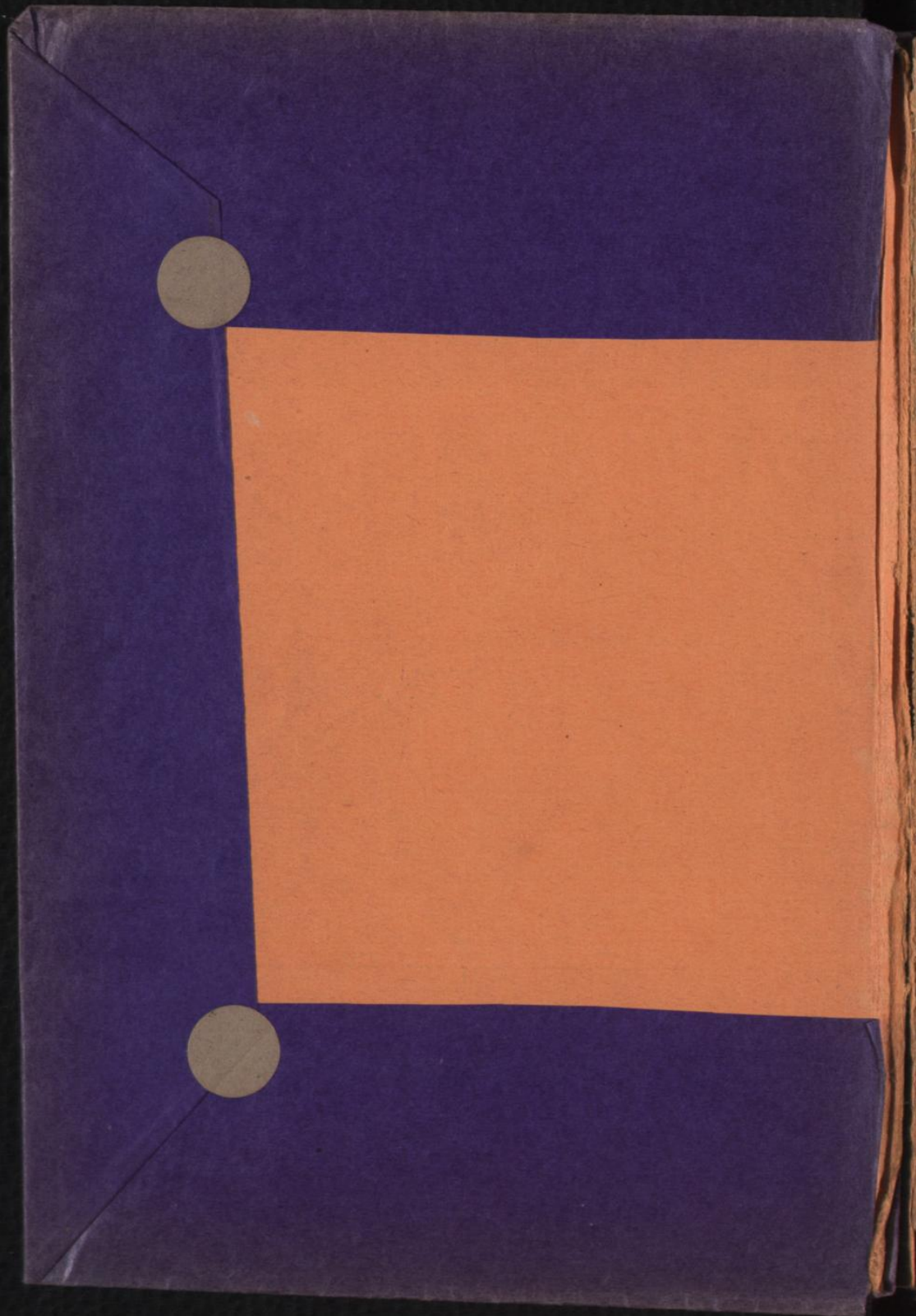


Wienbibliothek im Rathaus

A-330251

MA 9 - SD 25 - 092013 - MA 21

*Unsere
Bücher*



J. Oswald 27. I 30.
50

U N S E R E
B Ü C H E R

BÜCHER
VERZEICHNIS
DER
ARBEITERBÜCHEREI
FAVORITEN

WIEN 1929
VERLAG DER ARBEITERBÜCHEREI FAVORITEN, WIEN X

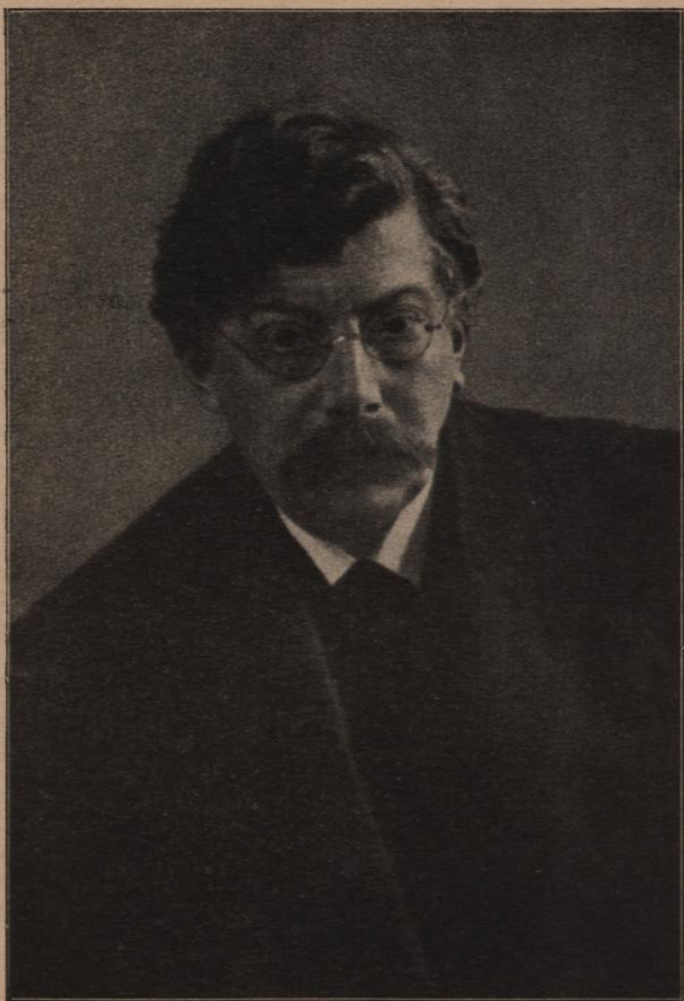
A-330251



Leset nicht viele,
aber gute Bücher!

Johann Heinrich Pestalozzi

IN: OS-2014-1661



Victor Holley

BÜCHEREIORDNUNG

1. Das Recht zur Benützung der Bücherei steht allen freigewerkschaftlich oder politisch Organisierten zu. Die Leseberechtigung ist im allgemeinen durch das Wohnen im Bezirk gegeben, ausnahmsweise auch dann, wenn die Gewerkschaftsorganisation ihren Sitz im Bezirk hat. Die Angehörigen aller Organisationen, die sonst der Bezirksunterrichtsorganisation angeschlossen sind, sind ebenfalls leseberechtigt.

2. Bei der Einschreibung ist außer dem Mitgliedsbuch auch der polizeiliche Meldezettel vorzuweisen und die jeweils geltende Einschreibgebühr zu entrichten.

3. In der Regel werden jedesmal nur zwei Werke entliehen. Für jeden Band ist die vorgeschriebene Leihgebühr zu entrichten.

4. Das Weiterverleihen von Büchern ist bei Verlust des Benützungsrechtes der Bücherei untersagt.

5. An infektionskranke oder im Spital befindliche Leser werden im Interesse der übrigen Leser keine Bücher ausgegeben.

6. Die Lesefrist ist in der Regel zwei Wochen.

7. Wird ein Werk nach Ablauf der Lesefrist nicht zurückgestellt, so hat der Leser eine Ordnungsstrafe zu zahlen. Diese wird pro Band und Woche berechnet.

8. Wird das entlehene Werk nicht rechtzeitig zurückgestellt, erfolgt in der dritten Woche eine schriftliche Mahnung und bei Nichtbeachtung derselben eine neuerliche in der vierten Woche. Nach erfolgter zweiter Mahnung wird das Werk abgeholt oder gerichtlich eingemahnt. Sämtliche Mahnkosten hat der Leser zu tragen.

9. Der Leser ist für die entliehenen Werke voll verantwortlich. Er hat für jede Beschädigung eines Buches aufzukommen. Bei besonders starker Beschädigung oder bei Verlust eines Buches hat der Leser den vollen jeweils geltenden Preis des Buches zu bezahlen.

10. Größliche Verletzungen der Büchereiordnung können den Ausschluß von der Benützung der Bücherei nach sich ziehen.

DIE BÜCHEREILEITUNG

V O R W O R T

Leben die Bücher bald?

Friedrich Hölderlin

Der Künstler, der alles sieht, was wirklich ist, er hat den proletarischen Leser noch kaum gesehen. In der Plastik, in der Graphik, in der Malerei ist das Motiv des Lesenden in tausend Variationen gestaltet. Moses mit der Tafel der Gesetze, der lesende Magier, die Sibylla, der Staatsmann mit dem Buche, der Kaufmann vor dem Atlanten, die Bürgerin — wir kennen die Bildnisse und Statuen. Aber der lesende Arbeiter?

Dennoch: Der proletarische Leser wird! Es war die Tat Ferdinand Lassalles, des Vaters der deutschen Arbeiterbildung, Arbeiterschaft und Buch zusammengebracht zu haben. Lassalle hatte sein Rednerpult stets zu einer Festung aus Büchern gestaltet. Gebrauchte er ein Zitat, griff er nach einem Werke, um es wörtlich vorzulesen. So weckte er im proletarischen Hörer die Lust zu lesen, die Ahnung vom revolutionären Werte der Lektüre.

Die revolutionierenden Kräfte, die aus dem Buche in das Herz des proletarischen Lesers fluten, haben ihre Bekenner und Preiser längst schon gefunden. Die Lebensbeschreibungen großer Arbeiterführer legen denkwürdiges Zeugnis ab. Schlagt die Selbstbiographie August Bebels, Adelheid Popps auf! Lest nach, was Maxim Gorki von dem Arbeiter erzählt, der Leser lernt! Alfons Petzold verherrlicht die tatschaffende Magie des Lesens.

Das sozialistische Buch aber hat Schicksalsgemeinschaft mit dem Proletariat. Die wirtschaftliche Lage des Arbeiters und die Verbreitung des sozialistischen Buches hängen zusammen. Eroberung der politischen Demokratie der Parlamente und der Gemeindestuben, Herausreißen der arbeitenden und leiden-

den Masse aus Gleichgültigkeit, Schwermut und Farblosigkeit — es bedeutet Zusammenführung des proletarischen Geistes und der revolutionären Bücher. Umgekehrt: ein Niederbrechen des politischen Geistes in der Arbeiterschaft, Versinken in Indifferentismus, Spaltung und Sekte — und um die Entwicklung des proletarischen Buches wäre es für lange geschehen.

Eine der Oden des unglücklichen Friedrich Hölderlin verhält in dem Seufzer: „Leben die Bücher bald?“

Was dem unseligen Hölderlin unerfüllbare Frage schien, ist dem Sozialismus geschichtliche Aufgabe: alles Große, alles Menschheitsfördernde in den Schriften der Denker und Dichter in Leben zu wandeln. Es war der einsame Ruf verlorener Sehnsucht, den Hölderlin ausgestoßen, es ist Losung und Wirkung täglichen Kampfes geschlossener, gewinnender Massen geworden, das Gewaltige der Bücher freizumachen.

Wir fragen nicht mehr: „Leben die Bücher bald?“ Sichtbar vor aller Welt setzt sich die Seele der unsterblichen Bücher in das Wesen der Arbeiterbewegung um.

LUITPOLD STERN

I N H A L T

	Seite
DICHTUNGEN	
Alphabetisches Verzeichnis der vorhandenen Werke	13
Proletarierleid — Proletariertrotz	14
Das Leben der Bürger	18
Von denen, die das Brot schaffen	19
Leid der Jugend	21
Romane der Liebe	24
Das Rollen der Jahrtausende	27
Die Welt der Utopien	33
Der Krieg, die große Barbarei	38
Rußland von heute und gestern	39
Wien im Roman	40
Amerika	43
Geschichten aus dem Nordland	46
Kindertränen — Kinderglück	50
Musikanten	51
Pfaffen und Priester, Frömmlinge und Gottsucher	52
Von Spielern und Trinkern	53
Verbrechen und Verbrecher	56
Abenteuer und Abenteurer	64
Von unseren Brüdern: den Tieren	66
Blitzlichter	67
Welthumor	69
Meisternovellen	72

GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

Was sind die Gesellschaftswissenschaften und wie dringe ich in sie ein?	77
Alphabetisches Verzeichnis der vorhandenen Werke	85
Kapitalismus und Sozialismus	85
Die Lehren des Sozialismus	85
Zur Einführung	85
Die Begründer des Sozialismus und der Arbeiterbewegung	85
Karl Marx	85
Friedrich Engels	86
Ferdinand Lassalle	86
Die Theorien (Lehren) des Sozialismus	88
Die Kultur des Sozialismus	88

	Seite
Die Geschichte der Arbeiterbewegung und des Sozialismus	89
Allgemeine Geschichte des Sozialismus	89
Der utopische Sozialismus	89
Die Internationale	89
Die Arbeiterbewegung einzelner Länder	90
Die österreichische und die Wiener Arbeiterbewegung	90
Die kapitalistische Wirtschafts- und Gesellschaftsordnung	91
Bürgerliche Volkswirtschaftslehre und bürgerliche Finanzwissen- schaft	91
Sozialistische Volkswirtschaftslehre	92
Der kapitalistische Betrieb — Geld- und Bankwesen	92
Das Proletariat	93
Die sozialistische Gesellschaft	93
Der Weg in die Zukunft — Sozialisierung	93
Der Zukunftsstaat	93
Gegenwartsfragen und Gegenwartskämpfe	94
Die Gewerkschaftsbewegung	94
Theorie und Praxis der Gewerkschaften	94
Die österreichischen Gewerkschaften (Geschichte und Wirken) .	94
Die internationale Gewerkschaftsbewegung	95
Das Genossenschaftswesen	95
Der Kampf um die Gleichberechtigung der Frau (Frauenfrage) . . .	95
Die proletarische Jugend — Jugendbewegung	95
Politik (Allgemeines — Lehr- und Handbücher — Parlamentarismus)	96
Proletarische Politik (Programm — Taktik)	96
Parteiprogramm	96
Taktik der Sozialdemokratie im allgemeinen	96
Bolschewismus	96
Andere Theorien und Kampfmittel, besonders Anarchismus	97
Politik in Österreich	97
Faschismus	97
Die einzelnen Zweige der Politik	97
Auswärtige Politik (Imperialismus — Militarismus und Krieg — Pazifismus)	97
Agrarpolitik — Landproletariat	98
Finanzpolitik — Steuerwesen	99
Gemeindepolitik	99
Handelspolitik	99
Sozialpolitik — Soziale Fürsorge — Arbeiterrecht	99
Wohnungspolitik — Mieterschutz — Siedlungswesen	100
Christentum und Klerikalismus — Der Kampf gegen die Kirchen .	101
Die Presse	101

	Seite
Lebensreform	101
Der Kampf gegen den Alkohol	101
Tabak	101
Vegetarismus	102
Die sexuelle Frage	102
Weltkrieg und Nachkriegszeit	102
Soziale Bilder der Gegenwart	103
Staat und Gesellschaft — Recht und Gesetz	104
Vom Staate	104
Staat und Verfassung (Allgemeines — Geschichtliches — Der kapitalistische Staat — Die moderne Demokratie — Sozialistische Staatslehre)	104
Nationalitätenfrage — Rassenlehre — Judenfrage	104
Gesellschaftslehre (Soziologie)	105
Statistik — Bevölkerungslehre	105
Recht und Gesetz	106
Allgemeines	106
Rechtskunde	106
Arbeiterrecht	106
Geschichte	107
Geschichtsphilosophie — Historischer Materialismus	107
Urgeschichte	107
Kulturgeschichte	107
Wirtschaftsgeschichte	108
Weltgeschichte	108
Geschichte der Revolutionen	109
Geschichte Österreichs und Wiens	110
Geschichte der Staaten und Länder Europas	111
Geschichte der anderen Erdteile	111
Philosophie	112
Einführung in die Philosophie	112
Allgemeine philosophische Werke	112
Seelen- und Lebenskunde (Psychologie)	114
Von Sitte und Moral (Ethik)	114
Religion	116
Religionsphilosophie und Religionswissenschaft	116
Religions- und Kirchengeschichte	117
Literaturgeschichte	118
Von der Sprache	118
Redekunst (Rhetorik)	118
Literaturgeschichte	118
Die Dichter und ihr Leben (Biographien — Memoiren — Briefe)	118

	Seite
Kunst (Allgemeines — Theater — Musik — Tanz — Malerei — Bild- hauerei — Architektur)	119
Erziehung und Bildung — Schule	120
Sozialistische Erziehung — Arbeiterbildung	120
Allgemeine Erziehungsfragen — Volksbildung	120
Schulreform	121
Lebensbilder (Biographien — Briefe — Memoiren — Reden)	122
Sport	124

NATURWISSENSCHAFTEN

Was kann der Leser in der Abteilung Naturwissenschaften finden?	127
Alphabetisches Verzeichnis der vorhandenen Werke	132
Naturwissenschaften	132
Allgemeine naturwissenschaftliche Werke	132
Naturwissenschaft und Weltanschauung — Naturbetrachtung	132
Das Weltall (Astronomie [Himmelskunde] — Meteorologie [Wetter- und Klimakunde] — Kosmische Physik)	133
Von der Erde (Mineralogie — Geologie und Paläontologie — Mathe- matische und physikalische Geographie)	134
Chemie	134
Physik	135
Vom Leben und von den Lebewesen (Biologie)	135
Allgemeine Lebenslehre (Die Lehre von den allgemeinen Lebens- erscheinungen und Lebensgesetzen — Vererbungswissenschaft — Abstammungslehre)	135
Von den Pflanzen (Botanik)	136
Von den Tieren (Zoologie)	137
Vom Menschen	139
Der Körper (Der Aufbau des Körpers und der Gewebe — Die Leistungen des Körpers und der Organe — Die menschliche Keimesentwicklung)	139
Gesundheitspflege (Krankheit und Krankheitsverhütung — Bakterienkunde — Persönliche und soziale Hygiene — Er- nährungskunde — Alkoholfrage — Hygiene des Geschlechts- lebens)	139
Urgeschichte, Menschen-, Völker- und Rassenkunde	140
Länder- und Völkerkunde (Reisen)	142
Technik	147

DICHTUNGEN

DIE KÜNSTLER

Die Menschen werden in zwei Klassen eingeteilt

Erstens die

Die Welt ist schön, nur auch wir sind schön

Die Welt ist schön, nur auch wir sind schön

Die Welt ist schön, nur auch wir sind schön

Die Welt ist schön, nur auch wir sind schön

Die Welt ist schön, nur auch wir sind schön

Die Welt ist schön, nur auch wir sind schön

D I C H T U N G E N

D I E K Ü N S T L E R

Der Menschheit Würde ist in eure Hand gegeben.
Bewahret sie!
Sie sinkt mit euch, mit euch wird sie sich heben.
Der Dichtung heilige Magie
dient einem weisen Weltenplane,
still lenke sie zum Ozeane
der großen Harmonie.

Friedrich Schiller

D I C H T U N G E N

- Aanrud Hans.** Jungen. Vierzehn Geschichten von ganz kleinen Kerlen.
— Wo der Schnee leuchtet. Geschichten aus dem Nordland.
— Sölve Solfeng, das Sonntagskind. Erzählung.
- Adolph Karl.** Haus Nummer 37. Ein Wiener Roman.
— Schackerl. Eine Wiener Geschichte.
— Töchter. Wiener Roman. N. 8. 9. 30.
— Von früher und heute. Wiener Skizzen.
- Alexis Willibald.** Die Hosen des Herrn von Bredow. Vaterländischer Roman.
— Isegrim. Roman.
— Der Roland von Berlin. Roman.
— Der Werwolf. Roman.
- Alpheus.** Morgendämmerung. Bilder aus dem Wien, das war, das ist und das wir schaffen wollen.
- Ambrosius Johanna.** Gedichte.
- Amfiteatrow Alexander.** Der gelbe Paß. Marja Lusjewas Schicksale im dunkelsten Petersburg. Roman.
- Anders Artur.** Wien. Roman.
- Andersen Hans Christian.** Nur ein Geiger. Roman.
- Andrejew Leonid.** Die Geschichte von den sieben Gehentkten. Erzählung.
— Das Joch des Krieges. Roman.
— Das rote Lachen. Fragmente einer aufgefundenen Handschrift.
- Anet Claude.** Ende einer Welt. Roman.
- Anzengruber Ludwig.** Der Einsam und andere Bauerngeschichten.
— Dorfgänge. I. und II. Teil. Erzählungen.
— Kalendergeschichten. — Gedichte und Aphorismen.
— Der Schandfleck. Roman.
— Der Schatzgräber und andere Humoresken.
— Der Sternsteinhof. Eine Dorfgeschichte.
— Wolken und Sunn'schein. Gesammelte Dorfgeschichten.
— Alte Wiener. Volksstück.
— Berta von Frankreich. Tragödie.
— Doppelsebstmord. Bauernposse.
— Elfriede. Schauspiel.
— Der Fleck auf der Ehr'. Volksstück.
— Der G'wissenswurm. Bauernkomödie.
— Hand und Herz. Trauerspiel.
— Heim'funden. Wiener Weihnachtskomödie.
— 's Jungferngift. Bauernkomödie.
— Die Kreuzelschreiber. Bauernkomödie.
— Der ledige Hof. Schauspiel.
— Der Meineidbauer. Volksstück.
— Der Pfarrer von Kirchfeld. Volksstück.
— Stahl und Stein. Volksstück.
— Die Trutzige. Bauernkomödie.
— Die umkehrte Freit. Ländliches Gemälde.
— Das vierte Gebot. Volksstück.
— Briefe. Herausgegeben von Anton Bettelheim.
— Neue Gänge mit Ludwig Anzengruber. Von Anton Bettelheim.
- Aram Kurt.** Die Kusine aus Amerika. Roman.
— Familie Dungs. Roman.

- Artzibaschew M.** Der Holzklotz und andere Novellen.
— Am letzten Punkt. Roman.
— Ssanin. Roman.
Asseo Albert. Das Massengrab. Roman.
Auerbach Berthold. Auf der Höhe. Roman.
— Barfüßele. Erzählung.
— Befehlerles. Erzählung.
— Brosi und Moni. — Der Viereckig oder Die amerikanische Kiste. Zwei Erzählungen.
— Deutsche Abende. Erzählungen.
— Dichter und Kaufmann. Erzählung.
— Ein eigen Haus. — Barfüßele. Zwei Erzählungen.
— Edelweiß. Erzählung.
— Die feindlichen Brüder. Erzählung.
— Florian und Kreszenz. Erzählung.
— Die Frau Professorin. Erzählung.
— Der Geigerlex. Erzählung.
— Die Geschichte des Diethelm von Buchenberg. Erzählung.
— Ivo, der Hajrle. Erzählung.
— Joseph im Schnee. Erzählung.
— Die Kriegspfeife. Erzählung.
— Das Landhaus am Rhein. Roman.
— Die Lauterbacher. Erzählung.
— Der Lehnhold. Erzählung.
— Luzifer. Erzählung.
— Nach dreißig Jahren. (I. Des Lorles Reinhard. II. Tolpatsch aus Amerika. III. Das Nest an der Bahn.) Erzählungen.
— Neues Leben. Eine Lebensgeschichte.
— Schatzkästlein des Gvattermanns. Erzählungen.
— Des Schloßbauers Vefele. Erzählung.
— Schrift und Volk. Erzählungen.
— „Seht euch die Bilder an.“ Erzählungen.
— Sträflinge. Erzählung.
— Spinoza. Ein Denkerleben.
— Tönele mit der gebissenen Wange. Erzählung.
— Der Viereckig oder Die amerikanische Kiste. Erzählung.
— Waldfried. Eine vaterländische Familiengeschichte.

PROLETARIERLEID — PROLETARIERTROTZ

Max Barthel	Das Spiel mit der Puppe
Johan Falkberget	In der äußersten Finsternis
Edmond und Jules Goncourt	Germinie Lacerteux
Heinrich Mann	Die Armen
Martin Andersen Nexö	Proletariernovellen
Alfons Petzold	Das rauhe Leben
Upton Sinclair	Der Sumpf
B. Traven	Das Totenschiff
Clara Viebig	Das tägliche Brot
Emile Zola	Germinal 22. B. 7.

- Bab Julius.** Die deutsche Revolutionslyrik. Gedichte. Eine geschichtliche Auswahl mit Einführung und Anmerkungen.
- Bahr Hermann.** Die Rotte Korahs. Roman.
 — Die Rahl. Roman.
 — Der Franzl. Fünf Bilder eines guten Mannes.
- Balzac Honoré de.** Die alte Jungfrau. — Frauenstudien. — Neue Frauenstudien. Drei Romane.
 — Cousine Betlie. Roman.
 — Die drolligen Geschichten.
 — Die Elendshaut. Roman.
 — Eugenie Grandet. Roman.
 — Frauenbriefe. Roman.
 — Die Frau von dreißig Jahren. Roman.
 — Göbseck. — Die Geheimnisse der Prinzessin Cadignan. — Oberst Gabelbert. Drei Romane.
 — Die Herzogin von Langeais. Roman.
 — Honorine. Roman.
 — Die Krebsfischerin. Roman.
 — Der Landarzt. Roman.
 — Der Stein der Weisen. Roman.
 — Die tödlichen Wünsche. Roman.
 — Vater Goriot. Roman.
- Bang Hermann.** Am Wege. Roman.
 — Das graue Haus. Roman.
 — Ludwigshöhe. Roman einer Krankenpflegerin.
 — Die Vaterlandslosen. Roman.
 — Das weiße Haus. Roman.
- Barbusse Henry.** Das Feuer. Tagebuch einer Korporalschaft.
 — Die Hölle. Roman.
 — Jesus. Ein Evangelium.
 — Klarheit. Roman.
- Barsch Paul.** Von einem, der auszog. Ein Seelen- und Wanderjahr auf der Landstraße. Roman.
- Barthel Max.** Das Spiel mit der Puppe. Roman.
 — Die Mühle zum toten Mann. Erzählung.
 — Der Mensch am Kreuz. Roman.
- Bartsch Rudolf Hans.** Bittersüße Liebesgeschichten. Novellen.
 — Das deutsche Leid. Ein Landschaftsroman.
 — Elisabeth Kött. Roman.
 — Der Flieger. Ein Roman aus dem Serbenkrieg.
 — Frau Utta und der Jäger. Roman.
 — Die Haindkinder. Roman.
 — Die Geschichte von der Hannerl und ihren Liebhabern. Roman.
 — Heidentum. Die Geschichte eines Vereinsamten.
 — Ein Landstreicher. Roman.
 — Lukas Rabesam. Roman.
 — Vom sterbenden Rokoko. Novellen.
 — Schwammerl. Ein Schubert-Roman.
 — Seine Jüdin oder Jakob Böhmes Schusterkugel. Roman.
 — Das Tierchen. Die Geschichte einer kleinen Grisette.
 — Unerfüllte Geschichten. Novellen.
 — Die Verliebten und ihre Stadt. Roman.
 — Zwölf aus der Steiermark. Roman.

- Bauernfeld Eduard.** Aus der Gesellschaft. Schauspiel.
— Die Bekenntnisse. Schauspiel.
— Bürgerlich und Romantisch. Schauspiel.
— Ein deutscher Krieger. Schauspiel.
— Erinnerungen aus Alt-Wien.
— Die ewige Liebe. Schauspiel.
— Fortunat. Schauspiel.
— Großjährig. Schauspiel.
— Krisen. Schauspiel.
— Landfrieden. Schauspiel.
— Leichtsinn aus Liebe. Lustspiel.
— Liebesprotokoll. Lustspiel.
- Baumbach Rudolf.** Abenteuer und Schwänke. Alten Meistern nacherzählt.
- Bell Currey.** Die Waise aus Lowood. Roman.
- Bellamy Edward.** Ein Rückblick aus dem Jahre 2000. Utopischer Roman.
— Gleichheit. Utopischer Roman.
- Bergengruen Werner.** Das Gesetz des Atum. Roman.
- Berger Artur.** Exotische Tiergeschichten.
- Bettelheim Anton.** Neue Gänge mit Ludwig Anzengruber.
- Beyerlein Franz Adam.** Jena oder Sedan? Historischer Roman.
— Similde Hegewald. Roman.
— Ein Winterlager. Historischer Roman.
- Bierbaum Otto Julius.** Prinz Kuckuck. Roman.
— Sonderbare Geschichten.
— Zwei Stilpe-Komödien. Bühnenspiele.
- Bienenstein Karl.** Das Lied der Höhen. Roman.
- Björnson Björnstjerne.** Erzählungen und Gedichte.
— Arne. Erzählung.
— Ein schauriges Erlebnis. Erzählung.
— Der Falbe. Erzählung.
— Das Fischermädel. Erzählung.
— Ein fröhlicher Bursch. Erzählung.
— Die gefährliche Freite. Erzählung.
— Auf Gotteswegen. Roman.
— Ein Lebensrätsel. Erzählung.
— Mary. Roman.
— Mutters Hände. Erzählung.
— Es flaggen Stadt und Hafen. Erzählung.
— Staub. Erzählung.
— Synnöve Solbakken. Erzählung.
— Thron. Erzählung.
— Der Vater. Erzählung.
— Ein Bankerott. Schauspiel.
— Über Geistesfreiheit. Schauspiel.
— Geographie und Liebe. Lustspiel.
— Der König. Schauspiel.
— Laboremus. Schauspiel.
— Leonarda. Schauspiel.
— Die Neuvermählten. Schauspiel.
— Paul Lange und Tora Parsberg. Schauspiel.
— Sigurd, der Schlimme. Schauspiel.
— Über die Kraft. I. und II. Teil. Drama.
— Wenn der neue Wein blüht. Schauspiel.

- Björnson Björnstjerne.** Zwischen den Schlachten. Schauspiel.
 — Dramen und Briefe.
 — Briefe Björnsons an seine Tochter Bergliot. — Nachwort.
- Böhlau Helene.** Ratsmädelgeschichten. Geschichten aus Alt-Weimar.
 — Verspielte Leute. Roman.
 — Im frischen Wasser. Roman.
 — Nackt über die Schwelle. Roman.
 — Ein Sommerbuch. Altweimarische Geschichten.
- Bonsels Waldemar.** Das Anjekind. Eine Erzählung.
 — Die Biene Maja und ihre Abenteuer. Eine Tiergeschichte.
 — Menschenwege. Aus den Notizen eines Vagabunden.
 — Eros und die Evangelien. Aus den Notizen eines Vagabunden.
 — Narren und Helden. Aus den Notizen eines Vagabunden.
 — Indienfahrt. Roman.
 — Wartalun. Eine Schloßgeschichte.
- Brachvogel Carry.** Alltagsmenschen. Roman.
 — Die große Gauklerin. Roman aus Venedig.
 — Komödianten. Roman.
 — Ahem, der Arzt von Granada. Schauspiel.
 — Ali und Sirrah. Schauspiel.
 — Die Harfenschule. Schauspiel.
 — Mondecaus. Schauspiel.
 — Prinzessin Montpensier. Schauspiel.
 — Ein Trödler. Schauspiel.
- Brachvogel Albert Emil.** Friedemann Bach. Roman.
- Bratt Alfred.** Die Welt ohne Hunger. Roman.
- Braun Felix.** Die Taten des Herakles. Historischer Roman.
- Braun Lily.** Lebensucher. Roman.
 — Liebesbriefe der Marquise. Roman.
 — Memoiren einer Sozialistin. (Lehrjahre.) Roman.
 — Im Schatten der Titanen. Erinnerungen an Baronin Jenny von Gustedt.
 — Mutter Maria. Tragödie.
 — Ein Lebensbild. Von Julie Vogelstein.
- Bretonne Retif de la.** Revolutionsnächte. Schilderungen.
- Brod Jakob.** Der Bürgerkrieg. Soziales Drama.
- Brod Max.** Die Frau, nach der man sich sehnt. Roman.
 — Das große Wagnis. Roman.
 — Jüdinnen. Roman.
 — Tycho de Brahes Weg zu Gott. Roman.
 — Weibervirtschaft. Roman.
- Brussot Martin.** Die Stadt der Lieder. Roman.
- Bruun Laurids.** Bedingt begnadigt. Roman.
 — Van Zantens glückliche Zeit. Roman.
 — Van Zantens Insel der Verheißung. Roman.
- Bulwer Edward Lytton.** Die letzten Tage von Pompeji. Historischer Roman.
 — Nacht und Morgen. Roman.
 — Rienzi, der letzte Tribun. Historischer Roman.
- Burg Paul.** Der goldene Schlüssel. Ein Roman von den Zeiten und Menschen der Leipziger Messen.
 — Der Held von Canossa. Roman des deutschen Kaisers Heinrich IV.
 — Die Wetterstädter. Ein Vierteljahrtausend deutschen Bauernstammes.
- Bürger Otto.** Quintrales. Geschichten aus einem heißen Lande.
- Burgstaller Paul.** Hilde Fernleitner. Roman.

- Busson Paul. F. A. E.** (Friede auf Erden.) Roman.
— Die Feuerbutze. Roman.
— Die Wiedergeburt des Melchior Dronte. Roman.

DAS LEBEN DER BÜRGER

Gustav Flaubert	Madame Bovary
Leonhard Frank	Der Bürger
John Galsworthy	Die Forsyte Saga
Knut Hamsun	Neue Erde
Sinclair Lewis	Babbitt
Heinrich Mann	Der Untertan
Thomas Mann	Die Buddenbrooks
Gustav Meyrink	Des deutschen Spießers Wunderhorn
Upton Sinclair	Hundert Prozent
Herbert George Wells	Die Welt des William Clissold

- Calderon de la Barca Pedro.** Die Dame Kobold. Schauspiel.
— Drei Vergeltungen in einer. Schauspiel.
— Das laute Geheimnis. Schauspiel.
— Das Leben ein Traum. Schauspiel.
— Der Richter von Zalamea. Schauspiel.
— Der standhafte Prinz. Schauspiel.
— Der Verborgene und die Verkappte. Lustspiel.
— Der wundertätige Marquis. Lustspiel.
Čapek Karel. Das Absolutum oder Die Gottesfabrik. Roman.
Carco Francis. Der Gehetzte. Roman.
— An Straßenecken. Erzählungen.
Cervantes Saavedra Miguel de. Don Quixote von la Mancha. Heiterer Roman.
Cervulus Franz. Das Ende des Feuers. Ein phantastischer Zukunftsroman.
Chamisso Adalbert. Biographische Einleitung von Max Koch. — Gedichte I. Teil. — Gelegenheitsgedichte und an Personen. — Dramatisches.
— Reise um die Welt mit der Romanzoffschen Entdeckungsexpedition in den Jahren 1815 bis 1818. — Tagebuch. — Bemerkungen und Ansichten.
Chateaubriant Alfons. Schwarzes Land. Roman.
Chester G. R. Das Geld auf der Straße. Ein getreulicher Bericht vom Glück und Ende eines amerikanischen Geschäfts-Freibeuters.
Chesterton G. K. Der geheimnisvolle Klub. Roman.
Colbert Karl. Das goldene Kalb. Ein Roman aus der Geldwelt.
Colerus Egmont. Der dritte Weg. Roman.
— Pythagoras. Roman.
— Weiße Magier. Roman.
Collins Wilkie. Die neue Magdalena. Roman.
— Die weiße Frau. Roman.
Conscience Heinrich. Der Löwe von Flandern. Historischer Roman.
Coster Charles de. Die Hochzeitsreise. Eine Kriegs- und Liebesgeschichte.
— Die Legende und die heldenhaften, fröhlichen und ruhmreichen Taten von Uilenspiegel und Lamme Goedzak im Flandernland.
— Vlämische Mären. Erzählungen.

- Croker B. M.** Angelika. Roman.
 — Berechtigter Stolz? Roman.
 — Diana Barrington. Roman.
 — Die Dorfschönheit. Roman.
 — Eine dritte Person. Roman.
 — Eine Familienähnlichkeit. Roman.
 — Die hübsche Miß Neville. Roman.
 — Das glückliche Tal. Roman.
 — Irgend ein Anderer. Roman.
 — Die Katzenpfote. Roman.
 — Lady Hildegard. Roman.
 — Miß Balmaines Vergangenheit. Roman.
 — Das stolze Mädchen und andere Erzählungen.
 — Eine verhängnisvolle Fahrt. (Terence.) Roman.
 — Ihre Familie. Roman.
 — Waldkinder. Roman.
 — Zwei Herren. Roman.

Croly Georg. Der Fürst von Naphtali. Eine Erzählung aus der Zeit der Zerstörung Jerusalems.

VON DENEN, DIE DAS BROT SCHAFFEN

Ludwig Anzengruber	Der Sternsteinhof
Oskar Maria Graf	Finsternis
Max Kretzer	Der Millionenbauer
Wilhelm Polenz	Der Büttnerbauer
Peter Rosegger	Jakob der Letzte
Hermann Sudermann	Frau Sorge
August Strindberg	Die Inselbauern
Ludwig Thoma	Der Wittiber
Clara Viebig	Die vor den Toren
Emile Zola	Mutter Erde

- Dahn Felix.** Die Bataver. Historischer Roman.
 — Vom Chiemgau. Historischer Roman.
 — Chlodovech. Historischer Roman.
 — Ebrion. Historischer Roman aus der Völkerwanderung.
 — Fredigundis. Historischer Roman.
 — Julian der Abtrünnige. Historischer Roman.
 — Ein Kampf um Rom. Historischer Roman.
 — Die schlimmen Nonnen von Poitiers. Historischer Roman.
 — Stilicho. Historischer Roman.
 — Deutsche Treue. Schauspiel.
 — König Roderich. Trauerspiel.
 — Markgraf Rüdiger. Trauerspiel.
 — Skalden-Kunst. Schauspiel.
 — Sühne. Trauerspiel.
Daiber Albert. Vom Mars zur Erde. Roman.
 — Die Weltensegler. Roman.
Dante Alighieri. Die göttliche Komödie. Dichtung.

- Daudet Alphonse.** Briefe aus meiner Mühle. Roman.
— Fromont junior und Risler senior. Pariser Sittenbild.
— Die kleine Kirche. Ein Eheroman.
— Könige im Exil. Roman.
— Der Nabob. Roman.
— Numa Roumestan. Roman.
— Port Tarascon. Roman.
— Die Stütze der Familie. Roman.
— Der Unsterbliche. Roman.
- Dauthendey Max.** Raubmenschen. Roman.
- Daudistel Albert.** Das Opfer. Roman.
- David Jakob Julius.** Der Bettelvogt und andere Novellen.
- Decsey Ernst.** Die Stadt am Strom. Roman der Rosemarie.
- Dehmel Richard.** Lebensblätter. Novellen in Prosa.
— Weib und Welt. Gedichte.
- Delmont Joseph.** Die sieben Häuser. Roman.
— Wilde Tiere im Film. Erlebnisse aus meinen Filmaufnahmen in aller Welt.
- Desberry Lawrence H.** Der blaue Strahl. Roman.
— Im Schatten des elektrischen Stuhls. Roman.
- Dessauer Adolf.** Großstadtjuden. Roman.
- Deutsche Revolutionslyrik.** Gedichte. Eine geschichtliche Auswahl mit Einführung und Anmerkungen von Julius Bab.
- Dickens Charles.** Bleakhaus. Roman.
— David Copperfield. Roman.
— Dombey und Sohn. Roman.
— Fünf Weihnachtsgeschichten: Das Heimchen am Herde. — Der Verwünschte. — Der Kampf des Lebens. — Der Weihnachtsabend. — Die Silvesterglocke.
— Harte Zeiten. Roman.
— Die Geschichte zweier Städte. — Große Erwartungen. Zwei Romane.
— Leben und Abenteuer des Herrn Martin Chuzzlewit. Roman.
— Leben und Schicksale des Nikolaus Nickleby und seiner Familie. Roman.
— Londoner Skizzen. Erzählungen.
— Oliver Twist. Roman aus der Londoner Verbrecherwelt.
— Die Pickwickier oder Herrn Pickwicks und der korrespondierenden Mitglieder des Pickwick-Klubs Kreuz- und Querzüge, Abenteuer und Taten. Roman.
- Diederich Franz.** Von unten auf. Das Buch der Freiheit. Gedichte.
- Dikreiter Heinrich Georg.** Vom Waisenhaus zur Fabrik.
- Disraeli Benjamin.** David Alroy. Roman.
- Döblin Alfred.** Berge, Meere und Giganten.
— Wadzeks Kampf mit der Dampfturbine. Roman.
- Dominik Hans.** Atlantis. Roman.
— Der Brand der Cheopsyramide. Roman.
— Das Erbe der Uraniden. Roman.
— Die Macht der Drei. Ein Roman aus dem Jahre 1955.
— Die Spur des Dschingis-Khan. Ein Roman aus dem 21. Jahrhundert.
- Dostojewski Fedor Michailowitsch.** Arme Leute und andere Erzählungen.
— Die Dämonen. Roman.
— Der Doppelgänger und andere Erzählungen.
— Aus dem Dunkel der Großstadt. Acht Novellen.
— Ein kleiner Held. Novelle

- Dostojewski Fedor Michailowitsch.** Erniedrigte und Beleidigte. Roman.
 — Der ewige Gatte. Roman.
 — Die fremde Frau und der Mann unter dem Bett. Eine ungewöhnliche Begebenheit.
 — Das Gut Stepantschikowo und seine Bewohner. Roman.
 — Helle Nächte. — Das junge Weib. — Ein schwaches Herz. — Ein Roman in neun Briefen. Vier Novellen.
 — Der Idiot. Roman.
 — Netotschka Njeswanowa. Aufzeichnungen aus dem Kellerloch.
 — Onkelchens Traum und andere Humoresken.
 — Petersburger Träume. Erzählung.
 — Raskolnikoff. (Schuld und Sühne.) Roman.
 — Der Spieler. — Ein schwaches Herz. Zwei Erzählungen.
 — Die Teufel. Roman.
 — Aus einem Totenhouse. Aufzeichnungen eines nach Sibirien Verbannten.
 — Werdejahre. Roman.
 — Die Wirtin und andere Erzählungen.
 — Briefe.
 — Literarische Schriften.
 — Politische Schriften.
Drachmann Paul. Männer der Arbeit. Sozialer Roman.
Dreiser Theodore. Eine amerikanische Tragödie. Roman.
Droonberg Emil. Das Rätsel der Felsenschlucht. Roman.
Droste-Hülshoff Annette. Gedichte. Mit Einleitung und Anmerkungen.
 — Die Judenbuche. Ein Sittengemälde aus dem gebirgigen Westfalen.
Dugmore A. R. Im Großwildparadies. Forscherfahrten.
Dümichen Theodor. Jantje Verbrugge. Roman.
 — Aus altem Hause. Roman.
Duncker Dora. Die Kinder des Herrn Ulrich. Roman.
 — Ein Liebesidyll Ludwigs XIV. Historischer Roman.
 — Mütter. Roman.
Dupuy-Mazuel H. Der Schachspieler. Roman.
Duun Olav. Die Juwikinger. Roman einer Familie.
 1. Band: Per Anders und sein Geschlecht.
 2. Band: Odin.
Dyherrn Georg und Rosegger Peter. Auf der Schwaige. — Stasi. Steirische Geschichten.
Dymow Ossip. Haschen nach dem Wind. Roman.

LEID DER JUGEND

Charles Dickens	<u>Oliver Twist</u>
Marie Ebner-Eschenbach	<u>Das Gemeindekind</u>
Else Feldmann	<u>Löwenzahn</u>
Johann Wolfgang Goethe	<u>Die Leiden des jungen Werther</u>
Maxim Gorki	<u>Meine Kindheit</u>
Hermann Hesse	<u>Peter Camenzind</u>
Conrad Ferdinand Meyer	<u>Die Leiden eines Knaben</u>
Leo Tolstoi	<u>Kindheit, Knabenjahre, Jugendzeit</u>
Josef Weinheber	<u>Das Waisenhaus</u>
Stefan Zweig	<u>Erstes Erlebnis</u>

- Eastman Charles A.** Ohijesa. Jugenderinnerungen eines Sioux-Indianers.
Ebers Georg. Eine ägyptische Königstochter. Historischer Roman.
— Barbara Blomberg. Historischer Roman.
— Im blauen Hecht. Roman aus dem deutschen Kulturleben im Anfang des 16. Jahrhunderts.
— Drei Märchen. (Die Nüsse. — Das Elixier. — Die graue Locke.)
— Eine Frage. Idyll.
— Die Frau Bürgermeisterin. Roman.
— Die Gred. Roman aus dem alten Nürnberg.
— Homo sum. Roman.
— Josua. Biblische Erzählung.
— Der Kaiser. Roman.
— Kleopatra. Historischer Roman.
— Die Nilbraut. Roman.
— Per aspera. Historischer Roman.
— Die Schwestern. Roman.
— Serapis. Historischer Roman.
— Uarda. Roman aus dem alten Ägypten.
— Ein Wort. Roman.
— Das Wanderbuch. Theaterstücke.
— Die Geschichte meines Lebens.
Ebner-Eschenbach Marie. Agave. Erzählung.
— Alte Schule. Erzählungen. — Gedichte. — Meine Erinnerungen an Grillparzer.
— Altweibersommer. Erzählung.
— Die arme Kleine. Erzählung.
— Bertram Vogelweid. Erzählung.
+ Božena. Erzählung. ✓
— Dorf- und Schloßgeschichten.
— Das Gemeindekind. Erzählung.
— Glaubenslos? Erzählung.
— Lotti, die Uhrmacherin. Erzählung.
— Miterlebtes. Erzählungen.
— Neue Dorf- und Schloßgeschichten.
— Drei Novellen. (Oversberg. — Der Nebenbuhler. — Bettelbriefe.)
— Parabeln, Märchen und Gedichte.
— Rittmeister Brand. Erzählung.
— Das Schädliche. — Die Totenwacht. Zwei Erzählungen.
— Aus Spätherbsttagen. Erzählungen.
— Die unbesiegbare Macht. Erzählungen.
— Die Unverständene auf dem Dorfe. Erzählung.
— Unsühnbar. Erzählung.
— Ein Volksbuch, das gern eins werden möchte. Erzählungen.
— Zwei Komtessen. Erzählung.
Eckermann Johann Peter. Gespräche mit Goethe in den letzten Jahren seines Lebens.
Eckstein Ernst. Die Claudier. Roman aus der römischen Kaiserzeit.
— Das Kind. Novelle.
— Pia. Roman aus dem 13. Jahrhundert.
Édon Richard A. Der Christus von Wien. Roman.
— Die Einstein-Sonate. Erzählung.
Ehrenburg Ilja. Die Gasse am Moskaufluß. Roman.
Ehrhard August. Fanny Elbler. Das Leben einer Tänzerin.

Eichler P. R. Aus meinem Abenteuerleben. Erzählungen.

Eichendorff Josef. Ein Lebensbild.

- Erzählende Schriften. (Ahnung und Gegenwart.)
- Aus dem Leben eines Taugenichts. Erzählung.
- Dichter und ihre Gesellen. Erzählung.
- Die Entführung. Erzählung.
- Der Glücksritter. Erzählung.
- Das Schloß Durande. Erzählung.
- Erlebtes.
- Satirische Schriften.

Eisner Kurt. Welt werde froh! Ein Gedenkbuch.

Elvestad Sven. Die Dame im Rollstuhl. Roman.

- Der eiserne Wagen. Detektivroman.
- Der Fall Robert Robertson. Detektivroman.
- Der kleine Blaue. Novellen.
- Das Orchester der Madame Fournier. Roman.
- Tausend Eisen im Feuer. Roman.
- Der Tod kehrt im Hotel ein. Roman.
- Der vierte Mann. Detektivroman.
- Die Zwei und die Dame. Detektivroman.

Emmerich Ferdinand. Auf den Antillen. Reiseerlebnisse.

- Im Gran Chaco von Paraguay. Reiseerlebnisse.
- Im Herzen Brasiliens. Reiseerlebnisse.
- Jenseits des Äquators. Reiseerlebnisse.
- In mexikanischen Urwäldern. Reiseerlebnisse.
- Neuseeland. Reiseerlebnisse.
- Durch die Pampas von Argentinien. Reiseerlebnisse.
- Quer durch Hawaii. Reiseerlebnisse.
- Im Reiche des Sonnengottes. Reiseerlebnisse.
- Streifzüge durch Celebes. Reiseerlebnisse.
- Unter den Urvölkern von Südbrasilien. Reiseerlebnisse.
- Unter den Wilden der Südsee. Reiseerlebnisse.

Enking Ottomar. Drei Leben im Ich. Roman.

Eötvös Josef. Der Karthäuser. Roman.

Ernst Otto. Asmus Sempers Jugendland. Der Roman einer Kindheit.

- Semper, der Jüngling. Ein Bildungsroman.
- Semper, der Mann. Eine Künstler- und Kämpfergeschichte.
- August Gutbier oder Die sieben Weisen im Franziskanerbräu. Erzählung.
- Blühender Lorbeer. Plaudereien, Andachten über deutsche Dichter.
- Laßt Sonne herein! Heitere Geschichten und Plaudereien.
- Von großen und kleinen Leuten. Erzählungen.
- Vom geruhigen Leben. Humoristische Plaudereien.

Ertl Emil. Der Antlaßstein. Roman.

- Feuertaufte. Neues Novellenbuch.
- Das Lächeln Ginevras. Roman.
- Nachdenkliches Bilderbuch. Ernste und heitere Geschichten.
- Opfer der Zeit. Novellen. (Der tote Punkt. — Familie Martin.)
- Ein Volk an der Arbeit. Romantrilogie:
 1. Band: Die Leute vom Blauen Guguckshaus.
 2. Band: Freiheit, die ich meine.
 3. Band: Auf der Wegwacht.

Essig Hermann. Taifun. Roman.

Dichtungen

- Ettlinger Karl.** Benno Stehkragen. Humoreske.
Eulenberg Herbert. Sonderbare Geschichten. Erzählungen.
Evarts Hal. Ch. Blitz. Der Roman eines Wolfshundes.
Ewald Karl. Vier feine Freunde und andere Geschichten. Naturwissenschaftliche Märchen.
Ewers Hans Heinz. Mit meinen Augen. Fahrten durch die Lateinische Welt.
— Mein Begräbnis und andere seltsame Geschichten.
— Der Geisterseher. Erzählung.
— Das Grauen. Seltsame Geschichten.
— Indien und ich. Reiseerlebnisse.
— Nachtmahr. Seltsame Geschichten.
— Vampir. Ein verwilderter Roman.
Eyth Max. Hinter Pflug und Schraubstock. Skizzen aus dem Tagebuch eines Ingenieurs.
— Der Kampf um die Cheopsyramide. Geschichten aus dem Leben eines Ingenieurs.
— Der Schneider von Ulm. Geschichte eines zweihundert Jahre zu früh Geborenen. Roman.

ROMANE DER LIEBE

Oskar Maurus Fontana	Die Gefangene der Erde
Leonhard Frank	+ <u>Karl und Anna</u>
Knut Hamsun	<u>Viktoria</u>
Jens Peter Jacobsen	Niels Lyhne
Bernhard Kellermann	<u>Ingeborg</u>
Selma Lagerlöf	<u>Anna, das Mädchen aus Dalarne</u>
Arthur Schnitzler	<u>Therese</u>
Upton Sinclair	<u>Der Liebe Pilgerfahrt</u>
Clara Viebig	<u>Die Passion</u>
Stefan Zweig	<u>Amok</u>

- Falkberget Johan.** Die vierte Nachtwache. Roman.
— In der äußersten Finsternis. Erzählung aus dem Bergwerksleben.
Farkas Paul. Das Vermächtnis des Mithridates. Roman.
Federer Heinrich. Berge und Menschen. Roman.
— Das Mätteliseppi. Erzählung.
— Pilatus. Eine Erzählung aus den Bergen.
— Spitzbube über Spitzbube. Roman.
Feldmann Else. Löwenzahn. Eine Kindheit.
Ferber Edna. Das Komödiantenschiff. Roman.
Ferch Johann. Der Herr Bürgermeister. Roman.
— Am Kreuzweg der Liebe. Roman.
— Die Kaserne. Roman.
— Der gestürzte Moloch. Kasernenbilder der Vergangenheit.
— Mutter. Roman.
+ Die nicht Mütter werden dürfen. Ein Roman vom Schlachtfeld der Mutterschaft.
— Stiefkinder der Liebe. Dorfroman.
— Zölibat. Roman.

- Feuchtwanger Lion.** Jud Süß. Roman.
Féval Paul. Die Erbin von Nevers. Roman.
Fischer Wilhelm. Die Freude am Licht. Roman.
 — Sonnenopfer. Roman.
O'Flaherty Liam. Die Nacht nach dem Verrat. Roman.
 — Die dunkle Seele. Roman.
Flake Otto. Das Logbuch. Novellen.
Flaubert Gustave. Madame Bovary. Sittenbilder aus der Provinz.
 — Salambo. Ein Roman aus Alt-Karthago.
Fleuron Svend. Katzenvolk. Eine Familienchronik.
Fontana Maurus Oskar. Empörer. Novellen.
 — Die Gefangene der Erde. Roman.
Fontane Theodor. L'Adultera. Roman.
 — Cecile. Roman.
 — Unterm Birnbaum. Roman.
 — Effi Briest. Roman.
 — Ellernklipp. Nach einem Harzer Kirchenbuche. Novellen.
 — Grete Minde. Nach einer altmärkischen Chronik. Novellen.
 — Graf Petöfy. Roman.
 — Irrungen, Wirrungen. Berliner Roman.
 — Quitt. Roman.
 — Schach von Wuthenow. Erzählung.
 — Der Stechlin. Roman.
 — Stine. Roman.
 — Vor dem Sturm. Roman aus den Wintertagen 1812/13.
 — Meine Kinderjahre. Autobiographischer Roman.
 — Kriegsgedanken. Erlebtes 1870.
Forschneritsch A. E. Aus meinem Schubladkasten. — Von unsern Grund.
 — Neue Märchen. Wiener Schilderungen.
France Anatole. Der Amethystring. Roman.
 — Aufruhr der Engel. Roman.
 — Der Brunnen von Santa Clara. Novellen.
 — Der fliegende Händler und mehrere andere nützliche Erzählungen.
 — Die Götter dürsten. Roman aus der Französischen Revolution.
 — Der kleine Peter. Roman.
 — Die Insel der Pinguine. Satirischer Roman.
 — Komödiantengeschichte. Roman.
 — Die Perlmutterdose. Novellen.
 — Peter Nozière. Roman.
 — Die Probierpuppe. Roman.
 — Die Sehnsucht des Johann Servien. Roman.
 — Thaïs. Roman.
 — Die Ulme am Wall. Roman.
Franck Harry. Ohne Geld um die Welt. Abenteuerliche Reiseerzählung.
François Louise. Die letzte Reckenburgerin. Roman.
Frank Leonhard. Der Bürger. Roman.
 — Karl und Anna. Novellen.
 — An der Landstraße. Erzählung.
 — Im letzten Wagen. Novelle.
 — Der Mensch ist gut. Novellen.
 — Die Räuberbande. Roman.
 — Die Schicksalsbrücke. Drei Erzählungen.

Dichtungen

Frank Paul. Der tönerne Gott. Roman.

Franzos Karl Emil. Aus Halb-Asien. Kulturbilder aus Galizien, Südrußland, der Bukowina und Rumänien.

— Die Juden von Barnow. Geschichten.

— Ein Opfer und andere Erzählungen.

— Tragische Novellen.

— Vom Don zur Donau. Neue Kulturbilder aus Halbasien.

— Ungeschickte Leute. Geschichten.

Fraungruber Hans. Neue Ausseer Geschichten.

Freiligrath Ferdinand. Ça ira. 1846. Neue politische und soziale Gedichte.

— Gedichte. 1838.

— Gedichte. Übersetzungen aus dem Englischen und Französischen.

— Ein Glaubensbekenntnis. Gedichte.

— Jugenddichtungen. Gedichte.

— Neueres und Neuestes. 1852 bis 1876. Gedichte.

— Neuere politische und soziale Gedichte.

— Zwischen den Garben. Gedichte.

— Gedichte und Fragmente aus dem Nachlaß.

— Ausgewählte Briefe.

Frenssen Gustav. Die Brüder. Eine Erzählung.

— Die drei Getreuen. Roman.

— Hilligenlei. Roman.

— Jörn Uhl. Roman.

— Klaus Hinrich Baas. Roman.

— Die Sandgräfin. Roman.

Frey A. M. Robinsonade zu zwölf. Roman.

— Sprünge. Dreizehn Grottesken.

Freytag Gustav. Die Ahnen. Roman in sechs Teilen.

1. Band: Ingo und Ingraban.

2. Band: Das Nest der Zaunkönige.

3. Band: Die Brüder vom deutschen Hause.

4. Band: Marcus König.

5. Band: Die Geschwister.

6. Band: Aus einer kleinen Stadt.

— Soll und Haben. Roman.

— Die verlorene Handschrift. Roman.

— Die Brautfahrt oder Kunz von der Rosen. Lustspiel.

— Fabier. Trauerspiel.

— Der Gelehrte. Trauerspiel.

— Graf Waldemar. Schauspiel.

— Die Journalisten. Lustspiel.

— Die Valentine. Schauspiel.

— Die Technik des Dramas.

— Bilder aus der deutschen Vergangenheit.

1. Band: Aus dem Mittelalter.

2. Band: Vom Mittelalter zur Neuzeit. 1200 bis 1500.

3. Band: Aus dem Jahrhundert der Reformation. 1500 bis 1600.

4. Band: Aus dem Jahrhundert des großen Krieges. 1600 bis 1700.

5. Band: Aus neuer Zeit. 1700 bis 1848.

— Aufsätze zur Geschichte, Literatur und Kunst.

— Politische Aufsätze.

— Karl Mathy. Erinnerungen aus meinem Leben.

- Frohes Schaffen.** Das Buch für jung und alt. Erzählungen, Gedichte, Aufsätze. Herausgegeben von Ernst Baum.
Fröschel Georg. Der wunderliche Hochstapler. Novellen.
Fulda Ludwig. Das verlorene Paradies. Schauspiel.

DAS ROLLEN DER JAHRTAUSENDE

Felix Braun	Die Taten des Herakles
Max Brod	Tycho Brahes Weg zu Gott
Edward Lytton Bulwer	Die letzten Tage von Pompeji
Charles de Coster	Tyll Uilenspiegel
Felix Dahn	Ein Kampf um Rom
Gustav Flaubert	Salambo
Moritz Hartmann	Der Krieg um den Wald
Johannes V. Jensen	Der Gletscher
Jack London	Vor Adam
Dmitrij Mereschkowski.	Leonardo da Vinci
A. Th. Sonleitner	Die Höhlenkinder
Herbert George Wells	Ugh-Lomi

- Gagern Friedrich.** Der böse Geist. Roman.
 — Ein Volk. Roman.
Galen Philipp. Emery Glaudon. Roman.
 — Der grüne Pelz. Roman.
 — Der Irre von St. James. Aus dem Reisetagebuch eines Arztes.
 — Der Löwe von Luzern. Roman.
 — Der Strandvogt von Jasmund. Geschichtliches Lebensbild.
 — Die Tochter des Diplomaten. Roman.
Galsworthy John. Das Herrenhaus. Roman.
 — Schwanengesang. Roman.
 — Die Forsyte Saga. Roman.
 — Die dunkle Blume. Das Liebesleben eines Mannes. Roman.
 — Jenseits. Roman.
 — Der Menschenfischer. Novellen.
 — Die Patrizier. Roman.
 — Der silberne Löffel. Roman.
 — Der weiße Affe. Roman.
 — Weltbrüder. Roman.
 — Der Familienvater. — Fenster. — Gesellschaft. Drei Dramen.
Gautier Theophile. Der Roman der Mumie. Phantastische Geschichte.
Geibel Emanuel. Gedichte und Gedenkblätter.
 — Juniuslieder. Gedichte.
 — Neue Gedichte.
Geijerstam Gustaf af. Die Geschichte eines Unglücklichen. Roman.
Geißler Max. Der Erbkönig. Roman.
 — Die goldenen Türme. Roman.
 — Das Heidejahr. Tagebuch eines Einsiedlers.
 — Die Herrgottswiege. Roman.
 — Hutten im Hochland. Roman.

- Geißler Max.** Jockele und die Mädchen. Roman.
— Jockele und seine Frau. Roman.
— Das Moordorf. Kulturroman.
— Die sieben Glücksucher. Roman.
— Der Stein der Weisen. Roman.
— Valentin Upp, der Legionär. Roman.
— Die Wacht in Polen. Roman.
— Briefe an meine Frau, 1903 bis 1912.
- Ger Alfred.** Erweckt. Roman aus dem Proletarierleben.
- Gerstäcker Friedrich.** Achtzehn Monate in Südamerika und dessen deutschen Kolonien. Erzählungen.
— Unter dem Äquator. Javanisches Sittenbild.
— Nach Amerika. Roman.
— In Amerika. Lebensbild.
— Die Blauen und die Gelben. Charakterbild.
— Blau Wasser. Skizzen aus dem See- und Inselleben.
— Buntes Treiben. Erzählungen.
— Im Busch. Australische Erzählung. — Kriegsbilder aus dem Deutsch-Französischen Kriege.
— Im Eckfenster. Roman.
— Der Erbe. Roman.
— Erzählungen und Humoresken. (Das sonderbare Duell. — Ein berühmter Mann. — Herrn Mahlhubsers Reiseabenteuer. — Zacharias Hasenmeiers Abenteuer. — Herr Hobelmann. — Die versunkene Stadt. — Germelshausen. — Klabaubermann.)
— Die Flußpiraten des Mississippi. Aus dem Waldleben Amerikas.
— General Franco. Lebensbild aus Ecuador.
— Gold! Ein kalifornisches Lebensbild.
— Hell und Dunkel. Erzählungen.
— Hüben und drüben. Erzählungen.
— Inselwelt. Erzählung.
— Irrfahrten und andere Erzählungen.
— Die Kolonie. Brasilianisches Lebensbild.
— Kreuz und quer. Erzählungen.
— Der Kunstreiter. — Eine Gemsjagd in Tirol. Zwei Erzählungen.
— In Mexiko. Charakterbild.
— Die Missionäre. Roman aus der Südsee.
— Mississippi-Bilder. Licht- und Schattenseiten transatlantischen Lebens.
— Eine Mutter. Roman.
— In den Red-River-Sümpfen und andere Erzählungen.
— Die Regulatoren in Arkansas. Aus dem Waldleben Amerikas.
— Reisen.
 1. Band: Südamerika, Kalifornien, die Südsee-Inseln.
 2. Band: Die Südsee-Inseln (Schluß), Australien, Java.
— Reisen um die Welt. Reiseerlebnisse.
— Sennor Aguila. Roman.
— Skizzen aus Kalifornien und Südamerika.
— Streif- und Jagdzüge durch die Vereinigten Staaten von Nordamerika.
— Tahiti. Roman aus der Südsee.
— Unter Palmen und Buchen. Erzählungen.
— Unter den Pehuenchen. Chilenischer Roman.
— Wilde Welt. Roman.
— Aus zwei Weltteilen. Erzählungen.

- Ginzkey Franz Karl.** Der Doppelspiegel. Betrachtungen und Erzählungen.
 — Der Gaukler von Bologna. Roman.
 — Geschichte einer stillen Frau. Roman.
 — Jakobus und die Frauen. Eine Jugend. Roman.
 — Der Vater Ypsilon. Roman.
 — Rositta. Roman.
 — Der von der Vogelweide. Roman.
 — Von wunderlichen Wegen. Sieben Erzählungen.
- Gladkow Fjodor.** Zement. Roman.
- Glaeser Ernst.** Jahrgang 1902. Roman.
- Glaß Max.** Die entfesselte Menschheit. Roman.
 — Das offene Tor. Roman.
- Gobineau Arthur.** Renaissance. Historische Szenen.
- Gogol Nikolaus.** Tschitschkows Irrfahrten oder Die toten Seelen. Satirisch-komisches Zeitgemälde.
- Goethe Johann Wolfgang.** Gedichte. I. und II. Teil.
 — Hermann und Dorothea. Dichtung.
 — Reineke Fuchs. Tierepos.
 — Sprüche in Reimen und Prosa. — Ethisches. — Theaterreden. — Maskenzüge.
 — Achilleis. Dichtung.
 — Die Aufgeregten. Politisches Drama.
 — Der Bürgergeneral. Lustspiel.
 — Claudine von Villa Bella. Singspiel.
 — Clavigo. Trauerspiel.
 — Egmont. Geschichtliches Drama.
 — Des Epimenides Erwachen. Schauspiel.
 — Erwin und Elmire. Singspiel.
 — Ein Fastnachtsspiel vom Pater Brey.
 — Faust. I. und II. Teil. Tragödie.
 — Die Fischerin. Singspiel.
 — Die Geschwister. Schauspiel.
 — Götter, Helden und Wieland. Eine Verspottung.
 — Götz von Berlichingen. Schauspiel.
 — Der Groß-Kophhä. Lustspiel.
 — Iphigenie auf Tauris. Schauspiel.
 — Das Jahrmarktsfest zu Plundersweilern. Lustspiel.
 — Jery und Bätely. Singspiel.
 — Jugenddramen. — Entwürfe. — Fragmente. — Anhang.
 — Künstlers Apotheose. Schauspiel.
 — Künstlers Erdenwallen. Drama.
 — Die Laune des Verliebten. Schäferspiel.
 — Lila. Singspiel.
 — Die Mitschuldigen. Lustspiel.
 — Das Neueste von Plundersweilern. Lustspiel.
 — Palaeophron und Neoterpe. Schauspiel.
 — Prolog zu den neuesten Offenbarungen Gottes.
 — Prometheus. Drama.
 — Puppenspiel. Drama.
 — Rameaus Neffe. Dialog.
 — Satyros. Lustspiel.
 — Scherz, List und Rache. Singspiel.
 — Stella. Trauerspiel.

- Goethe Johann Wolfgang.** Einzelne Szenen zu festlichen Gelegenheiten.
— Torquato Tasso. Schauspiel.
— Der Triumph der Empfindsamkeit. Drama.
— Die ungleichen Hausgenossen. Lustspiel.
— Die Vögel. Drama.
— Vorspiel zur Eröffnung des Weimarerischen Theaters.
— Was wir bringen. Lustspiel.
— Der Zauberflöte zweiter Teil. Singspiel.
— Aus meinem Leben. Dichtung und Wahrheit.
— Die guten Weiber. Erzählung.
— Der Hausball. Eine deutsche Nationalgeschichte.
— Die Leiden des jungen Werther. Roman.
— Novelle.
— Prosaischer Dialog zu Nicolais Freuden des jungen Werther.
— Reise der Söhne Megaprazons. Fragmente.
— Unterhaltungen deutscher Ausgewanderter. Erzählung.
— Volkspoesie.
— Die Wahlverwandtschaften. Roman.
— Wilhelm Meisters Lehrjahre.
— Wilhelm Meisters Wanderjahre.
— Annalen oder Tag- und Jahreshefte. Von 1749 bis 1822.
— Die Belagerung von Mainz.
— Biographische Einzelheiten.
— Briefe.
— Briefe aus der Schweiz.
— Italien.
— Italienische Reise.
— Die Kampagne in Frankreich.
— Benvenuto Cellini.
— Auswärtige Literatur.
— Deutsche Literatur.
— Zur Kunst.
— Propyläen.
— Zur Farbenlehre.
 I. Teil: Didaktischer und polemischer Teil.
 II. Teil: Materialien zur Geschichte der Farbenlehre.
— Meteorologie.
— Mineralogie und Geologie.
— Morphologie.
— Zur Naturwissenschaft im allgemeinen.
— Naturwissenschaftliche Einzelheiten.
— Beiträge zur Optik.
- Goldsmith Oliver.** Der Pfarrer von Wakefield. Erzählung.
- Goncourt Edmond und Jules de.** Der Roman eines Dienstmädchens. (Germine Lacerteux.)
- Gontscharow Iwan.** Eine alltägliche Geschichte. Roman.
— Oblomow. Roman.
— Die Schlucht. Roman.
- Gorki Maxim.** Meine Kindheit. Autobiographie.
— Der alte Isergil und andere Erzählungen.
— Der Barfüßler. Erzählung.
— Eine Beichte. Roman.
— Das Ehepaar Orlow und andere Erzählungen.

- Gorki Maxim.** Einstmals im Herbst. Erzählung.
 — Erlebnisse und Begegnungen.
 — Freundschen. Erzählung.
 — Gesunkene Leute. Leben und Treiben in einem Asyl für Obdachlose.
 — Die Geschichte eines Bäckergehilfen und andere Erzählungen.
 — Die Geschichte mit dem Silberschloß. Erzählung.
 — Großvater und Lenjka und andere Erzählungen.
 — Die Holzflößer und andere Novellen.
 — Ein Irrtum. Erzählung.
 — Jemeljan Piljai. Erzählung.
 — Kain und Artem und andere Geschichten.
 — Das Lied vom Falken. Erzählung.
 — Makar Tschudra. Erzählung.
 — Matwej Koshemjakin. Roman.
 1. Band: Der Sohn einer Nonne.
 2. Band: Im Banne der Kleinstadt.
 — Drei Menschen. Roman.
 — Die Mutter. Ein sozialer Roman.
 — Ein Reisegefährte. Erzählung.
 — Der rote Waska und andere Novellen.
 — Sechszwanzig und eine. Erzählung.
 — Der Spitzel. Roman.
 — In der Steppe. Erzählung.
 — Der Sturmvogel. Erzählung.
 — Tschelkasch. Erzählung.
 — Über den Teufel. Erzählung.
 — Unter fremden Menschen. Autobiographie.
 — Die Unzertrennlichen. Erzählung.
 — Der Vagabund. — Malwa. — Die Geschichte mit dem Silberschloß. Drei Erzählungen.
 — Im Weltschmerz. Novellen.
 — Das Werk der Artamonows. Ein Zeitroman.
 — Wie ein Mensch geboren ward. Novellen.
 — Ein wildes Mädchen. Roman.
 — Vom Zeisig, der da log, und vom Specht, der die Wahrheit liebte. Erzählung.
Gotthelf Jeremias. Geld und Geist oder Die Versöhnung. Erzählung.
 — Uli, der Knecht. Erzählung.
Grabein Paul. Dämon Mann. Roman.
 — Dämonen der Tiefe. Roman.
 — Firnenrausch. Roman.
 — Gestürzte Altäre. Roman.
 — Herzbube. Roman.
 — Höhenluft. Roman aus den Tiroler Bergen.
 — Der lächelnde Götze. Roman.
 — Das stille Leuchten. Roman.
Graf Oskar Marie. Die Chronik von Flechting. Ein Dorfroman.
 — Bayrisches Dekameron. Erzählungen vom Volk zwischen Isar und Inn.
 — Finsternis. Sechs Dorfgeschichten.
 — Wir sind Gefangene. Erlebnisse.
 — Die Heimsuchung. Roman.
 — Im Winkel des Lebens. Herbe oberbayrische Volksgeschichten.
Grazie Marie Eugenie delle. Donaukind. Roman.

- Greinz Rudolf.** Äbtissin Verena. Roman.
— Unterm roten Adler. Lustige Tiroler Geschichten.
— Allerseelen. Roman.
— Tiroler Bauernbibel. Humoristische Erzählungen.
— Bergbauern. Lustige Tiroler Geschichten.
— Der heilige Bürokrasius. Heitere Legenden.
— Der Garten Gottes. Erzählung.
— Gertraud Sonnweber. Roman.
— Gordian der Tyrann. Roman.
— Das Haus Michael Senn. Roman.
— Aus 'n heiligen Landl. Lustige Tiroler Geschichten.
— Der Hirt von Zenoberg. Roman.
— Das goldene Kegelspiel. Neue Tiroler Geschichten.
— Königin Heimat. Roman.
— Krähwinkel. Erzählungen.
— Mysterium der Sebalduisnacht. Roman.
— Das Paradies der Philister. Roman.
— Die Pforten der Ewigkeit. Legenden.
— Die Rose von Altspaur. Roman.
— Rund um den Kirchturm. Erzählungen.
— Auf der Sonnseit'n. Lustige Tiroler Geschichten.
— Die Stadt am Inn. Roman.
— Das stille Nest. Roman.
— Tiroler Leut. Geschichten aus Tirol.
— Die kleine Welt. Erzählungen.
— Der Jungfernband. Lustspiel.
Griffiths Artur. Im Expreßzug Rom—Paris. Kriminalroman.
Grillparzer Franz. Lebensbild. — Einleitung des Herausgebers. — Gedichte.
— Die Ahnfrau. Trauerspiel.
— Alfred, der Große. Fragment.
— Die Amazone. Fragment.
— Blanka von Kastilien. Trauerspiel.
— Ein Bruderzwist im Hause Habsburg. Trauerspiel.
— Drahomira. Fragment.
— Esther. Fragment.
— Das goldene Vließ. Dramatisches Gedicht. I. Der Gastfreund. II. Die Argonauten. III. Medea.
— Hannibal und Scipio. Fragment.
— Heinrich der IV. Fragment.
— Herzog von der Normandie. Fragment.
— Irenes Wiederkehr. Fragment.
— Die Jüdin von Toledo. Historisches Trauerspiel.
— König Ottokars Glück und Ende. Trauerspiel.
— Libussa. Trauerspiel.
— Des Meeres und der Liebe Wellen. Trauerspiel.
— Melusina. Fragment.
— Robert. Fragment.
— Rosamunde. Fragment.
— Sappho. Trauerspiel.
— Die Schreibfeder. Schauspiel.
— Seelengröße. Fragment.
— Der Traum ein Leben. Dramatisches Märchen.
— Weh dem, der lügt. Lustspiel.

Grillparzer Franz. Wer ist schuldig? Lustspiel.

- Der Zauberwald. Fragment.
- Der arme Spielmann. Erzählung.
- Das Kloster bei Sendomir. Erzählung.
- Satiren.
- Studien. I. Zur Philosophie und Geschichte. II. Zur Ästhetik. III. Zur Literatur.
- Dramatische Pläne und Studien. I. Fragmente, Pläne und Stoffe. II. Charaktere und Probleme.
- Dramatische Fragmente aus den Jahren 1807 bis 1814.
- Biographisches.
- Erinnerungen.
- Selbstbiographie.
- Tagebuch auf der Reise nach Deutschland 1826 über Prag—Dresden—Leipzig—Berlin.
- Tagebuch auf der Reise nach England 1836.
- Tagebuch auf der Reise nach Griechenland 1843.
- Tagebuch auf der Reise nach Italien 1819.

Grimmelshausen Hans Jakob Christoffel von. Der abenteuerliche Simplicissimus. Roman.

Grötzsch Robert. Verschrobenes Volk und andere Geschichten.

Gunnarsson Gunnar. Sieben Tage Finsternis. Roman.

— Die Leute auf Borg. Roman.

— Der Geächtete. Roman.

Günther Agnes. Die Heilige und ihr Narr. Roman. 14. VI. 32.

DIE WELT DER UTOPIEN

Edward Bellamy	Ein Rückblick aus dem Jahre 2000
Alfred Bratt	Die Welt ohne Hunger
Karel Capek	Das Absolutum
Bernhard Kellermann	Der Tunnel
Kurd Lasswitz	Auf zwei Planeten
Jack London	Die eiserne Ferse
Aage Madelung	Zirkus Mensch
William Morris	Kunde von Nirgendwo
Herbert George Wells	Die ersten Menschen im Monde
Max Winter	Die lebende Mumie

Haas Rudolf. Der Alte vom Berge. Roman.

1. Band Die Wölfin.

2. Band: Die goldene Rose.

- Heimat in Ketten. Roman.
- Leuchtende Gipfel. Roman.
- Die wilden Goldschweine. Roman.
- Die drei Kuppelpele des Kriminalrates. Ein fröhliches Buch.
- Michel Blank und seine Liesel. Roman.
- Matthias Triebel. Roman.
- Triebel, der Wanderer. Roman.
- Verirrte Liebe. Erzählungen.

Dichtungen

- Habberton John.** Helenes Kinderchen und anderer Leute Kinder. Humoreske.
- Hackländer Friedrich Wilhelm.** Europäisches Sklavenleben. Roman.
- Hadina Emil.** Kampf mit den Schatten. Roman.
- Haggard H. Rider.** Die heilige Blume. Roman.
— Das Elfenbeinkind. Roman.
— Heu-Heu oder Das Ungeheuer. Erzählung.
— Eine neue Judith. Roman.
- Halbe Max.** Jo. Roman.
— Der Ring des Lebens. Novellen.
- Halevy Ludovic.** Abbé Konstantin. Roman.
- Hamerling Robert.** Aspasia. Künstler- und Liebesroman aus Alt-Hellas.
— Ahasver in Rom. Epische Dichtung.
— Germanenzug. Dichtung. — Kleinere Dichtungen.
— Der König von Sion. Dichtung.
— Schwanenlied der Romantik. Dichtungen.
— Die sieben Todsünden. Dichtung.
— Venus im Exil. Gedichte.
- Hamsun Knut.** Benoni. Roman.
— Die letzte Freude. Roman.
— Unter dem Halbmond. Reisebilder.
— Unter Herbststernen. Erzählung eines Wanderers.
— Hunger. Roman.
— Das letzte Kapitel. Roman.
— Kinder ihrer Zeit. Roman.
— Landstreicher. Roman.
— Mysterien. Roman.
— Neue Erde. Roman.
— Pan. Aus Leutnant Thomas Glahns Papieren. Roman.
— Redakteur Lyngé. Roman.
— Schwärmer. Roman.
— Segen der Erde. Roman.
— Sklaven der Liebe und andere Novellen.
— Die Stadt Segelfoß. Roman.
— Viktoria. Die Geschichte einer Liebe.
— Die Weiber am Brunnen. Roman.
- Hanstein Otfrid.** Im wilden Afghanistan. Reiseerzählung.
— Die Feuer von Tenochtitlan. Reiseroman.
— Im Reiche des goldenen Drachen. Reiseroman.
— In den Tälern des Todes. Reiseerzählung.
- Hanusch Ferdinand.** Allerlei Menschen. Geschichten in schlesischer Mundart.
— Auf der Walze. Erzählungen.
— Aus der grünen Schles'. Erzählungen.
— Heimatland. Erzählungen.
— In der Heimat. Erzählungen.
— Lazarus. Roman.
 1. Band: Lazarus' Jugend.
 2. Band: Lazarus' Liebe und Ehe.
— Die Namenlosen. Geschichte aus dem Leben der Arbeiter und Armen.
— Waldpeter. Ein Lebensschicksal.
— Der Bauernphilosoph. (Konrad Deubler.) Ein Lebensbild.
- Harbou Thea.** Das Nibelungenbuch. Filmtextbuch.
— Der belagerte Tempel. Roman.

- Hardt Ernst.** Tote Zeit. Drama.
- Harrar Annie.** Die Feuerseelen. Roman.
 — Das Goldtier. Die Geschichte eines Dämons. Roman.
 — Tier und Liebe. Geschichten von Unterdrückten und Verkannten.
- Hart Hans.** Das Haus der Titanen. Roman.
 — Das heilige Feuer. Ein Hochschulroman.
 — Liebesmusik. Eine Alt-Wiener Geschichte.
 — Wunderkinder. Roman.
- Hartenau-Thiel Gert.** Im Reiche des Königstigers. Pflanzergeschichten aus Sumatra.
- Harter Hermann.** Dem Licht entgegen!
- Hartig Margarete.** Wir lachenden Erben. Humor aus allen Zeiten.
- Hartmann Moritz.** Der Krieg um den Wald. Eine Historie.
- Hašek Jaroslav.** Die Abenteuer des braven Soldaten Schwejk während des Weltkrieges.
 1. Band: Im Hinterlande.
 2. Band: An die Front.
 3. und 4. Band: Das glorreiche Debakel.
 5. und 6. Band: In russischer Gefangenschaft.
- Hauff Wilhelm.** Kontrovers-Predigt über H. Cl Lauren und den Mann im Monde.
 — Lichtenstein. Romantische Sage aus der württembergischen Geschichte.
 — Der Mann im Mond. Roman.
 — Märchen.
 — Memoiren des Satans. Roman.
 — Novellen. (Die Bettlerin vom Pont des Arts. — Jud Süß. — Der Mann im Mond. — Kontrovers-Predigt.)
- Hauptmann Carl.** Ismael Friedmann. Roman.
- Hauptmann Gerhart.** Anna. Ein ländliches Liebesgedicht.
 — Der Biberpelz. Eine Diebskomödie.
 — Der Bogen des Odysseus. Schauspiel.
 — Ein deutsches Mädchen. Drama.
 — Festspiel in deutschen Reimen.
 — Das Friedensfest. Eine Familienkatastrophe.
 — Gabriel Schillings Flucht. Drama.
 — Die versunkene Glocke. Ein deutsches Märchendrama.
 — Der rote Hahn. Tragikomödie.
 — Der weiße Heiland. Dramatische Dichtung.
 — Der arme Heinrich. Eine deutsche Sage.
 — Indipohdi. Dramatisches Gedicht.
 — Die Jungfern vom Bischofsberg. Lustspiel.
 — Kaiser Karls Geisel. Ein Legendenspiel.
 — Kollege Crampton. Komödie.
 — Einsame Menschen. Drama.
 — Michael Kramer. Drama.
 — Peter Brauer. Drama.
 — Und Pippa tanzt. Ein Glashüttenmärchen.
 — Rose Bernd. Schauspiel.
 — Schluck und Jau. Ein Scherzspiel.
 — Vor Sonnenaufgang. Soziales Drama.
 — Die Weber. Schauspiel aus den vierziger Jahren.
 — Winterballade. Eine dramatische Dichtung.

- Hauptmann Gerhart.** Der Apostel. Novellistische Studie.
— Atlantis. Roman.
— Bahnwärter Thiel. Novellistische Studie.
— Der Ketzer von Soana. Novelle.
— Der Narr in Christo Emanuel Quint. Roman.
— Phantom. Aufzeichnungen eines ehemaligen Sträflings. Roman.
— Wanda. Roman.
- Hawel Rudolf.** Erben des Elends. Roman.
— Aus meiner Heimat. Novellen.
— Im Reiche der Homunkuliden. Roman.
— Kleine Leute. Roman.
— Dr. Thorns Lebensabend. Roman.
— Fremde Leut. Komödie.
- Hearn Lafcadio.** Das Japanbuch. Eine Auswahl.
- Hebbel Friedrich.** Agnes Bernauer. Deutsches Trauerspiel.
— Demetrius. Drama.
— Der Diamant. Phantastische Komödie.
— Genoveva. Tragödie.
— Gyges und sein Ring. Tragödie.
— Herodes und Mariamme. Tragödie.
— Judith. Tragödie.
— Julia. Trauerspiel.
— Maria Magdalena. Bürgerliches Trauerspiel.
— Michelangelo. Dramatische Künstleranekdote.
— Die Nibelungen. Deutsches Trauerspiel. I. Der gehörnte Siegfried. II. Siegfrieds Tod. III. Kriemhilds Rache.
— Der Rubin. Märchenlustspiel.
— Ein Trauerspiel in Sizilien. Tragikomödie.
— Gedichte. I. Teil. (Gesamtausgabe vom Jahre 1857.)
— Gedichte. II. Teil.
— Jugendgedichte.
— Mutter und Kind. Erzählendes Gedicht.
— Steinwurf oder Opfer um Opfer.
— Verkleidungen.
— Bunte Aufsätze.
— Charakteristiken.
— Zur Ästhetik und Literatur.
— Dramenfragmente aus der Wesselburener Zeit.
— Geschichte des Dreißigjährigen Krieges.
— Geschichte der Jungfrau von Orleans.
— Kritiken.
— Literaturbriefe.
— Politisches.
— Reiseindrücke.
— Zur Theorie und Kunst.
— Zeitungskorrespondenzen.
— Meine Kindheit.
— Aus meinem Tagebuch.
— Zur Selbstbiographie.
— Friedrich Hebbels Leben.
- Heer Jakob Christoph.** Der lange Balthasar. Roman.
— Felix Notvest. Roman.
— Der König der Bernina. Roman.

- Heer Jakob Christoph.** Laubgewind. Roman.
— Nick Tappoli. Roman.
— Was die Schwalbe sang. Roman.
— Tobias Heider. Roman.
— An heiligen Wassern. Roman aus dem schweizerischen Hochgebirge.
— Der Wetterwart. Roman.
- Heijermans Hermann.** Diamantstadt. Roman.
- Heine Heinrich.** Almansor. Tragödie.
— Atta Troll. Ein Sommernachtstraum.
— Buch der Lieder. Gedichte.
— Deutschland. Ein Wintermärchen.
— Der Doktor Faust. Ein Tanzpoem.
— Romanzero. Dichtungen.
— William Ratcliff. Tragödie.
— Anmerkungen.
— Aufsätze.
— Briefe aus Berlin.
— Ludwig Börne. Eine Denkschrift.
— Erklärungen und kurze Mitteilungen.
— Englische Fragmente.
— Gedanken und Einfälle.
— Geständnisse.
— Die Götter im Exil.
— Die Göttin Diana.
— Die Harzreise.
— Ideen. Das Buch le Grand.
— Die Bäder von Lucca.
— Die Stadt Lucca.
— Lutetia. Berichte über Politik, Kunst und Volksleben.
— Die Nordsee.
— Über Polen.
— Reisebilder. Italien. Reisen von München nach Genua.
— Rezensionen.
— Der Salon.
— Die romantische Schule.
— Shakespeares Mädchen und Frauen.
— Testamente.
— Waterloo.
— Memoiren.
— Heines Leben und Schaffen.
— Heinrich Heines Biographie. Von Gustav Karpeles.
- Heller Frank.** Herrn Collins Abenteuer. Roman.
— Die Finanzen des Großherzogs. Roman.
- Helling Viktor.** Das Geheimnis der Kazikengräber. Roman.
— Der Jäger von Los Angeles. Reiseerzählung aus der Sierra Nevada.
- Hepner Klara.** Hundert neue Tiergeschichten.
- Herbeck Josef.** Weltferne Geschichten. Erzählungen.
- Hergesheimer Joseph.** Tampico. Roman.
— Aphrodite. Roman.
— Der bunte Shawl. Roman.
— Kap Java. Roman.

Dichtungen

- Hermann Georg.** Heinrich Schön jun. Roman.
— Jettchen Gebert. Roman.
— Henriette Jacoby. Roman.
— Kubinke. Roman.
- Herwegh Georg.** Neue Gedichte.
— Briefe von und an Georg Herwegh 1848. Herausgegeben von Marcel Herwegh.
- Hesse Hermann.** Gertrud. Roman.
— Nachbarn. Erzählungen.
— Peter Camenzind. Roman.
— Roßhalde. Roman.
— Umwege. Roman.
- Heye Arthur.** Brennende Wildnis. Bilderbuch einer langen Fahrt durch fremdliche Länder und Zeiten.
— Pech. Erlebnisse.
— Unterwegs. Die Lebensfahrt eines romantischen Strolches.
— Wanderer ohne Ziel. Erlebnisse.
- Heyse Paul.** Buch der Freundschaft. Novellen.
— Das Ewigmenschliche. Roman. — Ein Familienhaus. Roman.
— Frauenbilder. Novellen.
— Novellen vom Gardasee.
— Heitere Geschichten.
— Italienische Novellen.
— Märchen und Spukgeschichten.
— Die Macht der Stunde. Novellen.
— Neue moralische Novellen.
— Unüberwindliche Mächte. Novellen.
- Hohlbaum Robert.** Der wilde Christian. Roman.
- Holtischer Arthur.** Es geschah in Moskau. Skizzen.
- Höllriegel Arnold.** Das Urwaldschiff. Roman.
- Huna Ludwig.** Borgia. Romantrilogie.
1. Band: Die Stiere von Rom.
2. Band: Der Stern des Orsini.
3. Band: Das Mädchen von Nettuno.

DER KRIEG, DIE GROSSE BARBAREI

Leonid Andrejew	Das rote Lachen
Henri Barbusse	Das Feuer
Max Barthel	Die Mühle zum toten Mann
Leonhard Frank	Der Mensch ist gut
Ernst Glaeser	<u>Jahrgang 1902</u>
Jaroslav Hašek	Die Abenteuer des braven Soldaten Schwejk
Wilhelm Lamszus	Menschenschlachthaus
Karl Kraus	Die letzten Tage der Menschheit
John dos Passos	Drei Soldaten
Erich Maria Remarque	Im Westen nichts Neues
Upton Sinclair	Jimmie Higgins
Arnold Zweig	<u>Der Streit um den Sergeanten Grischa</u>

- Ibsen Henrik.** Einleitung. — Gedichte.
 — Baumeister Solneß. Schauspiel.
 — John Gabriel Borkman. Schauspiel.
 — Brand. Dramatisches Gedicht.
 — Der Bund der Jugend. Lustspiel.
 — Catilina. Drama.
 — Das Fest auf Solhaug. Schauspiel.
 — Die Frau vom Meere. Schauspiel.
 — Hedda Gabler. Schauspiel.
 — Gespenster. Familiendrama.
 — Die Helden auf Helgeland. (Nordische Heerfahrt.) Schauspiel.
 — Frau Inger auf Oestrot. Schauspiel.
 — Kaiser und Galiläer. Welthistorisches Schauspiel. I. Teil: Cäsars Abfall.
 II. Teil: Kaiser Julian.
 — Klein Eyolf. Schauspiel.
 — Komödie der Liebe. Komödie.
 — Die Kronpräsidenten. Historisches Schauspiel.
 — Nora oder Ein Puppenheim. Schauspiel.
 — Peer Gynt. Dramatisches Gedicht.
 — Rosmersholm. Schauspiel.
 — Die Stützen der Gesellschaft. Schauspiel.
 — Wenn wir Toten erwachen. Dramatischer Epilog.
 — Ein Volksfeind. Schauspiel.
 — Die Wildente. Schauspiel.
- Immermann Karl.** Andreas Hofer. Drama.
 — Düsseldorfer Anfänge.
 — Die Epigonen. Familienmemoiren.
 — Die Jugend vor fünfundzwanzig Jahren.
 — Merlin. Eine Mythe.
 — Münchhausen. Ein Kulturbild.
 — Der Oberhof. Roman.
 — Schwanenritter. Dichtung.
 — Tulifantchen. Satirisches Epos.

RUSSLAND VON HEUTE UND GESTERN

Leonid Andrejew	Die Geschichte von den sieben Ge- henkten
M. Artzibaschew	Ssanin
Fedor M. Dostojewski	<u>Aufzeichnungen aus einem Totenhaus</u>
Ilja Ehrenburg	<u>Die Gasse am Moskaufluß</u>
Fjodor Gladkow	Zement
Maxim Gorki	<u>Das Werk der Artamonows</u>
Iwan Gontscharow	Oblomow
Leo N. Tolstoi	Auferstehung
F. Panferow	<u>Die Genossenschaft der Habenichtse</u>
Iwan Turgenjew	<u>Väter und Söhne</u>

- Jacobsen Jens Peter.** Niels Lyhne. Roman.
— Frau Marie Grubbe. Roman.
Jacoby Leopold. Es werde Licht. Poesien.
Jacques Norbert. Der Feueraffe. Roman.
— Südsee. Ein Reisebuch.
Jansen Werner. Das Buch der Leidenschaft. Amelungenroman.
Janson Gustav. Die Spekulation Costa Negra. Abenteuerroman.
— Im Dunkel. Roman.
— Hat sie richtig gehandelt? Zwei Ehegeschichten.
— Die Insel. Roman.
— Das Paradies. Roman.
Jegerlehner Johannes. Bergluft. Eine Erzählung aus der Schweizer Hochgebirgssommerfrische.
— Marignano. Roman.
— Die Schloßberger. Roman.
Jensen Johannes V. Der Gletscher. Ein neuer Mythos vom ersten Menschen.
— Das verlorene Land. Roman.
— Das Schiff. Roman.
Jensen Wilhelm. Das Asylrecht. Roman.
— Unter heißerer Sonne. Roman.
Jerusalem Else. Der heilige Skarabäus. Roman.
Jokai Maurus. Das geheime Goldland. Roman.
— Der Goldmensch. Roman.
— Kleine Könige. Roman.
— Ein bejahrter Mann ist kein alter Mann. Erträumter Roman.
— Es gibt keinen Teufel. Roman.

WIEN IM ROMAN

Karl Adolph	<u>Töchter</u>
Rudolf Hans Bartsch	Die Haindlkinder*
Marie Ebner-Eschenbach	Lotti, die Uhrmacherin
Richard A. Edon	Der Christus von Wien
Emil Ertl	Ein Volk an der Arbeit
Rudolf Hawel	Aus meiner Heimat
Thaddäus Rittner	Geister in der Stadt
Arthur Schnitzler	<u>Leutnant Gustl</u>
Otto Stöbl	Das Haus Brath
Emil Scholl	Der Roßtäuscher

- Kaiser Georg.** Der Brand im Opernhaus. Schauspiel.
— Die Bürger von Calais. Bühnenspiel.
— Europa. Ein Spiel und Tanz.
— Die jüdische Witwe. Bühnenspiel.
— Die Koralle. Schauspiel.
Keller Gottfried. Der grüne Heinrich. Roman.
— Die Leute von Seldwyla. Erzählungen.
— Martin Salander. Roman.
— Das Sinngedicht. Erzählungen.
— Züricher Novellen.

- Keller Paul.** Altenroda. Novelle.
 — Die vier Einsiedler. Erzählung.
 — Ferien vom Ich. Roman.
 — In fremden Spiegeln. Roman.
 — Gold und Myrrhe. Erzählung.
 — Von Hause. Ein Paketchen Humor aus den Werken.
 — Die Heimat. Roman aus den schlesischen Bergen.
 — Hubertus. Roman.
 — Die Insel der Einsamen. Roman.
 — In deiner Kammer. Novelle.
 — Das letzte Märchen. Idyll.
 — Das königliche Seminartheater und andere Novellen.
 — Der Sohn der Hagar. Roman.
 — Stille Straßen. Novellen.
 — Ulrichshof. Roman.
 — Die fünf Waldstädte. Ein Buch für Menschen, die jung sind.
 — Waldwinter. Roman aus den schlesischen Bergen.
- Kellermann Bernhard.** Ingeborg. Roman.
 — Das Meer. Roman.
 — Der neunte November. Roman.
 — Der Tor. Roman.
 — Der Tunnel. Roman.
 — Yester und Li. Die Geschichte einer Sehnsucht.
- Kielland Alexander L.** Fortuna. Roman.
 — Garman und Worse. Erzählung.
 1. Band: Schiffer Worse.
 2. Band: Garman und Worse.
 — Gift. Roman.
 — Jakob. Roman.
 — Menschen und Tiere. Studien und Skizzen.
 — Schnee. Roman.
- Kielland Jens Z.** Der große Diebstahl in der Münze. Roman.
 — Menschenwege. Roman.
- Kipling Rudyard.** Bilanz. Novellen.
 — Das Dschungelbuch. Tiergeschichten.
 — Das neue Dschungelbuch. Neue Tiergeschichten.
 — Kim. Ein Roman aus dem gegenwärtigen Indien.
 — Lange Latte und Genossen. Roman.
 — Das Licht erlosch. Roman.
 — Die schönste Geschichte der Welt. Erzählung.
 — In Schwarz und Weiß. Novellen.
 — Spiel und Gegenspiel. Erzählungen.
- Kleist Heinrich.** Das Bettelweib von Locarno. Erzählung.
 — Das Erdbeben von Chile. Erzählung.
 — Der Findling. Erzählung.
 — Die heilige Cäcilie oder Die Gewalt der Musik. Erzählung.
 — Die Marquise von O. Erzählung.
 — Michael Kohlhaas. Erzählung.
 — Die Verlobung von St. Domingo. Erzählung.
 — Der Zweikampf. Erzählung.
 — Gedichte.
 — Die Familie Schrofenstein. Trauerspiel.

Dichtungen

- Kleist Heinrich.** Die Hermannschlacht. Drama.
— Das Käthchen von Heilbronn. Großes historisches Ritterschauspiel.
— Robert Guiskard. Trauerspielfragment.
— Prinz Friedrich von Homburg. Schauspiel.
— Der zerbrochene Krug. Lustspiel.
— Kleinere vermischte Aufsätze. — Anekdotisches. — Ästhetisches und Gemeinnütziges.
- Knudsen Jakob.** Fortschritt. Roman.
— Anders Harnsted. Roman.
- Koelsch Adolf.** Kreatur. Erlebnisse und Gesichte.
- Komáromi Johann.** Tery. Roman.
- Körner Theodor.** Die Bergknappen. Romantische Oper.
— Die Braut. Lustspiel.
— Das Fischermädchen. Lyrisches Drama.
— Die Gouvernante. Posse.
— Der grüne Domino. Lustspiel.
— Hedwig. Drama.
— Josef Heydrich oder Deutsche Treue. Eine wahre Anekdote als Drama.
— Der Kampf mit dem Drachen. Singspiel.
— Der Nachtwächter. Posse.
— Rosamunde. Trauerspiel.
— Die Sühne. Trauerspiel.
— Toni. Drama.
— Der Vetter aus Bremen. Ein Singspiel in Versen.
— Der vierjährige Posten. Singspiel.
— Zriny. Trauerspiel.
— Dramatische Spiele.
— Szenen und Fragmente.
— Gedichte. I. und II. Teil.
— Epische Fragmente.
— Erzählungen. (Die Harfe. — Reise nach Schandau. — Die Reise nach Wörlitz. — Die Rosen. — Die Tauben. — Waldemar.)
— Erzählungen und Briefe.
- Kraus Karl.** Die letzten Tage der Menschheit. Tragödie.
— Untergang der Welt durch schwarze Magie. Gedankensplitter.
— Wolkenkuckucksheim. Phantastisches Vorspiel.
- Kretzer Max.** Die Betrogenen. Berliner Sittenroman.
— Die Bergpredigt. Roman.
— Die Buchhalterin. Roman.
— Der Holzhändler. Roman.
— Die Madonna von Grunewald. Roman.
— Meister Timpe. Sozialer Roman.
— Ein verschlossener Mensch. Roman.
— Der Millionenbauer. Roman.
— Die gute Tochter. Roman.
— Warum? Roman.
— Drei Weiber. Berliner Sittenroman.
- Kuhls Karl.** Das Monopol. Sozialer Roman aus dem russischen Volksleben.
- Külpe Frances.** Doppelseele. Roman.
— Der Schmerzenssohn. Eine stille Geschichte.
- Kuprin Alexander.** Jama, die Lastergrube. Roman.
- Kürnberger Ferdinand.** Der Amerikamüde. Amerikanisches Kulturbild.

AMERIKA

Charles Dickens	Leben und Abenteuer des Herrn Martin Chuzzlewitz
Theodore Dreiser	Eine amerikanische Tragödie
Charles Eastman	Ohijesa
Friedrich Gerstäcker	Mississippi-Bilder
Josef Hergesheimer	Tampico
Sinclair Lewis	Mantrap
Jack London	Lockruf des Goldes
Upton Sinclair	Petroleum
B. Traven	Der Wobbly
Mark Twain	Im Gold- und Silberland

Lagerlöf Selma. Der Ring des Generals. Roman.

- Charlotte Löwensköld. Roman.
- Anna, das Mädchen aus Dalarna. Roman. 25, F 32.
- Gösta Berling. Roman.
- Das heilige Leben. Roman.
- Jerusalem. Erzählung.
- Unsichtbare Bande. Erzählungen.
- Wunderbare Reise des kleinen Nils Holgerson mit den Wildgänsen. Ein Kinderbuch.

Lambrecht Nanny. Das Heiratsdorf. Roman.

- Das Lächeln der Susanne. Roman aus dem Hunsrück.

Lamszus Wilhelm. Das Menschenschlachthaus. Bilder vom kommenden Krieg.

Land Hans. Staatsanwalt Jordan. Roman.

Landsberger Artur. Bei feinen Leuten. Roman.

- Elisabeth. Roman.
- Frau Dirne. Roman.
- Die neue Gesellschaft. (Raffke u. Cie.) Roman.
- Haß. Roman.
- Wie Hilde Simon mit Gott und dem Teufel kämpfte. Roman.
- Justizmord. Roman.
- Lache, Bajazzo! Ein moderner Hexensabbat.
- Lu, die Kokotte. Roman.
- Millionäre. Roman.
- Miß Rockefeller filmt. Ein Filmroman.
- Moral. Der Roman einer Berliner Familie.
- Wie Satan starb. Roman.
- Um den Sohn. Roman.
- Novellen. (Teufel! Marietta! — Der Fall Hirn. — Rastlose Liebe.)

Lassalle Ferdinand. Franz von Sickingen. Historische Tragödie.

- Laßwitz Kurd.** Aspira. Roman einer Wolke.
- Auf zwei Planeten. Roman.
 - Seifenblasen. Moderne Märchen.
 - Sternentau. Die Pflanze vom Neptunmond. Roman.
 - Homchen. Ein Tiermärchen aus der oberen Kreide.
 - Traumkristalle. Neue Märchen.

Dichtungen

- Laube Heinrich.** Louison. Novelle.
— Graf Essex. Trauerspiel.
— Die Karlsschüler. Drama.
— Selbstbiographie und Nachträge.
— Erinnerungen. 1841 bis 1881.
— Briefe über das deutsche Theater.
— Das Burgtheater.
- Lauterer Karl.** Der schlafende Quell.
- Lawrence H. D. und Skinner M. L.** Jack im Buschland. Erzählung.
- Leacock Stephen.** Humor und Humbug. Humoristische Erzählung.
— Die Abenteuer der armen Reichen. Humoristische Erzählung.
- Leblanc Maurice.** Die Dame mit den grünen Augen. Roman.
- Lenau Nikolaus.** Gedichte.
— Lyrisch-epische Dichtungen. (Anna. — Faust. — Klara Hebert. — Die Marionetten. — Mischka. — Johannes Ziska.)
— Dichterischer Nachlaß.
- Lent Gertrud.** Lebensquell.
- Lessing Gotthold Ephraim.** Einleitung.
— Emilia Galotti. Bürgerliches Trauerspiel.
— Der junge Gelehrte. Lustspiel.
— Minna von Barnhelm. Lustspiel.
— Miß Sara Sampson. Trauerspiel.
— Nathan der Weise. Dramatisches Gedicht. — Entwurf zu Nathan der Weise.
— Philotas. Trauerspiel.
— Plautus. Schauspiel.
— Fabeln. — Gereimte Fabeln. — Fabeln in Prosa.
— Märchen von den tausend Dukaten.
— Leben und Leben lassen.
— Vorreden.
— Theologische und literarische Rezensionen.
— Briefe.
— Die Erziehung des Menschengeschlechts.
— Aufgabe im Merkur.
— Pope.
— Vademecum.
— Briefe, die neueste Literatur betreffend.
— Laokoon. — Vermischtes zum Laokoon. — Anhang zum Laokoon.
— Leben des Sophokles. — Weiteres zu Sophokles.
— Anmerkungen und Zusätze zu Winkelmanns Geschichte der Kunst.
— Vermischte Schriften.
— Über die Agrippina in Dresden.
— Über die Ahnenbilder der Römer.
— Wie die Alten den Tod gebildet.
— Vom Alter der Ölmalerei.
— Antiquarische Briefe. — Fortsetzung der Antiquarischen Briefe. — Collectaneen zu den Antiquarischen Briefen.
— Rettung des Cardanus.
— Rettung des Cochläus.
— Meusels Apollodor.
— Recensent. (Aus den Selbstbetrachtungen.)

Lessing Gotthold Ephraim. Berengarius Turonensis.

- Rettung des Inepti Religiosi.
- Über geschnittene Steine.
- Vorreden zu Diderots Theater.
- Zerstreute Anmerkungen über das Epigramm.
- Theologische Streitschriften.
- Bibliolatrie.
- Neue Hypothese über die Evangelisten.
- Sogenannte Briefe an verschiedene Gottesgelehrte.
- Über die von der Kirche angenommene Meinung.
- Geschichte der deutschen Literatur in ihren Grundzügen.

Lewis Sinclair. Die Benzinstation. Roman.

- Die Hauptstraße. Carola Kennicotts Geschichte.
- Dr. med. Arrowsmith. Roman.
- Babbitt. Roman.
- Elmer Gantry. Roman.
- Mantrap. Roman.

Lidin Wladimir. Der Abtrünnige. Roman.

- Liebkecht Natalie.** Die wahrhaftige Lebensgeschichte des Josua Davidson.
- Der Zug nach dem Westen. Roman.

Lindau Paul. Der Agent. Roman.

- Die blaue Laterne. Roman.
- Die Gehilfin. Roman.
- Helene Jung. Erzählung.
- Herr und Frau Bewer. Novelle.
- Spitzen. Roman.

Locke W. J. Der große Pandolfo. Roman.

- London Jack.** Vor Adam. Naturwissenschaftliche Erzählung.
- Abenteuer des Schienenstranges. Trampfahrten durch Nordamerika.
- Die eiserne Ferse. Sozialer Roman.
- Die Insel Berande. Ein Südseeroman.
- Jerry, der Insulaner. Die abenteuerlichen Irrfahrten eines Hundes.
- König Alkohol. Autobiographischer Roman.
- Lockruf des Goldes. Im Lande des Goldrausches.
- Martin Eden. Autobiographischer Roman.
- Michael, der Bruder Jerrys. Roman eines Hundes.
- Mondgesicht. Seltsame Geschichten.
- Der Seewolf. Roman.
- Siwash. Unter Goldsuchern in Nordamerika.
- Ein Sohn der Sonne. Abenteuerfahrten in der Südsee.
- Der Sohn des Wolfs. Erzählungen aus Alaska.
- Südseegeschichten. Erzählungen aus der Inselwelt des Stillen Ozeans.
- In den Wäldern des Nordens. Aus der Goldgräberzeit in Klondike.
- Wolfsblut. Der Roman eines Hundes.

Löns Hermann. Mein goldenes Buch. Gedichte.

- Mein grünes Buch. Jagdschilderungen.
- Frau Döllmer. Erzählung.
- Aus Forst und Flur. Vierzig Tiernovellen.
- Das zweite Gesicht. Eine Liebesgeschichte.
- Einsame Heidfahrt.
- Junglaub.
- Ulenspiegels Lieder.
- Löns-Gedenkbuch. Herausgegeben von Friedrich Castelle.

- Loti Pierre.** Aziyadeh. Roman.
— Islandfischer. Roman.
— Ein Seemann. Roman.
— Der Spahi. Erlebnisse aus dem heißen Afrika.
— Im Zeichen der Sahara. Erlebnisse.
Ludwig Max. Der Statthalter. Ein Kolonialroman.
Ludwig Otto. Die Heiterethei und ihr Widerspiel. Erzählung.
— Zwischen Himmel und Erde. Erzählung.
Lux Josef August. Franz Schuberts Lebenslied. Roman.

GESCHICHTEN AUS DEM NORDLAND

Hans Aanrud	Wo der Schnee leuchtet
Björnstjerne Björnson	Es flaggen Stadt und Hafen
Olav Duun	Die Juwiker
Johan Falkberget	Die vierte Nachtwache
Gunnar Gunnarsson	Die Leute auf Borg
Knut Hamsun	Hunger
Selma Lagerlöf	Gösta Berling
Ejnar Mikkelsen	Sachawachiak, der Eskimo
Martin Andersen Nexö	Lobgesang aus der Tiefe
August Strindberg	Am offenen Meer

- Macdonald.** Der Tod in der Wüste. Roman.
Madelung Aage. Die Gezeichneten. Roman.
— Jagd auf Tiere und Menschen. Roman.
— Zirkus Mensch. Zukunftsroman.
Mader Friedrich Wilhelm. El Dorado. Reisen und Abenteuer zweier deutscher Knaben in den Urwäldern Südamerikas. Erzählung.
— Wunderwelten. Wie Lord Flitmore eine seltsame Reise zu den Planeten unternimmt und durch einen Kometen in die Fixsternwelt entführt wird. Erzählung.
Mann Heinrich. Die Göttinnen oder Die drei Romane der Herzogin von Assy.
1. Band: Diana. Roman.
2. Band: Minerva. Roman.
3. Band: Venus. Roman.
— Das Herz. Novelle.
— Die Jagd nach Liebe. Roman.
— Macht und Mensch. Gedankensplitter.
— Professor Unrat oder Das Ende eines Tyrannen. Roman.
— Im Schlaraffenland. Roman.
— Die Rückkehr vom Hades. Novelle.
— Das Kaiserreich. Die drei Romane der deutschen Gesellschaft im Zeitalter Wilhelm II.
1. Band: Die Armen. Roman des Proletariats.
2. Band: Der Untertan. Roman des Bürgertums.
3. Band: Der Kopf. Roman der Führer.

- Mann Thomas.** Die Buddenbrooks. Der Verfall einer Familie. Roman.
 — Königliche Hoheit. Roman.
 — Novellen. (Tristan. — Der Weg zum Friedhof. — Der Kleiderschrank.
 — Luischen. — Gladius dei. — Tonio Kröger.)
- Marès Jolanthe.** Mütterreigen. Roman.
- Margueritte Paul.** Die große Familie. Roman.
- Margueritte Victor.** Le Compagnon. (Gefährten.) Roman.
- Marriot Emil.** Der abgesetzte Mann. Roman.
 — Auferstehung. Roman.
 — Caritas. Roman einer Familie.
 — Die Familie Hartenberg. Roman.
 — Anständige Frauen. Roman.
 — Meine Frau und andere Geschichten. Erzählungen.
 — Der geistliche Tod. Roman.
 — Seine Gottheit. Roman.
 — Großstadtpflanzen und andere Novellen.
 — Der Heiratsmarkt. Sittenbild.
 — Junge Ehe. Roman.
 — Moderne Menschen. Roman.
 — Novellen. (Askese. — Hochwürden mein Sohn. — Unser Anton. —
 Anathema sit. — Johannes.)
 — Das Sündengesetz. Roman.
 — Die Starken und die Schwachen. Roman.
 — Die Unzufriedenen. Roman.
- Maupassant Guy de.** Afrika. Erzählung.
 — Dickchen und andere Novellen.
 — Die Erbschaft. Roman.
 — Fettpummel und andere galante Geschichten.
 — Fräulein Fifi. Novellen.
 — Hans und Peter. Roman.
 — Das Haus. Novellen.
 — Herr Parent. Novellen.
 — Unser Herz. Roman.
 — Der Horla. Novellen.
 — Die kleine Roque. Novellen.
 — Der Liebling. Roman.
 — Zur linken Hand. Novellen.
 — Ein Menschenleben. Roman.
 — Miß Harriet. Novellen.
 — Mondschein und andere Novellen.
 — Mont Oriol. Roman.
 — Nutzlose Schönheit. Novellen.
 — Schnaps-Anton. Novellen.
 — Die Schnepfe. Novellen.
 — Der schöne Freund. Roman.
 — Die Schwestern Rondoli. Roman.
 — Stark wie der Tod. Roman.
 — Tag- und Nachtgeschichten. Novellen.
 — Der Tugendpreis. Novelle.
 — Yvette. Pariser Sittenbild.
- Mayer Theodor Heinrich.** Film. Novellen.
- Mayreder Rosa.** Pipin. Ein Sommererlebnis.

- Megede Marie.** Liebe und andere Novellen.
— Unter Masken. Roman.
- Megede Johannes Richard.** Trianon und andere Novellen.
- Meisternovellen neuerer Erzähler.** Herausgegeben von Richard Wenz.
- Mereschkowski Dmitrij.** Der Messias. Historischer Roman.
— Julian Apostata. Historischer Roman.
— Leonardo da Vinci. Historischer Roman.
— Peter der Große und sein Sohn Alexei. Historischer Roman.
- Mehring Walter.** Paris in Brand. Roman.
- Meyenberg Anna.** Von Stufe zu Stufe. Die Geschichte einer Frau. Roman.
- Meyer Conrad Ferdinand.** Angela Borgia. Novelle.
— Der Heilige. — Die Versuchung des Pescara. Zwei Novellen.
— Jürg Jenatsch. Eine Bündnergeschichte.
— Novellen.
1. Band: Das Amulett. — Der Schuß von der Kanzel. — Plautus im Nonnenkloster. — Gustav Adolfs Page.
2. Band: Die Hochzeit des Mönchs: — Das Leiden eines Knaben. — Die Richterin.
- Gedichte. — Huttens letzte Tage. Dichtung. — Engelberg. Episches Gedicht.
- Meyrink Gustav.** Der Engel vom westlichen Fenster. Roman.
— Der weiße Dominikaner. Aus dem Tagebuch eines Unsichtbaren.
— Fledermäuse. Ein Geschichtenbuch.
— Das grüne Gesicht. Roman.
— Der Golem. Roman.
— Wachsfigurenkabinett. Sonderbare Geschichten.
— Walpurgisnacht. Ein phantastischer Roman.
— Des deutschen Spießers Wunderhorn. Erzählungen.
- Michaelis Karin.** Familie Worm. Roman.
— Die große Beichte. Roman.
— Das Geheimnis. Gunhilds Wanderjahre. Roman.
— Das Mädchen mit den Scherben. Gunhilds Kindheit. Roman.
— Die sieben Schwestern. Roman.
— Die neuen Weiber von Weinsberg. Roman.
- Mikkelsen Ejnar.** Eine arktischer Robinson. Erzählung.
— John Dale. Roman.
— Sachawachiak, der Eskimo. Ein Erlebnis aus Alaska.
- Mirbeau Octave.** Der Abbé. Roman.
— Badereise eines Neurasthenikers. Erzählung.
— Bauernmoral. Novellen.
— Sebastian Roch. Sittenroman.
- Möllhausen Balduin.** Die beiden Jachten. Roman.
— Die Einsiedlerinnen. Roman.
— Der Fährmann am Kanadian. Roman.
— Die Familie Melville. Roman.
— Der Fanatiker. Roman.
— Das Finkenhaus. Roman.
— Der Flüchtling. Roman.
— Vier Fragmente. Roman.
— Der Halbindianer. Roman.
— Der Haushofmeister. Roman.
— Haus Montague. Roman.

- Möllhausen Balduin.** Der Hochlandspfeifer. Roman.
 — Das Hundertguldenblatt. Roman.
 — Hyänen des Kapitals. Roman.
 — Die Kinder des Sträflings. Roman.
 — Das Loggbuch des Kapitäns Eisenfinger. Roman.
 — Der Majordomo. Roman aus dem südlichen Kalifornien.
 — Die Mandanenweise. Erzählung.
 — Um Millionen. Roman.
 — Das Monogramm. Roman.
 — Das Mormonenmädchen. Erzählung.
 — Der Piratenleutnant. Roman.
 — Die Reiher. Roman.
 — Der Schatz von Quivira. Roman.
 — Die Söldlinge. Roman.
 — Der Spion. Roman.
 — Der Talisman. Roman.
 — Die Töchter des Konsuls. Roman.
 — Die Traders. Roman.
 — Wildes Blut. Erzählung.
- Molnar Franz.** Die Dampfsäule. Novellen.
- Molo Walter.** Der Schiller-Roman.
 1. Band: Ums Menschentum.
 2. Band: Im Titanenkampf.
 3. Band: Die Freiheit.
 4. Band: Den Sternen zu.
- Moreck Kurt.** Madame Guillotine. Revolutionsgeschichten.
- Mörke Eduard.** Mozart auf der Reise nach Prag. Novelle.
- Morris William.** Kunde von Nirgendwo. Ein utopischer Roman.
- Moszkowski Alexander und Fürst Artur.** Das Buch der Tausend Wunder.
- Mukerdschi Dhan Gopal.** Wir pilgern zum Himalaya. Erzählung.
- Mügge Theodor.** Afraja. Ein nordischer Roman.
 — Der Vogt von Sylt. Roman.
- Müller Fritz.** Fernsicht. Berggeschichten.
- Müller-Guttenbrunn Adam.** Die Dame in Weiß. Roman.
 — Frau Dornröschen. Wiener Roman.
 — Es war einmal ein Bischof. Roman.
 — Glocken der Heimat. Roman.
 — Götzendämmerung. Roman.
 — Lenau. Das Dichterherz der Zeit. Eine Romantrilogie.
 1. Band: Sein Vaterhaus.
 2. Band: Dämonische Jahre.
 3. Band: Auf der Höhe.
 — Die schöne Lotti und andere Damen. Erzählungen.
 — Der große Schwabenzug. Roman.
- Müller-Jahnke Clara.** Die Geschichte einer Frau. Roman.
- Multatuli.** Max Havelaar oder Die Kaffee-Versteigerungen der Niederländischen Handelsgesellschaft. Roman.
 — Die Abenteuer des kleinen Walter. Roman.
 — Walter in der Lehre. Roman.
- Münzer Kurt.** Esther Berg. Roman.
 — Der Ladenprinz oder Das Märchen vom Kommis. Roman.
- Murger Henri.** Zigeunerleben. Szenen aus der Pariser Bohème.

KINDERTRÄNEN — KINDERGLÜCK

Hans Aanrud	Jungen
Karl Adolph	Schackerl
Charles Dickens	Oliver Twist
Anatole France	Der kleine Peter
Leonhard Frank	Die Räuberbande
Maxim Gorki	Meine Kindheit
Conrad Ferdinand Meyer	Das Leiden eines Knaben
Alfons Petzold	Der Franzl
Peter Rosegger	Das Buch von den Kleinen
Mark Twain	Tom Sawyers Abenteuer und Streiche

Nansen Peter. Die Feuerprobe. Kleine Erzählungen.

- Die Romane des Herzens. Eine Liebestrilogie.
- Theater. (Judiths Ehe. — Eine glückliche Ehe. — Kameraden. — Ein Hochzeitsabend. — Die gestörte Verbindung.)

Neß Curt Paul. Der Narr von Mescalero. Drei Jahre unter den Indianern Mexikos. 1910 bis 1913.

Nestroy Johann. Der alte Mann mit der jungen Frau. Volksstück.

- Der böse Geist Lumpazivagabundus oder Das liederliche Kleeblatt. Zauberposse.
- Zu ebener Erde und erster Stock oder Launen des Glücks. Volksstück.
- Eulenspiegel oder Schabernack über Schabernack. Posse.
- Freiheit in Krähwinkel. Posse in zwei Abteilungen: I. Die Revolution. II. Die Reaktion.
- Frühere Verhältnisse. Posse.
- Judith und Holofernes. Travestie.
- Einen Jux will er sich machen. Posse.
- Liebesgeschichten und Heiratssachen. Posse.
- Das Mädel aus der Vorstadt oder Ehrlich währt am längsten. Posse.
- Die schlimmen Buben. Burleske.
- Der Talisman. Volksstück.
- Umsonst. Posse.
- Der Unbedeutende. Posse.
- Die verhängnisvolle Faschingsnacht. Posse.
- Der Zerrissene. Posse.

Nexö Martin Andersen. Die Familie Frank. Roman.

- Das Glück. Eine Erzählung aus dem Bornholmer Nordland.
- Kinder der Zukunft. Novellen und Erzählungen.
- Lobgesang aus der Tiefe. Erzählungen.
- Der Lotterieschwede. Eine Erzählung.
- Pelle der Eroberer. Roman.
- Proletarier-Novellen.
- Sonnentage. Reisebilder aus Andalusien.
- Stine Menschenkind. Roman.
- Sühne. Roman.

Nibelungenlied, Das. Herausgegeben von Emil Engelman n.

Nordau Max. Die Drohnenschlacht. Roman.

MUSIKANTEN

Hans Christian Andersen	Nur ein Geiger
Rudolf Hans Bartsch	Schwammerl
Albert Emil Brachvogel	Friedemann Bach
Martin Brussot	Die Stadt der Lieder
Franz Grillparzer	<u>Der arme Spielmann</u>
Josef August Lux	Franz Schuberts Lebenslied
Eduard Mörike	Mozart auf der Reise nach Prag
Romain Rolland	Johann Christoph
Karl Söhle	Der verdorbene Musikant
Franz Werfel	Verdi

Oestèren Friedrich Werner. Christus, nicht Jesus. Roman.

— Des Weibes wegen. Zwölf Geschichten.

O'Flaherty Liam. Die Nacht nach dem Verrat. Roman.

Ohnet Georges. Die Damen vom Croix-Mort. Roman.

— Doktor Rameau. Roman.

— Gräfin Sarah. Roman.

— Der Hüttenbesitzer. Roman.

— Der König von Paris.

— Letzte Liebe. Roman.

— Die lichtscheue Dame. Roman.

— Lise Fleuron. Theaterroman.

— Nimrod u. Cie. Roman.

— Pariser Lebewelt. Roman.

— Der Pfarrer von Favières. Roman.

— Das Recht des Kindes. Roman.

— Der Schritt zur Liebe. Roman.

— Im Schuldbuch des Hasses. Roman.

— Schwarz und Rosig. Zwei Novellen.

— Die Seele Pierres. Roman.

— Sergius Panin. Roman.

— Sie will. Roman.

— Die Siegerin. Roman.

— Der Steinbruch. Roman.

— In der Tiefe des Abgrunds. Roman.

— Der Weg zum Ruhme. Roman.

— Die zehnte Muse. Roman.

— Zwei Väter. Roman.

Olden Balder. Das Herz mit einem Traum genährt. Roman.

Ompteda Georg. Exzelsior. Bergsteigerleben.

— Der jungfräuliche Gipfel. Roman.

— Ein Glücksjunge. Roman.

— Aus großen Höhen. Alpenroman.

— Margret und Ossana. Roman.

— Maria da Gaza. Roman.

— Monte Carlo. Roman.

— Prinzeß Sabine. Roman.

— Die Sünde. Geschichte eines Offiziers.

- Ottmann Viktor.** Der Orchideenjäger. Erlebnisse und Abenteuer im tropischen Amerika.
— Unter dem Gluthimmel der Antillen. Erlebnisse und Abenteuer in Westindien.
— Fünfundzwanzig Jahre Ceylon. Erlebnisse und Abenteuer im Tropenparadies.

PFAFFEN UND PRIESTER, FRÖMMLINGE UND
GOTTSUCHER

Björnsterne Björnson	Auf Gottes Wegen
Maria Ebner-Eschenbach	Glaubenslos?
Gustav Frenssen	Hilligenlei
Rudolf Greinz	Gertraud Sonnweber
Gerhart Hauptmann	Der Narr in Christo Emanuel Quint
Hans Kirchsteiger	Das Beichtsigel
Emil Marriot	Der geistliche Tod
Adolf Pichler	Der Galgenpater
Peter Rosegger	I. N. R. I.
Konrad Telmann	Unter den Dolomiten

- Panferow F.** Die Genossenschaft der Habenichtse. Roman aus dem russischen Dorf der Gegenwart.
- Passos John dos.** Drei Soldaten. Pazifistischer Roman.
- Perfall Anton.** Gesammelte Jagd- und Berggeschichten.
— Meine letzten Weidmannsfreuden.
— Gift und Gegengift. Roman.
— Der Scharffenstein. Roman.
- Perfall Karl.** Das Schicksal der Agathe Rottenau. Roman.
— Der Weg des Witwers. Roman.
- Perutz Leo und Frank Paul.** Das Mangobaumwunder. Eine unglaubliche Geschichte.
- Petzold Alfons.** Erde. Roman.
— Der Franzl. Geschichte einer Kindheit.
— Menschen im Schatten. Wiener Proletariengeschichten.
— Das rauhe Leben. Der Roman eines Menschen.
— Sevarinde. Ein alter Abenteuerroman.
— Sil, der Wanderer. Erzählungen.
— Der Totschläger und andere Geschichten.
— Der Dornbusch. Soziale Gedichte.
— Gesang von Morgen bis Mittag. Gedichte.
— Heimat Welt. Dichtungen.
— Das Lächeln Gottes. Briefe, Gesichte, Träume. Aufzeichnung einer Liebe.
— Seltsame Musik. Gedichte.
— Der stählerne Schrei. Neue Gedichte aus der Kriegszeit.
- Pichler Adolf.** Der Galgenpater und anderes. Geschichten aus Tirol.
— Letzte Alpenrosen. Geschichten aus Tirol.
— Allerlei Geschichten aus Tirol.
- Pinthus Kurt.** Kriegsabenteuer aus alter Zeit.

- Pirker Lotte.** Das geraubte Ich und andere Grotesken.
Polenz Wilhelm. Der Büttnerbauer. Roman.
Pontoppidan Henrik. Totenreich. Roman.
Popert Hermann. Helmut Harringa. Eine Geschichte aus unserer Zeit.
Preczang Ernst. Der Ausweg. Erzählung.
 — Der leuchtende Baum und andere Novellen.
 — Die Glücksbude. Erzählung.
 — Nuckel, das Kapital. Erzählungen.
 — In den Tod getrieben. Zwei Erzählungen.
Presber Rudolf. Mein Bruder Benjamin. Roman.
 — Der Don Juan der Bella Riva. Roman.
Prévost Abbé. Manon Lescaut. Die Geschichte einer Liebe.
Prévost Marcel. Späte Liebe. Roman.
 — Starke Frauen. Roman.
Pulver Max. Himmelfortgasse. Roman.

VON SPIELERN UND TRINKERN

Karl Adolph	Haus Nr. 37
Fedor M. Dostojewski	Der Spieler
Robert Hohlbaum	Der wilde Christian
Jack London	König Alkohol
Guy de Maupassant	Schnaps-Anton
Martin Andersen Nexö	Der Lotterieschwede
Hermann Popert	Helmut Harringa
Ludwig Thoma	Der Ruepp
Iwan Turgenjew	Der Raufbold
Emile Zola	Der Totschläger

- Raabe Wilhelm.** Die Chronik der Sperlingsgasse. Erzählung.
 — Der Däumling. Erzählung.
 — Deutscher Adel. Erzählung.
 — Deutscher Mondschein. Erzählung.
 — Drei Federn. Erzählung.
 — Fabian und Sebastian. Erzählung.
 — Ein Frühling. Erzählung.
 — Der heilige Born. Blätter aus dem Bilderbuche des sechzehnten Jahrhunderts.
 — Unsers Herrgotts Kanzlei. Erzählung.
 — Das Horn von Wanza. Erzählung.
 — Der Hungerpastor. Roman.
 — Kloster Lugau. Erzählung.
 — Aus dem großen Kriege. Eine Geschichte in zwölf Briefen.
 — Der Lar. Eine Oster-, Pfingst-, Weihnachts- und Neujahrs-geschichte.
 — Die Leute aus dem Walde, ihre Sterne, Wege und Schicksale. Roman.
 — Meister Autor. Erzählung.
 — Der Regenbogen. Sieben Erzählungen.
 — Villa Schönow. — Pfisters Mühle. — Unruhige Gäste. Drei Erzählungen.
 — Der Schüdderump. Roman.
 — Wunnigl. Erzählung.

Dichtungen

- Raimund Ferdinand.** Einführung in Ferdinand Raimunds Werke.
— Selbstbiographie. — Gedichte. — Stammbuchblätter. — Aphorismen.
— Der Alpenkönig und der Menschenfeind. Romantisch-komisches Zauberspiel.
— Der Barometermacher auf der Zauberinsel. Zauberspiel.
— Der Diamant des Geisterkönigs. Zauberspiel.
— Die gefesselte Phantasie. Romantisch-komisches Zauberspiel.
— Das Mädchen aus der Feenwelt oder Der Bauer als Millionär. Romantisches Zaubermärchen.
— Moisasurs Zauberverfluch. Zauberspiel.
— Der Verschwender. Original-Zaubermärchen.
— Die unheilbringende Krone oder König ohne Reich, Held ohne Mut, Schönheit ohne Jugend. Original-tragisch-komisches Zauberspiel.
— Einlagen in fremde Stücke. — Theaterreden. — Nachlese.
— Vermischte Schriften.
- Remarque Erich Maria.** Im Westen nichts Neues. Ein Kriegsbuch.
- Renard Maurice.** Die blaue Gefahr. Roman.
— Orlags Hände. Roman.
- Renker Gustav.** Der Abend des Heinrich Biehler. Roman.
— Der See. Roman.
— Das Volk ohne Heimat. Roman.
- Resl Franz.** Da is amal... da san amal... da hat amal... Lustige Geschichten. 3 Bände.
- Ressel Gustav Andreas.** Aus unsern alt'n Wien. Geschichten in der Wiener Mundart.
- Reuter Fritz.** Aus meiner Stromzeit. Roman.
- Reuter Gabriele.** Die Herrin. Roman.
— Ins neue Land. Roman.
- Rickmers Rickmer Willi.** Die Wallfahrt zum Wahren Jakob. Erzählungen.
- Rittner Thaddäus.** Geister in der Stadt. Roman.
— Das Zimmer des Wartens. Roman.
- Roberts Charles G. D.** Die Burg im Grase. Tiergeschichten.
- Roda Roda.** Von Bienen, Drohnen und Baronnen. Humoristische Erzählungen.
— Eines Esels Kinnbacken. Schwänke und Schnurren.
— Fluch deinem Dudelsack. Humoristische Erzählungen.
— Junker Marius. Ein Buch für Backfische.
— Roda Rodas Roman.
— Die sieben Leidenschaften. Lustige Geschichten.
- Rolland Romain.** Clerambault. Geschichte eines freien Gewissens im Kriege.
— Johann Christof. Roman.
1. Band: Kinder- und Jugendjahre.
2. Band: In Paris.
3. Band: Am Ziel.
— Liluli. Phantastisch-sarkastische Dichtung.
— Meister Breugnon. Ein fröhliches Buch. Roman.
— Peter und Lutz. Erzählung.
— Verzauberte Seele. Roman.
1. Band: Annette und Sylvia.
2. Band: Sommer.
3. Band: Mutter und Sohn.

- Rosegger Peter.** Die Abelsberger Chronik. Erzählung.
- Allerhand Leute. Geschichten.
 - Alpensommer. Erzählungen.
 - Die Äpler, in ihren Wald- und Dorftypen geschildert. Erzählungen.
 - Bergpredigten, gehalten unter freiem Himmel. Erzählungen.
 - Das Buch der Novellen. Erzählungen.
 - Das Buch von den Kleinen. Schilderungen.
 - Dorfsünden. Novellen.
 - Erdsegen. Kulturroman.
 - Das ewige Licht. Erzählung aus den Schriften eines Waldpfarrrers.
 - Feierabende. Lustige und finstere Geschichten.
 - Die Försterbuben. Roman.
 - Fremde Straßen. Erzählungen.
 - I. N. R. I. Frohe Botschaft eines armen Sünders. Roman.
 - Geschichten aus Steiermark. Erzählungen.
 - Das Geschichtenbuch des Wanderers. Erzählungen.
 - Der Gottsucher. Roman aus dunkler Zeit.
 - Gute Kameraden. Erinnerungen.
 - Heidepeters Gabriel. Eine Geschichte.
 - Heimgärtners Tagebuch. Betrachtungen.
 - Hoch vom Dachstein. Geschichten und Schildereien aus Steiermark.
 - Jakob der Letzte. Eine Waldbauerngeschichte aus unseren Tagen.
 - Lass'et uns von Liebe reden. Erzählungen.
 - Martin der Mann. Erzählung.
 - Meine Ferien. Erzählungen.
 - Mein Himmelreich. Bekenntnisse, Geständnisse und Erfahrungen aus dem religiösen Leben.
 - Mein Weltleben oder Wie es dem Waldbauernbuben bei den Stadt-
leuten erging. Erinnerungen eines Siebzigjährigen.
 - Neue Waldgeschichten. Erzählungen.
 - Nixnutzig Volk. Eine Bande paßloser Leute. Erzählungen.
 - Peter Mayr, der Wirt an der Mahr. Eine Geschichte aus deutscher
Heldenzeit.
 - Der Schelm aus den Alpen. Allerlei Geschichten und Gestalten,
Schwänke und Schnurren.
 - Die Schriften des Waldschulmeisters. Erzählungen.
 - Sonntagsruhe. Ein Unterhaltungs- und Erbauungsbuch.
 - Sonderlinge aus dem Volke der Alpen. Erzählungen.
 - Sonnenschein. Erzählungen.
 - Spaziergänge in der Heimat. Nebst einem Anhang: Ausflüge in die
Fremde.
 - Stoaansteirisch. Lustige Vorlesungen in steirischer Mundart.
 - Das Volksleben in Steiermark, in Charakter- und Sittenbildern dar-
gestellt.
 - Waldgeschichten. Erzählungen.
 - Waldheimat. Erinnerungen aus der Jugendzeit.
 1. Band: Kinderjahre.
 2. Band: Lehrjahre.
 - Der Waldvogel. Neue Geschichten aus Berg und Tal.
 - Weltgift. Roman.
 - Wildlinge. Erzählungen.
 - Zither und Hackbrett. Gedichte in obersteirischer Mundart.
 - Am Tage des Gerichtes. Volksschauspiel.

- Rosen Erwin.** Der deutsche Lausbus in Amerika. Erinnerungen und Eindrücke.
— Allen Gewalten zum Trotz. Lebenskämpfe eines deutschen Schreibersmannes.
— In der Fremdenlegion. Erinnerungen und Eindrücke.
Rosenhayn Paul. Die ferne Frau. Roman.
— Die Nacht ohne Morgen. Detektivroman.
— Der Ritt in die Sonne. Roman.
Rosner Karl. Die Beichte des Herrn Moritz von Cleven. Roman.
— Der Diener Diefenbach. Roman.
— Georg Bangs Liebe. Roman.
— Der Herr des Todes. Roman.
— Sehnsucht. Roman.
— Die silberne Glocke. Roman.

VERBRECHEN UND VERBRECHER

Leonid Andrejew	Die Geschichte von den sieben Gehenkten
Honoré de Balzac	Die Krebsfischerin
Fedor M. Dostojewski	Raskolnikoff
Wilhelm Hauff	Jud Süß
Heinrich Kleist	Michael Kohlhaas
Gerhart Hauptmann	Phantom
Friedrich Schiller	Verbrecher aus verlorener Ehre
Upton Sinclair	Boston
Jakob Wassermann	Der Fall Maurizius
Franz Werfel	Nicht der Mörder, der Ermordete ist schuldig

- Saar Ferdinand.** Leben und Schaffen Ferdinand Saars. Von Anton Bettelheim.
— Nachklänge. — Festdichtungen. — Gedichte 1860 bis 1903.
— Wiener Elegien. Dichtungen in Versen.
— Hermann und Dorothea. Idyll.
— Die Pincelliade. Poem.
— Kaiser Heinrich IV. Deutsches Trauerspiel in zwei Abteilungen. I. Hildebrand. II. Heinrichs Tod.
— Thassilo. Tragödie.
— Die beiden de Witt. Trauerspiel.
— Tempesta. Trauerspiel.
— Eine Wohltat. Volksdrama.
— Novellen aus Österreich.
1. Band: Innocens. — Marianne. — Die Steinklopfer. — Die Geigerin. — Das Haus Reichegg. — Vae victis. — Der Exzellenzherr. — Tambi.
2. Band: Schicksale: Leutnant Burda. — Seligmann Hirsch. — Die Troglodyten.
3. Band: Frauenbilder: Ginevra. — Geschichte eines Wiener Kindes. — Schloß Kostenitz.

Saar Ferdinand. Novellen aus Österreich.

4. Band: Herbstreigen: Fridolin und sein Glück. — Ninon. — Nachklänge. — Dr. Trojan. — Der Sündenfall.
5. Band: Camera Obscura: Die Brüder. — Die Parzen. — Der Burggraf. — Der Brauer von Habrovan. — Außer Dienst. — Die Heirat des Herrn Stäuble. — Helene. — Dissonanzen.
6. Band: Tragik des Lebens: Familie Worel. — Sappho. — Hymen. — Die Piründner.

Salburg Edith. Neues vom blauen Blut und allerlei Komtessen. Erzählungen.

- Golgatha. Roman.
- Judas im Herrn. Roman.
- Ein Konflikt. Roman.
- Königsglaube. Roman.
- Kreuzwendedich. Roman aus der Gesellschaft.
- Sohn der Ukraine. Roman.
- Wilhelm Friedhoff. Roman.

Scapinelli Carl. Gipfelstürmer. Roman.

— Phäaken. Roman.

Schäfer Wilhelm. Lebenstag eines Menschenfreundes. Pestalozzi-Roman.

Scheff Harry. Clarisse und ihre zwei Männer. Roman.

Scheff Werner. Die Arche. Roman.

— Das flammende Meer. Roman.

Scheffel Josef Viktor. Geschichten. (Ekkehard. — Hugidoe. — Juniperus.)

Scherr Johannes. Die Pilger der Wildnis. Novelle.

— Michel. Geschichte eines Deutschen.

— Menschliche Tragikomödie.

1. Band: Heloise. — Der Vede-Sultan. — Jeanne d'Arc. — Ein christlicher Priester.
2. Band: Aspasia. — Thusnelda. — Messalina. — Hypalia.
3. Band: Der letzte Sonnensohn. — Der weiße Teufel. — Zwei Königinnen. — Der falsche Dmitry.

Scheu Andreas. Maiendämmerung und andere Frühlingslieder.

Scheu-Riesz Helene. Der Revolutionär. Eine Lebensgeschichte.

Schichanowsky-Enders Auguste. Im Wunderland Alaska. Reiseerinnerungen.

Schickele Renée. Das Erbe am Rhein. Roman.

1. Band: Maria Capponi.

2. Band: Blick auf die Vogesen.

3. Band: Der Wolf in der Hürde.

— Schreie auf dem Boulevard. Roman.

Schiller Friedrich. Einleitung. — Lebensbild. — Vorwort.

— Gedichte.

— Die Braut von Messina oder Die feindlichen Brüder. Trauerspiel.

— Britannicus. Drama.

— Don Carlos, Infant von Spanien. Trauerspiel.

— Huldigung der Künste. Lyrisches Spiel.

— Iphigenie in Aulis. Trauerspiel des Euripides.

— Die Jungfrau von Orleans. Romantische Tragödie.

— Kabale und Liebe. Bürgerliches Trauerspiel.

— Macbeth. Trauerspiel von Shakespeare.

— Maria Stuart. Trauerspiel.

— Der Menschenfeind. Fragment.

— Der Neffe als Onkel. Lustspiel nach Picard.

- Schiller Friedrich.** Der Parasit oder Die Kunst, sein Glück zu machen. Lustspiel nach Picard.
— Phädra. Trauerspiel von Racine.
— Die Phönizierinnen. Szenen aus den „Phönizierinnen“ des Euripides.
— Die Räuber. Schauspiel.
— Semele. Trauerspiel.
— Die Verschwörung des Fiesco zu Genua. Republikanisches Trauerspiel.
— Aus Virgils „Aeneis“. Trauerspiel.
— Wallenstein. Dramatisches Gedicht. I. Wallensteins Lager. II. Die Piccolomini. III. Wallensteins Tod.
— Wilhelm Tell. Schauspiel.
— Der Geisterseher. Aus dem Memoiren des Grafen O.
— Merkwürdiges Beispiel einer weiblichen Rache. Erzählung.
— Spaziergang unter den Linden. Erzählung.
— Spiel des Schicksals. Erzählung.
— Verbrecher aus verlorener Ehre. Erzählung.
— Geschichte des Abfalls der Vereinigten Niederlande von der spanischen Regierung.
— Geschichte des Dreißigjährigen Krieges.
— Kleine Schriften vermischten Inhalts.
— Prosaische Schriften.
— Nachlaß.
- Schnitzler Artur.** Anatol. Einakterzyklus.
— Der einsame Weg. Schauspiel.
— Die Frau mit dem Dolche. Einakter.
— Freiwild. Schauspiel.
— Die Gefährtin. Einakter.
— Der grüne Kakadu. Einakter.
— Lebendige Stunden. Einakter.
— Die letzten Masken. Einakter.
— Liebelei. Schauspiel.
— Das Märchen. Schauspiel.
— Marionetten. Drei Einakter. I. Der Puppenspieler. II. Der tapfere Cassian. III. Zum großen Wurstel.
— Paracelsus. Einakter.
— Reigen. Zehn Dialoge.
— Der Ruf des Lebens. Schauspiel.
— Der Schleier der Beatrice. Schauspiel.
— Das Vermächtnis. Schauspiel.
— Zwischenspiel. Komödie.
— Ein Abschied. Novelle.
— Andreas Thameyers letzter Brief. Novelle.
— Der blinde Geronimo und sein Bruder. Novelle.
— Blumen. Novelle.
— Casanovas Heimfahrt. Erzählung.
— Doktor Gräsler, Badearzt. Erzählung.
— Die dreifache Warnung. Novelle.
— Der Ehrentag. Novelle.
— Frau Berta Garlan. Novelle.
— Frau Beate und ihr Sohn. Novelle.
— Die Frau des Weisen. Novelletten.
— Die Fremde. Novelle.
— Die griechische Tänzerin. Novelle.

- Schnitzler Arthur.** Die Hirtenflöte. Novelle.
 — Leutnant Gustl. Novelle.
 — Der Mörder. Novelle.
 — Das neue Lied. Novelle.
 — Das Schicksal des Freiherrn von Leisenbohg. Novelle.
 — Sterben. Novelle.
 — Das Tagebuch der Redegonda. Novelle.
 — Therese. Roman.
 — Der Tod des Junggesellen. Novelle.
 — Der tote Gabriel. Novelle.
 — Die Toten schweigen. Novelle.
 — Der Weg ins Freie. Roman.
 — Die Weissagung. Novelle.
- Scholl Emil.** Das Abenteuer. Roman.
 — Der letzte Herzog. Roman.
 — Der Robtäuscher. Historischer Roman.
- Schönherr Karl.** Glaube und Heimat. Tragödie eines Volkes.
 — Frau Suitner. Schauspiel.
 — Kindertragödie. Drama.
 — Das Königreich. Volksmärchen.
 — Maitanz. Spiel.
 — Narrenspiel des Lebens. Schauspiel.
 — Die Trenkwalder. Komödie.
 — Vivat academia. Schauspiel.
 — Volk in Not. Ein deutsches Heldenlied.
 — Der Weibsteufel. Drama.
 — Allerhand Kreuzköpf. Geschichten und Gestalten aus den Tiroler Alpen.
 — Aus meinem Merkbuch. Geschichten.
 — Schuldbuch. Erzählungen.
 — Tiroler Bauernschwänke. Humoristische Erzählungen.
- Schreckenbach Paul.** Der böse Baron von Krosigk. Ein Roman aus der Zeit deutscher Schmach und Erhebung.
 — Markgraf Gero. Roman.
 — Michael Meyenburg. Ein Lebensroman aus der Reformationszeit.
 — Die letzten Rudelsburger. Roman.
 — Um die Wartburg. Roman.
 — Wildefürer. Roman aus Alt-Hildesheim.
 — Die von Wintzingerode. Ein Roman aus dem 16. Jahrhundert.
- Schumacher-Vollrat Heinrich.** Der Kampf um Babylon. Historischer Roman.
 1. Band: Nitokris.
 2. Band: Nebukadnezar.
 3. Band: Belsazar.
- Schüler Karl.** Der Doppelgänger des Herrn Emil Schnepfe. Kriminalroman.
- Seeliger Ewald Gerhard.** Das amerikanische Duell. Roman.
 — Die Macht. Zwanzig heroische Novellen.
 — Mandus Frixens erste Reise. Roman.
 — Das Meer. Zwanzig nautische Novellen.
 — Riffe der Liebe. Ein Blankeneser Roman.
 — Der gelbe Seedieb. Roman.
- Shakespeare William.** Sämtliche dramatische Werke. Einleitung.
 — Antonius und Kleopatra. Drama.
 — Coriolanus. Drama.
 — Cymbeline. Drama.

- Shakespeare William.** Ende gut, alles gut. Lustspiel.
— Hamlet, Prinz von Dänemark. Drama.
— König Heinrich der Vierte. Drama.
— König Heinrich der Achte. Drama.
— Die Komödie der Irrungen. Lustspiel.
— König Johann. Drama.
— Julius Cäsar. Drama.
— Der Kaufmann von Venedig. Drama.
— Viel Lärm um Nichts.
— König Lear. Drama.
— Liebesleid und Lust. Schauspiel.
— Verlorene Liebesmüh. Schauspiel.
— Die lustigen Weiber von Windsor. Schauspiel.
— Macbeth. Drama.
— Maß für Maß. Schauspiel.
— Othello. Drama.
— König Richard der Zweite. Drama.
— Romeo und Julia. Drama.
— Ein Sommernachtstraum. Schauspiel.
— Der Sturm. Drama.
— Timon von Athen. Drama.
— Titus Andronicus. Drama.
— Troilus und Kressida. Schauspiel.
— Die beiden Veroneser. Schauspiel.
— Was ihr wollt. Lustspiel.
— Der Widerspenstigen Zähmung. Lustspiel.
— Wie es euch gefällt. Lustspiel.
— Das Wintermärchen. Schauspiel.
Shaw Bernard. Unerquickliche Stücke: Die Häuser des Herrn Sartorius. — Der Liebhaber. — Frau Warrens Gewerbe.
— Erquickliche Stücke: Helden. — Candida. — Der Mann des Schicksals. — Man kann nie wissen.
— Stücke für Puritaner: Der Teufelsschüler. — Cäsar und Cleopatra. — Kapitän Braßbouds Bekehrung.
— Mensch und Übermensch. Eine Komödie und eine Philosophie.
— Komödien des Glaubens: Major Barbara. — Der Arzt am Scheideweg. — Androklus und der Löwe.
— Zurück zu Methusalem: Die fünf Dezennien des Unglaubens. — Am Anfang. — Das Evangelium der Brüder Barnabas. — Das Ereignis tritt ein. — Die Tragödie eines ältlichen Herrn. — Bis an des Gedankens Grenze.
— Die heilige Johanna. Dramatische Chronik.
— Der Amateur-Sozialist. Roman.
— Cashel Byrons Beruf. Roman.
— Die törichte Heirat. Roman.
Sienkiewicz Henryk. Die Familie Polaniecki. Roman.
— Auf dem Felde der Ehre. Roman.
— Mit Feuer und Schwert. Roman.
— Der kleine Ritter. Historischer Roman.
— Die Kreuzritter. Historischer Roman aus dem 15. Jahrhundert.
— Ohne Dogma. Roman.
— Quo vadis? Historischer Roman aus der Zeit Kaiser Neros.
— Sintflut. Historischer Roman.

- Sienkiewicz Henryk.** Strudel. Roman.
 — In Wüste und Wildnis. Roman.
- Sinclair Upton.** Die Börsenspieler oder Die Wechsler. Ein Börsenroman.
 — Boston. Roman.
 — Hundert Prozent. Roman eines Patrioten.
 — In zehn Jahren. Roman.
 — Der Industriearbeiter. Geschichte eines amerikanischen Millionärs.
 — Jimmie Higgins. Lebensbild.
 — König Kohle. Das Leben der Bergarbeiter in den Rocky Mountains.
 Roman.
 — Der Liebe Pilgerfahrt. Wege und Irrwege zweier Menschen. Roman. 257 32.
 — Man nennt mich Zimmermann. Roman.
 — Die Metropole. Weltstadroman.
 — Nach der Sintflut. Ein Roman aus dem Jahre 2000.
 — Petroleum. Roman.
 — Samuel der Suchende. Roman.
 — Sklaverei. Roman.
 — Der Sumpf. Roman aus Chikagos Schlachthäusern.
- Söhle Karl.** Der verdorbene Musikant. Roman.
- Sonnleitner A. Th.** Die Höhlenkinder im heimlichen Grund. Erzählung.
 — Die Höhlenkinder im Pfahlbau. Erzählung.
 — Die Höhlenkinder im Steinhaus. Erzählung.
 — Kojas Wanderjahre. Der Vorgeschichte zum „Haus der Sehnsucht“
 erster Teil.
 — Kojas Waldläuferzeit. Der Vorgeschichte zum „Haus der Sehnsucht“
 zweiter Teil.
 — Kojas Haus der Sehnsucht.
 — Der Zwerg am Steuer. Erzählung.
- Soyka Otto.** Der entfesselte Mensch. Roman.
 — Das Glück der Edith Hilge. Roman.
 — Käufer der Ehre. Roman.
 — Der Seelenschmied. Roman.
 — Die Söhne der Macht. Ein Zukunfts-Detektivroman.
 — Die Traumpeitsche. Roman.
- Spielhagen Friedrich.** Allzeit voran. Roman.
 — Angela. Roman.
 — Clara Vere. Erzählung.
 — Die Dorfikokette. Erzählung.
 — Auf der Düne. Novelle.
 — Faustulus. Roman.
 — Frei geboren. Roman.
 — Hammer und Ambos. Roman.
 — Hans und Grete. Novelle.
 — An der Heilquelle. Roman.
 — Herrin. Novelle.
 — Noblesse oblige. Roman.
 — Opfer. Roman.
 — Ein neuer Pharao. Roman.
 — Platt Land. Roman.
 — Problematische Naturen. Roman.
 — Quisisana. Erzählung.
 — In Reih' und Glied. Roman.

- Spielhagen Friedrich.** Die schönen Amerikanerinnen. Erzählung.
— Selbstgerecht. Novellen.
— Sonntagskind. Roman.
— Stumme des Himmels. Roman.
— Sturmflut. Roman.
— Susi. Eine Dorfgeschichte.
— Uhlenhans. Roman.
— Ultimo. Novellen.
— Was die Schwalbe sang. Roman.
— Was will das werden? Roman.
— Zum Zeitvertreib. Novellen.
— In der zwölften Stunde. Novelle.
— Aus meiner Studienmappe. Beiträge zur literarischen Ästhetik und Kritik.
— Am Wege. Vermischte Schriften.
- Spitzer Daniel.** Wiener Spaziergänge. Novellen.
- Stevenson Robert Louis.** Der Junker von Ballantrae. Roman abenteuerlicher Schicksale.
— Die Schatzinsel. Roman.
— Der schwarze Pfeil. Roman.
— In der Südsee. Geschichte.
- Stiiter Adalbert.** Abdias. Erzählung.
— Brigitta. Erzählung.
— Feldblumen. Erzählung.
— Der Hagestolz. Erzählung.
— Das Heidedorf. Erzählung.
— Der Hochwald. Erzählung.
— Der Kondor. Erzählung.
— Die Mappe meines Urgroßvaters. Erzählung.
— Die Narrenburg. Erzählung.
— Zwei Schwestern. Erzählung.
— Das alte Siegel. Erzählung.
— Der beschriebene Tännling. Erzählung.
— Der Waldsteig. Erzählung.
— Witiko. Erzählung.
- Stoeßl Otto.** Das Haus Erath. Roman.
— Morgenrot. Roman.
— Negerkönigs Tochter. Erzählung.
— Sonjas letzter Name. Eine Schelmengeschichte.
- Storm Theodor.** Theodor Storms Leben und Persönlichkeit. — Lyrische Gedichte.
— Novellen: Immensee. — Späte Rosen. — Auf dem Staatshof. — Ein grünes Blatt. — Im Schloß. — Unter dem Tannenbaum. — Abseits. — Von jenseits des Meeres. — Angelika. — Im Sonnenschein. — In St. Jürgen.
— Novellen: Zur Chronik von Grieshuus. — Es waren zwei Königskinder. — Ein Fest auf Haderslevhuus. — Bötjers Basch. — Ein Doppelgänger.
— Novellen: Aquis submersus. — Von Kindern und Katzen und wie sie die Nine begruben. — Carsten Curator. — Renate. — Zur Wald- und Wasserfreude. — Im Brauerhause. — Eckenhof. — Die Söhne des Senators.
— Novellen: Ein Bekenntnis. — Der Schimmelreiter. — Die Armensünderglocke.

- Strauß Emil.** Der Engelwirt. Eine Schwabengeschichte.
 — Freund Hein. Roman.
 — Kreuzungen. Roman.
 — Der nackte Mann. Roman.
- Strindberg August.** Ein Blaubuch. Die Synthese meines Lebens.
 — Die gotischen Zimmer. Familienschicksale vom Jahrhundertende.
 — Heiraten. Zwanzig Ehegeschichten.
 — Die Inselbauern oder Die Leute auf Hemsö. Roman.
 — Legenden.
 — Am offenen Meer. Roman.
 — Novellen: Eine Ehegeschichte. — Der Sündenbock. — Ein Puppenheim. — Herbst. — Corinna. — Höhere Zwecke. — Herrn Bengts Frau. — Die Möwen. — Der Kampf der Gehirne. — Attila. — Gerichtstage. — Karl Ulfon und seine Mutter. — Schlafwandler. — Zeit und Alter. — Die Wirklichkeit ist nur Illusion.
 — Neue Waffen.
 — Das rote Zimmer. Schilderungen aus dem Leben der Künstler und Schriftsteller.
 — Schwarze Fahnen. Sittenschilderungen vom Jahrhundertwechsel. Roman.
 — Totentanz. Drama.
- Stüber-Gunther Fritz.** Gottsmann, der Egoist. Roman.
 — Der Rappelkopf. Ein Raimund-Roman.
 — Der Schönheitspreis. Roman.
- Stürzer Rudolf.** Die Lamplgasse. Erzählungen.
 — Schwankende Gestalten. Wiener Skizzen.
- Sudermann Hermann.** Es war. Roman.
 — Frau Sorge. Roman.
 — Geschwister. Zwei Novellen.
 — Jolanthes Hochzeit. Erzählung.
 — Der Katzensteg. Roman.
 — Litauische Geschichten. (Die Reise nach Tilsit. — Miks Bumbullis. — Jons und Erdme. — Die Magd.)
 — Im Zwielficht. Zwanglose Geschichten.
 — Der Bettler von Syrakus. Tragödie.
 — Die Ehre. Schauspiel.
 — Das Glück im Winkel. Schauspiel.
 — Heimat. Schauspiel.
 — Das höhere Leben. Lustspiel.
 — Johannes. Tragödie.
 — Johannisfeuer. Schauspiel.
 — Es lebe das Leben. Drama.
 — Der gute Ruf. Schauspiel.
 — Die Schmetterlingsschlacht. Komödie.
 — Sodoms Ende. Drama.
 — Der Sturmgesele Sokrates. Komödie.
- Sue Eugen.** Die Geheimnisse von Paris. Sittenroman.
 — Der ewige Jude. Roman.
- Suttner Berta.** Die Waffen nieder! Lebensgeschichte.
 — Marthas Kinder. Lebensgeschichte.
 — Der Menschheit Hochgedanken. Roman aus der nächsten Zukunft.
 — Trente-et-Quarante. Roman.

ABENTEUER UND ABENTEUERER

Werner Bergengruen	Das Gesetz des Atum
P. R. Eichler	Aus meinem Abenteuerleben
Max Eyth	Der Kampf um die Cheopspyramide
Harry Franck	Ohne Geld um die Welt
Arthur Heye	Wanderer ohne Ziel
Arnold Höllriegel	Das Urwaldschiff
Gustav Janson	Die Spekulation Costa Negra
Jack London	Abenteurer des Schienenstranges
Leo Perutz und Paul Frank	Das Mangobaumwunder
Robert L. Stevenson	Die Schatzinsel
B. Traven	Der Schatz der Sierra Madre
Jules Verne	Die Abenteuer des Kapitän Hatteras

Tagore Rabindranath. Das Heim und die Welt. Roman.

— Meine Lebenserinnerungen.

— Persönlichkeit.

Techet Carl. Fern von Europa. Kurze Geschichten aus finsternen Breiten.

— Menschen ohne Lachen. Eine Philistergeschichte.

— Vom toten Österreich. Erzählungen und Skizzen.

Telmann Konrad. Unter den Dolomiten. Roman.

— An der Engelsbucht. Roman.

— Unter römischem Himmel. Roman.

— Das Spiel ist aus! Roman.

— Tod den Hüten! Eine sizilische Geschichte.

— Vox populi. Roman.

— Wer tat's? Roman.

— Was ist Wahrheit? Roman.

— Novellen.

Thiel-Hartenau Gert. Der Radscha von Negri-Lama. Roman.

Thoma Ludwig. Agricola. Bauerngeschichten.

— Alteich. Eine heitere Sommergeschichte.

— Briefwechsel eines bayrischen Landtagsabgeordneten.

— Die Dachserin und andere Geschichten.

— Die Hochzeit. Bauerngeschichte.

— Der Jagerloisl. Erzählung.

— Krawall. Lustige Geschichten.

— Leute, die ich kannte. Erzählungen.

— Münchnerinnen. Roman.

— Nachbarsleute. Erzählungen.

— Der Ruepp. Roman.

— Der Wittiber. Bauernroman.

— Der erste August. Komödie.

— Die Brautschau. Komödie.

— Christnacht. Schauspiel.

— Dichters Ehrentag. Schauspiel.

— Erster Klasse. Bauernschwank.

— Gelähmte Schwingen. Schauspiel.

— Die Lokalbahn, Komödie.

Thoma Ludwig. Lottchens Geburtstag. Lustspiel.

- Magdalena. Schauspiel.
- Die Medaille. Komödie.
- Moral. Schauspiel.
- Das Säuglingsheim. Komödie.
- Die Sippe. Komödie.
- Die kleinen Verwandten. Komödie.
- Waldfrieden. Schauspiel.

Tieck Ludwig. Der Aufruhr in den Cevennen. Novelle.

- Dichterleben. Novellen.
- Der Geheimnisvolle. Novelle.
- Das Gemälde. Novelle.
- Der getreue Eckart. Volksmärchen.
- Des Lebens Überfluß. Novelle.
- Die schöne Magelone. Volksmärchen.
- Musikalische Leiden und Freuden. Novelle.
- Tod des Dichters. Novelle.
- Vittoria Accorombona. Roman.
- Die heilige Genoveva. Trauerspiel.
- Prinz Zerbino. Drama.
- Prolog zum „Kaiser Oktavianus“. Drama.

Toller Ernst. Hoppla, wir leben! Drama.

- Die Maschinenstürmer. Ein Drama aus der Zeit der Ludditenbewegung in England.
- Masse Mensch. Ein Stück aus der sozialen Revolution des zwanzigsten Jahrhunderts.
- Die Wandlung. Das Ringen eines Menschen. Drama.
- Das Schwalbenbuch. Gedichte.
- Vormorgen. Gedichte.

Tolstoi Alexei. Der Bojar Iwans des Schrecklichen. Historischer Roman aus dem zaristischen Rußland.

— Höllenfahrt. Roman.

Tolstoi Leo. Anna Karenina. Roman.

- Auferstehung. Roman.
- Aufzeichnungen eines Irrsinnigen. Erzählung.
- Nach dem Balle. Erzählung.
- Die Geschichte des Bienenstockes mit dem Rindendeckel. Erzählung.
- Chadschi Murat. Erzählung.
- Eine Erzählung für Kinder.
- Aus den Aufzeichnungen des Mönches Fjodor Chodinka. Erzählung.
- Zwei Husaren. Erzählung. — Erzählungen eines Markkors.
- Ein Idyll. Erzählung.
- Der junge Zar. Erzählung.
- Kinderweisheit. Erzählung.
- Kindheit. — Knabenjahre. — Jugendzeit. Lebensroman.
- Die Kosaken. Erzählung.
- Der gefälschte Koupon. Erzählung.
- Die Kreuzersonate. Erzählung.
- Krieg und Frieden. Historischer Roman.
- Der Morgen des Gutsherrn und andere Bruchstücke.
- Er ist an allem schuld. Erzählung.
- Der Teufel. Erzählung.
- Tichon und Malanja und andere Erzählungen.

Dichtungen

- Tolstoi Leo.** Was ich im Traume sah. Erzählung.
— Vater Sergius. Erzählung.
— Der lebende Leichnam. Schauspiel.
— Das Licht, das im Dunkel leuchtet. Schauspiel.
— Es gibt keinen Schuldigen. Szenen.
— Der unbekannte Tolstoi. Lebensbeschreibung. Von René Miller.
Traven B. Die Brücke im Dschungel. Novelle.
— Land des Frühlings. Reise in Mexiko.
— Der Schatz der Sierra Madre. Kalifornischer Goldgräberroman.
— Das Totenschiff. Seeroman.
— Der Wobbly. (Die Baumwollpflücker.) Roman.
Trebitsch Siegfried. Das Haus am Abhang. Roman.
— Renate Aldringen. Geschichte einer Sommerliebe.
— Spätes Licht. Roman.
Tschechow Anton. Von Frauen und Kindern. Novellen.
— Lustige Geschichten. Erzählungen.
— Russische Liebelei. Novellen.
— Schatten des Todes. Roman.
— Die Tragödie auf der Jagd. Roman.
— Ein Zweikampf. Roman.
Turgenjew Iwan. Das Ende. Erzählung.
— Der König Lear der Steppe. — Der Fatalist. Zwei Erzählungen.
— Rauch. Roman.
— Der Raufbold. Erzählung.
— Väter und Söhne. Roman.
Twain Mark. Adams Tagebuch und andere Geschichten.
— Mit heiteren Augen. Geschichten.
— Bummel durch Europa. Reiseerzählungen.
— Durch Dick und Dünn. Erzählung.
— Im Gold- und Silberland. Reisebilder.
— Huckleberry Finns Abenteuer und Fahrten. Humoristische Schilderungen.
— Ein Yankee am Hofe des Königs Artus. Phantastischer Roman.
— Auf dem Mississippi. Reisebilder.
— Querkopf Wilson. Roman.
— Reisebilder. Unterwegs und Daheim.
— Meine Reise um die Welt. Reiseschilderungen.
— Tom Sawyers Abenteuer und Streiche. Humoristische Schilderungen.

VON UNSEREN BRÜDERN: DEN TIEREN

Waldemar Bonsels	Die Biene Maja
Josef Delmont	Wilde Tiere im Film
Karl Ewald	Vier feine Freunde
Svend Fleuron	Katzenvolk
Annie Harrar	Tier und Liebe
Klara Hepner	Hundert neue Tiergeschichten
Rudyard Kipling	Das Dschungelbuch
Hermann Löns	Aus Forst und Flur
Jack London	Wolfsblut
Charles G. D. Roberts	Die Burg im Grase

Uhland Ludwig. Gedichte.

- Ernst Herzog von Schwaben. Trauerspiel.
- Ludwig der Bayer. Schauspiel.
- Dramatische Entwürfe.
- Zur deutschen Poesie und Sage.

Unamuno Miguel de. Der Spiegel des Todes. Novellen.

- Abel Sanchez. Die Geschichte einer Leidenschaft.

Undset Sigrid. Kristin Lavranstochter. Roman.

1. Band: Der Kranz.
2. Band: Die Frau.
3. Band: Das Kreuz.

Urbanitzky Grete. Der wilde Garten. Roman.**BLITZLICHTER**

Kurt Eisner	<u>Welt, werde froh!</u>
Maxim Gorki	<u>Erlebnisse und Begegnungen</u>
Friedrich Hebbel	<u>Aus meinem Tagebuch</u>
Artur Holitscher	<u>Es geschah in Moskau</u>
Karl Kraus	<u>Untergang der Welt durch schwarze Magie</u>
Heinrich Mann	<u>Macht und Mensch</u>
Alfons Petzold	<u>Heimat Welt</u>
Roda Roda	<u>Eines Esels Kinnbacken</u>
Bernard Shaw	<u>Mensch und Übermensch</u>
Ernst Toller	<u>Vormorgen (Gedichte)</u>

Veridicus Pater. Hinter geweihten Mauern. Aus den Papieren eines Klostergeistlichen.**Verne Jules.** Phantastische Reiseerzählungen.

- Abenteuer des Kapitans Flatteras.
- Abenteuer von drei Russen und drei Engländern in Südafrika.
- Der Archipel in Flammen.
- Der Chancellor. Tagebuch des Passagiers J. R. Kazallon.
- Claudius Bombarnac.
- Clovis Dardentor.
- Ein Drama in Livland.
- Ein Drama in Mexiko.
- Der Einbruch des Meeres.
- Die Eissphinx.
- Die Entdeckung der Erde.
- Die Familie ohne Namen.
- Der Findling.
- Die fünfhundert Millionen der Begum.
- Fünf Wochen im Ballon.
- Die Gebrüder Kip.
- Die geheimnisvolle Insel.
- Die großen Seefahrer des achtzehnten Jahrhunderts.
- Der grüne Strahl.
- Der Herr der Welt.
- Die Historien von Jean-Marie Cabidoulin.
- Eine Idee des Doktor Ox.

Verne Jules. Die Jagd nach dem Meteore.

- Die Jangada. Achthundert Meilen auf dem Amazonenstrom.
- Das Karpathenschloß.
- Kein Durcheinander.
- Keraban der Starrkopf.
- Der Kurier des Zaren.
- Das Land der Pelze.
- Die Leiden eines Chinesen in China.
- Ein Lotterielos.
- Matthias Sandorf.
- Meister Antifers wunderbare Abenteuer.
- Mistres Branican.
- Nord gegen Süd. Eine Geschichte aus dem Nordamerikanischen Bürgerkrieg.
- Der stolze Orinoco.
- Die Propeller-Insel.
- Reisestipendien.
- Die Reise um die Erde in achtzig Tagen.
- Reise nach dem Mittelpunkt der Erde.
- Reise um den Mond.
- Reise durch die Sonnenwelt.
- Das Reisebureau Thompson u. Comp.
- Robur der Sieger.
- Schwarz-Indien.
- Die Schule der Robinsons.
- Eine schwimmende Stadt.
- Der Südstern oder Das Land der Diamanten.
- Das Testament eines Exzentrischen.
- Der Triumph des neunzehnten Jahrhunderts.
- Von der Erde zum Mond.
- Vor der Flagge des Vaterlandes.
- Wilhelm Storitz' Geheimnis.
- Zwanzigtausend Meilen unterm Meer.
- Zwei Jahre Ferien.
- Das zweite Vaterland.

Viebig Clara. Das tägliche Brot. Roman.

- Das Eisen im Feuer. Roman.
- Unter dem Freiheitsbaum. Roman.
- Eine Handvoll Erde. Roman.
- Das schlafende Heer. Roman.
- Heimat. Novellen.
- Kinder der Eifel. — Vom Müller-Hannes. Geschichten aus der Eifel.
- Das Kreuz im Venn.
- Es lebe die Kunst. Roman.
- Der einsame Mann. Roman.
- Das rote Meer. Roman.
- Einer Mutter Sohn. Roman.
- Die Passion. Roman.
- Rheinlandstöchter. Roman.
- Vor Tau und Tag. Novellen.
- Die mit den tausend Kindern. Roman.
- Töchter der Hekuba. Roman.
- Die vor den Toren. Roman.

- Viebig Clara.** Die Wacht am Rhein. Roman.
 — Das Weiberdorf. Roman aus der Eifel.
 — Kampf um den Mann. Ein Dramenzyklus.
- Vischer Friedrich Theodor.** Auch einer. Eine Reisebekanntschaft.
 — Aussprüche des Denkers, Dichters und Streiters. Herausgegeben von R. Krauß.
- Voltaire.** Henriade. Gedicht. — Erzählungen. (Der Schwarze und der Weiße. — Hans und Klaas. — Die Prinzessin von Babylon. — Die beiden Getrösteten. — Candide. — Scarmentado. — Zadig. — Mikromegas. — Der Harmlose.)
- Von unten auf.** Das Buch der Freiheit. Gedichte. Herausgegeben von Franz Diederich.
- Voß Richard.** Alexandra. Roman.
 — Alpentragödie. Roman aus dem Engadin.
 — Amata. Neue römische Novellen.
 — Brutus, auch du! Roman.
 — Cenzl von der blauen Genziane. Erzählung.
 — Die neue Circe. Eine italienische Dorfgeschichte.
 — Dahiel, der Konvertit. Roman.
 — Villa Falconieri. Geschichte einer Leidenschaft.
 — Römisches Fieber. Roman.
 — Wenn Götter lieben. Eine Erzählung aus der Zeit des Tiberius.
 — Der heilige Haß. Exotischer Roman.
 — Die Insel der schönen Menschen und andere Geschichten.
 — Ein Königsdrama. Roman aus einem deutschen Herrscherhause.
 — Das Mädchen von Anzio. Geschichte eines deutschen Romreisenden.
 — Der Mönch von Berchtesgaden und andere Erzählungen.
 — Die Reise nach Mentone. Eine Geschichte von der Riviera.
 — Romeo und Julia im Albanergebirge. Roman.
 — Die neuen Römer. Roman aus der römischen Wildnis.
 — Samum. Roman aus dem modernen Rom.
 — Die Schuldige. Roman.
 — Südliches Blut. Roman.
 — Der Todesweg auf den Piz Palü. Roman.
 — Tragödien der Zeit. Roman.
 — Zwei Menschen. Roman.

WELTHUMOR

Honoré de Balzac	Die dreißig tolldreisten Geschichten
Miguel de Cervantes-Saavedra	Don Quixote von la Mancha
Charles Dickens	Die Pickwickier
Nikolaus Gogol	Die toten Seelen
Friedrich Gerstäcker	Herrn Mahlhübers Reiseabenteuer
John Habberton	Helenes Kinderchen und anderer Leute Kinder
Margarete Hartig	Wir lachenden Erben
Jaroslav Hašek	Der brave Soldat Schwejk
Roda Roda	Die sieben Leidenschaften
Peter Rosegger	Der Schelm aus den Alpen
Karl Schönherr	Tiroler Bauernschwänke
Mark Twain	Tom Sawyers Abenteuer und Streiche

Dichtungen

- Wallace Edgar.** Bones vom Strom. Reiseroman.
Wallace Lewis. Ben Hur oder Die Tage des Messias. Historischer Roman.
Wassermann Jakob. Caspar Hauser oder Die Trägheit des Herzens. Roman.
— Christian Wahnschaffe. Roman.
— Die Masken des Erwin Reiner. Roman.
— Faber oder Die verlorenen Jahre. Roman.
— Der Fall Maurizius. Roman.
— Das Gänsemännchen. Roman.
— Der goldene Spiegel. Erzählungen.
— Die Juden von Zirndorf. Roman.
— Die Lebensalter. Zwei Romane.
 1. Band: Erwin Reiner.
 2. Band: Der Mann von vierzig Jahren.
— Oberlins drei Stufen und Stürreganz. Roman.
— Die Geschichte der jungen Renate Fuchs. Roman.
— Ulrike Woytich. Roman.
— Der unbekannte Gast. Roman.
Wedekind Frank. Der Erdgeist. Tragödie.
— Die Büchse der Pandora. Tragödie.
— Franziska. Ein modernes Mysterium.
— Frühlingserwachen. Eine Kindertragödie.
— Herakles. Dramatisches Gedicht.
— Der Kammersänger. Drei Szenen.
— Karl Hetmann, der Zwergriese. (Hidalla.) Schauspiel.
— König Nikolo oder So ist das Leben. Schauspiel.
— Der Marquis von Keith. Schauspiel.
— Musik. Sittengemälde.
— Schloß Wetterstein. Schauspiel.
— Simson oder Scham und Eifersucht. Dramatisches Gedicht.
— Tod und Teufel. (Totentanz.) Drei Szenen.
— In allen Wassern gewaschen. Tragödie.
— Die Zensur. Theodizee.
Weinheber Josef. Das Waisenhaus. Roman.
Weißkopf F. C. Umsteigen ins einundzwanzigste Jahrhundert. Episoden von einer Reise durch die Sowjetunion.
Weiß Ernst. Die Galeere. Roman.
— Tiere in Ketten. Roman.
Wells Herbert George. Die ersten Menschen im Mond. Roman.
— Der gestohlene Bazillus. Roman.
— Der Krieg der Welten. Roman.
— Menschen, Göttern gleich. Roman.
— Die Riesen kommen! Roman.
— Der Traum. Roman.
— Ugh-Lomi. Eine Geschichte aus der Steinzeit.
— Die Welt des William Clissold. Roman.
— Die Zeitmaschine. Roman.
Welten Heinz. Der Globus-Apotheker. Roman.
— Der Ehrenbürger. Von Spitzbuben und anderen ehrlichen Menschen. Roman.
Werfel Franz. Der Abituriententag. Roman.
— Nicht der Mörder, der Ermordete ist schuldig. Roman.
— Verdi. Roman der Oper.

- Wieland Christoph Martin.** Geschichte des Agathon. Roman.
 — Oberon, Erzählendes Gedicht.
 — Poetische Erzählungen und Märchen. (Musarion. — Gandalin oder Liebe um Liebe. — Das Wintermärchen.)
 — Kleinere erzählende Gedichte. (Die Grazien. — Die erste Liebe.)
- Wilbrandt Adolf.** Dämonen und andere Geschichten.
 — Der Dornenweg. Roman.
 — Schleichendes Gift. Roman.
 — Die Schwestern. Roman.
 — Sommerfäden. Roman.
 — Am Strom der Zeit. Roman.
 — Das lebende Bild und andere Geschichten.
 — Novellen aus der Heimat. (Der Lotsenkommandeur. — Der Gast vom Abendstern. — Am heiligen Damm. — Der Mitschuldige.)
 — Opus 23 und andere Novellen.
 — Der Wille zum Leben. — Untrennbar. Novellen.
 — Lieder und Bilder. Gedichte.
 — Der Meister von Palmyra. Dramatische Dichtung.
- Wilde Oscar.** Das Bildnis des Dorian Gray. Roman.
 — Ein Haus aus Äpfeln der Granate. Erzählungen.
 — Der glückliche Prinz. Moderne Märchen.
 — Rosenblatt und Apfelblatt. Erzählung.
 — Erzählungen und Märchen.
 — Gedichte.
 — Eine Frau ohne Bedeutung. Schauspiel.
 — Ein idealer Gatte. Schauspiel.
 — Lady Windermere's Fächer. Schauspiel.
 — Vera oder Die Nihilistin. Drama.
 — Der Sozialismus und die Seele des Menschen.
- Wilde Thornton.** Die Brücke von San Louis Ray. Roman.
- Wildenbruch Ernst.** Eifernde Liebe. Roman.
 — Schwesterseele. Roman.
 — Der Zauberer Cyprianus. Legende.
 — Der Generalfeldoberst. Trauerspiel.
 — Harold. Drama.
 — Die Karolinger. Schauspiel.
 — Das neue Gebot. Drama.
 — Die Quitzows. Schauspiel.
 — Die Rabensteinerin. Schauspiel.
 — Die Tochter des Erasmus. Schauspiel.
 — Väter und Söhne. Drama.
 — Willehalm. Dramatische Legende.
- Wille Bruno.** Die Abendburg. Chronik eines Goldsuchers.
 — Die Maid von Senftenau. Roman.
- Winter Max.** Die lebende Mumie. Ein Blick in das Jahr 2025.
- Wolf Karl.** Geschichten aus Tirol. Erzählungen.
 — Neue Geschichten aus Tirol. Erzählungen.
 — Sixt und Hartl. Typen aus Tirol.
- Wolff Julius.** Die Hohkönigsburg. Roman.
 — Doktor Bessels Verwandlung. Roman.
 — Der Raubgraf. Roman.
 — Das Recht der Hagestolze. Roman.
 — Der Sachsenspiegel. Eine Geschichte aus der Hohenstaufenzeit.

Dichtungen

- Wolff Julius. Das schwarze Weib. Roman aus dem Bauernkrieg.
— Die Spieler. Roman.
— Der Süßmeister. Roman.
— Das Wildfangrecht. Roman.
— Zweifel der Liebe. Roman aus der Gegenwart.
— Asalide. Lyrische Dichtung und Gedichte.
— Der fahrende Schüler. Dichtung.
— Der Landsknecht von Cochem. Ein Sang von der Mosel.
— Lurlei. Eine Romanze.
— Die Pappenheimer. — Ein Reiterlied. — Aus dem Felde. — Nebst einem Anhang: Im neuen Reich. Gedichte.
— Der Rattenfänger von Hameln. Ein Abenteuer.
— Till Eulenspiegel. Epos.
— Drohende Wolken. Schauspiel.
— Der Fiskus. Komödie.
— Junggesellensteuer. Komödie.
— Kambyses. Schauspiel.

MEISTERNOVELLEN

Bjönstjerne Björnson	Synnöve Solbakken
Josef Eichendorff	Aus dem Leben eines Taugenichts
John Galsworthy	Der Menschenfischer
Maxim Gorki	Wie ein Mensch geboren ward
Knut Hamsun	Sklaven der Liebe
Gerhart Hauptmann	Der Ketzer von Soana
Gottfried Keller	Die Leute von Seldwyla
Heinrich Kleist	Michael Kohlhaas
Selma Lagerlöf	Unsichtbare Bande
Otto Ludwig	Zwischen Himmel und Erde
Guy de Maupassant	Dickchen
Martin Andersen Nexö	Das Glück
Ferdinand Saar	Novellen aus Österreich
Arthur Schnitzler	Der blinde Geronimo
Leo N. Tolstoi	Die Kreuzersonate

- Zahn Ernst. Der Apotheker vom Klein-Weltwil. Roman.
— Bergvolk. Novellen.
— Die Clari-Marie. Roman.
— Die da kommen und gehen! Ein Buch von Menschen.
— Einsamkeit. Roman.
— Erni Behaim. Ein Schweizer Roman aus dem 15. Jahrhundert.
— Firnwind. Neue Erzählungen.
— Frau Sixta. Ein Roman aus den Bergen.
— Die Frauen von Tannó. Roman.
— Helden des Alltags. Novellen.
— Hergottsfäden. Roman.
— Die Hochzeit des Gaudenz Orell. Roman.
— Jonas Truttmann. Roman.
— Kämpfe. Eine Erzählung aus den Schweizer Bergen.
— Die Liebe des Severin Imboden. Roman.

- Zahn Ernst.** Lotte EBlingers Wille und Weg. Erzählung.
 — Lukas Hochstraßers Haus. Roman.
 — Menschen. Erzählungen.
 — Schattenhalb. Eine Erzählung aus den Schweizer Bergen.
 — Der sinkende Tag. Sechs Erzählungen.
 — Uraltes Lied! Erzählungen.
 — Was das Leben zerbricht. Erzählungen.
 — Das zweite Leben. Eine Erzählung.
- Zapp Artur.** Meister Sondermann. Roman.
- Zifferer Paul.** Das Feuerwerk. Eine Rahmenerzählung.
 — Die fremde Frau. Roman.
- Zobeltitz Fedor.** Die arme Prinzessin. Roman.
 — Der Beutezug der Liebe. Roman.
 — Der Backfischkasten. Fröhliche Sommergeschichte.
 — Friedel halb-süß. Erzählung.
 — Das Gasthaus „Zur Ehe“. Roman.
 — Die Glücksfalle. Roman.
 — Das Heiratsjahr. Lustspielroman.
 — Der Herd in der Fremde. Ein Gesandtschaftsroman.
 — Die Hetzjagd. Roman.
 — Der Herr Intendant. Roman.
 — „Kreuz wende dich“. Roman.
 — Die papierene Macht. Roman.
 — Pflicht. Roman.
 — Die von Schebitz. Geschichte einer Adelsfamilie im Revolutionsjahr.
 — Die Spur des Ersten. Roman.
 — Die Unverantwortlichen. Roman.
 — Der gemordete Wald. Roman.
 — Eine Welle von Drüben. Roman.
- Zobeltitz Hans.** Der Alte auf Topper. Roman.
 — Arbeit. Roman.
 — Ein bedeutender Mann. Roman.
 — Besiegter Stein. Roman.
 — Das Dreigestirn. Roman.
 — Die Erben. Roman.
 — Die Generalsgöhre. Roman.
 — Ihr laßt den Armen schuldig werden. Roman.
 — Krach. Roman.
 — Die Kronprinzenpassage. Roman.
 — Des Lebens Enge. Roman.
 — Die Prinzessin aus Java. Roman.
 — Senior und Junior. Roman.
- Zola Emile.** Die Rougon-Macquart. Geschichte einer Familie unter dem zweiten Kaiserreich. Romanserie.
 1. Band: Das Glück der Familie Rougon.
 2. Band: Die Treibjagd. (Die Jagdbeute.)
 3. Band: Der Bauch von Paris.
 4. Band: Die Eroberung von Plassans.
 5. Band: Die Sünde des Abbé Mouret.
 6. Band: Seine Exzellenz Eugen Rougon.
 7. Band: Der Totschläger.
 8. Band: Ein Blatt der Liebe.
 9. Band: Nana.

Dichtungen

Zola Emile. Die Rougon-Macquart. Romanserie.

10. Band: Am häuslichen Herd.
11. Band: Zum Paradies der Damen.
12. Band: Die Lebensfreude.
13. Band: Germinal.
14. Band: Das Kunstwerk.
15. Band: Mutter Erde.
16. Band: Der Traum.
17. Band: Die Bestie im Menschen.
18. Band: Das Geld.
19. Band: Der Zusammenbruch. (Der Krieg vom Jahre 1870/71.)
20. Band: Doktor Pascal.

- Arbeit. Roman.
- Fruchtbarkeit. Roman.
- Wahrheit. Roman.
- Lourdes. Roman.
- Paris. Roman.
- Rom. Roman.
- Die Geheimnisse von Marseille. Roman.
- Madeleine Férat. Roman.

Zur Mühlen Hermynia. Anfang und Ende. Ein Lebensbild.

Zweig Arnold. Die Novellen um Claudia. Roman.

— Der Streit um den Sergeanten Grischa. Roman.

Zweig Stefan. Amok. Novellen einer Leidenschaft.

— Erstes Erlebnis. Vier Geschichten aus Kinderland.

— Verwirrung der Gefühle. Drei Novellen.

GESELLSCHAFTS
WISSENSCHAFTEN

GESSELLSCHAFTS
WISSENSCHAFTEN

NICHT ZURÜCKSCHRECKEN!

Es gibt keine breite Heerstraße zur Wissenschaft,
und nur jene dürfen erwarten, ihre lichtvollen
Gipfel erreichen zu können,
die nicht vor der Mühe zurückschrecken,
ihre steilen Pfade zu erklimmen.

Karl Marx

WAS SIND DIE GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN UND WIE DRINGE ICH IN SIE EIN?

Will man Kenntnis von den Vorgängen in der Welt und den Gesetzen, die sie beherrschen, erlangen, so muß man das Leben beobachten und, auf gesellschaftswissenschaftlichem Gebiete vielfach in erster Linie, in die Welt der wissenschaftlichen Bücher eindringen. Eine ungeheure Zahl von Werken gibt es da, wie in einem Warenhaus. Da braucht es einen Wegweiser, der es dem wißbegierigen Leser ermöglicht, sich zurechtzufinden. Dieses Hilfsmittel soll die folgende Einleitung für das Gebiet der Gesellschaftswissenschaften bringen, soweit es auf wenigen Seiten möglich ist. Es soll klargemacht werden, welche Fragen die einzelnen Gebiete der Gesellschaftswissenschaften behandeln und ein Rat gegeben werden, welche Werke der Leser zuerst in die Hand nehmen soll, um in die einzelnen Wissensgebiete einzudringen (beurteilt in erster Linie vom Standpunkte des leichten Verständnisses, in zweiter Linie des Wertes der Schrift).

Die Gesellschaftswissenschaften befassen sich mit den Menschen in ihrem Zusammenleben und Zusammenwirken (die Naturwissenschaften mit den Vorgängen in der Natur, darunter wohl auch mit dem Menschen in seiner körperlichen Beschaffenheit; dadurch gibt es Wissenschaften, die an der Grenze der beiden Gebiete stehen, wie zum Beispiel die Urgeschichte der Menschen, die Lebensreform; siehe später!).

Der wichtigste Teil der Gesellschaftswissenschaften für die heutige Arbeiterbewegung sind die Fragen: Kapitalismus und Sozialismus; sie greifen aus der Fülle gesellschaftlicher Vorgänge den Kapitalismus, vor allem die kapitalistische Wirtschaft heraus, deren Ziel nicht auf die unmittelbare Bedürfnisbefriedigung, sondern auf die Erzielung von Geldgewinnen gerichtet ist, und ihren schärfsten Gegner, den Sozialismus, der eine Gesellschaftsordnung mit planmäßig geregelter Wirtschaft unter Beseitigung jeder Ausbeutung (Geldgewinne usw.) schaffen will. Zuerst sind in diesem Gebiete die Bücher über die Lehren des Sozialismus zusammengestellt, wobei hier schon im Kataloge die leicht verständlichen, einführenden Schriften gesondert an erster Stelle stehen. Von den Einführungsschriften seien vor allem zur eifrigen Lektüre empfohlen: Danneberg: „Das sozialdemokratische Programm“, Gustav Eckstein: „Kapitalismus und Sozialismus“, Bebel: „Die Frau und der Sozialismus“, Renners kleine Schrift: „Mehrarbeit und Mehrwert“, dann die etwas schwerer verständliche berühmte Schrift von Marx-Engels: „Das kommunistische Manifest“, weiter die kleinen Schriften von Engels: „Die Entwicklung des Sozialismus von der Utopie zur Wissenschaft“, Lassalle: „Arbeiterprogramm“, Marx: „Lohnarbeit und Kapital“, Ellenbogen: „Was will die Sozialdemokratie?“ und die größere Schrift von Kutter: „Sie müssen!“

Zur Gruppe der Schriften der Begründer der sozialistischen Arbeiterbewegung (Marx, Engels, Lassalle) sei folgendes bemerkt: Das Meisterwerk des Marxismus, das „Kapital“ von Karl Marx, setzt große Vorkenntnisse voraus, wenn man auch sicher die Schwierigkeiten nicht überschätzen darf (Teile des „Kapital“ sind geradezu leicht verständlich). Es ist angezeigt, vor der Lektüre des „Kapital“ außer den früher besprochenen Einführungsschriften noch die kleine Schrift von Danneberg: „Karl Marx, der Mann und sein Werk“ und vor allem die so wertvolle Schrift von Kautsky: „Marx' ökonomische Lehren“ zu lesen. Bei den Schriften von Engels sei, außer den Einführungsschriften (siehe oben!), auf

„Die Lage der arbeitenden Klassen in England“, den „Ursprung der Familie...“ und auf das große, schwerer verständliche Werk: „Eugen Dührings Umwälzung der Wissenschaft“, bei den Schriften von Lassalle (siehe auch Einführungsschriften) auf das „Verfassungswesen“, dann auf die etwas schwerer verständliche Schrift: „Die Wissenschaft und die Arbeiter“ aufmerksam gemacht.

In der Gruppe: „Die Lehren des Sozialismus“ sei außer auf die in den bisher besprochenen Gruppen hervorgehobenen Schriften noch auf folgende Werke hingewiesen. Über die Theorien (Lehren) des Sozialismus ist vieles in der kleinen Schrift von Weiß: „Argumente gegen den Sozialismus“ und seinem größeren Werke: „Politisches Handbuch“ enthalten. Von den Schriften über die materialistische Geschichtsauffassung seien in erster Linie die von Kautsky: „Ethik und materialistische Geschichtsauffassung“ empfohlen. — Eine besondere Bedeutung in der Literatur über die Theorien des Sozialismus haben die Schriften über die Kultur des Sozialismus, da die Gefahr der Bedrohung der Kulturschätze (Wissenschaft, Kunst) durch den Sozialismus ein häufiges Argument seiner Gegner ist. Hervorgehoben sei in dieser Gruppe die Schrift von Max Adler: „Die Kulturbedeutung des Sozialismus“. Auch die Schrift von Weiß: „Argumente gegen den Sozialismus“ enthält viel Material zur Entkräftung der Argumente kultureller Natur, die gegen den Sozialismus erhoben werden.

Besonderen Wert für das Verständnis der Streitfragen innerhalb des Sozialismus hat eine (wenigstens teilweise) Kenntnis der Geschichte des Sozialismus und der Arbeiterbewegung überhaupt. Auf dem Gebiete der allgemeinen Geschichte des Sozialismus sei zur Einführung besonders auf das aus fünf kleinen Bändchen bestehende Werk von Max Beer: „Allgemeine Geschichte des Sozialismus“ hingewiesen. — Starkes Interesse muß jedem Sozialisten von heute der Sozialismus aus der Zeit bieten, wo er noch keine Verwirklichungsmöglichkeiten hatte: „Sozialismus vom Lande Nirgendwo“, der utopische Sozialismus; dieser utopische Sozialismus, oft das wunderbare Phantasiegemälde großer Dichter, ist wegen seiner fruchtbaren Gedanken von größtem Werte (Fortschritt ist ja, wie Oskar Wilde es benannte, die Verwirklichung von Utopien). Zur Einführung seien hier besonders empfohlen die Schriften über die großen Utopisten: von Bebel über Fourier und von Kautsky über Thomas Morus (im 2. Bande der „Vorläufer...“), dann das große Geschichtswerk (von Kautsky, Bernstein usw.): „Die Vorläufer des neueren Sozialismus“, ferner auch utopische Schriften selbst, besonders der Roman von Bellamy: „Rückblick aus dem Jahre 2000“ und „Utopia“ von Morus. Bei den Schriften über die Internationale (heute die gemeinschaftliche Organisation der sozialistischen Parteien der einzelnen Länder) sei hier besonders auf die Schrift von Friedrich Adler: „Die Erneuerung der Internationale“ und auf das „Protokoll des internationalen sozialistischen Kongresses in Brüssel“ (1928), aus den Schriften über die Arbeiterbewegungen einzelner Länder und die österreichische Arbeiterbewegung auf das große, nicht schwer verständliche Werk von Mehring: „Geschichte der deutschen Sozialdemokratie“ und auf das leichtverständliche Buch von Bauer: „Die österreichische Revolution“ (seit 1918) aufmerksam gemacht.

Bei der Gruppe: „Die kapitalistische Wirtschafts- und Gesellschaftsordnung“ kommt die Lektüre der Schriften der bürgerlichen Volkswirtschaftslehre und Finanzwissenschaft erst nach genügender Kenntnis der sozialistischen Literatur über dieses Gebiet in Betracht, damit der Leser in der Lage ist, die bürgerliche

Auffassung kritisch zu beurteilen. Die Volkswirtschaftslehre oder politische Ökonomie befaßt sich mit der Gesamttätigkeit eines Volkes zur Befriedigung seiner körperlichen und geistigen Bedürfnisse. Von den Schriften der sozialistischen Volkswirtschaftslehre sind zur Einführung am geeignetsten die bereits erwähnten Schriften von Kautsky: „Marx' ökonomische Lehren“ und Marx: „Lohnarbeit und Kapital“. — Von der zweiten Untergruppe („Der kapitalistische Betrieb, Geld- und Bankwesen“) sei zur ersten Einführung die Schrift von Schult: „Geld und Valuta“ empfohlen. Die wertvollste und umfassendste Schrift in diesem Gebiete ist wohl das leider nicht leicht verständliche Werk von Hilferding: „Das Finanzkapital“.

Der nächste Hauptabschnitt des Katalogs umfaßt die Bücher, die sich mit der sozialistischen Gesellschaft befassen. Die Sozialisierungsschriften befassen sich mit der Umwandlung des Kapitalismus in den Sozialismus, mit dem Sozialismus in seiner Entwicklung, also noch nicht mit dem vollendeten Sozialismus; mit diesem beschäftigen sich die Schriften über den Zukunftsstaat (viele Schriften behandeln gleichzeitig beide Gebiete!). Von den Sozialisierungsschriften seien zur Einführung vor allem empfohlen: Otto Bauer: „Weg zum Sozialismus“ (für Vorgeschrittenere Weiß: „Sozialisierung“), von den Schriften über den Zukunftsstaat besonders das viel Material über den Zukunftsstaat enthaltende Buch von Bebel: „Die Frau und der Sozialismus“, ferner für Vorgeschrittenere Weiß: „Sozialisierung... Ein Lehrbuch für Arbeiterschulen“ und Leichter: „Die Wirtschaftsrechnung in der sozialistischen Gesellschaft“.

Wir kommen nun zur umfangreichen Büchergruppe: „Gegenwartsfragen und Gegenwarts-kämpfe“. Bei den Schriften über die Gewerkschaftsbewegung, die wirtschaftlichen Kampforganisationen gegen die Unternehmer, seien zur Einführung die Schriften von Straas und Fehlinger über die österreichischen Gewerkschaften empfohlen. Von den Schriften über das Genossenschaftswesen, besonders die Konsumgenossenschaften, die wirtschaftlichen Organisationen der Verbraucher im Kampfe gegen das Handelskapital, den Zwischenhandel, dient zur Einführung am besten die kleine Schrift von Freundlich: „Aufgaben und Ziele der Genossenschaften“. — Von der Literatur über den Kampf um die Gleichberechtigung der Frau ist zur Einführung in erster Linie Bebel: „Die Frau und der Sozialismus“ zu empfehlen. — Von der Literatur über die Jugendbewegung soll zuerst die kleine Schrift von Bauer: „Die Arbeiterjugend und die Weltlage des Sozialismus“ gelesen werden.

Im Mittelpunkt der Gegenwarts-kämpfe steht die Politik, der Kampf der in den politischen Parteien organisierten Klassen um die Macht in den Gemeinwesen, besonders im Staate. Hier brauchen wir vor allem Wegweiser (Lehrbücher), die uns in der Fülle der Tatsachen zurechtzufinden erlauben. Für den Anfänger ist zu diesem Zweck das Buch von Stampfer: „Grundbegriffe der Politik“ bestimmt (ein Buch, noch heute von Wert, wenn auch bereits 1910 erschienen); für etwas Vorgeschrittenere hat diese Aufgabe das Ende 1924 erschienene „Politische Handbuch“ von Weiß. Der Hauptteil dieses Buches behandelt eingehend die politischen Parteien in allen führenden Ländern.

Aus der nächsten Katalogabteilung: „Proletarische Politik“ (Unterabschnitt „Parteiprogramm“, das heißt Festlegung der Parteigrundsätze und Ziele) ist außer den bereits früher genannten Schriften von Danneberg: „Das sozialdemokratische Programm“ und Weiß: „Politisches Handbuch“

noch das jetzt geltende Programm der deutschösterreichischen Sozialdemokratie (Linzer Programm), aus den Schriften über die Taktik, das heißt über die politischen Kampfmittel, zuerst Weiß' „Politisches Handbuch“, dann Teile von Bauers Schrift: „Bolschewismus oder Sozialdemokratie?“ hervorzuheben. Aus den Schriften über den Bolschewismus, den kommunistischen Zweig der proletarischen Bewegung, sind zur Einführung am meisten geeignet die so wertvollen Schriften von Bauer: „Bolschewismus oder Sozialdemokratie? und von Kautsky: „Terrorismus und Kommunismus“. — Die nächste Unterabteilung hat zum Hauptgegenstand den **Anarchismus**, die Idee einer Ordnung ohne jede Gewalt, also einer staatsfreien Gesellschaft. Zur Einführung in diese Gedankenwelt ist am geeignetsten Bebel's Schrift über „Attentate“. Für etwas Vorgeschnittene ist die anarchistische Schrift von Ramus: „Die Neuschöpfung der Gesellschaft“ zu empfehlen (eine Widerlegung aller wesentlichen Lehren dieses Buches vom sozialistischen Standpunkt bringt Weiß' „Politisches Handbuch“). — Gegen die bereits an vielen Stellen der Welt auf demokratischem Wege für das Bürgertum bedrohlich anwachsende politische Macht des Proletariates organisiert sich das Bürgertum vielfach in geheimen gegenrevolutionären Organisationen, in faschistischen Verbänden unter verschiedenen Namen (in Italien hat der **Faschismus** ja bereits die Staatsmacht erlangt!). Zur Einführung in dieses Gebiet dienen am besten folgende Schriften: über den Faschismus in Österreich: Berg: „Die weiße Pest“, Deutsch: „Faschistengefahr“ und „Wer rüstet zum Bürgerkrieg?“, über den Faschismus in Italien: Ellenbogen: „Faschismus“; dann über den gesamten Faschismus: Deutsch: „Antifaschismus“ und das Kapitel: „Faschismus“ im „Politischen Handbuch“ von Weiß.

Von den einzelnen Zweigen der Politik greift heute oft am tiefsten ins Leben jedes einzelnen die auswärtige Politik ein, wie wir es im Weltkrieg miterlebt haben; sie befaßt sich mit dem Verhältnis der Staaten zueinander, mit dem Herrschaftsstreben der Staaten (Imperialismus), mit ihren Rüstungen (Militarismus). An dieser Stelle sind auch die Schriften der Kriegsgegner, der Pazifisten, der sozialistischen und der bürgerlichen, eingereiht. Zur Einführung sei hier empfohlen die Schrift von Friedrich: „Krieg dem Kriege“. — Die Schriften über Agrarpolitik befassen sich mit den Fragen der richtigen Gestaltung der Landwirtschaft und mit dem Landproletariat. Zuerst muß man hier Bauers Schrift: „Sozialdemokratische Agrarpolitik“ zusammen mit dem „Programm der deutschösterreichischen Sozialdemokratie“ (Linz, II. Abschnitt: „Agrarprogramm“) lesen. — Die Schriften über Finanzpolitik befassen sich mit den Abgaben, die die öffentlichen Gemeinwesen (Staat, Länder, Gemeinden) einheben. Eine gute Schrift zur Einführung ist Dannebergs „Ein Blick in den Bundeshaushalt“. — Von den Schriften über Gemeindepolitik sind die Schriften von Schacherl: „Aufgaben der Gemeinden“ und Danneberg: „Zehn Jahre neues Wien“ zur Einführung am geeignetsten. — Von den Schriften über Handelspolitik (das heißt die Politik im auswärtigen Handel der Staaten, insbesondere die Frage Schutzzoll oder Freihandel?) ist Schippels Schrift: „Die Praxis unserer Handelspolitik“ zur Einführung zu empfehlen. — Die Sozialpolitik befaßt sich besonders mit den Fragen des Arbeiterschutzes (insbesondere Frauen-, Kinderschutz, Arbeitszeit), dann mit der Sozialversicherung (Krankheits-, Arbeitslosenversicherung usw.). Eine gute erste Einführung bringt hier Ragers ausführliche Schrift: „Der Arbeiterschutz in Österreich“ und Käthe Leichter: „Frauenarbeit und Arbeiterinnenschutz in Österreich“. — Von den Schriften über Wohnungspolitik haben einführende Natur besonders die Schriften von Danneberg: „Das neue Mietengesetz“, dann Kampfmeier: „Siedlung

und Kleingarten“ und Taut: „Ein Wohnhaus“. — Zu den schärfsten Gegnern der sozialistischen Bewegung gehören viele Kirchen, die die tiefe religiöse Sehnsucht weiter Volksschichten im Dienste der herrschenden Klassen mißbrauchen. Diese Kirchen werden von den Geistlichen, dem Klerus, geführt. Zur Einführung in dieses Gebiet: Christentum und Klerikalismus sei vor allem die so wertvolle Schrift von Sinclair: „Religion und Profit“, dann Pollatscheks „Das unfehlbare Rom“ empfohlen. Wie gegenüber dem Klerikalismus wahres Christentum aussieht, ist aus der (bereits früher empfohlenen) Schrift von Kutter: „Sie müssen!“ zu erkennen. — Von der Lebensreformliteratur seien zur Einführung empfohlen: von den Schriften über den Kampf gegen den Alkohol: Otto Bauer: „Idealismus und Nüchternheit“, Forel: „Warum soll man den Alkohol meiden?“, Hercod: „Die Prohibition in den Vereinigten Staaten“, dann Wlassak: „Grundriß der Alkoholfrage“; von den Schriften über Tabak: Drucker: „Vom Rauchen und Trinken“, Hartmann: „Tabak und Jugend“, dann Stanger: „Tabak und Kultur“. — Von den Schriften über die in der heutigen Zeit des Spätkapitalismus immer bedeutsamer werdende sexuelle Frage seien zur Einführung empfohlen: August Forel: „Die sexuelle Frage“, Kampffmeyer: „Die Prostitution als soziale Klassenerscheinung“, Gruber: „Die Hygiene des Geschlechtslebens“, dann Max Hodann: „Geschlecht und Liebe“, Ellen Key: „Über Liebe und Ehe“ und Lazarsfeld: „Die Ehe von heute und morgen“.

Die Gruppe des Katalogs: „Gesellschaft und Staat — Recht und Gesetz“, enthält im ersten Teile Schriften über den Staat (das heißt die oberste Organisation [Einrichtung] der Gesellschaft mit dem Rechte, Widerstrebende zu zwingen) und Schriften über die Verfassung des Staates, worunter man die Regelung des Anteiles versteht, den jeder einzelne an der Gesetzgebung, Verwaltung und Rechtsprechung nehmen kann. Zur Einführung in das Gebiet dienen, außer der früher erwähnten Schrift von Lassalle: „Verfassungswesen“, die ersten Kapitel des „Politischen Handbuchs“ von Weiß. — Der zweite Teil enthält Schriften über die Gesellschaftslehre (Soziologie); diese hat zum Gegenstande das soziale Leben und seine Gesetze, also ein weit ausgedehntes Gebiet. Nach Max Adler gibt es mehrere Formen der Soziologie, insbesondere Soziologie als Entwicklungslehre des sozialen Lebens und Soziologie als Beschreibung der Formen des menschlichen Zusammenlebens. Sie stellt jedenfalls einen vieldeutigen Begriff dar. Die Schriften des Gebietes sind meist nicht leicht verständlich. Eine nicht schwer verständliche, wertvolle, hier eingeteilte Schrift ist die des Anarchisten Kropotkin: „Gegenseitige Hilfe...“. — Von den Schriften über die Nationalitätenfrage und Judenfrage ist zur Einführung geeignet: das Kapitel über die Nationalitätenfrage in Weiß: „Politisches Handbuch“ (die wertvollsten Schriften dieses Gebietes sind Bauers großes Werk: „Die Nationalitätenfrage“, dann Kautskys kleinere Schrift: „Rasse und Judentum“; doch setzen diese Schriften, besonders Bauers Werk, größere Vorkenntnisse voraus). — Von der Literatur über Recht und Gesetz sei zur Einführung in das öffentliche Recht die „Republikanische Staatsbürgerkunde“ von Endres empfohlen.

Wir kommen nun zur so wichtigen Gruppe der Geschichtsliteratur. Damit man sich in der großen Fülle der geschichtlichen Werke zurechtfinden kann, muß man sich zuerst über den Begriff der Geschichte und der einzelnen Unterabteilungen der Geschichtswissenschaft klar werden. Die Geschichtswissenschaft im allgemeinen geht der Entwicklung der Menschen, wie sie sich als gesellschaftlich (sozial) verbundene Wesen betätigen, nach, erforscht ihre Ursachen und stellt dann diese Entwicklung samt den Ursachen dar. Nun zu den einzelnen Gebieten der Geschichtswissenschaft. Die

Geschichtsphilosophie geht den Triebkräften der Geschichte im allgemeinen nach (der wissenschaftliche Sozialismus hat als die Haupttriebkraft der Geschichte die Materie der Gesellschaft, das heißt ihre stoffliche [= wirtschaftliche] Grundlage erkannt; daher der historische, das ist geschichtliche Materialismus!). — Die Wirtschaftsgeschichte behandelt die Grundlagen der kulturellen Entwicklung, die Geschichte der Wirtschaft (auch dieses Gebiet wird in den kulturgeschichtlichen Werken als Geschichte der materiellen Kultur behandelt). — Die Kulturgeschichte stellt einen vieldeutigen Begriff dar; die meisten Kulturgeschichtsschreiber verstehen darunter in erster Linie wohl die Entwicklung des Denkens und des sittlichen Lebens der Menschen. (Der Gegenstand der Kulturgeschichte durchkreuzt sich vielfach mit dem Gegenstand der Weltgeschichte.) — Die Urgeschichte befaßt sich mit den ersten Anfängen der geschichtlichen Entwicklung der Menschen, einer Zeit, aus der es noch keine schriftliche Überlieferung, keinen Bericht über Personen und Jahreszahlen gibt. — Die Weltgeschichte im weiteren Sinne stellt (nach der guten Definition [Begriffsbestimmung] des Geschichtsforschers Ernst Bernheim) die Geschichte der Menschheit als gesellschaftliche Wesen dar, zu allen Zeiten und an allen Orten im einheitlichen Zusammenhange der Entwicklung. — Die Weltgeschichte im engeren Sinne bringt eine bloße Aneinanderreihung der Geschichte aller namhaften Völker. Die Geschichte der Revolutionen behandelt die Geschichte der sozialen und nationalen Umwälzungen, das heißt der Umwälzungen in der Macht der Gesellschaftsklassen und Nationen im Laufe der Jahrhunderte.

Nun zu den Werken, die am besten in die einzelnen Gebiete der Geschichte einführen. Bei der Geschichtsphilosophie sei auf die bereits unter „Lehren des Sozialismus“ erwähnten Schriften von Marx-Engels: „Das Kommunistische Manifest“, Engels: „Der Ursprung der Familie...“, von Kautsky: „Ethik und materialistische Geschichtsauffassung“ verwiesen. — In die Wirtschaftsgeschichte führen außer den bereits empfohlenen Schriften von Engels: „Lage der arbeitenden Klassen“ und „Ursprung der Familie...“, am besten ein: Borchardt: „Deutsche Wirtschaftsgeschichte“, dann auch Endres: „Geschichte Europas...“ und Kampffmeyer: „Vom Zunftgesellen zum freien Arbeiter“. — Das Gebiet der Kulturgeschichte enthält größtenteils umfangreiche Werke. Zur Einführung sei auf die Bücher von Weule: „Die Kultur der Kulturlosen“ und „Kulturelemente der Menschheit“, dann auf Muckle: „Das Kulturproblem der französischen Revolution“ verwiesen. — In die Urgeschichte führen am besten ein: das bilderreiche Werk von Hauser: „Urgeschichte“, von Donehy: „Atlantis“, dann Bölsche: „Der Mensch der Vorzeit“. — Von den Werken der allgemeinen Weltgeschichte ist das hervorragendste sozialistische Werk wohl das vor wenigen Jahren erschienene Werk von H. G. Wells: „Grundlinien der Weltgeschichte“, ferner das ebenfalls wertvolle von Wells geschriebene kleinere Werk: „Die Geschichte unserer Welt“. Gleichfalls von großem Werte ist die von L. M. Hartmann herausgegebene, viel umfangreichere „Weltgeschichte“. — Zur Einführung in die Weltgeschichte ist es angezeigt, vorerst Werke aus der Geschichte der Revolutionen zu lesen, so Bach: „Geschichte der Wiener Revolution 1848“ (mit zahlreichen Bildern), Bloss: „Die deutsche Revolution 1848“ (gleichfalls bilderreich), dann die zwei kleineren Schriften von Kautsky: „Klassengegensätze im Zeitalter der Französischen Revolution“, ferner das größere Werk von Baumgartner: „Der große Bauernkrieg“ und Engels' kleinere Schrift: „Der deutsche Bauernkrieg“, schließlich über eine Revolution in der Gegenwart das bereits erwähnte

Werk von Bauer: „Die österreichische Revolution“. — Aus den Geschichtswerken einzelner Staaten und Länder Europas (Deutschland) sei, außer den bereits in der revolutionsgeschichtlichen Literatur erwähnten Schriften, noch Mehring: „Deutsche Geschichte vom Ausgang des Mittelalters“ zur Einführung empfohlen.

Wer sich gründliches Wissen in den einzelnen Gebieten der Gesellschafts- und Naturwissenschaften angeeignet hat, steht noch nicht am Ende des Weges, den der menschliche Geist zurückzulegen begehrt. Wir wollen noch tiefer dringen, die Dinge in ihrem Zusammenhange sehen, wir fragen nach den Gesetzen des Seelenlebens, nach dem Schicksal der Einzelseele, ob sie sterblich oder unsterblich ist, nach den Regeln, nach denen wir unser Verhalten zu den Mitmenschen einrichten sollen und schließlich nach dem letzten Sinn der ganzen Welt. Mit all diesen Dingen befaßt sich die Philosophie im weiteren Sinne (die „Liebe zur Weisheit“). Sie umfaßt mehrere Zweige: die Philosophie im engeren Sinne, das ist die Gesamtanschauung der Dinge oder die Weltanschauungslehre, dann die Lehre vom Seelenleben (Psychologie) und die Sittenlehre und Moral, die obersten Regeln, die unser Verhalten zu den Mitmenschen bestimmen sollen. — Zur Einführung in die Philosophie (im weiteren Sinne) ist am besten Jerusalem: „Einleitung in die Philosophie“ geeignet, von den allgemeinen philosophischen Werken seien zur ersten Lektüre Maeterlincks Buch: „Vom Tode“, Vorländer: „Volkstümliche Geschichte der Philosophie“, dann Flammarion: „Unbekannte Naturkräfte“, Jellinek: „Das Weltengeheimnis“, Kemmerich: „Prophezeiungen“, Mulford: „Das Ende des Unfugs“, Dietzgen: „Streifzüge eines Sozialisten in das Gebiet der Erkenntnistheorie“ und Forel: „Kleine Philosophie für jedermann“, empfohlen, von den Schriften über Seelenkunde das bei einiger Schulung nicht schwer verständliche „Lehrbuch der Psychologie“ von Jerusalem, von den Schriften über Sitte und Moral Kautsky: „Ethik und materialistische Geschichtsauffassung“ und Menger: „Neue Sittenlehre“.

Enge mit der Philosophie verwandt ist die Religion. Auch sie befaßt sich in erster Linie mit dem Schicksal der Einzelseele, mit dem Sinn der Welt; ihre besondere Natur liegt darin, daß sie, in den verschiedensten geschichtlichen Formen, in der Welt höhere, übermenschliche, göttliche Wesen wirken sieht: als letzte Triebkräfte des Weltalls. Die Schriften der Religionsphilosophie und Religionswissenschaft (diese zwei Begriffe bedeuten im wesentlichen das gleiche) nehmen wissenschaftlich zu den verschiedenen Religionen Stellung. Von diesen Schriften seien zur Einführung empfohlen: auf der einen Seite die atheistischen (ungläubigen, freidenkerischen) Schriften von Lütgenau: „Natürliche und soziale Religion“, von Cunow: „Ursprung der Religion und des Gottesglaubens“ und von Dietzgen: „Die Religion der Sozialdemokratie“; auf der anderen Seite die sehr zweifelnde (kritische), aber viele geheimnisvolle Tatsachen anerkennende und im letzten Grunde gottgläubige Schrift von Maeterlinck: „Vom Tode“, Ewald: „Freidenkertum und Religion“ und für Vorgesrittenere das Buch von Besant: „Uralte Weisheit“; von den religions- und kirchengeschichtlichen Werken: Corvin: „Pfaffenspiegel“, dann Pollatschek: „Das unfehlbare Rom“ und das bereits früher empfohlene Buch von Sinclair: „Religion und Profit“.

Die nächsten Abteilungen des Katalogs enthalten Bücher über Literaturgeschichte und Kunst. Die Literaturgeschichte behandelt nicht die Literatur im weiteren Sinne (das ist die Gesamtheit aller schriftlichen Erzeugnisse des menschlichen Denkens und Fühlens, also nicht die wissen-

schaftliche und technische Literatur), sondern nur die schöne Literatur (Dichtungen aller Art, wie Romane, Erzählungen, Dramen, Gedichte). — Um die schöne Literatur und auch die übrige Literatur (Wissenschaften usw.) richtig zu verstehen, muß man die Sprache, vor allem die Sprache des eigenen Landes und die Fremdwörter (Wörter aus fremden Sprachen) beherrschen. Diesem Zweck dient vor allem das „Volksfremdwörterbuch“ von Liebknecht und „Allerhand Sprachdummheiten“ von Wustmann. Von den literaturgeschichtlichen Werken dient zur Einführung am besten Wittner: „Deutsche Literaturgeschichte“, dann Mehring: „Lessinglegende“. — Die Kunst im engeren Sinne ist gleichbedeutend mit den schönen oder freien Künsten, die in erster Linie den Menschen gefallen wollen (zu ihnen gehören: Malerei und Bildhauerei, Musik und Schauspielkunst). Freilich haben die schönen Künste auch oft höhere Ziele: sie wollen die Menschen beeinflussen (so zum Beispiel politische und soziale Tendenzkunst) oder überhaupt in die höheren Gebiete des menschlichen Lebens (zum Beispiel religiöse Kunst) führen. Demgegenüber wollen die unfreien Künste (das Kunstgewerbe, die Baukunst) wohl auch gefallen, in erster Linie aber Erzeugnisse schaffen, die dem menschlichen Gebrauch dienen. Aus dem Gebiete der Kunst sei insbesondere auf das Werk von Bölsche: „Natur und Kunst“ und auf Sinclair: „Die goldene Kette oder Die Sage von der Freiheit der Kunst“ aufmerksam gemacht.

Eines der wichtigsten Gebiete der Gesellschaftswissenschaft muß für jeden Sozialisten die Wissenschaft der Erziehung sein. Je näher wir der Verwirklichung des Sozialismus, der Übergangszeit vom Kapitalismus in den Sozialismus, rücken, desto wichtiger wird die sozialistische Erziehung der Kinder, die allgemeinen Erziehungsfragen, die Fragen der Schulreform (Verbesserung des Schulwesens), die Bildung der Erwachsenen (Arbeiter-, Volksbildung). Von den Schriften über sozialistische Erziehung sind zur Einführung am besten geeignet: Winter: „Das Kind und der Sozialismus“, dann Kanitz: „Das proletarische Kind in der bürgerlichen Gesellschaft“, von den Schriften über Arbeiterbildung: Stern: „Klassenkampf und Massenschulung“, von den Schriften über allgemeine Erziehung die Schriften von Rühle: „Umgang mit Kindern“, von Montessori: „Selbsttätige Erziehung im frühen Kindesalter“, Anna Siemsen: „Beruf und Erziehung“ und Fritz Wittels: „Die Befreiung des Kindes“, von der Schulreformliteratur: Bauer: „Schulreform und Klassenkampf“ und Glöckel: „Die österreichische Schulreform“.

Einen wertvollen geschichtlichen Einblick im allgemeinen, besonders aber viel Hilfe für das Verständnis des mühevollen Weges des revolutionären Sozialismus, bieten die Lebensbilder. Hier seien zur Einführung besonders empfohlen: Viktor Adler: „Aufsätze, Reden und Briefe“ (besonders der I. Band), dann Bebel: „Aus meinem Leben“, Mehring: „Karl Marx. Die Geschichte seines Lebens“ und Rosa Luxemburg: „Briefe aus dem Gefängnis“.

FRIEDRICH WEISS

GESELLSCHAFTS WISSENSCHAFTEN

(Zur besseren Orientierung sind in verschiedenen Untergruppen einzelne Werke folgendermaßen kenntlich gemacht: l = leichtverständlich, v = Vorkenntnisse erforderlich, so = sozialistisch, kom = kommunistisch, bü = bürgerlich)

KAPITALISMUS UND SOZIALISMUS

Die Lehren des Sozialismus

Zur Einführung

- ✓ **Bebel August.** Die Frau und der Sozialismus. 4. II. 30.
- Blatchford Robert.** Im Reiche der Freiheit. Briefe über den Sozialismus. *
- ✓ **Danneberg Robert.** Das sozialdemokratische Programm. 4. II. 30
- Ellenbogen Wilhelm.** Was will die Sozialdemokratie? * Eine elementare Erläuterung des Hainfelder Programmes. 78. IV. 32.
- Engels Friedrich.** Die Entwicklung des Sozialismus von der Utopie zur Wissenschaft.
- Kautsky Karl.** Das Erfurter Programm.
- Kutter Hermann.** Sie müssen! Ein offenes Wort an die christliche Gesellschaft.
- Lafargue Paul.** Kommunismus und Kapitalismus.
- Lassalle Ferdinand.** Arbeiterprogramm.
— Über Verfassungswesen.
- Marx Karl.** Lohnarbeit und Kapital.
- Marx Karl und Engels Friedrich.** Das Kommunistische Manifest. *
- Renner Karl.** Mehrarbeit und Mehrwert.
- Schult Johannes.** Was ist Kapital und Kapitalismus?
- Stern J.** Der „historische Materialismus“ und die „Theorie des Mehrwerts“ von Karl Marx. Eine populäre Darstellung.

Die Begründer des Sozialismus und der Arbeiterbewegung

Karl Marx

- Marx Karl.** Der achtzehnte Brumaire des Louis Bonaparte.
- Das Kapital. Kritik der politischen Ökonomie.
 1. Band: Der Produktionsprozeß des Kapitals.
 2. Band: Der Zirkulationsprozeß des Kapitals.
 3. Band: Der Gesamtprozeß der kapitalistischen Produktion.
- Die Klassenkämpfe in Frankreich 1848 bis 1850.
- Enthüllungen über den Kommunisten-Prozeß zu Köln.
- Das Elend der Philosophie.
- Zur Kritik der politischen Ökonomie.

Marx Karl. Randglossen zum Programm der deutschen Arbeiterpartei.

— Theorien über den Mehrwert.

1. Band: Die Anfänge der Theorie vom Mehrwert bis Adam Smith. — David Ricardo. Erster Teil.

2. Band: David Ricardo. Zweiter Teil. — Von Ricardo zur Vulgärökonomie.

Marx Karl und Engels Friedrich. Der Bürgerkrieg in Frankreich. Adresse des Generalrates der Internationalen Arbeiter-Assoziation.

Marx Karl und Engels Friedrich. Das Kommunistische Manifest.

Bernstein Eduard, Barday Kurt und Max Erich. Was will die Zeit? Der soziale Gedanke. Leitsätze aus den Schriften der Begründer des Sozialismus.

Diederich Franz. Marx-Brevier.

Fischer Paul. Die Marxsche Werttheorie. Zur Einführung in das Studium von Marx.

Grünwald Max. Zur Einführung in Marx' „Kapital“. Anhang: 1. Marx-Chronik. 2. Marx-Literatur. 3. Friedrich Engels und Josef Dietzgen über Marx' „Kapital“.

Kautsky Karl. Karl Marx' ökonomische Lehren.

✓ **Liebknecht Wilhelm.** Karl Marx zum Gedächtnis. Ein Lebensabriß und Erinnerung. 4. II. 30.

Mehring Franz. Karl Marx. Geschichte seines Lebens. 25. VII. 30.

Friedrich Engels

Engels Friedrich. Die Entwicklung des Sozialismus von der Utopie zur Wissenschaft.

— Herrn Eugen Dührings Umwälzung der Wissenschaft.

— Der Ursprung der Familie, des Privateigentums und des Staates. 11. VI. 31.

— Die Lage der arbeitenden Klassen in England. •

— Kann Europa abrüsten?

— Ludwig Feuerbach und der Ausgang der deutschen klassischen Philosophie.

— Po und Rhein; Savoyen, Nizza und der Rhein. Zwei Abhandlungen. •

— Zur Wohnungsfrage.

Engels Friedrich und Marx Karl. Der Bürgerkrieg in Frankreich. Adresse des Generalrates der Internationalen Arbeiter-Assoziation.

Engels Friedrich und Marx Karl. Das Kommunistische Manifest.

Adler Viktor. Aufsätze, Reden und Briefe.

1. Band: Viktor Adler und Friedrich Engels. 30. VI. 30.

Bernstein Eduard, Barday Kurt und Max Erich. Was will die Zeit? Der soziale Gedanke. Leitsätze aus den Schriften der Begründer des Sozialismus.

Weiß Friedrich. Friedrich Engels. Leben und Lehren.

Ferdinand Lassalle

27 I 30 **Lassalle Ferdinand.** Reden und Schriften. Herausgegeben von Eduard Bernstein. 3 Bände.

1. Band: Ferdinand Lassalle und seine Bedeutung in der Geschichte der Sozialdemokratie. — Ferdinand Lassalles sozialpolitische Reden und Schriften vor der Agitation für den Allgemeinen Deutschen Arbeiterverein, samt den anschließenden Streitschriften: 1. Meine Assisen-

rede, gehalten vor den Geschworenen zu Düsseldorf am 3. Mai 1849 gegen die Anklage, die Bürger zur Bewaffnung gegen die Königliche Gewalt aufgereizt zu haben. — 2. Der italienische Krieg und die Aufgabe Preußens. — 3. Fichtes politisches Vermächtnis und die neueste Gegenwart. — 4. Gotthold Ephraim Lessing. — 5. Die Philosophie Fichtes und die Bedeutung des deutschen Volksgeistes. — 6. Über Verfassungswesen. — 7. Was nun? Zweiter Vortrag über Verfassungswesen. — 8. Nachtrag zu „Was nun?“. — 9. Macht und Recht.

2. Band: Ferdinand Lassalles Arbeiterprogramm samt den anschließenden Prozeßverhandlungen und Verteidigungsreden vor der Agitation für den Allgemeinen Deutschen Arbeiterverein: 1. Arbeiterprogramm. Über den besonderen Zusammenhang der gegenwärtigen Geschichtsperiode mit der Idee des Arbeiterstandes. — 2. Die Wissenschaft und die Arbeiter. Eine Verteidigungsrede vor dem Berliner Kriminalgericht gegen die Anklage, die besitzlosen Klassen zum Haß gegen die Besitzenden öffentlich aufgereizt zu haben. — 3. Der Lassallesche Kriminalprozeß. Zweites Heft. Die mündlichen Verhandlungen nach dem stenographischen Bericht. — 4. Der Lassallesche Kriminalprozeß. Drittes Heft. Das Urteil erster Instanz mit kritischen Randnoten zum Zwecke der Appellationsrechtfertigung bearbeitet. — 5. Die indirekte Steuer und die Lage der arbeitenden Klassen. Eine Verteidigungsrede vor dem königlichen Kammergericht zu Berlin gegen die Anklage, die besitzlosen Klassen gegen die Besitzenden öffentlich aufgereizt zu haben. — 6. Offenes Antwortschreiben an das Zentralkomitee zur Berufung eines Allgemeinen Deutschen Arbeiterkongresses zu Leipzig. — 7. Zur Arbeiterfrage. Lassalles Rede bei der am 16. April 1863 in Leipzig gehaltenen Arbeiterversammlung. — 8. Arbeiterlesebuch. Rede, gehalten zu Frankfurt am Main am 17. und 19. Mai 1863, nach dem stenographischen Bericht. — 9. Die Feste, die Presse und der Frankfurter Abgeordnetentag. Drei Symptome des öffentlichen Geistes. — 10. Der Prozeß wider Ferdinand Lassalle vor der korrekzionellen Appellkammer zu Düsseldorf am 27. Juni 1864. — 11. An die Arbeiter Berlins. Eine Ansprache im Namen des Allgemeinen Deutschen Arbeitervereines. — 12. Der Hochverratsprozeß wider Ferdinand Lassalle vor dem Staatsgerichtshof zu Berlin am 12. März 1864, nach dem stenographischen Bericht. — 13. Die Agitation des Allgemeinen Deutschen Arbeitervereines und das Versprechen des Königs von Preußen. — 14. Wichtigere Schriftstücke aus der Leitung des Allgemeinen Deutschen Arbeitervereines.
3. Band: Die ökonomische Hauptarbeit Ferdinand Lassalles: 1. Herr Bastiat Schulze von Delitzsch, der ökonomische Julian, oder Kapital und Arbeit. — 2. Anhang zu „Kapital und Arbeit“. — 3. Lassalles Verteidigungsrede wider die Anklage zur Verleitung zum Kassetten-diebstahl. — 4. Franz von Sickingen. Historische Tragödie. — 5. Herr Julian Schmidt, der Literarhistoriker. Mit Setzer-Scholien. — 6. Auszüge aus dem „System der erworbenen Rechte“.

Becker Bernhard. Enthüllungen über das tragische Lebensende Ferdinand Lassalles und seine Beziehungen zu Helene von Dönniges. ●

Bernstein Eduard, Barday Kurt und Max Erich. Was will die Zeit? Der soziale Gedanke. Leitsätze aus den Schriften der Begründer des Sozialismus.

Großmann Stefan. Ferdinand Lassalle. *

Racowitza Helene von. Meine Beziehungen zu Ferdinand Lassalle. 2. Aufl. 37.

Renner Karl. Ferdinand Lassalle. Auswahl von Reden und Schriften, nebst kurzer Biographie und geschichtlicher Einführung.

Die Theorien (Lehren) des Sozialismus

- ✓ **Bebel August.** Die Frau und der Sozialismus. (I) 4. Aufl. 30.
- Bernstein Eduard.** Der Sozialismus einst und jetzt. Streitfragen des Sozialismus in Vergangenheit und Gegenwart.
— Die Voraussetzungen des Sozialismus und die Aufgaben der Sozialdemokratie.
- Bernstein Eduard, Barday Kurt** und **Max Erich.** Was will die Zeit? Der soziale Gedanke. Leitsätze aus den Schriften der Begründer des Sozialismus.
- Dietzgen Josef.** Die Zukunft der Sozialdemokratie.
- Engels Friedrich.** Herrn Eugen Dührings Umwälzung der Wissenschaft.
- Falk Kurt.** Die Bestrebungen der Sozialdemokratie, beleuchtet vom Irrsinn Eugen Richters.
- Fischer Paul.** Die Marxsche Werttheorie. Zur Einführung in das Studium von Marx.
- Jaurès Jean.** Aus Theorie und Praxis. Sozialistische Studien.
- Kautsky Karl.** Die Materialistische Geschichtsauffassung. (v)
1. Band: Natur und Gesellschaft.
2. Band: Der Staat und die Entwicklung der Menschheit.
— Das Erfurter Programm. (I)
- Kranold Albert.** Zwang und Freiheit im Sozialismus.
- Krause E.** Grundprinzipien zur Lösung der sozialen Frage. (bü)
- Lafargue Paul.** Die Entwicklung des Eigentums.
- Lassalle Ferdinand.** Über Verfassungswesen. (I)
— Arbeiterprogramm. (I)
- Masaryk Th. G.** Die philosophischen und soziologischen Grundlagen des Marxismus. Studien zur sozialen Frage. (bü)
- Parvus.** Der Ideenkampf gegen den Sozialismus.
— Der Sozialismus und die soziale Revolution.
— Die kapitalistische Produktion und das Proletariat.
- Schäffle Albert.** Die Quintessenz des Sozialismus. (bü)
- Sombart Werner.** Sozialismus und soziale Bewegung im neunzehnten Jahrhundert. (bü)
- Stern J.** Thesen über den Sozialismus. Sein Wesen, seine Durchführbarkeit und Zweckmäßigkeit.
- Untermann Ernst.** Die logischen Mängel des engeren Marxismus.
- Vandervelde Emile.** Die Entwicklung zum Sozialismus. 2. Aufl. 1932.
- Weiß Friedrich.** Argumente gegen den Sozialismus. *
— Politisches Handbuch. Ein sozialistischer Wegweiser. (I) 2. Aufl. 37.

Die Kultur des Sozialismus

- Adler Max.** Der Sozialismus und die Intellektuellen. *
— Die Kulturbedeutung des Sozialismus.
— Wegweiser. Studien zur Geistesgeschichte des Sozialismus.
- Engelhard Viktor.** An der Wende des Zeitalters.
- Weiß Friedrich.** Argumente gegen den Sozialismus.

Die Geschichte der Arbeiterbewegung und des Sozialismus

Allgemeine Geschichte des Sozialismus

Beer Max. Allgemeine Geschichte des Sozialismus und der sozialen Kämpfe.

Bernstein Eduard. Der Sozialismus einst und jetzt.

Herkner Heinrich. Die Arbeiterfrage. Eine Einführung. (bü)

Luzatto Elisabeth. Sozialistische Bewegungen und Systeme bis zum Jahre 1848.

Muckle Friedrich. Die Geschichte der sozialistischen Ideen im neunzehnten Jahrhundert.

1. Band: Der rationale Sozialismus.

2. Band: Proudhon und der entwicklungsgeschichtliche Sozialismus.

Sombart Werner. Sozialismus und soziale Bewegung im neunzehnten Jahrhundert. (bü)

Der utopische Sozialismus

Bebel August. Charles Fourier. Sein Leben und seine Theorien.

Bellamy Edward. Rückblick aus dem Jahre 2000. 18. V. 37.

Bernstein Eduard, Barday Kurt und Max Erich. Was will die Zeit? Der soziale Gedanke. Leitsätze aus den Schriften der Begründer des Sozialismus.

Kaler Emil. Wilhelm Weitling, seine Agitation und Lehre. •

Kautsky Karl. Die Vorläufer des neueren Sozialismus.

1. Band: Von Plato bis zu den Wiedertäufern. Erster Abschnitt: Der platonische und der urchristliche Kommunismus. Zweiter Abschnitt: Die Lohnarbeiter im Mittelalter und im Zeitalter der Reformation. Dritter Abschnitt: Der Kommunismus im Mittelalter und im Zeitalter der Reformation.

2. Band: Von Thomas More bis zum Vorabend der Französischen Revolution. Viertes Abschnitt: Die beiden ersten großen Utopisten: Thomas More. Von Karl Kautsky. Thomas Campanella. Von Paul Lafargue. Fünftes Abschnitt: Kommunistische und demokratisch-sozialistische Strömungen während der englischen Revolution des siebzehnten Jahrhunderts. Von Eduard Bernstein. Sechster Abschnitt: Die Niederlassungen der Jesuiten in Paraguay. Von Paul Lafargue. Siebenter Abschnitt: Der Sozialismus in Frankreich im siebzehnten und achtzehnten Jahrhundert. Von C. Hugo. Anhang: Die religiösen kommunistischen Gemeinden in Nordamerika. Von C. Hugo.

Maler Gustav. Soziale Bewegungen und Theorien bis zur modernen Arbeiterbewegung.

Morus Thomas. Utopia. •

Popper-Lynkeus Josef. Nach dem Kriege. Die allgemeine Nährpflicht als Lösung der sozialen Frage. •

Die Internationale

Adler Friedrich. Die Erneuerung der Internationale. Aufsätze aus der Kriegszeit. 15. V. 30.

Adler Viktor. Aufsätze, Reden und Briefe.

7. Band: Internationale Taktik.

Protokoll des Internationalen Sozialistischen Kongresses in Brüssel, 1928.

— — in Paris, 1889.

Die Arbeiterbewegung einzelner Länder

Bloch Leo. Die ständischen und sozialen Kämpfe in der römischen Republik.

Erdmann August. Die christliche Arbeiterbewegung in Deutschland.

Herkner Heinrich. Die Arbeiterfrage. Eine Einführung. (bü)

Hillquitt Morris. Geschichte des Sozialismus in den Vereinigten Staaten.

Hirsch P. und Borchardt B. Die Sozialdemokratie und die Wahlen zum Deutschen Reichstag.

Huber Johannes. Der Sozialismus. Rückblick auf das Altertum.

Liebknecht Wilhelm. Internationales aus dem „Volksstaat“, 1871 bis 1875.

Louis Paul. Geschichte des Sozialismus in Frankreich.

Martow J. Geschichte der russischen Sozialdemokratie. Mit einem Nachtrag von T. h. D a n: Die Sozialdemokratie Rußlands nach dem Jahre 1908. •

Mehring Franz. Geschichte der deutschen Sozialdemokratie.

1. Band: Bis zur Märzrevolution.

2. Band: Bis zum preußischen Verfassungsstreit.

3. Band: Bis zum Deutsch-Französischen Kriege.

4. Band: Bis zum Erfurter Programm.

Schanz Georg. Zur Geschichte der deutschen Gesellenverbände.

Schulze-Delitzsch H. Die arbeitenden Klassen und das Assoziationswesen in Deutschland als Programm zu einem deutschen Kongreß.

Umsturz und Sozialdemokratie. Verhandlungen des Deutschen Reichstages am 17. Dezember 1894 und vom 8. bis 12. Jänner 1895.

Zetkin Ossip. Der Sozialismus in Frankreich seit der Pariser Kommune.

— Charakterköpfe aus der französischen Arbeiterbewegung.

Die österreichische und die Wiener Arbeiterbewegung

Adler Viktor: Aufsätze Reden und Briefe.

2. Band: Viktor Adler vor Gericht. 24. II. 30.

6. Band: Der Aufbau der Sozialdemokratie.

8. Band: Österreichische Politik.

9. Band: Um Krieg und Frieden.

10. Band: Der Kampf um das Wahlrecht.

II. Band: Parteigeschichte und Parteipolitik.

+ **Bauer Otto.** Die österreichische Revolution. (I) 13. II. 30.

Brügel Ludwig. Geschichte der österreichischen Sozialdemokratie.

1. Band: Vom Vormärz bis zum Wiener Hochverratsprozeß, Juli 1870. Anhang: Dokumente der Reaktion.

2. Band: Der Kampf gegen die Internationale. Organisationsversuche. 1870 bis 1878.

3. Band: Parteihader. Propaganda der Tat. Einigung. 1878 bis 1889.

4. Band: Festigung der Organisation. Vom Privilegienparlament zum Volkshaus. 1889 bis 1907.

5. Band: Parlamentsfeindlichkeit und Obstruktion. Weltkrieg. Zerfall der Monarchie. 1907 bis 1918.

- Deutsch Julius.** Geschichte der deutschösterreichischen Arbeiterbewegung. — Geschichte der österreichischen Gewerkschaftsbewegung.
- Höger Karl.** Aus eigener Kraft. Geschichte eines österreichischen Arbeitervereines.
- Peukert Josef.** Erinnerungen eines Proletariers aus der revolutionären Arbeiterbewegung.
- Popp Adelheid.** Gedenkbuch. Zwanzig Jahre österreichische Arbeiterinnenbewegung. 2. H. 37.
- Scheu Andreas.** Umsturzkeime. Erlebnisse eines Kämpfers. 15. 2. 30.
- Scheu Heinrich.** Der Wiener Hochverratsprozeß. Bericht über die Schwurgerichtsverhandlung gegen Andreas Scheu, Heinrich Oberwinder, Johann Most und Genossen. Mit einem Vor- und Nachwort von Karl Renner.
- Schuhmacher,** Sechsunsechzig Jahre Gehilfenkrankenkasse der — in Wien.

Die kapitalistische Wirtschafts- und Gesellschaftsordnung

Bürgerliche Volkswirtschaftslehre und bürgerliche Finanzwissenschaft

- Bernhard Georg.** Die Börse. Ihre Geschichte, ihr Wesen und ihre Bedeutung.
- Flürscheim Michael.** Der einzige Rettungsweg.
- George Henry.** Fortschritt und Armut. Eine Untersuchung über die Ursache der industriellen Krisen und der Zunahme der Armut inmitten wachsenden Reichtums. Das Mittel dagegen. — Soziale Probleme.
- Haushofer Max.** Die Zukunft der Arbeit nach den Entwicklungsgesetzen der Produktion.
- J. S.** Einfluß der Krisen und die Steigerung der Lebensmittelpreise.
- Jentsch Karl.** Volkswirtschaftslehre.
- Krömmelbein F.** Massenverbrauch und Preisbewegung in der Schweiz.
- Kupper Arnold.** Der Grenzertragsausgleich bei Robert Liefmann mit der Grenznutzentheorie.
- Lansburgh Alfred.** Die Politik der Reichsbank und die Reichsschatzanweisungen nach dem Kriege.
- Lassalle Ferdinand.** Herr Bastiat-Schulze von Delitzsch oder Kapital und Arbeit. (so)
- Lederer Emil.** Grundzüge der ökonomischen Theorie.
- Loewenstein Arthur.** Geschichte des württembergischen Kreditbankwesens.
- Lotz Walter.** Valutafrage und öffentliche Finanzen in Deutschland.
- Martin Rudolf.** Die wirtschaftliche Krisis der Gegenwart.
- Mill John Stuart.** Grundsätze der politischen Ökonomie.
- Neumann Ludwig.** Österreichs wirtschaftliche Gegenwart und Zukunft.
- Niehuus Heinrich.** Geschichte der englischen Bodenreformtheorien.
- Oppenheimer Franz.** Der Ausweg. Notfragen der Zeit.
- Paepow Fritz.** Das Submissionswesen.
- Philippovich Eugen.** Grundriß der politischen Ökonomie.
1. Band: Allgemeine Volkswirtschaftslehre.
2. Band: Volkswirtschaftspolitik.
- Probleme der deutschen Zahlungsbilanz.**
- Wolf Julius.** Die Volkswirtschaft der Gegenwart und Zukunft.

Sozialistische Volkswirtschaftslehre

- Bauer Otto.** Die Teuerung. Einführung in die Wirtschaftspolitik der Sozialdemokratie.
- Bernstein Eduard.** Der Sozialismus einst und jetzt.
- Hertz Paul und Seidel Richard.** Arbeitszeit, Arbeitslohn und Arbeitsleistung.
- Hilferding Rudolf.** Das Finanzkapital. Eine Studie über die jüngste Entwicklung des Kapitalismus. (v)
- Böhm-Bawerks Marx-Kritik.
- Jansson Wilhelm.** Monopolfrage und Arbeiterklasse. Drei Abhandlungen von Heinrich Cunow, Otto Hue und Max Schippel.
- Kautsky Benedikt.** Wirtschaftsprobleme der Gegenwart.
- Kautsky Karl.** Das Kapital. Kritik der politischen Ökonomie. 3 Bände. (I)
- Lederer Emil.** Grundzüge der ökonomischen Theorie.
- Luxemburg Rosa.** Einführung in die Nationalökonomie. (I) •
- Marx Karl.** Das Kapital. Kritik der politischen Ökonomie. 3 Bände.
- Lohnarbeit und Kapital. (I)
- Zur Kritik der politischen Ökonomie.
- Menger Anton.** Das Recht auf den vollen Arbeitsertrag in geschichtlicher Darstellung.
- Parvus.** Das soziale Problem unserer Zeit.
- Die kapitalistische Produktion und das Proletariat.
- Renner Karl.** Mehrarbeit und Mehrwert.
- Die Wirtschaft als Gesamtprozeß und die Sozialisierung. (v)

Der kapitalistische Betrieb — Geld- und Bankwesen

(Hochkapitalismus)

- Die deutsche Autoindustrie.** Eine Monographie. Herausgegeben vom Deutschen Metallarbeiterverband.
- Hilferding Rudolf.** Das Finanzkapital. Eine Studie über die jüngste Entwicklung des Kapitalismus.
- Lang Otto.** Internationale technische Arbeitsgemeinschaft für wissenschaftliche Wirtschaftsordnung.
- Mars Hans.** Grundlagen und Richtlinien gewerkschaftlicher Rationalisierungspolitik. Arbeitsergebnis des Ausschusses für gewerkschaftliche Rationalisierungspolitik der Arbeitsgemeinschaft für Arbeitswissenschaft und Betriebstechnik im Bunde der Industrieangestellten Österreichs.
- Parvus.** Die Verstaatlichung der Banken und der Sozialismus.
- Rationalisierung, Arbeitswissenschaft und Arbeiterschutz.** Herausgegeben von der Kammer für Arbeiter und Angestellte in Wien.
- Schlenker.** Die Eisenindustrie in der Welt unter besonderer Berücksichtigung des internationalen Eisenpaktes.
- Schult Johannes.** Geld und Valuta.
- Seubert Rudolf.** Aus der Praxis des Taylor-Systems.
- Söllheim Fritz.** Taylor-System für Deutschland. Grenzen seiner Einführung in deutsche Betriebe.
- Taylor Frederick Winslow.** Die Grundsätze wissenschaftlicher Betriebsführung. •
- Winter Gustav.** Das Taylor-System und wie man es in Deutschland einführt.
- Witte J. M.** Wissenschaftliche Betriebsführung. Eine geschichtliche und kritische Würdigung des Taylor-Systems.

Das Proletariat

- Engels Friedrich.** Die Lage der arbeitenden Klassen in England. (I) •
- Gaebel Käthe und Schulz.** Die Heimarbeit im Kriege.
- Jollos Waldemar.** Die Lohn- und Arbeitsverhältnisse in der Berliner Metallindustrie.
- Kablukow.** Die ländliche Arbeiterfrage.
- Kampffmeyer Paul.** Die Prostitution als soziale Klassenerscheinung und ihre sozialpolitische Bekämpfung.
- Lange Friedrich Albert.** Die Arbeiterfrage. Ihre Bedeutung für die Gegenwart und Zukunft. (bü)
- Lehmann C. und Parvus.** Das hungernde Rußland. Reiseeindrücke, Beobachtungen und Untersuchungen.
- Levenstein Adolf.** Aus der Tiefe. Arbeiterbriefe. Beiträge zur Seelenanalyse moderner Arbeiter. 28. V. 30.
- Lichtenfeld F.** Über die Ernährung und deren Kosten bei deutschen Arbeitern.
- Löhne und Lebenshaltung** der Wiener Arbeiterschaft im Jahre 1925. Herausgegeben von der Kammer für Arbeiter und Angestellte in Wien. •
- Lorenz Jakob.** Die wirtschaftlichen und sozialen Verhältnisse in der schweizerischen Heimarbeit.
- Pashitnow K. A.** Die Lage der arbeitenden Klassen in Rußland.
- Stepniak.** Der russische Bauer. 2. II. 37.
- Tellen T. W.** Das soziale Elend und die besitzenden Klassen in Österreich.
- Winter Max.** Im dunkelsten Wien. 17. II. 30.

Die sozialistische Gesellschaft

Der Weg in die Zukunft — Sozialisierung

- Bauer Otto.** Der Weg zum Sozialismus. (I) •
- Bernstein Eduard.** Gesellschaftliches und Privat-Eigentum. Ein Beitrag zur Erläuterung des sozialistischen Programms.
- Der Aufbau der Gemeinwirtschaft.** Denkschrift des Reichswirtschaftsministeriums.
- Goldscheid Rudolf.** Sozialisierung der Wirtschaft oder Staatsbankerott.
- Kautsky Karl.** Der Weg zur Macht. Politische Betrachtungen über das Hineinwachsen in die Revolution.
- Parvus.** Sozialismus und soziale Revolution.
- Renner Karl.** Die Wirtschaft als Gesamtprozeß und die Sozialisierung. Populärwissenschaftlich dargestellt nach Karl Marx' System. (v)
- Vandervelde Emile.** Die Entwicklung zum Sozialismus. • 22. IV. 32.
- Weiß Friedrich.** Sozialisierung. Wege und Ziele.

Der Zukunftsstaat

- Bebel August.** Die Frau und der Sozialismus. (I) 4. II. 30.
- Bernstein Eduard.** Gesellschaftliches und Privat-Eigentum. Ein Beitrag zur Erläuterung des sozialistischen Programms.
- Goldscheid Rudolf.** Staatssozialismus oder Staatskapitalismus.
- Köhler Oswald.** Der sozialdemokratische Staat. Grundzüge einer mutmaßlichen ersten Form sozialdemokratischer Gesellschaftsverfassung nebst einleitender Schilderung des bestehenden Systems.

- Leichter Otto.** Die Wirtschaftsrechnung in der sozialistischen Gesellschaft.
Vandervelde Emile. Die Entwicklung zum Sozialismus. 20. IV. 22.
Weiß Friedrich. Sozialisierung. Wege und Ziele.

Gegenwartsfragen und Gegenwartskämpfe

Die Gewerkschaftsbewegung

Theorie und Praxis der Gewerkschaften

- Brentano Lujo.** Syndikalismus und Lohnminimum.
Lenin N. Über Gewerkschaften. Ein Sammelband. (kom)
Löhr August. Beiträge zur Würdigung der Akkordlohnmethoden im rheinisch-westfälischen Maschinenbau.
Nestriepke Siegfried. Die Gewerkschaftsbewegung.
1. Band: Die deutschen Gewerkschaften bis zum Ausbruch des Weltkrieges.
2. Band: Die deutschen Gewerkschaften während des Krieges 1914 bis 1918.
3. Band: Die Arbeitergewerkschaften außerhalb der freigewerkschaftlichen Richtung.
Nörpel Clemens. Gewerkschaften und Arbeitsrecht.
Parvus. Die Arbeiterschaft und das Unternehmertum. Tatsachen und Zahlen zum proletarischen Klassenkampf.
— Der gewerkschaftliche Kampf.
— Die Gewerkschaften und die Sozialdemokratie.
Sombart Werner. „Dennoch“. Aus Theorie und Geschichte der gewerkschaftlichen Arbeiterbewegung. (bü)
Straas Eduard. Die österreichische Gewerkschaftsbewegung.
Zwing Karl. Soziologie der Gewerkschaftsbewegung.

Die österreichischen Gewerkschaften (Geschichte und Wirken)

- Deutsch Julius.** Geschichte der österreichischen Gewerkschaftsbewegung.
1. Band: Von den Anfängen der modernen Arbeiterbewegung bis zum Weltkrieg.
2. Band: Nach dem Weltkrieg.
— Die Tarifverträge in Österreich.
Fehlinger Hans. Die österreichische Gewerkschaftsbewegung.
Ingwer J. Das Koalitionsrecht der Arbeiter.
Metallarbeiter. Bericht über den Zweiten Internationalen Metallarbeiterkongreß, Juli 1896.
— Bericht über den Achten Internationalen Metallarbeiterkongreß in Kopenhagen.
— Verhandlungen des Vierten Verbandstages der Metallarbeiter Österreichs in Wien, August 1898.
— Verhandlungen des Zehnten Verbandstages der Metallarbeiter Österreichs.
— Die Metallarbeiter im Klassenkampf. Ein Tätigkeitsbericht.
Straas Eduard. Die österreichischen Gewerkschaften.

Die internationale Gewerkschaftsbewegung

- Citrine Walter.** Die Gewerkschaftsbewegung Großbritanniens. •
Hugo C. Die englische Gewerkvereinsbewegung.
Kampfmeyer Paul. Vom Zunftgesellen zum freien Arbeiter. (I, so) •
Louis Paul. Geschichte der Gewerkschaftsbewegung in Frankreich, 1789 bis 1912.
Nestriepke Siegfried. Die Gewerkschaftsbewegung.
Sassenbach Johann. 25 Jahre internationale Gewerkschaftsbewegung. •
Schanz Georg. Zur Geschichte der deutschen Gesellenverbände.
Schönlank Bruno. Soziale Kämpfe vor dreihundert Jahren. Alt-Nürnbergische Studien.
Sowjetrußland. Die Gewerkschaftsbewegung in —.
Umbreit Paul. Die deutschen Gewerkschaften im Weltkriege.
— Fünfundzwanzig Jahre deutscher Gewerkschaftsbewegung, 1890 bis 1915.

Das Genossenschaftswesen

- Die Gewerkschaft der Hausfrauen.** Protokoll der genossenschaftlichen Frauenkonferenz, Wien, 23. Juni 1928.
Fleißner Hermann. Genossenschaften und Arbeiterbewegung. (I)
Freundlich Emmy. Aufgaben und Ziele der Genossenschaften. •
— Die Geschichte der Genossenschaftsbewegung.
— Wege zur Gemeinwirtschaft.
Kautsky Karl. Konsumvereine und Arbeiterbewegung.
Staudinger Franz. Die Konsumgenossenschaft. (bü)
Webb Sidney. Die britische Genossenschaftsbewegung.

Der Kampf um die Gleichberechtigung der Frau

(Frauenfrage)

- Bebel August.** Die Frau und der Sozialismus. (so, I) 4. II. 30.
Dodel Arnold. Vom Weib. Seine soziale Stellung und seine Befähigung. 9. IV. 30.
Frauenwahlrecht und Arbeiterinnenschutz. Verhandlungen der dritten sozialdemokratischen Frauenkonferenz in Österreich.
Key Ellen. Essays. I. Die Frau. II. Lebensbedingungen. III. Individualität. IV. Die Evolution der Seele. 22. II. 30
Lazarsfeld Sofie. Erziehung zur Ehe.
— Die Ehe von heute und morgen. 18. IV. 32.
Olberg Oda. Das Weib und der Intellektualismus. 22. II. 30.
+ **Popp Adelheid.** Jugendgeschichte einer Arbeiterin. Von ihr selbst erzählt. Mit einführenden Worten von August Bebel.
— Gedenkbuch. Zwanzig Jahre österreichische Arbeiterinnenbewegung. 2. 2. 37.
Troll-Borostyani Irma. Die Gleichstellung der Geschlechter und die Reform der Erziehung.
— Das Recht der Frau.
Zahn-Harnack Agnes. Die arbeitende Frau.
Zetkin Klara. Zur Frage des Frauenwahlrechts.

Die proletarische Jugend — Jugendbewegung

- Bauer Otto.** Die Arbeiterjugend und die Weltlage des Sozialismus. •
+ **Danneberg Robert.** „Maulchristen.“ Christlichsoziale Geständnisse. Eine lehrreiche Geschichte für jung und alt. 22. IX. 30.

- Popp Adelheid.** Jugendgeschichte einer Arbeiterin. Von ihr selbst erzählt.
Mit einführenden Worten von August Bebel.
Schult Johannes. Das Jugendproblem in der Gegenwart.

Politik

(Allgemeines — Lehr- und Handbücher —
Parlamentarismus)

- Herkner Heinrich.** Die Arbeiterfrage. Eine Einführung. (bü)
Kautsky Karl. Parlamentarismus und Demokratie.
Menger Anton. Volkspolitik.
Naumann Friedrich. Gegenwart und Zukunft des Liberalismus.
Ostwald Hans. Das gleiche Wahlrecht. Diskussion.
Parvus. Die Sozialdemokratie und der Parlamentarismus.
Stier-Somlo Fr. Politik. (bü)
Weiß Friedrich. Politisches Handbuch. Ein sozialistischer Wegweiser. (1) ³⁷₃₇.
— Parlamente und Regierungen. I. Nachtrag zum politischen Handbuch. —
II. Nachtrag zum politischen Handbuch.
Ziegler Wilhelm. Einführung in die Politik. (bü)

Proletarische Politik (Programm — Taktik)

Parteiprogramm

- Danneberg Robert.** Das sozialdemokratische Programm. ⁴⁷₃₀.
Kautsky Karl. Das Erfurter Programm in seinem grundsätzlichen Teil. (1)
Kautsky Karl und **Schönlank Bruno.** Grundsätze und Forderungen der
Sozialdemokratie.
Programm und Organisation der deutsch-österreichischen Sozialdemokratie
(Linzer Programm).
Weiß Friedrich. Politisches Handbuch. Ein sozialistischer Wegweiser. (1)

Taktik der Sozialdemokratie im allgemeinen

- Bauer Otto.** Bolschewismus oder Sozialdemokratie? 2. ³⁷₃₇.
— Die österreichische Revolution. (so, 1)
Bernstein Eduard. Die Voraussetzungen des Sozialismus und die Aufgaben
der Sozialdemokratie.
Jaurès Jean. Aus Theorie und Praxis. Sozialistische Studien.
Kautsky Karl. Parlamentarismus und Demokratie.
— Taktische Strömungen in der deutschen Sozialdemokratie.
Parvus. Die Sozialdemokratie und der Parlamentarismus.
Weiß Friedrich. Politisches Handbuch. Ein sozialistischer Wegweiser. (1) ³⁷₃₇.

Bolschewismus

- Bauer Otto.** Bolschewismus oder Sozialdemokratie? (so) 2. ³⁷₃₇.
— Der neue Kurs in Sowjetrußland.
Bernstein Eduard. Der Sozialismus einst und jetzt. (so)
Kautsky Karl. Die Diktatur des Proletariats. (so)
— Terrorismus und Kommunismus. (so)
Langhans Manfred. Vom Absolutismus zum Rätefreistaat.
Lenin N. Die Diktatur des Proletariats und der Renegat Karl Kautsky. (kom)
— Der „Radikalismus“, die Kinderkrankheit des Kommunismus. (kom)

Trotzky Leo. 1917. Die Lehren der Revolution.

— **Kapitalismus oder Sozialismus?** Eine Betrachtung der Sowjetwirtschaft und ihrer Entwicklungstendenzen.

Weiß Friedrich. Politisches Handbuch. Ein sozialistischer Wegweiser. (I, so)

Andere Theorien und Kampfmittel, besonders Anarchismus

Kropotkin Peter. Der Wohlstand für Alle. („La Conquête du Pain.“)

Luxemburg Rosa. Massenstreik, Partei und Gewerkschaften. Mit einem Nachtrag: Der preußische Wahlrechtskampf und seine Lehren.

Proudhon P. J. Was ist das Eigentum? Erste Denkschrift. Untersuchungen über den Ursprung und die Grundlagen des Rechtes und der Herrschaft.

Ramus Pierre. Die Neuschöpfung der Gesellschaft durch den kommunistischen Anarchismus.

Weiß Friedrich. Politisches Handbuch. Ein sozialistischer Wegweiser. (I) 3. II. 37.

Politik in Österreich

Adler Viktor. Aufsätze, Reden und Briefe.

8. Band: Österreichische Politik.

9. Band: Um Krieg und Frieden.

10. Band: Der Kampf um das Wahlrecht.

Bauer Otto. Die österreichische Revolution. (so, I)

Danneberg Robert. „Maulchristen.“ Christlichsoziale Geständnisse. Eine lehrreiche Geschichte für jung und alt. 2. 2. II. 30.

— Die politischen Parteien in Deutschösterreich.

— Die Wahlen im ersten Jahrzehnt der Republik. Statistische Betrachtungen.

Jahrbuch der österreichischen Arbeiterbewegung. 1927. 5. II. 37.

— 1928.

Tätigkeitsberichte des sozialdemokratischen Abgeordnetenverbandes. 18. bis 21. Heft.

Weiß Friedrich. Politisches Handbuch. Ein sozialistischer Wegweiser. (I) 3. II. 37.

Faschismus

Berg Fr. Die weiße Pest. ●

Deutsch Julius. Antifaschismus. Proletarische Wehrhaftigkeit im Kampfe gegen den Faschismus. 8. 9. 30.

— **Wer rüstet zum Bürgerkrieg?** 2. II. 37.

— **Die Faschistengefahr.**

— Schwarzzelbe Verschwörer.

Ellenbogen Wilhelm. Faschismus. Das faschistische Italien.

Kampfmeyer Paul. Der Nationalsozialismus und seine Gönner.

Weiß Friedrich. Politisches Handbuch. Ein sozialistischer Wegweiser. (I) 3. II. 37.

Die einzelnen Zweige der Politik

Auswärtige Politik

(Imperialismus — Militarismus und Krieg — Pazifismus)

Adler Viktor. Aufsätze, Reden und Briefe.

9. Band: Um Krieg und Frieden.

- Charmatz Richard.** Geschichte der auswärtigen Politik Österreichs im neunzehnten Jahrhundert.
1. Band: Bis zum Sturze Metternichs.
2. Band: Von der Revolution bis zur Annexion, 1848 bis 1908.
- Coudenhove-Kalergi N.** Pazifismus.
— Panuropa. (bü)
- Engels Friedrich.** Po und Rhein; Savoyen, Nizza und der Rhein. Zwei Abhandlungen.
— Kann Europa abrüsten?
- Friedrich Ernst.** Krieg dem Kriege. Bilder vom Krieg. ●
- Fülster Hans.** Einwendungen gegen die Friedenslehren. (I)
— Die treibenden Kräfte der überstaatlichen Organisation. (bü)
- Gas über Deutschland!** (kom)
- Goldscheid Rudolf.** Das Verhältnis der äußeren Politik zur inneren.
- Jaurès Jean.** Die neue Armee.
— Vaterland und Proletariat. ●
- Kenworthy J. M.** Vor kommenden Kriegen. (bü)
- Kobatsch Rudolf.** Bilanz der Rüstungen.
- Lenin N.** Der Imperialismus als jüngste Etappe des Kapitalismus. (kom)
- Liebknecht Karl.** Militarismus und Antimilitarismus.
- Lütkens Gerhart.** Deutschlands Außenpolitik und das Weltstaatensystem.
- Mandl Leopold.** Österreich-Ungarn und Serbien nach dem Balkankrieg.
- Mehrmann-Coblenz.** Das neue Gleichgewicht der Staaten.
- Nicolai G. F.** Die Biologie des Krieges.
1. Band: Kritische Entwicklungsgeschichte des Krieges.
2. Band: Die Überwindung des Krieges.
- Schönaich Paul.** Der Krieg im Jahre 1930.
- Seger Gerhart.** Arbeiterschaft und Pazifismus. (so)
- Steffen Gustav F.** Krieg und Kultur.
- Stier-Somlo Fr.** Politik. (bü)
- Ströbel Heinrich.** Sozialismus und Weltgemeinschaft.
- Wehberg Hans.** Grundprobleme des Völkerbundes.
— Die Völkerbundsatzung (gemeinverständlich erläutert).
- Woytinsky W.** Die vereinigten Staaten von Europa. (so, I)
- Ziegler Wilhelm.** Einführung in die Politik. (bü)

Agrarpolitik — Landproletariat

- Bauer Otto.** Der Kampf um Wald und Weide. Studien zur österreichischen Agrargeschichte und Agrarpolitik.
— Sozialdemokratische Agrarpolitik. Erläuterung des Agrarprogrammes der deutschösterreichischen Sozialdemokratie. (I)
- Heine August.** Ein Bauernsozialist über die soziale Frage und die Landwirtschaft.
- Jaurès Jean.** Aus Theorie und Praxis. Sozialistische Studien.
- Kablukow.** Die ländliche Arbeiterfrage.
- Kautsky Karl.** Die Agrarfrage. Eine Übersicht über die Tendenzen der modernen Landwirtschaft. (so)
- Landbevölkerung und Sozialdemokratie.** Sozialdemokratische Flugschrift.
- Miaskowski August.** Die schweizerische Allmend in ihrer geschichtlichen Entwicklung vom dreizehnten Jahrhundert bis zur Gegenwart.
- Niehuus Heinrich.** Geschichte der englischen Bodenreformtheorien.
- Programm und Organisation der deutschösterreichischen Sozialdemokratie** (Linzer Programm, II. Abschnitt: Das Agrarprogramm.)

- Schärf Adolf. Pachtrecht und Pächterschutz in Österreich.
Schiff Walter. Die großen Agrarreformen der wichtigsten europäischen Staaten nach dem Kriege.
— Die landwirtschaftliche Produktionspolitik in Österreich.
Schmidt Konrad. Soziale Frage und Bodenverstaatlichung.
Stepniak. Der russische Bauer. 2. J. 37.

Finanzpolitik — Steuerwesen

- Danneberg Robert. Ein Blick in den Bundeshaushalt.
Kuczynski Jürgen. Der Staatshaushalt. Ein Beitrag zur Erkenntnis der Struktur des kapitalistischen und kommunistischen Staates. (kom)
Lansburgh Alfred. Die Politik der Reichsbank und die Reichsschatzanweisungen nach dem Kriege.
Lotz Walter. Valutafrage und öffentliche Finanzen in Deutschland.

Gemeindepolitik

- + Danneberg Robert. Zehn Jahre neues Wien. 20.10.30.
Hugo C. Städteverwaltung und Municipal-Sozialismus in England.
Leiter Friedrich. Die Gemeindeverwaltung.
Lindemann H. Arbeiterpolitik und Wirtschaftspflege in der deutschen Städteverwaltung.
Schacherl Michael. Aufgaben der Gemeinden.
Schwarz Otto. Das Gemeinde-Abgabenwesen Deutschlands.
Wiener Gemeindeverwaltung, Die — in den Jahren 1923/24.

Handelspolitik

- Ehrenberg Richard. Handelspolitik. (bü)
Schippel Max. Die Praxis unserer Handelspolitik. (I)

Sozialpolitik — Soziale Fürsorge — Arbeiterrecht

- Adler Viktor. Aufsätze, Reden und Briefe.
3. Band: Viktor Adler als Sozialhygieniker. 20.10.30.
4. Band: Viktor Adler über Arbeiterschutz und Sozialreform.
5. Band: Viktor Adler über Fabrikinspektion, Sozialversicherung und Arbeiterkammern.
Brentano Lujo. Über das Verhältnis von Arbeitslohn und Arbeitszeit zur Arbeitsleistung.
Brügel Ludwig. Soziale Gesetzgebung in Österreich von 1848 bis 1918.
Deutsch Julius. Die Tarifverträge in Österreich.
Fehlinger Hans. Internationaler Arbeiterschutz.
Herkner Heinrich. Die Arbeiterfrage. Eine Einführung. (bü)
Hertz Paul und Seidel Richard. Arbeitszeit, Arbeitslohn und Arbeitsleistung. Tatsachen über die sozialpolitische und volkswirtschaftliche Bedeutung des Achtstundentages in Deutschland und im Auslande.
Ingwer J. Das Koalitionsrecht der Arbeiter.
Internationaler Kongreß für Arbeiterschutz in Zürich vom 23. bis 28. August 1897. Amtlicher Bericht des Organisationskomitees.
Kampfmeyer Paul. Die Prostitution als soziale Klassenerscheinung und ihre sozialpolitische Bekämpfung.
Kautsky Karl. Der Arbeiterschutz, besonders die internationale Arbeiterschutzgesetzgebung und der Achtstundentag.

- Lattmann H.** Der Bauarbeiterschutz in der Schweiz.
Leichter Käthe. Frauenarbeit und Arbeiterinnenschutz in Österreich. •
Lemberger Hedwig. Der Zehnstundentag in den fabrikmäßigen Betrieben der Textil- und Bekleidungsindustrie Österreichs.
Mori Rudolf. Die Verkürzung der täglichen Arbeitszeit.
Mosch Rudolf. Materialien zu einem Katechismus der Sozialreform.
Nörpel Clemens. Gewerkschaften und Arbeitsrecht.
Rager Fritz. Der Arbeiterschutz in Österreich. Einschließlich der sozialpolitischen Bestimmungen für Jugendliche.
Seidel Robert. Der Achtstundentag vom Standpunkte der Sozialökonomie, der Hygiene, der Moral und der Demokratie.
Sozialpolitische Gesetzgebung in Österreich, Die. Gesetzesausgabe der Kammer für Arbeiter und Angestellte in Wien.
1. Band, 1. Heft: Siegmund Grünberg. Das Arbeitsrecht des Allgemeinen bürgerlichen Gesetzbuches und der Gewerbeordnung.
2. Heft: Oswald Stein. Die internationale Arbeitsorganisation.
2. Band, 1. Heft: Franz Wlcek. Die neuen Arbeiterschutzgesetze. I. Teil: Achtstundentags-, Arbeiterurlaubs- und Bäckereiarbeitergesetz.
2. Heft: Franz Wlcek. Die neuen Arbeiterschutzgesetze. II. Teil: Heimarbeits-, Kinderarbeitsgesetz, Gesetz über das Verbot der Nacharbeit der Frauen und Jugendlichen.
3. Heft: Fritz Rager. Die gesetzlichen Bestimmungen über jugendliche Arbeiter und Lehrlinge und die Fortbildungsschulgesetze der Bundesländer.
5. Band, 1. Heft: Emanuel Adler. Betriebsrätegesetz. Mit Anmerkungen.
2. Heft: Emanuel Adler und C. Meyer-Mallénau. Das Gesetz über die Kollektivverträge und die Einigungsämter.
3. Heft: Rudolf Hermann. Gewerbegerichtsgesetz.
6. Band: Karl Forchheimer. Gesetze und Verordnungen über Arbeitslosenversicherung, Arbeitsvermittlung und Auswanderung nebst Durchführungsvorschriften.
10. Band: Maximilian Brandeiß und R. Zobel. Die Gesetzgebung für Kriegsbeschädigte.
10 a. Band: Maximilian Brandeiß und F. Zemann. Ergänzungsband der Gesetzgebung für Kriegsbeschädigte.
Thiele Adolf. Arbeitshygiene, Arbeiterschutz.
Verein für Sozialpolitik. Protokoll der Tagung in Nürnberg 1911.
Verkauf Leo. Die Sozialversicherung als Organisationsproblem.
Wiemann W. Jugendpflege.
Wiese Leopold. Einführung in die Sozialpolitik. (bü)

Wohnungspolitik — Mieterschutz — Siedlungswesen

- Bloch Anna.** Proletarische Wohnkultur.
Danneberg Robert. Das neue Mietengesetz. Gesetzestext und Erläuterungen.
Engels Friedrich. Zur Wohnungsfrage.
Kampfmeyer Hans. Siedlung und Kleingarten.
Schuster Franz. Ein eingerichtetes Siedlungshaus.
Taut Bruno. Ein Wohnhaus. (1)

Christentum und Klerikalismus — Der Kampf gegen die Kirchen

Becker Bernhard. Der alte und der neue Jesuitismus oder die Jesuiten und die Freimaurer.

Hoensbroech Paul. Das Papsttum in seiner sozialkulturellen Wirksamkeit.
Kessler Gustav. Die Religion soll Privatsache werden. Glaube, Religion, Sittlichkeit und Kirche im Verhältnis zur Sozialdemokratie.

Kutter Hermann. Sie müssen! Ein offenes Wort an die christliche Gesellschaft. (so, 1)

✓ **Masaryk Th. G.** Ein Katechetenspiegel. 73. II. 30.

Pollatschek Gustav. Das unfehlbare Rom. 4. III. 30.

Sinclair Upton. Religion und Profit. Versuch einer wirtschaftlichen Auslegung. 24. IV. 30.

Wendel Friedrich. Die Kirche in der Karikatur. Eine Sammlung anti-klerikaler Karikaturen, Volkslieder, Sprichwörter und Anekdoten.

Die Presse

Sinclair Upton. Der Sündenlohn. Eine Studie über den Journalismus. 28. V. 30.

Lassalle Ferdinand. Die Feste, die Presse und der Frankfurter Abgeordnetentag. Drei Symptome des öffentlichen Geistes. (In: Reden und Schriften, 2. Band, Abschnitt 9.)

Lebensreform

Der Kampf gegen den Alkohol

Adler Viktor. Aufsätze, Reden und Briefe.

3. Band: Viktor Adler als Sozialhygieniker. 20. 10. 30.

Bauer Otto. Idealismus und Nüchternheit.

Bunge G. Wider den Alkoholismus. Gesammelte Reden und Abhandlungen.

Drucker S. Vom Rauchen und Trinken. *

Forel August. Warum soll man den Alkohol meiden? Mit einem Nachtrag.

Gabriel Ernst. Alkoholgesetzgebung.

Hercod R. Die Prohibition in den Vereinigten Staaten.

Hollitscher Artur. Die Rauschgetränke.

Hölzl Anton. Der Alkohol ein Feind richtiger Lebensführung. (I) *

Jenssen Otto. Sozialistische Lebensreform, Marxismus und Alkoholismus.

Klatt Georg. Die Alkoholfrage. Eine Gesamtdarstellung. (I)

Schacherl Michael. Schützt die Kinder vor geistigen Getränken! *

Schwiedland Eugen. Maßnahmen zur Bekämpfung der Rauschgetränke.

Smola Rudolf. Erziehung zu gesunder Lebensführung. 12. IV. 30.

Vanderveelde Emil. Alkohol, Religion, Kunst. Drei sozialistische Untersuchungen.

Wilbrand Robert. Der Alkoholismus als Problem der Volkswirtschaft. (v) 12. IV. 30.

Wlassak Rudolf. Grundriß der Alkoholfrage. 31. 30.

Tabak

Drucker S. Vom Rauchen und Trinken.

Hartmann Martin. Tabak und Jugend.

Hofstatter Robert und **Hartmann Martin.** Der Tabak und die Frauenwelt. *

Smola Rudolf. Erziehung zu gesunder Lebensführung. 12. IV. 30.

Stanger Hermann. Tabak und Kultur. (I)

Vegetarismus

Schwantje Magnus. Hat der Mensch das Recht, Fleisch zu essen?

Wendelmuth Gerda. Ernährungsformen. Ein Überblick über die Bestrebungen neuzeitlicher Ernährung. (I)

Die sexuelle Frage

Feldegg Ferdinand. Die Schönheit im Geschlechtsleben. Zwölf sexual-ästhetische Betrachtungen.

— Geist und Sitte im Geschlechtsleben.

Forel August. Die sexuelle Frage. 8.9.30.

— Ethische und rechtliche Konflikte im Sexualeben in und außerhalb der Ehe.

Galewsky und Woithe. Die Geschlechtskrankheiten und ihre Bekämpfung.

Gruber Max. Hygiene des Geschlechtslebens. 2. V. 30.

Havelock Ellis. Geschlecht und Gesellschaft. Grundzüge der Soziologie des Geschlechtslebens. •

Hirsch Paul. Verbrechen und Prostitution als soziale Krankheitserscheinungen.

Hodann Max. Geschlecht und Liebe. In biologischer und gesellschaftlicher Beziehung.

Kampfmeyer Paul. Die Prostitution als soziale Klassenerscheinung und ihre sozialpolitische Bekämpfung.

Key Ellen. Liebe und Ethik. 6. X. 30.

— Über Liebe und Ehe. • 22. IV. 32.

Lazarsfeld Sofie. Die Ehe von heute und morgen. • 12. V. 32.

Lenz Ludwig. Sexual-Katastrophen. Bilder aus dem modernen Geschlechts- und Eheleben. •

Müller-Lyer Franz. Phasen der Liebe. Eine Soziologie des Verhältnisses der Geschlechter.

— Die Familie.

— Formen der Ehe, der Familie und der Verwandtschaft.

Riese Hertha. Die sexuelle Not unserer Zeit.

+ **Velde Th. van de.** Die vollkommene Ehe. Eine Studie über ihre Physiologie und Technik.

— Die Abneigung in der Ehe. 17. IV. 30.

Weininger Otto. Geschlecht und Charakter. 11. V. 30.

Weltkrieg und Nachkriegszeit

Adler Friedrich. Vor dem Ausnahmegericht. Stellungnahme bei Kriegsausbruch. Das Manifest am 3. Dezember 1915. Die Hauptverhandlung vor dem Ausnahmegericht am 18. und 19. Mai 1917. Das Verhörsprotokoll der Voruntersuchung vom 22. Oktober bis 7. November 1916. Nach zwei Jahren.

— Die Erneuerung der Internationale. Aufsätze aus der Kriegszeit. 15. V. 30.

Adler Viktor. Aufsätze, Reden und Briefe.

9. Band: Um Krieg und Frieden.

Björnson Björn. Vom deutschen Wesen. Impressionen eines Stammesverwandten, 1914 bis 1917. (bü)

David Eduard. Die Sozialdemokratie im Weltkrieg.

Döring Christian. Bulletin der Studiengesellschaft für soziale Folgen des Krieges.

Janson Wilhelm. Arbeiterinteressen und Kriegsergebnis. Ein gewerkschaftliches Kriegsbuch.

Landauer Gustav. Die Revolution.

Machar J. S. K. und k. Kriminal. Erlebt 1916. Geschrieben 1918/19. 5. II. 31.

Österreichisch-ungarisches Rotbuch. Diplomatische Aktenstücke betreffend die Beziehungen Österreich-Ungarns zu Italien in der Zeit vom 20. Juli 1914 bis 23. Mai 1915.

Soziale Bilder der Gegenwart

Holitscher Artur. Amerika heute und morgen. Reiseerlebnisse. 27. IV. 31.

Kläger Emil. Durch die Wiener Quartiere des Elends und Verbrechens. Ein Wanderbuch aus dem Jenseits. 2. III. 31.

Petroff Peter und Irma. Der wirtschaftliche Wiederaufbau der Union der sozialistischen Sowjet-Republiken. 4. VII. 31.

Winter Max. Im dunkelsten Wien. 17. IV. 30.

STAAT UND GESELLSCHAFT RECHT UND GESETZ

Vom Staate

Staat und Verfassung

(Allgemeines — Geschichtliches — Der kapitalistische Staat — Die moderne Demokratie — Sozialistische Staatslehre)

Bernstein Eduard. Der Sozialismus einst und jetzt.

Endres Robert. Republikanische Staatsbürgerkunde. (I)

Engels Friedrich. Der Ursprung der Familie, des Privateigentums und des Staates. 11. Jg. 37.

Goldscheid Rudolf. Reine Vernunft und Staatsvernunft.

Holbach Paul Dietrich. Soziales System oder Natürliche Prinzipien der Moral und der Politik, mit einer Untersuchung über den Einfluß der Regierung auf die Sitten.

Kautsky Karl. Die materialistische Geschichtsauffassung. (v)

1. Band: Natur und Gesellschaft.

2. Band: Der Staat und die Entwicklung der Menschheit.

— Parlamentarismus und Demokratie.

Kowalewskij P. J. Wahnsinnige als Herrscher und Führer der Völker. Psychiatrische Studien aus der Geschichte. 24. 5. 37.

Langhans Manfred. Vom Absolutismus zum Rätefreistaat.

Lenz Friedrich. Staat und Marxismus.

Mayer Eduard. Technik und Kultur. Gedanken über die Verstaatlichung des Menschen.

Menger Anton. Neue Staatslehre. (so)

Morus Thomas. Utopia.

Ostwald Wilhelm. Das gleiche Wahlrecht. Eine Diskussion.

Umsturz und Sozialdemokratie. Verhandlungen des Deutschen Reichstages am 17. Dezember 1894 und 8. bis 12. Jänner 1895.

Vorländer Karl. Von Machiavelli bis Lenin. Neuzeitliche Staats- und Gesellschaftstheorien. (so)

3. 11. 37. **Weiß Friedrich.** Politisches Handbuch. Ein sozialistischer Wegweiser. (I)

Nationalitätenfrage — Rassenlehre — Judenfrage

Bauer Otto. Die Nationalitätenfrage und die Sozialdemokratie. (so)

Chamberlain H. St. Die Grundlagen des neunzehnten Jahrhunderts. (bü, v)

2. 11. 37. **Danneberg Robert.** Nationales Lesebuch für die deutsche Arbeiterjugend.

Kautsky Karl. Die Befreiung der Nationen.

— Rasse und Judentum.

— Die materialistische Geschichtsauffassung. (v)

1. Band: Natur und Gesellschaft.

2. Band: Der Staat und die Entwicklung der Menschheit.

Lütgenau Franz. Die Judenfrage.

Müller-Lyer Franz. Die Zählung der Nornen. I. Teil: Soziologie der Zucht-
wahl und des Bevölkerungswesens.

Renner Karl. Der deutsche Arbeiter und der Nationalismus. 21. 5. 37.

Weiß Friedrich. Politisches Handbuch. Ein sozialistischer Wegweiser. (I) 31. 5. 37.

Gesellschaftslehre (Soziologie)

Hesse Albert. Natur und Gesellschaft. Eine kritische Untersuchung der Be-
deutung der Deszendenztheorie für das soziale Leben.

Jerusalem Wilhelm. Einführung in die Soziologie.

Kropotkin Peter. Gegenseitige Hilfe in der Tier- und Menschenwelt. (I) 11. 10. 37.

Müller-Lyer Franz. Die Entwicklungsstufen der Menschheit. Eine syste-
matische Soziologie in Überblicken und Einzeldarstellungen.

1. Der Sinn des Lebens und die Wissenschaft. Grundlinien einer Volks-
philosophie.
2. Phasen der Kultur und Richtungslinien des Fortschritts. Soziologische
Überblicke.
3. Formen der Ehe, der Familie und der Verwandtschaft.
4. Die Familie.
5. Phasen der Liebe. Eine Soziologie des Verhältnisses der Geschlechter.
6. Die Zählung der Nornen.
I. Teil: Soziologie der Zuchtwahl und des Bevölkerungswesens.
II. Teil: Soziologie der Erziehung.

Stein Lorenz. Geschichte der sozialen Bewegung in Frankreich von 1789
bis auf unsere Tage.

Vorländer Karl. Von Machiavelli bis Lenin. Neuzeitliche Staats- und Ge-
sellschaftstheorien.

Worms René. Die Soziologie.

Statistik — Bevölkerungslehre

Braun Adolf. Statistik. Aufgaben, Methoden und Resultate der Statistik.

Danneberg Robert. Die Wahlen im ersten Jahrzehnt der Republik.
Statistische Betrachtungen.

Kautsky Karl. Der Einfluß der Volksvermehrung auf den Fortschritt der
Gesellschaft.

Kautsky Karl jun. Der Kampf gegen den Geburtenrückgang.

Mayr Georg. Die Gesetzmäßigkeit im Gesellschaftsleben. Statistische
Studien.

Müller Karl Valentin. Arbeiterbewegung und Bevölkerungsfrage.

Sanger Margaret. Die neue Mutterschaft. Geburtenregelung als Kultur-
problem. 18. V. 32.

Schott F. Statistik.

Statistisches Handbuch für die Republik Österreich. Jahrgang 1928.

Weiß Friedrich. Parlamente und Regierungen. I. Nachtrag zum „Politischen
Handbuch“. — II. Nachtrag zum „Politischen Handbuch“.

Wirtschaftsstatistisches Jahrbuch. Herausgegeben von der Kammer für Ar-
beiter und Angestellte in Wien. Jahrgang 1926.

— Jahrgang 1927.

— Jahrgang 1928.

Recht und Gesetz

Allgemeines

- Hirsch Paul.** Verbrechen und Prostitution als soziale Krankheitserscheinungen.
- Jaurès Jean.** Aus Theorie und Praxis. Sozialistische Studien.
- Jugendrecht und Jugendwohlfahrtspflege.**
- Kalthoff Albert.** Zukunftsideale. (I)
- Karner J.** (Renner Karl.) Die soziale Funktion der Rechtsinstitute, besonders des Eigentums.
- Kläger Emil.** Durch die Wiener Quartiere des Elends und Verbrechens. 2., III., 37.
- Kurella Hans.** Anthropologie und Strafrecht.
- Lafargue Paul.** Die Entwicklung des Eigentums. (so)
- Lassalle Ferdinand.** System der erworbenen Rechte. (In: Reden und Schriften, 3. Band.)
- Menger Anton.** Das bürgerliche Recht und die besitzlosen Volksklassen.

Rechtskunde

- Adamovich Ludwig und Frölich Georg.** Die österreichischen Verfassungsgesetze des Bundes und der Länder mit den Ausführungs- und Nebengesetzen und Erkenntnissen des Verfassungs- und Verwaltungsgerichtshofes.
- Brügel Ludwig.** Soziale Gesetzgebung in Österreich von 1848 bis 1918.
- Endres Robert.** Republikanische Staatsbürgerkunde. (I)
- Ingwer J. und Rosner J.** Volkstümliches Handbuch des österreichischen Rechtes.
1. Band: Verfassungsrecht. Verwaltungsrecht.
2. Band: Allgemeines bürgerliches Recht. Handelsrecht. Arbeiterrecht. Strafrecht. Gerichtsverfahren.

Arbeitsrecht

- Dechant Hans.** Der Kollektivvertrag.
- Deutsch Julius.** Die Tarifverträge in Österreich.
- Ingwer J.** Das Koalitionsrecht der Arbeiter.
— Der sogenannte Arbeitsvertrag.
- Nörpel Clemens.** Gewerkschaften und Arbeitsrecht.

GESCHICHTE

Geschichtsphilosophie — Historischer Materialismus

- Gorter Hermann.** Der historische Materialismus.
Kautsky Karl. Ethik und materialistische Geschichtsauffassung. (so)
— Die materialistische Geschichtsauffassung. (so, v)
1. Band: Natur und Gesellschaft.
2. Band: Der Staat und die Entwicklung der Menschheit.
Marx Karl und Engels Friedrich. Das Kommunistische Manifest.
Masaryk Th. G. Die philosophischen und soziologischen Grundlagen des Marxismus. Studien zur sozialen Frage. (bü)
Nietzsche Friedrich. Über Wahrheit und Lüge im außermoralischen Sinne. Unzeitgemäße Betrachtungen.
Rathenau Walter. Zur Kritik der Zeit. 4. V. 31.

Urgeschichte

- Bölsche Wilhelm.** Der Mensch der Vorzeit. *
1. Band: Der Mensch in der Tertiärzeit und im Diluvium.
2. Band: Der Mensch der Pfahlbauzeit.
Donelly Ignaz. Atlantis.*
Hauser Otto. Urgeschichte. Auf Grundlage praktischer Ausgrabungen und Forschungen.
— Urmensch und Wilder. Eine Parallele aus Urwelttagen und Gegenwart.
— Der Mensch vor hunderttausend Jahren.
— Der Erde Eiszeit und Sintflut.
Hörnes Moritz. Natur- und Urgeschichte des Menschen.
1. Band: Naturgeschichte des Menschen. — Urgeschichte der Kultur, I. bis III. Teil.
2. Band: Urgeschichte der Kultur, IV. bis VII. Teil.
Morgan Lewis H. Die Urgesellschaft. Untersuchungen über den Fortschritt der Menschheit aus der Wildheit durch die Barbarei zur Zivilisation.
Weise V. Die deutschen Volksstämme und die Landschaften.
Weule Karl. Die Urgesellschaft und ihre Lebensfürsorge.

Kulturgeschichte

- Areca Viktor.** Das Liebesleben der Zigeuner. *
Chamberlain H. St. Die Grundlagen des neunzehnten Jahrhunderts. (bü, v)
Corvin Otto. Pfaffenspiegel. Historische Denkmale des Fanatismus in der römisch-katholischen Kirche.
Gugits Gustav. Der Weiland Kasperl. (Johann La Roche.) Ein Beitrag zur Theater- und Sittengeschichte Alt-Wiens.
Muckle Friedrich. Das Kulturproblem der Französischen Revolution.
Müller-Lyer Franz. Phasen der Kultur und Richtungslinien des Fortschritts. Soziologische Überblicke.
Otto Eduard. Deutsches Frauenleben im Wandel der Jahrhunderte.
Quanter Rudolf. Das Liebesleben im alten Deutschland.
Schlichtegroll Carl Felix. Liebesleben im klassischen Altertum.
Schönlank Bruno. Soziale Kämpfe vor 300 Jahren. Alt-Nürnbergische Studien.
Schweiger-Lerchenfeld Amand. Das Frauenleben der Erde. *
— Kulturgeschichte. Werden und Vergehen im Völkerleben.

Weise O. Schrift und Buchwesen in alter und neuer Zeit.

Weule Karl. Kulturelemente der Menschheit, Anfänge und Urformen der materiellen Kultur.

— Chemische Technologie der Naturvölker.

— Die Kultur der Kulturlosen. Ein Blick in die Anfänge menschlicher Geistesbetätigung.

Wirtschaftsgeschichte

Borchardt Julius. Deutsche Wirtschaftsgeschichte.

1. Band: Bis zum Ende der Hohenstaufen.

2. Band: Von den Hohenstaufen bis zu den Bauernkriegen.

Endres Robert. Geschichte Europas im Altertum und Mittelalter im Zusammenhang mit der wirtschaftlichen Entwicklung. (so)

— Geschichte Europas im Zeitalter des Frühkapitalismus. (so)

— Geschichte Europas im neunzehnten Jahrhundert im Zusammenhang mit der wirtschaftlichen Entwicklung. (so)

— Handbuch der österreichischen Staats- und Wirtschaftsgeschichte. (so)

Engels Friedrich. Die Lage der arbeitenden Klassen in England. (so)

Harpuder Heinrich. Entstehung und Entwicklung des Wirtschaftslebens.

Kampffmeyer Paul. Geschichte der modernen Gesellschaftsklassen in Deutschland. (so)

— Zur Entwicklungsgeschichte des Kapitalismus in Deutschland. (so)

— Vom Zunftgesellen zum freien Arbeiter. (so)

Miaskowski August. Die schweizerische Allmend in ihrer geschichtlichen Entwicklung vom 13. Jahrhundert bis zur Gegenwart.

Myers G. Geschichte der großen amerikanischen Vermögen.

Neurath Otto. Antike Wirtschaftsgeschichte.

Salvioli Josef. Der Kapitalismus im Altertum.

Schönlank Bruno. Soziale Kämpfe vor dreihundert Jahren. Alt-Nürnbergische Studien.

Steffens Daniel. Kapital und Börse.

Weltgeschichte

Hartmann Ludo Moritz. Weltgeschichte in gemeinverständlicher Darstellung.

1. Band: Geschichte des alten Orients. Von C. G. Klauber und C. F. Lehmann-Haupt.

2. Band: Griechische Geschichte. Von Ettore Ciccotti.

3. Band: Römische Geschichte. Von Ludo Moritz Hartmann und J. Kromayer.

4. Band: Das Mittelalter bis zum Ausgang der Kreuzzüge. Von S. Hellmann.

5. Band: Das späte Mittelalter. Von Kurt Kaser.

6. Band: 1. Teil: Das Zeitalter der Reformation und Gegenreformation (1517 bis 1660). Von Kurt Kaser.

2. Teil: Geschichte Europas im Zeitalter des Absolutismus und der Vollendung des modernen Staatssystems (1660 bis 1789). Von Kurt Kaser.

7. Band, 1. Teil: Napoleon und seine Zeit. Von G. Bourgin.

2. Teil: Die Französische Revolution. Von G. Bourgin.

10. Band: Geschichte Chinas. Von Artur Rosthorn.

Schlosser Friedrich Christoph. Weltgeschichte für das deutsche Volk.

1. Band: Orientalische Völker. Völker der griechisch-römischen Zeit. Bis zur Unterwerfung Griechenlands unter die Oberherrschaft der Mazedonier.
2. Band: Völker der griechisch-römischen Zeit (Fortsetzung). Der Erste Punische Krieg.
3. Band: Völker der griechisch-römischen Zeit (Fortsetzung). Die Zeit der Punischen Kriege bis zum Untergang des Ostgotischen Reiches (Sechstes Jahrhundert).
4. Band: Die ersten Zeiten des Mittelalters vom Untergang des Weströmischen Kaisertums bis zum Beginn der Kreuzzüge.
5. Band: Die Zeit von Karl dem Großen bis zu den letzten Kreuzzügen (Orient).
6. Band: Die Zeit der letzten Kreuzzüge (Europa) bis zum vierzehnten Jahrhundert.
7. Band: Übergang zur Neuzeit. Vom Ausgang des vierzehnten Jahrhunderts bis zum fünfzehnten Jahrhundert.
8. Band: Übergang zur Neuzeit. Vom Ausgang des fünfzehnten Jahrhunderts bis zum Beginn des sechzehnten Jahrhunderts.
9. Band: Die Hauptstaaten Europas beim Eintritt des sechzehnten Jahrhunderts.
10. und 11. Band: Geschichte des sechzehnten Jahrhunderts.
12. und 13. Band: Geschichte des siebzehnten Jahrhunderts.
14. und 15. Band: Geschichte des achtzehnten Jahrhunderts.
16. Band: Vom Sturze Napoleons bis zur Julirevolution (1815 bis 1830). Von der Revolution des Juli 1830 bis zur Revolution des Februar 1848.
17. Band: Von der Revolution des Februar 1848 bis zum Tode Friedrichs VII. von Dänemark (1863).
18. Band: Vom Tode Friedrichs VII. von Dänemark bis zum Frankfurter Frieden (1863 bis 1871).
19. Band: Namen- und Sachregister.

Vogt J. G. Illustrierte Weltgeschichte für das Volk, mit besonderer Berücksichtigung der Kulturentwicklung.

4. Band: Neuzeit.
5. Band: Neuzeit und Neueste Zeit.

Wells Herbert Georges. Die Grundlinien der Weltgeschichte. Eine einfache Schilderung des Lebens und der Menschheit. (so, I)

— Die Geschichte unserer Welt. (so)

Geschichte der Revolutionen

Adler Emma. Die berühmten Frauen der Französischen Revolution. 1789 bis 1795. (so, I) 76. II. 37.

Adler Max. Achtzehnhundertachtundvierzig. (so)

Bach Maximilian. Geschichte der Wiener Revolution im Jahre 1848. (so, I)

✓ **Bauer Otto.** Die österreichische Revolution. (so, I) 79. II. 30

Baumgartner Eduard. Der große Bauernkrieg. Das gewaltige Kämpfen und Sterben der Bauern Deutschlands vor vierhundert Jahren. (so, I)

Becker Bernhard. Geschichte der revolutionären Pariser Kommune in den Jahren 1789 bis 1794. (so)

Bernstein Eduard. Sozialismus und Demokratie in der großen englischen Revolution. (so)

- Blos Wilhelm.** Die deutsche Revolution. Geschichte der deutschen Bewegung von 1848 und 1849. (so, 1)
— Die Französische Revolution. Volkstümliche Darstellung der Ereignisse und Zustände in Frankreich von 1789 bis 1804. (so, 1)
- Böhm Wilhelm.** Im Kreuzfeuer zweier Revolutionen. Ungarn in den Jahren 1918 und 1919. (so)
- ✓ **Deutsch Julius.** Aus Österreichs Revolution. Militärpolitische Erinnerungen. (so) 37. I. 30.
- Heritier Louis.** Geschichte der französischen Revolution von 1848 und der Zweiten Republik.
- Kampffmeyer Paul.** Die erste deutsche Revolution.
- Kautsky Karl.** Die Klassengegensätze von 1789. Zum hundertjährigen Gedenktag der großen Revolution. (so, 1)
- Kropotkin Peter.** Die Französische Revolution 1789 bis 1793. 30. VII. 30.
- Landauer Gustav.** Die Revolution.
- Liebknecht Wilhelm.** Robert Blum und seine Zeit. (so) 11. VII. 30.
- Lissagaray Paul.** Geschichte der Kommune von 1871. (so)
- Longuet Jean und Silber Georges.** Asew, Hartung u. Co. Hinter den Kulissen der russischen Geheimpolizei und Revolution.
- Marx Karl.** Der Achtzehnte Brumaire des Louis Bonaparte. (so)
— Enthüllungen über den Kommunistenprozeß in Köln. (so)
— Der Bürgerkrieg in Frankreich. (so)
- Muckle Friedrich.** Das Kulturproblem der Französischen Revolution.
- Stein Lorenz.** Geschichte der sozialen Bewegung in Frankreich von 1789 bis auf unsere Tage.
1. Band: Der Begriff der Gesellschaft und die soziale Geschichte der Französischen Revolution bis zum Jahre 1830.
2. Band: Die industrielle Gesellschaft. Der Sozialismus und Kommunismus Frankreichs von 1830 bis 1840.
3. Band: Das Königtum, die Republik und die Souveränität der französischen Gesellschaft seit der Februarrevolution 1848.
- Zimmermann Wilhelm.** Großer deutscher Bauernkrieg.

Geschichte Österreichs und Wiens

- Adler Viktor.** Aufsätze, Reden und Briefe.
2. Band: Viktor Adler vor Gericht.
6. Band: Der Aufbau der Sozialdemokratie.
8. Band: Österreichische Politik.
9. Band: Um Krieg und Frieden.
10. Band: Der Kampf um das Wahlrecht.
- Bermann Moritz.** Alt- und Neu-Wien oder Geschichte der Kaiserstadt und ihrer Umgebungen.
- Charmatz Richard.** Österreichs innere Geschichte von 1848 bis 1907.
1. Band: Die Vorherrschaft der Deutschen.
2. Band: Der Kampf der Nationen.
- Döbling.** Eine Heimatkunde des 19. Wiener Gemeindebezirkes. Herausgegeben von einer Arbeitsgemeinschaft Döblinger Lehrer.
- Endres Robert.** Handbuch der österreichischen Staats- und Wirtschaftsgeschichte. (so)
- Fournier August.** Historische Studien und Skizzen. (bü)
- Groner Richard.** Wien, wie es war. Ein Nachschlagewerk.

- Helfert Josef Alexander.** Fünfzig Jahre nach dem Wiener Kongreß von 1814/15.
- Hernals.** Ein Heimatbuch für den 17. Wiener Gemeindebezirk. Herausgegeben von einer Arbeitsgemeinschaft Hernalser Lehrer.
- Mandl Leopold.** Österreich-Ungarn und Serbien nach dem Balkankrieg. (bü)
- Ottakring.** Ein Heimatbuch des 16. Wiener Gemeindebezirkes. Herausgegeben von der Arbeitsgemeinschaft für Heimatkunde in Ottakring.
- Pollatschek Gustav.** Habsburgerlegenden. (so) 27.5.37.
- Renner Karl.** Österreichs Erneuerung. Politisch-programmatische Aufsätze.
- Rogge Walter.** Österreich von Világos bis zur Gegenwart.
1. Band: Das Dezennum des Absolutismus.
 2. Band: Der Kampf um ein Reichsparlament.
 3. Band: Der Kampf mit dem Föderalismus.
- Österreich seit der Katastrophe Hohenwart-Beust.
1. Band: Besiegung des Föderalismus.
 2. Band: Umgestaltung des Dualismus.
- Weiß Karl.** Geschichte der Stadt Wien.
- Weyrich Edgar.** Der politische Bezirk Floridsdorf-Umgebung. Ein Heimatbuch.

Geschichte der Staaten und Länder Europas

- Block Hans.** Sachsen im Zeitalter der Völkerschlacht.
- Csaday Eugen.** Die Geschichte der Ungarn. Von der Urgeschichte bis 1890.
- Endres Robert.** Geschichte Europas im Altertum und Mittelalter im Zusammenhang mit der wirtschaftlichen Entwicklung. (so)
- Geschichte Europas im Zeitalter des Frühkapitalismus. (so)
- Geschichte Europas im neunzehnten Jahrhundert im Zusammenhang mit der wirtschaftlichen Entwicklung. (so)
- Funk-Brentano Franz.** Die Bastille in der Legende und nach historischen Dokumenten.
- Hartmann Ludo Moritz.** Der Untergang der antiken Welt.
- Heil B.** Die deutschen Städte und Bürger im Mittelalter.
- Kampfmeier Paul.** Geschichte der modernen Gesellschaftsklassen in Deutschland. (so)
- Mandl Leopold.** Österreich-Ungarn und Serbien nach dem Balkankrieg. (bü)
- Marx Karl.** Die Klassenkämpfe in Frankreich 1848 bis 1850. (so)
- Mehring Franz.** Deutsche Geschichte vom Ausgang des Mittelalters. Ein Leitfaden für Lehrende und Lernende. (so)
- Die Lessing-Legende. (so) 30. V. 30.

Geschichte der anderen Erdteile

- Larsen Karl.** Japan im Kampf. 76. V. 37.
- Rosthorn Artur.** Geschichte Chinas. (In: L. M. Hartmann, Weltgeschichte.)

PHILOSOPHIE

Einführung in die Philosophie

Jerusalem Wilhelm. Einleitung in die Philosophie. 11. VIII. 30.

Allgemeine philosophische Werke

- Adler Friedrich. Ernst Machs Überwindung des mechanischen Materialismus.
- Adler Max. Kausalität und Teleologie im Streite um die Wissenschaft. (v)
- Bergson Henry. Schöpferische Entwicklung.
- Besant Annie. Die uralte Weisheit.
- Busse Ludwig. Die Weltanschauungen der großen Philosophen der Neuzeit.
- Chamberlain Houston Stewart. Die Grundlagen des neunzehnten Jahrhunderts. (v)
- Descartes René. Philosophische Abhandlungen. I. Abhandlung über die Methode, die Vernunft richtig zu gebrauchen und die Wahrheit in den Wissenschaften zu suchen. — II. Betrachtungen über die Grundlagen der Philosophie.
- Die Bibel oder Die sogenannten heiligen Schriften der Juden und Christen.
- Dietzgen Josef. Das Akquisit der Philosophie und Briefe über Logik. — Streifzüge eines Sozialisten in das Gebiet der Erkenntnistheorie.
- Dodel Arnold. Aus Leben und Wissenschaft. 9. VII. 30.
- Ego. Das Problem der Masse.
- Engelhard Viktor. An der Wende des Zeitalters.
- Engels Friedrich. Ludwig Feuerbach und der Ausgang der deutschen klassischen Philosophie.
- Fichte Johann Gottlieb. Reden an die deutsche Nation. 27. IV. 37.
- Flammarion Camille. Unbekannte Naturkräfte. (1)
- Forel August. Kleine Philosophie für jedermann. 3. IV. 31.
- Franceschini Robert. Rätsel des Lebens. Von der Ewigkeitsfrage: Woher und Wohin?
- Goldscheid Rudolf. Grundfragen des Menschenschicksals.
- Haeckel Ernst. Die Welträtsel. Gemeinverständliche Studien über monistische Philosophie. 21. 5. 37.
- Die Lebenswunder. Gemeinverständliche Studien über biologische Philosophie.
- Ewigkeit. Weltkriegsgedanken über Leben und Tod, Religion und Entwicklungslehre.
- Hildden S. L. Darwin als Erlöser. Die Unvergänglichkeit unseres Geistigen als notwendige Folgerung aus der Entwicklungslehre.
- Jacoby Leopold. Die Idee der Entwicklung. Eine sozialphilosophische Darstellung.
- Jellinek Karl. Das Weltengeheimnis. (1)
- Kammerer Paul. Sind wir Sklaven der Vergangenheit oder Werkmeister der Zukunft? Anpassung, Vererbung, Rassenhygiene in dualistischer und monistischer Betrachtung.
- Kant Immanuel. Laienbrevier. Eine Darstellung der Kantschen Welt- und Lebensanschauung für den ungelehrten Gebildeten aus Kants Schriften, Briefen und mündlichen Äußerungen. 15. 5. 32.

- Kant Immanuel.** Kritik der reinen Vernunft. (v)
 — Kritik der praktischen Vernunft.
 — Kritik der Urteilskraft.
 — Die Religion innerhalb der Grenzen der bloßen Vernunft.
 — Träume eines Geistersehers. Erläutert durch Träume der Metaphysik.
- Kautsky Karl.** Die materialistische Geschichtsauffassung. (v)
 1. Band: Natur und Gesellschaft.
 2. Band: Der Staat und die Entwicklung der Menschheit.
- Kemmerich Max.** Prophezeiungen. Alter Aberglaube oder neue Wahrheit?
- Key Ellen.** Essays. 22. II. 30.
- Lafargue Paul.** Ursprung und Entwicklung des Begriffes der Seele.
- Landauer Gustav.** Die Revolution.
- Lange Albert.** Geschichte des Materialismus und Kritik seiner Bedeutung in der Gegenwart.
- Lhotzky Heinrich.** Die Zukunft der Menschheit.
- Maeterlinck Maurice.** Vom Tode. (I)
- Marx Karl.** Das Elend der Philosophie.
- Montaigne Michael de.** Versuche.
- Moszkowsky Alexander.** Die Welt von der Kehrseite. Eine Philosophie der reinen Galle.
- Mulford Prentice.** Der Unfug des Sterbens. Ausgewählte Essays.
 — Das Ende des Unfugs. (I)
 — Die Möglichkeit des Unmöglichen.
- Müller-Lyer Franz.** Der Sinn des Lebens und die Wissenschaft. Grundlinien einer Volksphilosophie.
 — Soziologie der Leiden.
- Nietzsche Friedrich.** Also sprach Zarathustra.
 — Die fröhliche Wissenschaft. („La gaya scienza.“) Dichtung. 4. VII. 37.
 — Menschliches Allzumenschliches. Vermischte Meinungen und Sprüche. 78. V. 32.
 — Schriften aus dem Jahre 1888: Der Fall Wagner. Nietzsche contra Wagner. Götterdämmerung. Der Antichrist. Ecce homo. Dionysos. Dithyramben.
 — Der Wanderer und sein Schatten. Menschliches Allzumenschliches. Morgenröte.
 — Der Wille zur Macht.
 — Über Wahrheit und Lüge in außermoralischem Sinne. Unzeitgemäße Betrachtungen.
 — Die Geburt der Tragödie. Schriften aus den Jahren 1869 bis 1873.
- Novicow J.** Die Gerechtigkeit und die Entfaltung des Lebens.
- Papus.** Die Grundlagen der okkulten Wissenschaft.
- Peters Rudolf.** Der Glaube an die Menschheit.
- Petzold Josef.** Das Weltproblem vom positivistischen Standpunkte aus.
- Rathenau Walter.** Zur Kritik der Zeit. 4. VII. 37.
- Schopenhauer Artur.** Schriften zur Erkenntnislehre. Über das Sehen und die Farben.
 — Parerga und Paralipomena.
 — Die Welt als Wille und Vorstellung.
- Silberstein Adolf.** Die Bibel der Natur. Offenbarungen der fortschreitenden Vernunft. Grundrisse einer neuen Weltanschauung.
- Stern I.** Die Philosophie Spinozas.

- Vogt I. G.** Eine Welt- und Lebensanschauung für das Volk. Mit besonderer Berücksichtigung der wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Fragen.
1. Band: Die menschlichen Triebe.
2. Band: Die Entwicklung des Menschen als Kulturträger.
3. Band: Die Gesetze der wirtschaftlichen Entwicklung.
— Der absolute Monismus. Eine mechanistische Weltanschauung auf Grund des pyknotischen Substanzbegriffes.
- Vorländer Karl.** Volkstümliche Geschichte der Philosophie. (I)
— Geschichte der Philosophie.
1. Band: Altertum und Mittelalter.
2. Band: Die Philosophie der Neuzeit bis Kant.
3. Band: Die Philosophie des neunzehnten und zwanzigsten Jahrhunderts.
— Die Philosophie unserer Klassiker. Herder, Lessing, Schiller, Goethe.
- Wahle Richard.** Die Tragikomödie der Weisheit. Die Ergebnisse und die Geschichte des Philosophierens.
- Weber Karl Julius.** Demokritos oder Hinterlassene Papiere eines lachenden Philosophen.
- Wissenschaft, Volksbildung, Kunst und Sozialdemokratie.** Eine Abhandlung.

Seelen- und Lebenskunde (Psychologie)

- Adler Alfred.** Menschenkenntnis. 27. VII. 30.
- Baegel F. P.** Charakterfehler unserer Kinder. 11. III. 31.
- Federn-Meng.** Das Psychoanalytische Volksbuch. 11. IV. 32.
- Freud Sigmund.** Das Ich und das Es.
— Über Psychoanalyse. Fünf Vorlesungen. 24. IV. 30.
- Jerusalem Wilhelm.** Lehrbuch der Psychologie.
- Levenstein Adolf.** Aus der Tiefe. Arbeiterbriefe. Beiträge zur Seelenanalyse moderner Arbeiter. 28. V. 30.
- Mantegazza Paul.** Physiologie des Genusses.
- Mulford Prentice.** Der Unfug des Lebens.
- Riese Walter.** Seele und Schicksal. 2. V. 30.
- Rühle Otto.** Die Seele des proletarischen Kindes. 11. III. 30.
- Weininger Otto.** Geschlecht und Charakter. 11. III. 30.

Sitte und Moral (Ethik)

- Becker Bernhard.** Der alte und der neue Jesuitismus.
- Carneri B.** Der moderne Mensch. Versuche über Lebensführung.
- Federn-Meng.** Das psychoanalytische Volksbuch.
- Foerster Fr. W.** Lebensführung.
- Höfding Harald.** Ethische Prinzipienlehre.
- Hoffmann Adolf.** Die zehn Gebote und die besitzende Klasse. 22. II. 30.
- Holbach Paul Dietrich.** Soziales System oder Natürliche Prinzipien der Moral und der Politik, mit einer Untersuchung über den Einfluß der Regierung auf die Sitten.
3. 15. 30. **Kaler Emil.** Die Moral der Zukunft. Eine populäre Grundlegung derselben.
- Kautsky Karl.** Ethik und materialistische Geschichtsauffassung.
- Key Ellen.** Essays. 22. IV. 30.
— Liebe und Ethik. 6. 8. 30.
- Kranold Albert.** Zwang und Freiheit im Sozialismus.

Mohaupt Franz. Anstandslehre, mit Bausteinen zur Charakterbildung. (bü, 1)
Nietzsche Friedrich. Jenseits von Gut und Böse. — Zur Genealogie der Moral.

Nordau Max. Die konventionellen Lügen der Kulturmenschheit.

Schopenhauer Artur. Schriften zur Naturphilosophie und zur Ethik: Über den Willen in der Natur. — Die beiden Grundprobleme der Ethik.

Schwantje Magnus. Hat der Mensch das Recht, Fleisch zu essen?

Spinoza Baruch. Die Ethik. Auf geometrische Weise dargestellt und in fünf Teile geschieden, die da handeln: 1. Von Gott. 2. Von der Natur und dem Ursprung des Geistes. 3. Vom Ursprung und der Natur der Effekte. 4. Von der menschlichen Knechtschaft oder Von der Gewalt der Affekte. 5. Von der Macht des Verstandes oder Von der menschlichen Freiheit. (v)

RELIGION

Religionsphilosophie und Religionswissenschaft

- Besant Annie.** Die uralte Weisheit.
- Chamberlain Houston Stewart.** Die Grundlagen des neunzehnten Jahrhunderts. (v)
- Cunow Heinrich.** Ursprung der Religion und des Gottesglaubens.
- Dietzgen Joseph.** Die Religion der Sozialdemokratie.
- Drews Artur.** Die Entstehung des Christentums. Aus dem Gnostizismus.
— Das Markusevangelium. Als Zeugnis gegen die Geschichtlichkeit Jesu.
— Die Religion als Selbstbewußtsein Gottes.
— Der Sternenhimmel in der Dichtung und Religion der alten Völker und des Christentums. Eine Einführung in die Astralmythologie.
- Ebstein Erich.** Modernes Mittelalter. Die zwecklose Aufopferung kranker Schwangerer.
- Ewald Oskar.** Freidenkertum und Religion. Ein Wort der Verständigung für Freigeister und Gottsucher.
- Feuerbach Ludwig.** Vorlesungen über das Wesen der Religion nebst Zusätzen und Anmerkungen.
- Fichte Johann Gottlieb.** Die Anweisung zum seligen Leben. •
- Finsternisse.** Die Lehre Jesu im Lichte der Kritik. •
- Freimuth Pius.** Die sieben Todsünden der Päpste. 71. 72. 30.
- Gerling F. W.** Religion und Volksaufklärung.
- Goldscheid Rudolf.** Reine Vernunft und Staatsvernunft.
- Heigl Ferdinand.** Spaziergänge eines Atheisten. Ein Pfadweiser zur Erkenntnis der Wahrheit. •
- Ingersoll Robert G.** Irrtümer Mosis.
- Kalthoff Albert.** Zukunftsideale. (I)
- Keßler Gustav.** Die Religion soll Privatsache werden.
- Kutter Hermann.** Sie müssen! Ein offenes Wort an die christliche Gesellschaft.
- Lippert Julius.** Bibelstunden eines modernen Laien.
- Lommel Georg.** Jesus von Nazareth.
- Lütgenau Franz.** Natürliche und soziale Religion.
- Luther Martin.** Die Bibel oder Die ganze heilige Schrift des Alten und Neuen Testaments.
- Maeterlinck Maurice.** Vom Tode.
- Mulford Prentice.** Der Unfug des Sterbens.
— Die Kraft von Oben.
- Nieuwenhuis Domela.** Der Gottesbegriff. Seine Geschichte und Bedeutung in der Gegenwart.
- Nyström Anton.** Christentum und freies Denken.
- Stern I.** Die Religion der Zukunft.
- Stern Maurice Reinhold.** Der Gottesbegriff in der Gegenwart und Zukunft.
- Sullivan W. R. Washington.** Die Bibel in Fetzen.
- Vandervelde Emil.** Alkohol, Religion, Kunst. Drei sozialistische Untersuchungen.
- Vogt G. I.** Eine Welt- und Lebensanschauung für das Volk. Mit besonderer Berücksichtigung der wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Fragen.
1. Band: Die menschlichen Triebe.
2. Band: Die Entwicklung des Menschen als Kulturträger.
3. Band: Die Gesetze der wirtschaftlichen Entwicklung.
— Der absolute Monismus. Eine mechanistische Weltanschauung auf Grund des pyknotischen Substanzbegriffes.

 Religions- und Kirchengeschichte

- Alpha Omega.** Die Feiertage der Christen und Juden, ihr heidnischer Ursprung und ihre Geschichte.
- Chamberlain Houston Stewart.** Die Grundlagen des neunzehnten Jahrhunderts. (v)
- Clemens.** Jesus von Nazareth.
- Corvin Otto.** Pfaffenspiegel. Historische Denkmale des Fanatismus in der römisch-katholischen Kirche.
- Cunow Heinrich.** Ursprung der Religion und des Gottesglaubens.
- Erkes E.** Wie Gott erschaffen wurde.
- Falk Kurt.** Die christliche Kirche und der Sozialismus. 9. 2. 30.
- Freimuth Pius.** Die sieben Todsünden der Päpste. Römische Sittenbilder aus zwei Jahrtausenden. 11. 11. 30.
- Glitsch Heinrich.** Gottesurteile.
- Helbing Franz.** Hinter Klostermauern. Beiträge zur Geschichte der Mönchs- und Nonnenklöster.
- Lippert Julius.** Bibelstunden eines modernen Laien.
- Lublinski Samuel.** Die Entstehung des Christentums aus der antiken Kultur.
- Myconius Friedrich.** Geschichte der Reformation. (v)
- Nieuwenhuis Domela.** Die Bibel. Ihre Entstehung und Geschichte.
- Pollatschek Gustav.** Das unfehlbare Rom. (1) 1. 11. 30.
- Quanter Rudolf.** Das Weib in den Religionen der Völker, unter Berücksichtigung der einzelnen Kulte.
- Renan Ernst.** Das Leben Jesu. 1. 11. 30.
- Sassenbach Johann.** Die heilige Inquisition. 9. 2. 30.
- Schmidt I. W. R.** Der Hexenhammer.
 1. Band: Was sich bei der Zauberei zusammenfindet.
 2. Band: Der Hexer oder die Hexe.
 3. Band: Die göttliche Zulassung.
- Sinclair Upton.** Religion und Profit. Versuch einer wirtschaftlichen Auslegung. 24. 11. 30.

LITERATURGESCHICHTE

Von der Sprache

- Engel Eduard.** Deutsche Stilkunst.
Liebknecht Wilhelm. Volksfremdwörterbuch.
Mauthner Fritz. Die Sprache.
Richter Elise. Wie wir sprechen. Sechs volkstümliche Vorträge.
Wustmann. Allerhand Sprachdummheiten.

Redekunst (Rhetorik)

- Damaschke Adolf.** Volkstümliche Redekunst.
David Eduard. Referenten-Führer. Anleitung für sozialistische Redner.

Literaturgeschichte

- Hart Julius.** Geschichte der Weltliteratur und des Theaters aller Zeiten und Völker.
Kleinberg Alfred. Die deutsche Dichtung in ihren sozialen, zeit- und geistesgeschichtlichen Bedingungen. (so)
Kluge Hermann. Geschichte der deutschen Nationalliteratur.
Lassalle Ferdinand. Herr Julian Schmidt, der Literarhistoriker. (In: Reden und Schriften, 3. Band.) (so)
— G. E. Lessing. (In: Reden und Schriften, 1. Band.) (so)
Markowitz Alfred. Die Weltanschauung Henrik Ibsens.
Mehring Franz. Der Fall Lindau.
— Die Lessing-Legende. (so, 1) $30.\sqrt{V}.30.$
Nietzsche Friedrich. Die Geburt der Tragödie. Schriften aus den Jahren 1869 bis 1873.
Scherer Wilhelm. Geschichte der deutschen Literatur.
Sinclair Upton. Die goldene Kette oder Die Sage von der Freiheit der Kunst. (so) $5.\underline{I}.37.$
Wittner Otto. Deutsche Literaturgeschichte vom Westfälischen Frieden bis zum Ausbruch des Weltkrieges. (so)

Die Dichter und ihr Leben

(Biographien — Memoiren — Briefe)

- Carstensen C.** Aus dem Leben deutscher Dichter. Eine Literaturkunde in Bildern.
Dostojewski F. M. Briefe. $7.\sqrt{V}.30.$
Goethe Johann Wolfgang. Briefe.
Rolland Romain. Das Leben Tolstois. $15.\sqrt{V}.30.$
Vischer F. Th. Aussprüche des Denkers, Dichters, Streiters. Herausgegeben von R. Krauß.
Zweig Stephan. Drei Meister (Balzac — Dickens — Dostojewski). Eine Typologie des Geistes.
-

KUNST

(Allgemeines — Theater — Musik — Tanz — Malerei —
Bildhauerei — Architektur)

Bölsche Wilhelm. Natur und Kunst.

1. Band: Auf dem Menschenstern. 11. II. 37.

2. Band: Weltbild.

Die Wiener Bildwoche. Bericht über die Sechste deutsche Bildwoche.
Wien 1925.

Gugits Gustav. Der Weiland Kasperl (Johann La Roche). Ein Beitrag zur
Theater- und Sittengeschichte Alt-Wiens.

Hart Julius. Geschichte der Weltliteratur und des Theaters aller Zeiten.
Kunst, Volksbildung, Wissenschaft und Sozialdemokratie. Eine Abhandlung.

Lill Georg. Deutsche Plastik.

Märten Lu. Wesen und Veränderung der Formen, Künste.

Rolland Romain. Ludwig van Beethoven. 19. II. 36.

— Das Leben G. F. Händels.

— Das Leben Michelangelos.

Schikowski John. Geschichte des Tanzes.

Sinclair Upton. Die goldene Kette oder Die Sage von der Freiheit der
Kunst. (so) 5. II. 37.

Taut Bruno. Die neue Wohnung.

Vandervelde Emile. Alkohol, Religion, Kunst. Drei sozialistische Unter-
suchungen.

Wendel Friedrich. Das neunzehnte Jahrhundert in der Karikatur. 18. II. 37.

— Der Sozialismus in der Karikatur. (so)

ERZIEHUNG UND BILDUNG SCHULE

Sozialistische Erziehung — Arbeiterbildung

- 1.3.30 **Adler Max.** Neue Menschen. Gedanken über sozialistische Erziehung. ✓
Kalthoff Albert. Zukunftsideale. (1)
18.V.32/1.3.30 **Kanitz Otto Felix.** Das proletarische Kind in der bürgerlichen Gesellschaft. ✓
Stern Josef Luitpold. Klassenkampf und Massenschulung. (1)
11.VI.32 **Winter Max.** Das Kind und der Sozialismus. Eine Betrachtung. (1) 10.V.30. ✓

Allgemeine Erziehungsfragen — Volksbildung

- Adler Alfred.** Menschenkenntnis. 27.VI.30.
— Schwererziehbare Kinder. ✓
Beil Ada. Das trotzige Kind. ✓ 1. IX.32.
Die Wiener Bildwoche. Bericht über die Sechste deutsche Bildwoche, Wien 1925.
Förster Fr. W. Lebenskunde. (bü, 1)
Keller Heinrich. Harmonische Erziehung des Kindes bis zum Schulalter.
— Harmonische Erziehung des Kindes im Schulalter und in der Zeit der Geschlechtsreife.
Key Ellen. Das Jahrhundert des Kindes. 24.V.30. ✓ 18.V.32.
Kunkel Fritz. Das dumme Kind. ✓ 1. IX.32.
Kunkel Ruth. Das sexuell frühreife Kind. 12.V.30. ✓
Montessori Maria. Selbsttätige Erziehung im frühen Kindesalter. Nach den Grundsätzen der wissenschaftlichen Pädagogik methodisch dargelegt. 19.VI.30.
Müller-Lyer Franz. Die Zählung der Normen. II. Teil: Soziologie der Erziehung.
Nägeli O. Das kriminelle Kind. ✓ 22.V.30.
Natorp Paul. Sein Leben und seine Ideen.
Nietzsche Friedrich. Die Geburt der Tragödie.
Penzig Rudolf. Briefe über Kindererziehung an eine Sozialistin. 27.V.30. ✓
Plath Wilhelm. Briefe eines Arztes an eine junge Mutter. ✓
Reyer Eduard. Handbuch des Volksbildungswesens.
Rühle Otto. Umgang mit Kindern. Grundsätze, Winke, Beispiele. (1) ✓
— Das verwöhnte Kind. ✓
Sack Eduard. Beiträge zu der Schule im Dienste der Freiheit. (1778.)
Schirrneister M. Das verwöhnte Kind. ✓
Siemsen Anna. Beruf und Erziehung. (1) 6. X.30.
Sinclair Upton. Der Parademarsch. Eine Studie über amerikanische Erziehung. 12.V.30.
— Der Rekrut. Eine Studie über amerikanische Erziehung. 17.V.30.

Troll-Borostyani Irma. Die Gleichstellung der Geschlechter und die Reform der Erziehung.

Volksbildung, Wissenschaft, Kunst und Sozialdemokratie. Eine Abhandlung.

Weißkopf Hermann. Das faule Kind. ✓ 25. X. 32.

Wexberg Erwin. Das ängstliche Kind. ✓ 1. X. 32.

Wittels Fritz. Die Befreiung des Kindes. ✓

Schulreform

Bauer Otto. Schulreform und Klassenkampf.

Glöckel Otto. Die österreichische Schulreform. 70. V. 30.

Schulz Heinrich. Die Schulreform der Sozialdemokratie.

LEBENSBLDER

(Biographien — Briefe — Memoiren — Reden)

Adler Viktor. Aufsätze, Reden und Briefe.

1. Band: Viktor Adler und Friedrich Engels. 30. VII. 30.
2. Band: Viktor Adler vor Gericht.
3. Band: Viktor Adler als Sozialhygieniker. 20. X. 30.
4. Band: Viktor Adler über Arbeiterschutz und Sozialreform.
5. Band: Viktor Adler über Fabrikinspektion, Sozialversicherung und Arbeiterkammern.
6. Band: Der Aufbau der Sozialdemokratie.
7. Band: Internationale Taktik.
8. Band: Österreichische Politik.
9. Band: Um Krieg und Frieden.
10. Band: Der Kampf um das Wahlrecht.
11. Band: Parteigeschichte und Parteipolitik.

Balabanoff Angelica. Erinnerungen und Erlebnisse. 1. VII. 30.

Bauernfeld Eduard. Erinnerungen aus Alt-Wien.

Bebel August. Aus meinem Leben. 13. II. 30.

— Charles Fourier. Sein Leben und seine Theorien.

Bernstein Eduard. Aus den Jahren meines Exils. Erinnerungen eines Sozialisten. 24. II. 30.

Bölsche Wilhelm. Ernst Haeckel. Ein Lebensbild. 19. VII. 30.

Born Stephan. Erinnerungen eines Achtundvierzigers.

Dodel Arnold. Konrad Deubler. Der österreichische Bauernphilosoph. 9. VII. 30.

Dostojewski F. M. Briefe. 1. VII. 30.

Ford Henry. Mein Leben und Werk. (bü)

Genast Eduard. Aus Weimars klassischer und nachklassischer Zeit. Erinnerungen eines alten Schauspielers.

Goethe Johann Wolfgang. Briefe.

3. VIII. 30. **Guilbeaux Henri.** Wladimir Iljitsch Lenin. Ein treues Bild seines Wesens.

Habermann Gustav. Aus meinem Leben. Erinnerungen aus den Jahren 1876 bis 1896.

Kegel Max. Ferdinand Lassalle. Gedenkschrift zu seinem fünfundzwanzig-jährigen Todestage.

Kropotkin Peter. Memoiren eines russischen Revolutionärs. 9. VII. 30.

Kudlich Hans. Rückblicke und Erinnerungen 1848.

Leviné Eugen. Skizzen, Rede vor Gericht und Anderes.

Luxemburg Rosa. Briefe aus dem Gefängnis. 1. VII. 30.

Mehring Franz. Karl Marx. Die Geschichte seines Leben 25. VII. 30.

Meyer Sigmund. Ein jüdischer Kaufmann. 1831 bis 1917.

Natorp Paul. Sein Leben und seine Ideen.

Neumann Carl W. Ernst Haeckel. Der Mann und sein Werk.

Plechanow Georg. N. G. Tschernischewsky. Eine literarhistorische Studie. (so)

Racowitza Helene von. Meine Beziehungen zu Ferdinand Lassalle. 2. III. 37.

Reimer Julius. Friedrich Nietzsche.

Rolland Romain. Ludwig van Beethoven. 79. VII. 30.

— Das Leben G. F. Händels.

— Mahatma Gandhi. 11. VII. 30.

— Das Leben Michelangelos.

— Das Leben Tolstois. 15. V. 30.

Scheu Andreas. Umsturzkeime. Erlebnisse eines Kämpfers. 15. V. 30.

Vischer F. Th. Aussprüche des Denkers, Dichters und Streiters. Herausgegeben von R. Krauß.

Weressajew W. Meine Erlebnisse im Russisch-japanischen Krieg.

Zur Mühlen Hermynia. Anfang und Ende. Ein Lebensbild. 19. VII. 30.

SPORT

- Dreyer A.** Der Alpinismus und der Deutsch-österreichische Alpenverein. Seine Entwicklung, seine Bedeutung, seine Zukunft.
- Fendrich Anton.** Der Alpinist. Ein Führer in die Hochgebirgswelt.
— Der Skiläufer. Ein Lehr- und Wanderbuch.
— Der Wanderer.
- Flaig Walther.** Hoch über Tälern und Menschen. Im Banne der Bernina.
- Geisow H. und Karoß Ernst.** Das Schwimmen.
- Gerling Reinhold.** Die Gymnastik des Willens.
- Hagemann Karl.** Spiele der Völker.
- Hagen Wilhelm.** Sport und Körper.
- Halt Karl Ferdinand.** Die Leichtathletik. Eine Einführung für Alle in Technik, Training und Taktik der Leichtathletik.
- Lammer Eugen Guido.** Jungborn. Bergfahrten und Höhengedanken eines einsamen Pfadsuchers.
- Luther Karl J.** Paddelsport und Flußwandern. Wandererfreiluftleben am Wasser, mit besonderer Berücksichtigung des Wildflußwanderns.
- Nieberl Franz.** Das Klettern im Fels.
- Wilker Hermann.** Das Rudern. Eine Einführung für alle in den Rudersport.
- Zdarsky Matthias.** Das Wandern im Gebirge.
- Zsigmondy Emil und Paulcke Wilhelm.** Die Gefahren der Alpen. Erfahrungen und Ratschläge.
-

NATUR
WISSENSCHAFTEN

UNTER DAS VOLK!

Es tut der Wissenschaft keinen Eintrag,
wenn sie den Kothurn verläßt
und sich unter das Volk mischt.

Rudolf Virchow
1847

WAS KANN DER LESER IN DER ABTEILUNG NATURWISSENSCHAFTEN FINDEN?

Der Arbeiterleser, der mit den Büchern der Naturwissenschaften nähere Bekanntschaft macht, wird seine freien Stunden nicht schlecht verwendet haben. In der Unterhaltungslektüre, in Romanen und Erzählungen, erwartet sich jeder Leser ohne weiteres, Unterhaltung und Anregung zu finden: Bannen doch diese Bücher seinen Geist voll Spannung an menschliche Erlebnisse und Schicksale, die ihn beinahe immer irgendwie an sein eigenes Schicksal gemahnen — oder eigene Wünsche in ihm rege werden lassen.

In der wissenschaftlichen Lektüre ist es nicht immer ganz so leicht, sich den Weg zu lebhafter geistiger Anteilnahme, zum angeregten und „unterhaltenden“ Lesen zu erschließen. Sorge und Arbeitsmüdigkeit erschweren es dem Proletarier, die zu eingehenderem Studium nötige Sammlung zu erlangen. Und eine gewisse Verzagtheit, eine leise Scheu vor der Beschäftigung mit der Wissenschaft ist ja den meisten Menschen eigen, denen es im Leben verwehrt geblieben ist, im Bildungsgange höher hinauf zu steigen, als es in der Regel dem Kinde des Proletariats möglich ist. Viel Schuld an dieser Resigniertheit trägt ja die Schule, die wir heute Erwachsenen besucht haben. Diese Schule, die es selten verstand, dem Schüler für Wissen und Wissenschaft das richtige Empfinden und Verständnis zu geben, die ihm meist nur trockenes Tatsachenmaterial in langweiliger Weise und mit dem allzusehr betonten Ziele, „Prüfungsstoff“ zu sein, verabreichte. Selten nur erzog sie ihre Schüler zum Beobachten und zum Denken, selten entließ sie ihre Schüler als Menschen, die ein einigermaßen klares Bild von Welt und Menschheit gewonnen hatten. Auf die großen Fragen, die stets in jungen Menschen rege werden, suchte sie Antwort zu geben — in der Religionsstunde. Nur einzelne starke Lehrerpersönlichkeiten überwand den damaligen Geist der Schule — und diese Lehrer verstanden es auch, ihre Schüler so weit zu bringen, daß sie später imstande waren, sich mit eigener Kraft weiterzubilden.

Aber nicht nur für diese wenigen ist ja die wissenschaftliche Abteilung einer Arbeiterbibliothek bestimmt. Die Bücherei der Arbeiter muß so aufgebaut sein, daß es womöglich allen gelinge, in ihr zu finden, was sie darin suchen: Anregung und Ablenkung, Weiterbildung und die Gewinnung eines Weltbildes, wie es — in großen Zügen — dem gegenwärtigen Stande des menschlichen Wissens entspricht. Möge schon die Einleitung zu diesem Kataloge der Naturwissenschaften daran mitwirken, das Mißtrauen des Lesers gegenüber der wissenschaftlichen Lektüre in jeder Beziehung zu bekämpfen. Die Furcht vor Langweile: Eine Arbeiterbücherei bietet nicht fade geschriebene Schmöcker, die nur dazu geeignet sind, den Wissensdurst des Lesers in Schlafbedürfnis zu verwandeln. Die Scheu vor dem „schweren“ Buche, die Befangenheit gegenüber der Wissenschaft: Unsere Bücherei will nicht mit großartig-schwierigen Werken Eindruck machen, die ihre Leser zwar sehr achten — aber nicht verarbeiten könnten.

Wohl hat auch unsere Bibliothek der Naturwissenschaften leichter und schwerer verständliche Bücher, Bücher, die leichthin durchgelesen werden können, und Lehrbücher und Spezialwerke, die zwar anregend geschrieben sind, aber doch ein genaueres, „nachdenklicheres“ Befassen mit ihnen erfordern. Aber eines soll ja auch nicht für alle sein!

Muß doch auch nicht jede wissenschaftliche Lektüre mit dem Ziele betrieben werden, ein Gebiet gründlich kennenzulernen. Mancher, den nicht ganz spezielle Interessen leiten, sucht eine allgemeine Orientierung in einem

Gebiete, will in einem Buche nur die wichtigsten, grundsätzlichen Erkenntnisse eines Forschungsgebietes, nehmen wir an, der Astronomie, vorfinden. Ohne Oberflächlichkeit und Scheinwissenschaft zu verbreiten, vermag solche leichte Orientierungsliteratur, wenn sie in guter Qualität ausgewählt wurde, doch das Wissen und den Blick zu weiten. Wer etwa das Büchlein von Kahn: „Die Milchstraße“ liest, wird zwar kein astronomisch gebildeter Mensch werden, wird aber vielfach doch ein ganz neues Bild davon gewinnen, wie es mit dem Sternenhimmel beschaffen ist. Oder ein anderes Beispiel: Wer sich bloß eine Vorstellung davon verschaffen will, wie wohl die Urahnen der Tier- und Pflanzenwelt ausgesehen haben, wie der Mensch der vorgeschichtlichen Urzeit beschaffen gewesen sein mag und wie er gelebt hat, der muß nicht die großen Werke der Urgeschichtsforschung durcharbeiten; er wird von einem der kleinen Bücher, die oft, wie die poetisch-schönen Schriften Boelsches, gleichsam mit einem Blitzlicht die Szenerie jener Urzeit erhellen, viel Gewinn, viel wertvolle Unterhaltung — und wenig Schwierigkeiten haben.

Freilich, ergiebiger ist die Naturwissenschaft in jeder Beziehung, wenn man sich gründlicher mit ihr befaßt. Besonders für jeden, der „ein Mensch seiner Zeit“ sein will. Ist es doch in hervorragendem Maße gerade die Naturwissenschaft, die der Entwicklung unserer Weltanschauung wie auch unserer Lebenspraxis, unserer Technik, im 19. und 20. Jahrhundert ihre Grundlage und ihren Schwung gegeben hat. In allen ihren Zweigen sind uns eine Fülle von Tatsachen bekannt, eine Reihe von Erscheinungen erklärlich geworden. Und viele von den Gesetzen, die das Geschehen im Reiche der unbelebten wie der belebten Natur beherrschen, haben sich unserem geistigen Auge aufschließen lassen. Und weiter hat sich der Blick der Forscher, die früher meist enge in ihre besonderen Arbeitsgebiete eingesponnen waren, auf größere Zusammenhänge, ja oft auf das Gesamtgebiet der Naturerkenntnis lenken müssen. Die Einstellung auf die allgemeinen Grundsätze trat mehr in den Vordergrund. Wenn früher der Zoologe seine Tiere, der Botaniker seine Pflanzen zerlegte, beobachtete und beschrieb, konnte er ganz gut sein Wissen und Forschen in den engen Fachgrenzen halten. Nunmehr aber zeigte immer mehr eine Wissenschaft den anderen, wie vielfach benachbart ihre Gebiete einander sind, wie oft ihre Grenzen sich unmerklich verlieren, wie oft gemeinsame Gesichtspunkte, Erklärungsprinzipien und Gesetzmäßigkeiten in der Richtung wirksam sind, das scheinbar Gesonderte einem einheitlichen naturwissenschaftlichen Anschauungsgebäude einzuflügen. Da nun wurde der Naturforscher auch zum Naturphilosophen. Da wurde der Mann, der von der Einzelerkenntnis seines eigenen Betrachtungsgebietes zu allgemeinen Naturgesetzen gekommen war, da wurde dieser „Naturwissenschaftler im allgemeinen Sinne“: der Träger eines Weltbildes. Und so hat uns auch die naturwissenschaftliche Forschung der neueren Zeit nicht nur in der Naturbeherrschung um sehr viel weiter gebracht, indem sie uns in großem Maße die Ausnützung der Naturprodukte, die technische Verwertung gesetzmäßig verlaufender Naturerscheinungen lehrte: sie hat auch eine naturwissenschaftlich begründete Weltanschauung heranreifen lassen. Je mehr unsere Naturerkenntnis wuchs, je mehr wir imstande waren, mit Hilfe unseres menschlichen Verstandes das natürliche Geschehen zu erklären, desto weniger waren wir nun darauf angewiesen, unser Weltbild auf übernatürliche, unserem Verständnis unzugängliche, nur von unserem frommen Glauben angenommene Vorgänge und Gewalten zu begründen. Unser Selbstbewußtsein und das Vertrauen auf die Kraft menschlichen Denkens wuchs, und im gleichen Maße schwand die Demut, mit der wir gläubig hingenommen

hatten, was angeblich nicht bewiesen werden mußte. Dies war die Aufklärung, die uns von der Naturwissenschaft, von der Naturphilosophie kam — und die die Autorität der Religion aus dem Weltbild des Menschen unserer Zeit immer mehr verdrängte.

So stellt denn die Naturphilosophie die letzte geistige Zusammenfassung der Naturerkenntnisse dar, die sich in unserem Bewußtsein zur Weltanschauung verdichten. Unsere Leser werden ihre Spuren in vielen Werken der verschiedenen Abteilungen finden — vor allem natürlich in der Abteilung „Naturwissenschaft und Weltanschauung“; doch wird man sich hier eigentlich erst dann so ganz zurechtfinden und den Stoff richtig verarbeiten können, wenn man auch in den folgenden Spezialabteilungen der Naturwissenschaft schon einigermaßen belesen ist.

Ganz leicht verständliche Bücher sind dagegen die in der gleichen Abteilung angeführten Werke der „Naturbetrachtung“, Bücher, in denen der Mensch nicht so sehr als wissenschaftlicher Beobachter, denn als empfindender, staunender Betrachter vor dem Naturgeschehen steht. Bilder und Betrachtungen, die die Naturschauspiele im Geiste des Menschen auslösen, Gefühlsstimmungen, die sie in uns hervorrufen, beinhalten diese Bücher.

Die nächste Abteilung des Katalogs, die vom „Weltall“, von den Problemen der Entstehung und des Unterganges der Weltkörper sowie von den Gesetzen, die sie beherrschen, handelt, wird die Leser in ganz besonderem Maße fesseln. Hat ihnen doch die Schule von diesen Fragen nicht viel mehr gesagt, als daß „Gott“ in sechs Tagen Himmel, Sonne, Mond und Sterne und die Erde geschaffen habe, um sie von Stund' an zu regieren. Auch die Wissenschaft wird dem Leser nicht auf alle und nicht auf die letzten Fragen über das Weltall, den Kosmos, antworten können. Aber sie wird ihm doch manches von dem vielen, das wir wissen, sagen und auch wieweit uns unser Wissen zu Voraussagen befähigt — und jedenfalls wird sie ihm nicht mit frommen Lügen kommen.

„Von der Erde“ heißt die nächste Abteilung. Sie schildert in der Geologie den Aufbau unseres eigenen Weltkörpers, seine unendliche Zeiträume umspannende Geschichte, die erzählt, wie ganz anders es einstmals auf unserem Planeten ausgesehen hat und wie es kam, daß die Erde so wurde, wie sie heute ist. Weiter vertieft dann die Lehre von den Gesteinen und Erden, die unseren Weltkörper zusammensetzen, die Mineralogie, die Kenntnisse von der Erde. In der Versteinerungskunde, der Paläontologie, wird die Erdgeschichte zur Hilfswissenschaft für die Entwicklungsgeschichte der Pflanzen und Tiere. Viele versteinerte Reste von Tieren und Pflanzen früherer Epochen der Erdgeschichte sind in den Gesteinsschichten unserer Erdrinde enthalten. Sie geben uns Zeugnis von dem Leben, das in uralten Zeiten unseren Planeten bevölkert hat, sie zeigen uns die Urformen der Fauna und Flora der Erde.

Hier reiht nun unser Katalog die Bücher der Chemie und der Physik an, jener Fächer, mit deren Hauptgrundsätzen eigentlich jeder bekannt sein muß, der irgendein naturwissenschaftliches Studium betreibt. Mit den Lehren der Physik wird sich gerade der Arbeiter voll Interesse vertraut machen. Beherrschen sie doch in den einzelnen Zweigen der Mechanik und der Wärmelehre, der Lehre vom Schalle, vom Lichte, vom Magnetismus und der Elektrizität das ganze Gebiet unserer modernen technischen Errungenschaften. Diese wurden erst möglich, als die Forschung mit Riesenschritten in dem Verständnis der physikalischen Erscheinungen und Gesetze vorwärtsdrang. So hat uns zum Beispiel erst in neuerer Zeit ein tieferes Verstehen des Wesens der Lichtstrahlen die Möglichkeit gegeben, unsere modernen, hoch-

entwickelten optischen Instrumente zu konstruieren, vor allem das nunmehr so leistungsfähige Mikroskop, das uns nun wieder instand setzte, auf weitere Entdeckungen in den Reihen der allerkleinsten Gebilde mit bewaffnetem Auge auszugehen. Ebenso haben die Fortschritte in den Kenntnissen der Mechanik, Wärmelehre, Elektrizitätsforschung, die Grundlagen für jenen riesenhaften Aufschwung der modernen Technik geliefert, der unserer Zivilisationsepoche das Gepräge gibt. — Was die Chemie für die Entwicklung unserer Produktion auf den verschiedensten Gebieten und wiederum auch für unsere fortschreitende Naturerkenntnis geleistet hat und weiter leistet, wird nur der ermessen können, der sich mit diesem interessanten Fache eingehender beschäftigt. Das Lehrbuch von Hollemann in unserer Bibliothek ist freilich schon ein schwierigeres Buch. Es behandelt die beiden Hauptabteilungen der Chemie in zwei gesonderten Bänden. Der stoffliche Aufbau und die stofflichen Veränderungen der Körper im Reiche der unbelebten Natur werden im ersten, die Chemie der belebten Natur im zweiten Bande behandelt. Wie daraus hervorgeht, gehört so die Chemie zum Teil auch zu den Wissenschaften von den Lebewesen, die dann in der weiteren Abteilung geordnet und angeführt sind.

Zunächst faßt da die „Allgemeine Lebenslehre“ oder „Biologie“ die allen Lebewesen gemeinsamen Eigenschaften zusammen, studiert sie und findet die allgemeinen Gesetze, die alles Lebende beherrschen. Die belebte Substanz im allgemeinen Sinne wird also hier in ihren Lebensäußerungen beobachtet und das einzelne Tier, eine spezielle Pflanze oder der Mensch, sind hier nicht das Ziel der Betrachtung, sondern nur ein Mittel, um in der Erforschung „des Lebens“ überhaupt fortzuschreiten. Alles, was dieses „Leben“ kennzeichnet, fällt in das allgemein-biologische Gebiet. Nicht etwa ein bestimmter Organismus, der lebt und sich ernährt und wächst und neue Generationen aus sich erwachsen läßt, sondern die Lebensphänomene der Nahrungsaufnahme und des Wachstums, der Fortpflanzung und der Fähigkeit, Eigenschaften der Eltern auf die Nachkommenschaft zu übertragen („Vererbung“), sind Gegenstände der Biologie. Darum hat unser Katalog auch die Vererbungs- und die Abstammungslehre diesem Gebiet angeschlossen, und der ganze stolze Bau der neueren Entwicklungslehre gehört hierher. Die entwicklungsfördernden und -hemmenden Momente, die sich bei den in Gesellschaften, also „sozial“ lebenden Arten geltend machen, wird der Leser nun auch von einem biologischen Standpunkte her kennenlernen. Hier bildet eben die Lebenslehre auch ein Grenzgebiet gegen die Sozialwissenschaften und die soziale Hygiene. Der Arbeiter, der im sozialistischen Wirtschaftsprogramm die gemeinwirtschaftliche Produktion, das Gesellschaftsprinzip des sozialen Zusammenarbeitens kennen und schätzen gelernt hat, er wird nun auch in der naturwissenschaftlichen Beschreibung „gesellschaftlichen“ Lebens neue Stützen für seine sozialistische Gesellschaftsauffassung finden. Daß etwa die „gegenseitige Hilfe“ ein natürlicher, in allen Reichen der belebten Natur zugunsten von Individuum und „Gesellschaft“ wirksamer Entwicklungsfaktor ist, wird ihm aus Büchern wie Kropotkin: „Gegenseitige Hilfe“ oder Kammerer: „Genossenschaften von Lebewesen“ überzeugend zum Bewußtsein kommen. Auf der anderen Seite wird der Arbeiter die Anschauung des Bürgertums, das die „freie Konkurrenz“ im Wirtschaftsleben einem angeblich naturnotwendigen „Kampf-ums-Dasein-Gesetz“ gleichstellen will, in ihrer Fadenscheinigkeit durchschauen. Auch von der Biologie her führen eben Wege zum sozialistischen Gedankenkreis.

Unser Katalog führt nun die „Pflanzenkunde“ oder „Botanik“ und dann die „Tierkunde“ oder „Zoologie“ an. In beiden Abteilungen

finden sich Bücher, die den ganzen Stoff systematisch und lehrbuchmäßig behandeln; Bücher, die bestimmte Gruppen der Fauna beziehungsweise Flora studieren lassen und ferner jene reizvollen, eigentlich schon zur „belehrenden Unterhaltungsektüre“ gehörenden Schilderungen aus dem Leben der Tiere und Pflanzen. Endlich aber auch Schriften, die für den Tierfreund und den Pflanzenzüchter praktisch wertvoll sein sollen, indem sie seiner Beschäftigung theoretische Grundlagen geben. Hieher gehört z. B. das Buch von Molisch: „Pflanzenphysiologie als Theorie der Gärtnerei“.

Über die in unserer Bücherei gar nicht stiefmütterlich behandelte Abteilung „Vom Menschen“ ist nicht viel zu sagen. In großen Umrissen wie auch in genauerem Studium kann jeder Leser sich Kenntnis davon verschaffen, wie, vom „Zeugungswunder“ angefangen, der menschliche Keim sich entwickelt, wie sich die Frucht aus mikroskopisch kleinen und anfangs scheinbar ganz einfachen Gebilden zu dem komplizierten menschlichen Organismus auf- und ausbaut. Die Beschreibung des fertigen Körpers und der Organe bringt dann die Anatomie; die seiner Arbeitsweise, seiner Leistungen die Physiologie. Wer nunmehr auf Grund seiner Kenntnisse vom gesunden Menschen auch die Entstehung, Wirkung und den Verlauf der Krankheiten kennenlernen und verstehen will, wird alles Wichtige in der folgenden Abteilung „Gesundheitspflege“ vorfinden. Natürlich sind in den Büchern, die von der Krankheit und ihrer Verhütung handeln, am stärksten jene vertreten, deren Inhalt die proletarischen Leser in besonderem Maße betrifft; die Krankheiten, die besonders in der besitzlosen und in der körperlich schwer arbeitenden Bevölkerung ihre Ausbreitung finden, die Leiden, die besonders in dem Milieu und in der Lebensweise des Armen gedeihen. Hier kann die Selbstbildung des Proletariats, die hygienische Aufklärung, die ihm seine Bücherei verschafft, für ihn wertvollen Schutz gegen jene Erkrankungen bedeuten. Die Hygiene überhaupt, insbesondere aber ihre für das Proletariat praktisch so wichtigen Teilgebiete: die Hygiene des Säuglings und des Kleinkindes und die hygienische Pflege der Frau spielen in der Bibliothek eine größere Rolle. — Den Wissenschaften vom Menschen gehören nun noch jene besonderen Forschungsgebiete zu, die die verschiedenen Arten (Rassen) und Typen des Menschen studieren, die Ethnologie und die Anthropologie. Endlich auch im weiteren Sinne die menschliche Urgeschichtsforschung in der Archäologie.

In einem losen Zusammenhange mit den Naturwissenschaften steht die „Länder- und Völkerkunde“, die sich aber doch ganz zwanglos der Erdkunde einerseits, dem Kapitel „Vom Menschen“ andererseits anschließt.

Damit sind wir aber eigentlich schon über das Gebiet der Naturwissenschaften hinausgekommen und damit über die Grenzen, die unserer einleitenden Betrachtung gezogen sind. Wer sich in dieser Einleitung darüber unterrichtet hat, welche Gegenstände in den einzelnen Abteilungen behandelt werden, der wird auch jene Bücher herausfinden, die er braucht und sucht. Mögen recht viele unserer Leser damit gewinnen, was die Beschäftigung mit den Naturwissenschaften dem Leser in so reichem Maße zu bieten vermag: Anregung und Ablenkung in den Freistunden; neues Wissen, das ihn die Natur wie auch die menschliche Gesellschaft besser verstehen lehrt; und das befriedigende Gefühl, ein Mensch zu sein, dessen Weltbild der Höhe der Erkenntnisse seiner Zeit entspricht.

PAUL STEIN

NATURWISSENSCHAFTEN

NATURWISSENSCHAFTEN

Allgemeine naturwissenschaftliche Werke

- Bölsche Wilhelm.** Ernst Haeckel. Ein Lebensbild. 14. VI. 30.
Mach Ernst. Populär-wissenschaftliche Vorlesungen. •
Neumann Carl W. Ernst Haeckel. Der Mann und sein Werk. •
Ostwald Wilhelm. Erfinder und Entdecker. •
Partheil G. und Probst W. Naturkunde für Jugend und Volk. •
Strunz Franz. Die Vergangenheit der Naturforschung.
Witlaczil Emanuel. Praterbuch. Ein Führer zur Beobachtung des Naturlebens.
Zimmermann W. F. A. Der Erdball und seine Naturwunder.
1. Band: Die Atmosphäre.
2. Band: Die Gewässer der Erde.
3. und 4. Band: Pflanze, Tier und Mensch.

Naturwissenschaft und Weltanschauung — Naturbetrachtung

- Baegé M. F.** Die Naturphilosophie von Ernst Mach.
Bölsche Wilhelm. Vom Bazillus zum Affenmenschen. Naturwissenschaftliche Plaudereien.
— Natur und Kunst.
1. Band: Auf dem Menschenstern. 11. III. 37.
2. Band: Weltblick.
— Der Mensch der Zukunft.
— Aus der Schneeegrube.
— Die Schöpfungstage.
— Der Sieg des Lebens.
— Stunden im All. Naturwissenschaftliche Plaudereien.
— Tierseele und Menschenseele.
Büchner Ludwig. Kraft und Stoff oder Grundzüge der natürlichen Weltordnung.
— Das künftige Leben und die moderne Wissenschaft. Zehn Briefe an eine Freundin.
Dannemann Friedrich. Wie unser Weltbild entstand. Die Entwicklung der Vorstellungen über den Bau des Kosmos von den Anfängen bis zur Einsteinschen Relativitätstheorie.
Dodel Arnold. Aus Leben und Wissenschaft. Leben und Tod. 9. VI. 30.
— Moses oder Darwin? Eine Schulfrage. •
— Über die ältere Naturverachtung und die neuere Naturbetrachtung.
Fließ Wilhelm. Vom Leben und vom Tode. Biologische Vorträge. •
Francé Raoul H. Die Entdeckung der Heimat.

- Grottewitz Kurt.** Sonntage eines Großstädters in der Natur.*
Haeckel Ernst. Ewigkeit. Weltkriegsgedanken über Leben und Tod, Religion und Entwicklungslehre.
— Die Welträtsel. Gemeinverständliche Studien über monistische Philosophie. 21.5.27.
— Die Lebenswunder. Gemeinverständliche Studien über biologische Philosophie. Ergänzungsband zu dem Buche „Die Welträtsel“.
Hilden S. L. Darwin als Erlöser. Die Unvergänglichkeit unseres Geistigen als notwendige Folgerung aus der Entwicklungslehre.
Humboldt Alexander. Ansichten der Natur mit wissenschaftlichen Erläuterungen.
Lampa Anton. Naturkräfte und Naturgesetze.
Meyer M. Wilhelm. Wie kann die Welt einmal untergehen?
Möllhausen Balduin. Bilder aus dem Reiche der Natur.
Rau Heribert. Evangelium der Natur.
Schopenhauer Artur. Schriften zur Naturphilosophie und zur Ethik. Über den Willen in der Natur.
Woltmann Ludwig. Die Darwinsche Theorie und der Sozialismus. Ein Beitrag zur Naturgeschichte der menschlichen Gesellschaft.

Das Weltall

(Astronomie [Himmelskunde] — Meteorologie [Wetter- und Klimakunde] — Kosmische Physik)

- Arrhenius Svante.** Das Werden der Welten.
Bürgel Bruno H. Aus fernen Welten. Eine volkstümliche Himmelskunde.*
Dannemann Friedrich. Wie unser Weltbild entstand. Die Entwicklung der Vorstellungen über den Bau des Kosmos von den Anfängen bis zur Einsteinschen Relativitätstheorie.
Drews Artur. Der Sternenhimmel in der Dichtung und Religion der alten Völker und des Christentums. Eine Einführung in die Astralmythologie.
Düwell Fritz und Diederich Franz. Kometen. Wissenschaft und Aberglaube.
Eckardt Wilhelm R. Unser Klima.
Erber Felix. Illustrierte Himmelskunde.
Fabre J. H. Der Sternhimmel.
Fauth Philipp. Mondschicksal. Glazialkosmogonische Studie.
Kahn Fritz. Die Milchstraße.
Köhler Oswald. Weltschöpfung und Weltuntergang. Die Entwicklung von Himmel und Erde auf Grund der Naturwissenschaften.
Lehmann Paul. Die Erde und der Mond.*
Liburnau Lorenz. Wald, Klima und Wasser.
Meyer M. Wilhelm. Weltschöpfung.
— Wie kann die Welt einmal untergehen?
— Sonne und Sterne.
— Die Welt der Planeten.
— Der Mond.
Peters C. F. W. Die Fixsterne.
Peterson-Kinberg Willy. Wie entstanden Weltall und Menschheit?
Siegmund Ferdinand. Durch die Sternwelt oder Die Wunder des Himmelsraumes.
Titus Karl. Das Sternenzelt.

Von der Erde

(Mineralogie — Geologie und Paläontologie —
Mathematische und physikalische Geographie)

- Abel Othenio.** Bau und Geschichte der Erde.
Bölsche Wilhelm. Eiszeit und Klimawechsel.
— Festländer und Meere im Wechsel der Zeiten.
— Im Steinkohlenwald.
Bommeli R. Die Geschichte der Erde.
Brauns R. Mineralogie.
Büchner Ludwig. Kraft und Stoff oder Grundzüge der natürlichen Weltordnung.
Diener Karl. Paläontologie und Abstammungslehre.
Engel Theodor. Die wichtigsten Gesteinsarten der Erde nebst vorausgeschickter Einführung in die Geologie.
Falb Rudolf. Grundzüge zu einer Theorie der Erdbeben und Vulkanausbrüche.
Graf Georg Engelbert. Entwicklungsgeschichte der Erde.
Haas Hippolyt. Aus der Sturm- und Drangperiode der Erde. Skizzen aus der Entwicklungsgeschichte unseres Planeten.
Hauser Otto. Der Erde Eiszeit und Sintflut.
— Urgeschichte. Auf Grundlage praktischer Ausgrabungen und Forschungen.
Krümmel Otto. Der Ozean. Eine Einführung in die allgemeine Meereskunde.
Lehmann Paul. Die Erde und der Mond.
Meyer M. Wilhelm. Erdbeben und Vulkane.
— Die Rätsel der Erdpole.
Pfaff Friedrich. Die Naturkräfte in den Alpen oder Physikalische Geographie des Alpengebirges.
— Die vulkanischen Erscheinungen.
— Das Wasser.
Pohlig Hans. Abstammungstheorie mit Rücksicht auf die Erdgeschichte.
Reinhardt Ludwig. Vom Nebelfleck zum Menschen.
1. Band: Die Geschichte der Erde.
3. Band: Die Geschichte des Lebens und der Erde.
Schäffer F. X. Geologischer Führer im Wiener Becken.
Schneider Paul. Vulkanausbrüche in alter und neuer Zeit.
Senft Ferdinand. Fels und Erdboden. Lehre von der Entstehung und Natur des Erdbodens.

Chemie

- Behm Hans Wolfgang.** Kolloidchemie. Allgemeinverständliche Einführung in das Reich der fein verteilten Stoffe.
Hollemann A. F. Lehrbuch der anorganischen Chemie.
— Lehrbuch der organischen Chemie.
Klein Josef. Chemie in Küche und Haus.
Lassar-Cohn. Einführung in die Chemie in leichtfaßlicher Form.
Ostwald Wilhelm. Einführung in die Chemie.
— Die Schule der Chemie. Erste Einführung in die Chemie für jedermann.
Reitz Adolf. Chemie im Alltag.
Wiesenthal Heinrich. Das illustrierte Buch der Chemie.
Zart V. Bausteine des Weltalls. Atome und Moleküle.

Physik

- Cazin.** Die Wärme. Wissenschaftliche Abhandlungen.
Elsas Adolf. Der Schall. Darstellung der physikalischen Akustik.
Gerdting Th. Bücher der Naturwissenschaft. VI. Physik.
Graetz Leo. Die Elektrizität und ihre Anwendung.
— Das Licht und die Farben. Einführung in die Optik.
Jäger Gustav. Theoretische Physik.
1. Band: Mechanik und Akustik.
2. Band: Licht und Wärme.
3. Band: Elektrizität und Magnetismus.
4. Band: Elektromagnetische Lichttheorie und Elektronik.
Lämmel Rudolf. Wege zur Relativitätstheorie.
Lecher Ernst. Physikalische Weltbilder.
Mach Ernst. Prinzipien der Mechanik.
— Prinzipien der Wärmelehre.
— Prinzipien der Optik.
Piaundler Leopold. Die Physik des täglichen Lebens. Gemeinverständlich dargestellt.
Reiche Fritz. Aus dem Weltbild der neueren Physik.
1. Band: Moderne Anschauungen von Energie und Strahlung.
2. Band: Der elektrische Aufbau der Materie.
Schulze F. A. Die großen Physiker und ihre Leistungen.
Spies Paul. Sichtbare und unsichtbare Strahlen.

Vom Leben und von den Lebewesen

(Biologie)

Allgemeine Lebenslehre

(Die Lehre von den allgemeinen Lebenserscheinungen und Lebensgesetzen — Vererbungswissenschaft — Abstammungslehre)

- Aveling Edward.** Die Darwinsche Theorie.
Bölsche Wilhelm. Die Abstammung des Menschen.
— Vom Bazillus zum Affenmenschen. Naturwissenschaftliche Plaudereien.
— Das Liebesleben in der Natur. Eine Entwicklungsgeschichte der Liebe.
3 Bände.
— Schutz- und Trutzbündnisse in der Natur.
— Der Stammbaum der Insekten.
— Der Stammbaum der Tiere.
— Aus den Urtagen der Tierwelt.
Daiber Albert. Des Lebens Werdegang und Ende. Naturwissenschaftliche Offenbarungen der Neuzeit.
Darwin Charles. Die Abstammung des Menschen und die geschlechtliche Zuchtwahl. 16. v. 37.
— Die Entstehung der Arten durch natürliche Zuchtwahl oder Die Erhaltung der bevorzugten Rassen im Kampfe ums Dasein.
Dekker Hermann. Auf Vorposten im Lebenskampf. Biologie der Sinnesorgane.
1. Band: Fühlen und Hören.
2. Band: Sehen, Riechen und Schmecken.

- Dekker Hermann.** Vom sieghaften Zellenstaat.
Diener Karl. Paläontologie und Abstammungslehre.
Fließ Wilhelm. Der Ablauf des Lebens. Grundlegung zu exakter Biologie.
Francé Raoul H. Streifzüge im Wassertropfen.
Franceschini Robert. Rätsel des Lebens. Von der Ewigkeitsfrage: Woher und Wohin?
Guenther Konrad. Der Darwinismus und die Probleme des Lebens. Zugleich eine Einführung in das einheimische Tierleben.
— Die Lehre vom Leben. Ernährung, Fortpflanzung, Befruchtung, Vererbung, Entwicklung und Tod.
Haeckel Ernst. Das Weltbild von Darwin und Lamarck.
Haecker V. Allgemeine Vererbungslehre.
Hartmann C. R. Darwinismus und Tierproduktion.
Hertwig Oskar. Lehrbuch der Entwicklungsgeschichte des Menschen und der Wirbeltiere.
Kahn Fritz. Die Zelle.
Kammerer Paul. Allgemeine Biologie.
— Genossenschaften von Lebewesen auf Grund gegenseitiger Vorteile. (Symbiose.)
— Das Rätsel der Vererbung. Grundlagen der allgemeinen Vererbungslehre.
Karsch-Haack F. Das gleichgeschlechtliche Leben der Naturvölker.
Koelsch Adolf. Die Werkstatt des Lebens.
Kropotkin Peter. Gegenseitige Hilfe in der Tier- und Menschenwelt. 11. 12. 37.
Lipschütz Alexander. Allgemeine Biologie. Für Selbstunterricht und Schule.
Ostwald Wilhelm. Die Mühle des Lebens. Physikalisch-chemische Grundlagen der Lebensvorgänge.
Pohlig Hans. Abstammungstheorie mit Rücksicht auf die Erdgeschichte.
Reinhardt Ludwig. Vom Nebelfleck zum Menschen.
2. Band: Das Leben der Erde.
3. Band: Die Geschichte des Lebens der Erde.
Schallmayer Wilhelm. Vererbung und Auslese im Lebensberuf der Völker
Schaxel Julius. Die Entwicklung der Wissenschaft vom Leben.
Teichmann Ernst. Fortpflanzung und Zeugung.
— Vom Leben und vom Tode. Ein Kapitel aus der Lebenskunde.
Winter Robert. Der Sozialismus in der Natur.

Von den Pflanzen

(Botanik)

- Bölsche Wilhelm.** Schutz- und Trutzbündnisse in der Natur.
Bommeli R. Die Pflanzenwelt. Das Wissenswerteste auf dem Gebiete der allgemeinen und speziellen Botanik.
Böttner Johannes. Gartenbuch für Anfänger. Unterweisung im Anlegen, Bepflanzen, Pflegen des Hausgartens, im Obstbau, Gemüsebau und in der Blumenzucht.
— Praktische Gemüsegärtnerei.
Brause Guido. Die Farnpflanze.
Christ Lucas. Gartenbuch. Eine gemeinfaßliche Anleitung zur Anlage und Behandlung des Hausgartens sowie zur Zucht und Pflege der Blumen, Ziergehölze, Gemüse, Obstbäume und Reben, einschließlich der Blumenzucht im Zimmer.
Fischer Emil. Taschenbuch für Pflanzensammler.

- Floericke Kurt.** Hausgartenbüchlein.
Francé Raoul H. Das Liebesleben der Pflanzen.
— Das Pflanzenleben Deutschlands und seiner Nachbarländer.
— Streifzüge im Wassertropfen.
— Die Welt der Pflanze. Eine volkstümliche Botanik.
Gaucher Nicolas. Praktischer Obstbau. Anleitung zur erfolgreichen Baum-
pflege und Fruchtzucht.
Goeschke Franz. Einfassungspflanzen.
Graebner Paul. Taschenbuch zum Pflanzenbestimmen. Ein Handbuch zum
Erkennen der wichtigeren Pflanzenarten Deutschlands nach ihrem Vor-
kommen in bestimmten Pflanzenvereinen.
Gramberg Eugen. Pilze der Heimat.
Grottewitz Kurt. Unser Wald. Ein Volksbuch.
Held Ph. Die Blumenpflege im Zimmer.
Heller Arnold. Die Schmarotzer, mit besonderer Berücksichtigung der für
den Menschen wichtigen.
Hesdörffer Max. Praktisches Taschenbuch für Gartenfreunde. Ein Ratgeber
für die Pflege und sachgemäße Bewirtschaftung des häuslichen Zier-
Gemüse- und Obstgartens.
Hüttig O. Gartenbuch.
Koelsch Adolf. Würger im Pflanzenreich.
— Von Pflanzen zwischen Dorf und Triift. Ein Buch für Schönheitsucher.
— Durch Heide und Moor.
Lebl M. Obstgärtnerei zum Erwerb und Hausbedarf.
Liburnau Lorenz. Wald, Klima und Wasser.
Lorch Wilhelm. Die Torf- und Lebermoose.
Lorinser Gustav. Botanisches Exkursionsbuch für die deutsch-öster-
reichischen Länder und das angrenzende Gebiet.
Maeterlinck Maurice. Die Intelligenz der Blumen.
Martin. Handbuch der Landwirtschaft.
Migula W. Pflanzenbiologie.
1. Band: Allgemeine Biologie.
2. Band: Blütenbiologie.
Molisch Hans. Pflanzenphysiologie als Theorie der Gärtnerei.
Nellreich August. Flora von Wien. Mit Nachtrag.
OBwald A. und Blicher H. Praktischer Führer durch die heimische Pflan-
zenwelt, ein botanisches Handbuch für Naturfreunde.
Rothmayer. Ebbare und giftige Pilze des Waldes.
Schmidt C. W. Bilder aus dem Leben der Pflanzen. Eine Einführung in die
Physiologie der Ernährung und des Stoffwechsels pflanzlicher Orga-
nismen.
Wagner Adolf. Die Vernunft der Pflanzen.
Welten Heinz. Wie die Pflanzen lieben. Die Erhaltung der Art in der
Pflanzenwelt.
Worgitzky Georg. Lebensfragen aus der heimischen Pflanzenwelt.

Von den Tieren

(Zoologie)

- Berger Artur.** Exotische Tiergeschichten.
Bölsche Wilhelm. Der Stammbaum der Insekten.
— Der Stammbaum der Tiere.

- Bölsche Wilhelm.** Tierseele und Menschenseele. *
— Tierwanderungen in der Urwelt.
— Aus den Urtagen der Tierwelt.
- Bommeli R.** Die Tierwelt.
- Brehm Alfred Egmont.** Tierleben. Allgemeine Kunde des Tierreichs.
- Bronsart-Schellendorf Fritz.** Afrikanische Tierwelt. Löwen.
- Brüning Christian.** Tierleben in der Heimat.
- Büchner Ludwig.** Geistesleben der Tiere oder Staaten und Taten der Kleinen.
- Eckardt Wilhelm R.** Vogelzug und Vogelschutz.
- Escherich K.** Die Ameise. Schilderung ihrer Lebensweise.
- Floericke Kurt.** Gepanzerte Ritter. Aus der Naturgeschichte der Krebse.
— Allerlei Gewürm.
— Käfervolk.
— Kriechtiere und Lurche Deutschlands.
— Die Kriechtiere, Lurche und Fische unserer Heimat.
— Plagegeister.
— Die Säugetiere des deutschen Waldes.
— Säugetiere fremder Länder.
— Taschenbuch zum Vogelbestimmen. Praktische Anleitung zur Bestimmung unserer Vögel in freier Natur nach Stimme, Flug, Bewegungen usw., nebst Tabellen zur Bestimmung toter Vögel, der Nester und Eier.
— Vögel fremder Länder.
- Helbach A.** Das Zimmeraquarium.
- Heller Arnold.** Die Schmarotzer, mit besonderer Berücksichtigung der für den Menschen wichtigen.
- Hofmann C.** Der Käfersammler. Unsere größeren Käferarten.
- Maeterlinck Maurice.** Das Leben der Bienen.
- Mahlík P.** Unsere Kaninchen.
- Maier-Bode.** Handbuch der Landwirtschaft (Tierzucht).
- Marshall William.** Bilderatlas zur Zoologie der Fische, Lurche und Kriechtiere.
— Bilderatlas der Säugetiere.
— Bilderatlas zur Zoologie der Vögel.
— Im Wechsel der Tage.
- Neunzig Karl.** Die Vögel der Erde.
- Sajó Karl.** Krieg und Frieden im Ameisenstaat.
— Unsere Honigbiene.
— Aus der Käferwelt.
— Blätter aus der Lebensgeschichte der Naturwesen.
- Scheyer August.** Fische, Reptilien und Lurche.
- Steinhardt.** Vom wehrhaften Riesen und seinem Reiche. Tierschilderungen.
- Voigt Alwin.** Deutsches Vogelleben. Zugleich als Exkursionsbuch für Vogelfreunde.
- Welten Heinz.** Illustrierte Tierkunde.
- Zell Th.** Das Gemütsleben in der Tierwelt.
— Unsere Haustiere. Vom Standpunkt ihrer wilden Verwandten.
— Riesen der Tierwelt. Jagdabenteuer und Lebensbilder.
— Tiere als Schauspieler in ihren Verstellungskünsten und Listen.
— Neue Tierbeobachtungen.

Vom Menschen

Der Körper

(Der Aufbau des Körpers und der Gewebe — Die Leistungen des Körpers und der Organe — Die menschliche Keimesentwicklung)

- Bardeleben Karl.** Die Anatomie des Menschen.
Boruttau F. Die Arbeitsleistung des Menschen.
— Fortpflanzung und Geschlechtsunterschiede des Menschen. Eine Einführung in die Sexualbiologie.
Dekker Hermann. Der Mensch, biologisch dargestellt.
Hellwald Friedrich. Naturgeschichte des Menschen.
Höber Rudolf. Lehrbuch der Physiologie des Menschen.
Kahn Fritz. Das Leben des Menschen. Eine volkstümliche Anatomie, Biologie, Physiologie und Entwicklungsgeschichte des Menschen.
Kollman J. Mechanik des menschlichen Körpers.
Meynert Theodor. Sammlung von populärwissenschaftlichen Vorträgen über den Bau und die Leistungen des Gehirns.
Sachs Heinrich. Bau und Tätigkeit des menschlichen Körpers. Einführung in die Physiologie des Menschen.
Zehden G. Der Bau des menschlichen Körpers und die Verrichtungen seiner Organe.

Gesundheitspflege

(Krankheit und Krankheitsverhütung — Bakterienkunde — Persönliche und soziale Hygiene — Ernährungskunde — Alkoholfrage — Hygiene des Geschlechtslebens)

- Adler Viktor.** Aufsätze, Reden und Briefe. 3. Band: Viktor Adler als Sozialhygieniker. Über die Alkoholfrage, allgemeine Volkshygiene und Gewerbehygiene. 20. 70. 30.
Aschner Bernhard. Die Krise der Medizin.
Atzler. Körper und Arbeit. (Handbuch der Arbeitsphysiologie.)
Baltzer Eduard. Die natürliche Lebensweise.
Berg Ragnar und Vogel Martin. Die Grundlagen einer richtigen Ernährung.
Beschorner. Tuberkulosebekämpfung, Tuberkulösenfürsorge.
Bloch Alice. Der Körper deines Kindes. Leibesübungen für Kinder in Heim und Schule.
Bock C. E. Das Buch vom gesunden und kranken Menschen.
Esmarch Friedrich. Die erste Hilfe bei plötzlichen Unglücksfällen.
Federn-Meng. Das psychoanalytische Volksbuch. 71. 11. 30.
Forel August. Hygiene der Nerven und des Geistes.
— Die sexuelle Frage. 8. 9. 30.
Gilmans. Kallipädie. Erziehung zur Schönheit.
Grotjahn Alfred. Das Gesundheitsbuch der Frau. Mit besonderer Berücksichtigung des geschlechtlichen Lebens.
— Die Hygiene der menschlichen Fortpflanzung. Versuch einer praktischen Eugenik. 76. 71. 37.
Heymann Rudolf. Die Hygiene des Ohres.
Hirsch Max. Die Gattenwahl. Ein ärztlicher Ratgeber bei der Eheschließung.
Hochsinger. Gesundheitspflege des Kindes im Elternhaus.

- Hodann Max.** Bub und Mädel. Gespräche unter Kameraden über die Geschlechterfrage.
— Geschlecht und Liebe. In biologischer und gesellschaftlicher Beziehung.
— Woher die Kinder kommen. Ein Lehrbuch, für Kinder lesbar.
- Hoppe Hugo.** Die Tatsachen über den Alkohol.
- Kowalensky P. J.** Wahnsinnige als Herrscher und Führer der Völker. Psychiatrische Studien aus der Geschichte. 27. 5. 37
- Langstein L.** Pflege und Ernährung des älteren Kindes.
- Lieblg Justus.** Fleisch- und Pflanzenkost?
- Meng-Fiessler-Federn.** Das ärztliche Volksbuch. 2 Bände. •
- Mensendieck Bess M.** Körperkultur der Frau. Praktisch-hygienische und praktisch-ästhetische Winke.
- Menzler Dora.** Die Schönheit deines Körpers. Das Ziel gesundheitlich-künstlerischer Körperschulung.
- Meyenberg E. C. A.** Zeugung und Zeugungsregelung. 3. IV. 30.
- Moll Leopold.** Das Kind im vorschulpflichtigen Alter.
— Säugling und Kleinkind. Merkbuch für Mütter.
- Mosse M. und Tugendreich G.** Krankheit und soziale Lage.
- Müller Alfred Leopold.** Das Gedächtnis und seine Pflege. •
- Neubert R.** Der Mensch und die Wohnung.
— Grundzüge der Alkoholfrage.
- Noorden und Kaminer V.** Krankheiten und Ehe. Darstellung der Beziehungen zwischen Gesundheitsstörungen und Ehegemeinschaft.
- Posner C.** Die Hygiene des männlichen Geschlechtslebens.
- Richter Heinrich.** Gesunde und kranke Zähne.
- Roth E.** Gewerbehygiene.
- Schloßmann A.** Pflege der jungen Mutter und des Säuglings.
- Schwalbe J.** Gesundheitliche Beratung vor der Eheschließung.
- Sellheim F.** Hygiene und Diätik der Frau.
- Smola Rudolf.** Erziehung zu gesunder Lebensführung. 72. II. 30.
- Surén Hans.** Der Mensch und die Sonne.
- Velde, Th. van de.** Die vollkommene Ehe. Eine Studie über ihre Physiologie und Technik.
- Weressajew W.** Beichten eines praktischen Arztes.
- Wlassak Rudolf.** Grundriß der Alkoholfrage. 3. 4. 39.

Urgeschichte, Menschen-, Völker- und Rassenkunde

- Bölsche Wilhelm.** Der Mensch der Vorzeit.
1. Band: Der Mensch in der Tertiärzeit und im Diluvium.
2. Band: Der Mensch der Pfahlbauzeit.
- Buschan Georg.** Menschenkunde. Ausgewählte Kapitel aus der Naturgeschichte des Menschen.
— Einführung in die Völkerkunde.
- Driësmans Heinrich.** Der Mensch der Urzeit. Kunde über Lebensweise, Sprache und Kultur des vorgeschichtlichen Menschen in Europa und Asien.
- Hauser Otto.** Der Mensch vor hunderttausend Jahren.
— Urgeschichte. Auf Grundlage praktischer Ausgrabungen und Forschungen.
— Urmensch und Wilder.

Hertz Friedrich. Rasse und Kultur.

Hoernes Moritz. Natur- und Urgeschichte des Menschen.

1. Band: Naturgeschichte des Menschen. — Urgeschichte der Kultur, I. bis III. Teil.

2. Band: Urgeschichte der Kultur, IV. bis VII. Teil.

Karsch-Haack F. Das gleichgeschlechtliche Leben der Naturvölker.

Langkavel Bernhard. Der Mensch und seine Rassen.

Morgan Lewis H. Die Urgesellschaft. Untersuchungen über den Fortschritt der Menschheit aus der Wildheit durch die Barbarei zur Zivilisation.

Reinhardt Ludwig. Vom Nebelfleck zum Menschen.

4. Band: Der Mensch zur Eiszeit in Europa.

Weule Karl. Kulturelemente der Menschheit.

— Die Kultur der Kulturlosen.

— Chemische Technologie der Naturvölker.

— Die Urgesellschaft und ihre Lebensfürsorge.

Willser Ludwig. Menschwerdung. Ein Blatt aus der Schöpfungsgeschichte.

LÄNDER- UND VÖLKERKUNDE

(Reisen)

- Ade Hans Christoph** und **Ziegfeld Arnold Hillen**. Pioniere im Osten. Mit einem Vorwort von Leo Frobenius.
- Akeley Karl E.** Im hellsten Afrika. Jagd- und Reiseerlebnisse.
- Amundsen Roald**. Die Eroberung des Südpols. Die norwegische Südpolfahrt mit der „Fram“, 1910 bis 1912.
- Die Jagd nach dem Nordpol. 27. 8. 31.
- Andersson Johan Gunnar**. Der Drache und die fremden Teufel.
- Arendt Erich**. Streifzüge durch Bolivien.
- Arsenjew Wladimir K.** In der Wildnis Ostsibiriens. Forschungsreisen im Ussurigebiet.
- Artbauer Otto C.** Die Rifpiraten und ihre Heimat.
- Baker Samuel White**. Cypern im Jahre 1879.
- Banse Ewald**. Illustrierte Länderkunde.
- Bambus W.** Palästina. Land und Leute. Reiseschilderungen.
- Barthel Max**. Deutschland. Lichtbilder und Schattenrisse einer Reise.
- Bayer Th.** Über den Polarkreis.
- Behounek Franz**. Sieben Wochen auf der Eisscholle.
- Bell G. L.** Durch die Wüsten und Kulturstätten Syriens.
- Berger Artur**. In Afrikas Wildkammern.
- Auf den Inseln des ewigen Frühlings.
- Besser Hans**. Natur- und Jagdstudien in Deutsch-Ostafrika.
- Boeck Kurt**. Indische Gletscherfahrten. Reisen und Erlebnisse im Ost- und West-Himalaya.
- Boeckmann Kurt**. Der Kampf im Süden.
- Bölsche Wilhelm**. Neue Welten. Die Eroberung der Erde in Darstellungen großer Naturforscher.
- Boshart August**. Zehn Jahre afrikanischen Lebens.
- Buchholz Reinhold**. Reisen in Westafrika.
- Buchta Richard**. Der Sudan unter ägyptischer Herrschaft.
- Burger Friedrich**. Unter den Kannibalen der Südsee. Studienreise durch die melanesische Inselwelt.
- Urwald und Urmenschen. Reisen und Abenteuer auf den Melanesischen Inseln.
- Bürger Otto**. Die Robinson-Insel.
- Argentinien. Land, Volk und Wirtschaft.
- Aus den Jagdgründen der Zwielfichtwälder. Fahrten und Abenteuer eines deutschen Naturforschers zwischen Magdalena und Orinoko.
- Brasilien. Eine Landes- und Wirtschaftskunde für Handel, Industrie und Einwanderung.
- Paraguay. Der Garten Südamerikas.
- Peru. Ein Führer durch das Land, für Handel, Industrie und Einwanderung.
- Chile als Land der Verheißung und Erfüllung für deutsche Auswanderer.
- Acht Lehr- und Wanderjahre in Chile.
- Quintrales. Geschichten aus einem heißen Lande.
- Kolumbien. Ein Betätigungsfeld für Handel und Industrie. Staat, Volk, Wirtschaft.
- Reisen eines Naturforschers im tropischen Amerika. Fahrten in Kolumbien und Venezuela.
- Venezuela. Ein Führer durch das Land und seine Wirtschaft.

- Casati Gaetano.** Im Herzen des dunklen Weltteils. Zehn Jahre in Äquatoria und die Rückkehr mit Emin Pascha.
- Cook James.** Die Suche nach dem Südländ.
- Darwin Charles.** Reise um die Welt. Erlebnisse und Forschungen in den Jahren 1832 bis 1836.
- Döbling.** Eine Heimatkunde des neunzehnten Wiener Gemeindebezirkes. Herausgegeben von einer Arbeitsgemeinschaft Döblinger Lehrer.
- Domville-Fife Charles.** Unter Wilden am Amazonas. Forschungen und Abenteuer bei Kopffägern.
- Dröber Wolfgang.** Die Polargebiete und deren Erforschung.
- Dugmore A. R.** Im Großwildparadies. Forscherfahrten.
- Ebert Paul.** Südsee-Erinnerungen.
- Ehlers Otto E.** Samoa.
- Elliot L. E.** Mittelamerika. Neues Leben auf alten Kulturen.
- Enders-Schichanowsky Augusta.** Im Wunderland Alaska. Erlebnisse und Eindrücke einer deutschen Frau in der Arktis.
- Enzberg Eugen.** Nansens Erfolge. Ergebnisse seiner letzten Nordpolexpedition an Bord der „Fram“.
- Faber Kurt.** Unter Eskimos und Walfischfägern.
- Feiler Artur.** Amerika—Europa. 3. *II. 30.*
- Filchner Wilhelm.** Zum sechsten Erdteil. 28. *V. 27.*
— Sturm über Asien. Erlebnisse eines diplomatischen Geheimagenten.
— Quer durch Osttibet. 28. *V. 27.*
- Flaig Walter.** Im Kampf um Tschomolungma, den Gipfel der Erde. Der Himalaya und sein höchster Gipfel Mount Everest oder Tschomolungma.
- Foller Hermann.** Unter Javas Sonne.
- François Kurt.** Die Erforschung des Tschuaga und Lulongo.
- Fries Otto.** Indien, das Wunderland.
- Friis Achton.** Im Grönlandeis.
- Frobenius Leo.** Im Schatten des Kongostaates.
- Funke Alfred.** Aus Deutsch-Brasilien. Bilder aus dem Leben der Deutschen im Staate Rio Grande do Sul.
- Gilder William H.** Der Untergang der „Jeanette“-Expedition.
- Globetrott.** An des neunzehnten Jahrhunderts Neige in Japan, China und Java.
- Goldschmidt-Livingstone Ida.** Meine Reise nach und durch Sizilien.
- Graetz Paul.** Im Motorboot quer durch Afrika.
- Graf F. W., Up de.** Bei den Kopffägern des Amazonas.
- Grube A. W.** Bilder und Szenen aus Afrika.
- Gsaller Karl.** Das Stubaital.
- Guerville A. B.** Das moderne Ägypten.
- Haas Rudolf.** Im Hochlande der Riesenkrater.
- Hagenbeck John.** Kreuz und quer durch die indische Welt.
— Fünfundzwanzig Jahre Ceylon. Erlebnisse und Abenteuer im Tropenparadies.
— Südasiatische Fahrten und Abenteuer. Erlebnisse in Britisch- und Holländisch-Indien, im Himalaya und in Siam.
— Von Tieren und Menschen. Erlebnisse und Erfahrungen. 12. *VIII. 27.*
- Hanstein Offried.** In den Tälern des Todes. Die abenteuerliche Erforschung der Wunderwelt am Colorado durch J. W. Powell.
— Im wilden Afghanistan. Reisen, Abenteuer und Forschungen.
- Hartenau-Thiel Gert.** Im Reiche des Königstigers.
- Haushofer Karl.** Geopolitik des Pazifischen Ozeans.

Hassert Kurt. Die Polarforschung. Geschichte der Entdeckungsreisen zum Nord- und Südpol von den ältesten Zeiten bis zur Gegenwart.

Hedges Mitchell F. A. Kämpfe mit Riesenfischen.

Hedin Sven. Meine erste Reise.

— An der Schwelle Innerasiens.

— Im Herzen von Asien. Zehntausend Kilometer auf unbekanntem Pfaden.

— Durch Asiens Wüsten. Drei Jahre auf neuen Wegen in Pamir, Lop-nor, Tibet und China.

— General Prschewalskij in Innerasien.

— Zu Land nach Indien durch Persien, Seistan, Beludschistan.

— Abenteuer in Tibet.

— Von Pol zu Pol.

1. Band: Rund um Asien.

2. Band: Durch Amerika zum Südpol.

3. Band: Vom Nordpol zum Äquator.

Hernals. Ein Heimatbuch für den siebzehnten Wiener Gemeindebezirk. Herausgegeben von einer Arbeitsgemeinschaft Hernalser Lehrer.

Herzog Theodor. Vom Urwald zu den Gletschern der Kordillern.

Hock Henry. Aus Bolivias Bergen.

Höhnel Ludwig. Zum Rudolph-See und Stephanie-See.

Holub Emil. Sieben Jahre in Südafrika.

— Von der Capstadt ins Land der Maschukulumbe.

— Elf Jahre unter den Schwarzen Südafrikas.

Humboldt Alexander. In Südamerika.

Jacques Norbert. Südsee. Ein Reisebuch.

Johnson Martin. Mit dem Kurbelkasten bei den Menschenfressern.

Junker Wilhelm. Bei meinen Freunden, den Menschenfressern.

Kärström L. J. Achtzehn Jahre in Südafrika. Erlebnisse und Abenteuer eines Schweden im Goldlande.

Kauder C. Reisebilder aus Persien, Turkestan und der Türkei.

Kauffmann Oskar. Aus Indiens Dschungeln. Erlebnisse und Forschungen.

Kirchhoff Alfred. Darwins Reise.

Kirchhoff Theodor. Kalifornische Kulturbilder.

Klippel Ernst. Als Beduine zu den Teufelsanbetern.

Klugkist-Schmidt Wilhelm und **Grotewald Christian.** Argentinien in geographischer, geschichtlicher und wirtschaftlicher Beziehung.

Koch-Grünberg Theodor. Zwei Jahre bei den Indianern Nordwest-Brasiliens.

Koenigsmark Hans. Japan und die Japaner. Skizzen aus dem Fernen Osten.

Kolb Peter. Reise zum Vorgebirge der Guten Hoffnung.

Kozlow P. K. Zur toten Stadt Chara-Choto. Die Expedition der Russischen Geographischen Gesellschaft, 1907 bis 1909.

Krämer Augustin. Hawaii, Ostmikronesien und Samoa. Meine zweite Südseereise (1897 bis 1899) zum Studium der Atolle und ihrer Bewohner.

Kreuth Wilhelm. Aus den La-Plata-Staaten. Eine Reise nach Südamerika.

Kummer Fritz. Eines Arbeiters Weltreise. 5. B. 31.

Kunzer Georg Eugen. Bulgarien.

Landbeck Paul. Kongoerinnerungen. Zwölf Jahre Arbeit und Abenteuer in Innern Afrikas.

Landor Henry S. Auf verbotenen Wegen. Reisen und Abenteuer in Tibet.

Lendenfeld Robert. Die Ostalpen.

— Die Westalpen.

Lindbergh Charles A. Wir zwei. Im Flugzeug über den Atlantik.

- Lippa Hans.** Oben und Unten. Zwanzig Jahre in Australien.
- List Guido.** Deutsch-mythologische Landschaftsbilder.
- Loti Pierre.** Indienreise.
— Im Zeichen der Sahara.
- Magnus Franz.** Ägypten.
- Mansilla L. B.** Die letzten wilden Indianer der Pampa.
- Mathiassen Therkel.** Mit Knud Rasmussen bei den amerikanischen Eskimos.
- Mawson Douglas.** Leben und Tod am Südpol.
- Mayer Otto.** Zwanzig Jahre an indischen Fürstenhöfen.
- Mecklenburg Adolf Friedrich, Herzog zu.** Vom Kongo zum Niger und Nil.
Berichte der deutschen Zentralafrika-Expedition 1910 bis 1911.
- Meyer Hans.** Hochtouren im tropischen Amerika.
- Moszkowski Alexander.** Die Welt von der Kehrseite.
- Müller Ferdinand.** Unter Tungusen und Jakuten. Erlebnisse und Ergebnisse der Olenék-Expedition.
- Nachtigal Gustav.** Sahara und Sudan.
- Nansen Fridtjof.** Eskimoleben.
— In Nacht und Eis. Die norwegische Nordpol-Expedition 1893 bis 1896. ^{12. Vm. 37.}
— Nebelheim. Entdeckung und Erforschung der nördlichen Länder und Meere.
— Nordpolfahrten.
— Unter Robben und Eisbären. Meine ersten Erlebnisse im Eismeer.
— Sibirien, ein Zukunftsland.
- Nexö Martin Andersen.** Sonnentage. Reisebilder aus Andalusien.
- Nielsen Aage Krarup.** Durch die Tropen zum Südpolarmeer. Eine Fahrt mit Walfischfängern.
- Nordenskjöld Adolf Erik.** Die Umsegelung Asiens und Europas auf der „Bega“.
- Nordenskjöld Erland.** Indianer und Weiße in Nordostbolivia.
— Forschungen und Abenteuer in Südamerika.
- Oberländer Richard.** Von Ozean zu Ozean. Kulturbilder und Naturschilderungen aus dem fernen Westen von Amerika.
- Ottakring.** Ein Heimatbuch des sechzehnten Wiener Gemeindebezirkes.
Herausgegeben von der Arbeitsgemeinschaft für Heimatkunde in Ottakring.
- Ottmann Viktor.** Unter dem Gluthimmel der Antillen. Erlebnisse und Abenteuer in Westindien.
— Fünfundzwanzig Jahre Ceylon. Erlebnisse und Abenteuer im Tropenparadies.
— Der Orchideenjäger. Erlebnisse und Abenteuer im tropischen Amerika.
- Otto Max.** In Kanadas Urwäldern und Prärien.
- Parkinson Richard.** Dreißig Jahre in der Südsee.
- Pisko Julius.** Die Südhälfte im Weltverkehr.
- Preiß Mathilde und Fritz.** Brasilien.
- Raisuli.** Sultan der Berge.
- Reischek Andreas.** Sterbende Welt. Zwölf Jahre Forscherleben auf Neuseeland. ^{3. V. 30.}
- Rohlfis Gerhard.** Kreuz und quer durch die Sahara.
- Rönninger Hermann.** Aus der Wildnis Neuguineas.
- Roß Colin.** Der Weg nach Osten. Reise durch Rußland, Ukraine, Transkaukasien, Persien, Buchara und Turkestan.
— Südamerika, die aufsteigende Welt.
— Mit Kamera, Kind und Kegel quer durch Afrika.

- Roosevelt Theodore.** Im Reiche der Hinterwälder.
Ruhstrat Ernst. Aus dem Lande der Mitte. Schilderung der Sitten und Gebräuche der Chinesen.
Rummel Walter. Sonnenländer.
Schachtzabel Alfred. Im Hochland von Angola.
Schillings C. G. Mit Blitzlicht und Büchse im Zauber des Eelischö.
Schmidt Emil. Ceylon.
Schomburgk Hans. Bwakukama. Reise und Forschungen mit Büchse und Film im unbekanntem Afrika.
Schulz Christoph. Auf Großtierfang für Hagenbeck.
— Jagd- und Filmabenteuer in Afrika. Streifzüge in das Innere des dunklen Afrika.
Schweiger-Lerchenfeld Amand. Von Ozean zu Ozean.
Schweinfurth Georg. Im Herzen von Afrika.
Shackleton Ernest H. Im sechsten Erdteil.
Sieberth Paul. Albanien und die Albanesen. Landschafts- und Charakterbilder.
Slatin-Pascha Rudolf. Feuer und Schwert im Sudan.
Speiser Felix. Südsee—Urwald—Kannibalen.
Stanley Henry M. Im dunkelsten Afrika. Aufsuchung, Rettung und Rückzug Emin Paschas.
— Emin Pascha und die Meuterei in Äquatoria.
— Mein erster Weg zum Kongo.
— Auf dem Kongo bis zur Mündung.
— Wie ich Livingstone fand.
Stefanson Wilhjalmar. Jäger des hohen Nordens.
Stoll H. W. Wanderungen durch Alt-Griechenland.
Sverdrup Otto. Neues Land. Vier Jahre in arktischen Gebieten.
Traven B. Land des Frühlings. Reise in Mexiko.
Ule Willi. Quer durch Süd-Amerika.
Volz Berthold. Emin Paschas Entsatz und Stanleys Zug durch das „dunkelste Afrika“.
Wegener Georg. Erinnerungen eines Weltreisenden.
Weise V. Die deutschen Volksstämme und Landschaften.
Weyrich Edgar. Der politische Bezirk Floridsdorf-Umgebung. Ein Heimatbuch.
Wickenburg Eduard. Fahrten und Ritte durch die La-Plata-Staaten und Chile.
Wied Max, Prinz zu. Unter den Rothäuten.
Wiele Hermann. Für Hagenbeck in den Urwäldern Indiens.
Wiese J. Entdeckungsreisen am Nord- und Südpol.
Zetschke Hermann. An der Indianergrenze. Erlebnisse eines deutschen Primaners als Grenzsoldat und Kolonist im Westen von Amerika.
-

TECHNIK

- Auerbach Felix.** Die graphische Darstellung. Eine allgemeinverständliche Einführung.
- Bröckelmann.** Wir Luftschiffer. Die Entwicklung der modernen Luftschifftechnik.
- Droth A.** Zahnräder.
- Fodor Etienne.** Das Glühlicht. Sein Wesen und seine Erfordernisse. Erfahrungen über Herstellung, Dauer und Leuchtkraft der Lampen. Berechnung und Ausführung der Anlagen. Praktische Lichtverteilung im Raume.
- Fürst Artur.** Die Welt auf Schienen. Eine Darstellung der Einrichtungen des Betriebes auf den Eisenbahnen des Fernverkehrs, nebst einer Geschichte der Eisenbahn.
- Gibson Charles R.** Was ist Elektrizität?
- Graetz Leo.** Die Elektrizität und ihre Anwendungen.
- Günther Hanns.** Das Buch von der Eisenbahn. Ihr Werden und Wesen. — Pioniere der Radiotechnik.
- Haimovici Em.** Der Eisenbetonbau.
- Hegele A.** Die Drehbank. Ihre Geschichte, ihr Aufbau und ihre Handhabung, nebst zahlreichen Berechnungstabellen. Ein Buch für Eisendreher, Mechaniker und Maschinenschlosser, für Werkmeister und Betriebsleiter und namentlich solche, die es werden wollen.
- Die Fräsmaschine. Ihre Entwicklung, ihr Aufbau, ihre Werkzeuge, ihre Einstellung und Bedienung. Ein Buch für Fräser, Dreher, Mechaniker und Maschinenschlosser, für Werkmeister, Betriebsleiter und namentlich solche, die es werden wollen.
- Kosak Georg.** Dampfkessel und Dampfmaschinen. Katechismus der Einrichtung, des Betriebes, der Kraftübertragung und der praktischen Berechnung stationärer Dampfkessel und Dampfmaschinen mit Erörterung der bei der gesetzlichen Prüfung vorkommenden Fragen für Heizer, Maschinenwärter und Besitzer von Dampfmaschinenanlagen.
- Mayer Eduard.** Technik und Kultur. Gedanken über die Verstaatlichung des Menschen.
- Müller Wilhelm.** Die neuen Wasserturbinen und Turbinenregler. Gemeinverständlich dargestellt für Bau- und Maschinen-Ingenieure, Wasserbautechniker, Wasserkraftbesitzer, Betriebsleiter, sowie zum Selbstunterricht.
- Ostwald Wilhelm.** Erfinder und Entdecker.
- Reineking L.** Die Tischlerkunst. Handbuch für Bau-, Kunst- und Möbeltischler.
- Schwenn Otto.** Der moderne Metallarbeiter. Ratgeber für Dreher, Schlosser und Maschinenbauer.
- Stahl C. J.** Vom Sandkorn zum Kristallgefäß.
- Taut Bruno.** Der neue Wohnbau.
— Ein Wohnhaus.
- Woldt Richard.** Die Arbeitswelt der Technik.
-

Menschen und Bücher,
die du nicht verstehst,
sind vielleicht die besten.

ALPHABETISCHES VERZEICHNIS

DER IN DEN WISSENSCHAFTLICHEN ABTEILUNGEN
VERTRETENEN AUTOREN

Die wahre Universalität
unserer Tage ist eine
von Bodenständigkeit
ausgehend

ALPHABETISCHES
VERZEICHNIS
DER IN DEN WISSENSCHAFTLICHEN ABTEILUNGEN
VERTEILTEN AUTOREN

Die wahre Universität
unserer Tage ist eine
gute Büchersammlung.

Thomas Carlyle

AUTORENREGISTER

- Abel O. 134
Adamovich L. 106
Ade H. Chr. 142
Adler A. 114, 120
Adler Emanuel 100
Adler Emma 109
Adler F. 89, 102, 112
Adler M. 88, 109, 112, 120
Adler V. 86, 90, 97, 99, 101, 102, 110, 122, 139
Akeley K. E. 142
Alpha O. 117
Amundsen R. 142
Andersson J. G. 142
Areca V. 107
Arendt E. 142
Arrhenius S. 133
Arsenjew W. K. 142
Aschner B. 139
Artbauer O. C. 142
Atzler 139
Auerbach F. 147
Aveling E. 135
- Bach M. 109
Baege F. P. 114
Baege M. F. 132
Baker S. W. 142
Balabanoff A. 122
Baltzer E. 139
Bambus W. 142
Banse E. 142
Barday K. 86, 87, 88, 89
Bardeleben K. 139
Barthel M. 142
Bauer O. 90, 92, 93, 95, 96, 97, 98, 101, 104, 109, 121
Bauernfeld E. 122
Baumgartner E. 109
Bayer Th. 142
Bebel A. 85, 88, 89, 93, 95, 96, 122
Becker B. 87, 101, 109, 114
Beer M. 89
Behm H. W. 134
Behounek F. 142
- Beil A. 120
Bell G. L. 142
Bellamy E. 89
Berg F. 97
Berg R. 139
Berger A. 137, 142
Bergson H. 112
Bermann M. 110
Bernhard G. 91
Bernstein E. 86, 87, 88, 89, 92, 93, 96, 104, 109, 122
Besant A. 112, 116
Beschoner 139
Besser H. 142
Björnson B. 102
Blatchford R. 85
Bloch A. 100, 139
Bloch L. 90
Block H. 111
Blos W. 110
Blücher H. 137
Bock C. E. 139
Boeck K. 142
Boeckmann K. 142
Böhm W. 110
Bölsche W. 107, 119, 122, 132, 134, 135, 136, 137, 138, 140, 142
Bommeli R. 134, 136, 138
Borchardt B. 90
Borchardt J. 108
Born St. 122
Boruttau F. 139
Boshart A. 142
Böttner J. 136
Bourgin J. 108
Brandeiß M. 100
Braun A. 105
Brauns R. 134
Brause G. 136
Brehm A. E. 138
Brentano L. 94, 99
Bronart-Schellendorf F. 138
Bröckelmann 147
Brügel L. 90, 99, 106
Brüning Ch. 138
Buchholz R. 142
- Büchner L. 132, 134, 138
Buchta R. 142
Bunge G. 101
Bürgel B. H. 133
Burger F. 142
Bürger O. 142
Buschan G. 140
Busse L. 112
- Carneri B. 114
Carstensen C. 118
Casati G. 143
Cazin 135
Chamberlain H. St. 104, 107, 112, 116, 117
Charmatz R. 98, 110
Christ L. 136
Ciccotti E. 108
Citrine W. 95
Clemens 117
Cook J. 143
Corvin O. 107, 117
Coudenhove-Kalergi N. 98
Csuday E. 111
Cunow H. 92, 116, 117
- Daiber A. 135
Damaschke A. 118
Dan Th. 90
Danneberg R. 85, 95, 96, 97, 99, 100, 104, 105
Dannemann F. 132, 133
Darwin Ch. 135, 143
David E. 102, 118
Dechant H. 106
Dekker H. 135, 136, 139
Descartes R. 112
Deutsch J. 91, 94, 97, 99, 106, 110
Diederich F. 86, 133
Diener K. 134, 136
Dietzgen J. 88, 112, 116
Dodel A. 95, 112, 122, 132
Domville-Fife Ch. 143
Donnelly I. 107
Dostojewsky F. M. 118, 122

Autorenregister

- Döring Cl. 103
Drews A. 116, 133
Dreyer A. 124
Driesmans H. 140
Dröber W. 143
Droth A. 147
Drucker S. 101
Dugmore A. R. 143
Düwel F. 133
- Ebert P. 143
Ebstein E. 116
Eckhardt W. R. 133, 138
Egels X. 85
Ego 112
Ehlers O. E. 143
Ehrenberg R. 99
Ellenbogen W. 85, 97
Elliot L. E. 143
Elsas A. 135
Enders-Schichanowsky
A. 143
Endres R. 104, 106, 108,
110, 111
Engel E. 118
Engel Th. 134
Engelhard V. 88, 112
Engels F. 85, 86, 88, 93,
98, 100, 104, 107, 108,
112
Enzberg E. 143
Erber F. 133
Erdmann A. 90
Erkes E. 117
Escherich K. 138
Esmarch F. 139
Ewald O. 116
- Faber K. 143
Fabre J. H. 133
Falb R. 134
Falk K. 88, 117
Fauth Ph. 133
Federn 114, 139, 140
Fendrich A. 124
Fehlinger H. 94, 99
Feiler A. 143
Feldegg F. 102
Feuerbach L. 116
Fichte J. G. 112, 116
Fießler 140
Filchner W. 143
Fischer E. 136
- Fischer P. 86, 88
Flaig W. 124, 143
Flammarion C. 112
Fleißner H. 95
Fließ W. 132, 136
Floericke K. 137, 138
Flürsheim M. 91
Fodor E. 147
Foller H. 143
Forchheimer K. 100
Ford H. 122
Forel A. 101, 102, 112,
139
Förster F. W. 114, 120
Fournier A. 110
Francè R. H. 132, 136,
137
Franceschini R. 112, 136
François K. 143
Freimuth P. 116, 117
Freud S. 114
Freundlich E. 95
Friedrich E. 98
Fries O. 143
Friis A. 143
Frobenius L. 143
Frolich G. 106
Fülster H. 98
Funk-Brentano F. 111
Funke A. 143
Fürst A. 147
- Gabriel E. 101
Gaebel K. 93
Galewsky 102
Gaucher N. 137
Geisow H. 124
Genast E. 122
George H. 91
Gerding Th. 135
Gerling F. W. 116
Gerling R. 124
Gibson Ch. R. 147
Gilder W. H. 143
Gilmans 139
Glitsch H. 117
Globetrott 143
Glöckel O. 121
Goeschke F. 137
Goethe J. W. 118, 122
Goldscheid R. 93, 98,
104, 112, 116
Goldschmidt-Living-
stone I. 143
- Gorter H. 107
Graebner P. 137
Graetz L. 135, 147
Graetz P. 143
Graf G. E. 134
Graff F. W. Up. de 143
Gramberg E. 137
Groner R. 110
Großmann St. 88
Grotewald Ch. 144
Grotjahn A. 139
Grottewitz K. 133, 137
Grube A. W. 143
Gruber M. 102
Grünberg S. 100
Grünwald M. 86
Gsaller K. 143
Guenther K. 136
Guerville A. B. 143
Gugits G. 107, 119
Guilbeaux H. 122
Günther H. 147
- Haas H. 134
Haas R. 143
Habermann G. 122
Haeckel E. 112, 133, 136
Haecker V. 136
Hagemann K. 124
Hagen W. 124
Hagenbeck J. 143
Haimovici E. 147
Halt K. F. 124
Hanstein O. 143
Harpuder H. 108
Hart J. 118, 119
Hartenau-Thiel G. 143
Hartmann C. R. 136
Hartmann L. M. 108,
111
Hartmann M. 101
Hassert K. 144
Hauser O. 107, 134, 140
Haushofer K. 143
Haushofer M. 91
Havelock E. 102
Hedges M. F. A. 144
Hedin S. 144
Hegele A. 147
Heigl F. 116
Heil B. 111
Heine A. 98
Helbach A. 138
Helbing F. 117

- Held Ph. 137
 Helfert J. A. 111
 Heller A. 137, 138
 Hellmann S. 108
 Hellwald F. 139
 Hercod R. 101
 Heritier L. 110
 Herkner H. 89, 90, 96, 99
 Hermann R. 100
 Hertwig O. 136
 Hertz F. 141
 Hertz P. 92, 99
 Herzog Th. 144
 Hesdörffer M. 137
 Hesse A. 105
 Heymann R. 139
 Hilden S. L. 112, 133
 Hilferding R. 92
 Hillquit M. 90
 Hirsch M. 139
 Hirsch P. 90, 102, 106, 111
 Höber R. 139
 Hochsinger 139
 Hock H. 144
 Hodann M. 102, 140
 Hoensbroech P. 101
 Hoernes M. 107, 141
 Höfding H. 114
 Hoffmann A. 114
 Hofmann C. 138
 Hofstätter R. 101
 Höger K. 91
 Höhnel L. 144
 Holbach P. D. 104, 114
 Holitschier A. 101, 103
 Hollemann A. F. 134
 Holub E. 144
 Hölzl A. 101
 Hoppe H. 140
 Huber J. 90
 Hue O. 92
 Hugo C. 95, 99
 Hugo W. 95
 Humboldt A. 133, 144
 Hüttig O. 137

 Ingersoll R. 116
 Ingwer J. 94, 99, 106

 Jacoby L. 112
 Jacques N. 144
 Jäger G. 135

 Janson W. 103
 Jansson W. 92
 Jaurès J. 88, 96, 98, 106
 Jellinek K. 112
 Jenssen O. 101
 Jentsch K. 91
 Jerusalem W. 105, 112, 114
 Johnson M. 144
 Jollos W. 93
 Junker W. 144

 Kablukow 93, 98
 Kahn F. 133, 136, 139
 Kaler E. 89, 114
 Kalthoff A. 106, 116, 120
 Kaminer V. 140
 Kammerer P. 112, 136
 Kampffmeyer H. 100
 Kampffmeyer P. 93, 95, 97, 99, 102, 108, 110, 111
 Kanitz O. F. 120
 Kant I. 112, 113
 Karner J. 106
 Karoß E. 124
 Kärrström L. J. 144
 Karsch-Haack F. 136, 141
 Kaser K. 108
 Kauder C. 144
 Kauffmann O. 144
 Kautsky B. 92
 Kautsky K. 85, 86, 88, 89, 92, 93, 95, 96, 98, 99, 104, 105, 107, 110, 113, 114
 Kautsky K. jun. 105
 Kegel M. 122
 Keller H. 120
 Kemmerich M. 113
 Kenworthy J. M. 98
 Kessler G. 101, 116
 Key E. 95, 102, 113, 114, 120
 Kirchhoff A. 144
 Kirchhoff Th. 144
 Kläger E. 103, 106
 Klatt G. 101
 Klauber C. G. 108
 Klein J. 134
 Kleinberg A. 118

 Klippel E. 144
 Kluge H. 118
 Klugkist-Schmidt W. 144
 Kobatsch R. 98
 Koch-Grünberg Th. 144
 Koelsch A. 136, 137
 Koenigsmark H. 144
 Köhler O. 93, 133
 Kolb P. 144
 Kollman J. 139
 Kosak G. 147
 Kowalensky P. J. 104, 140
 Kozlow P. K. 144
 Krämer A. 144
 Kranold A. 88, 114
 Krause E. 88
 Krauß R. 118
 Kreuth W. 144
 Kromayer J. 108
 Krömmelbein F. 91
 Kropotkin P. 97, 105, 110, 122, 136
 Krümmel O. 134
 Kuczynski J. 99
 Kudlich H. 122
 Kummer F. 144
 Kunkel F. 120
 Kunkel R. 120
 Kunst 119
 Kunzer G. E. 144
 Kupper A. 91
 Kurella H. 106
 Kutter H. 85, 101, 116

 Lafargue P. 85, 88, 106, 113
 Lämmel R. 135
 Lammer E. G. 124
 Lampa A. 133
 Landauer G. 103, 110, 113
 Landbeck P. 144
 Landor H. S. 144
 Lang O. 92
 Lange A. 113
 Lange F. A. 93
 Langhans M. 96, 104
 Langkavel B. 141
 Langstein L. 140
 Lansburgh A. 91, 99

Autorenregister

- Larsen K. 111
Lassalle F. 85, 86, 87,
88, 91, 101, 106, 118
Lassar-Cohn 134
Lattmann H. 100
Lazarsfeld S. 95, 102
Lebl M. 137
Lecher E. 135
Lederer E. 91, 92
Lehmann C. 93
Lehmann P. 133, 134
Lehmann-Haupt C. F.
108
Leichter K. 100
Leichter O. 94
Leiter F. 99
Lemberger H. 100
Lendenfeld R. 144
Lenin N. 94, 96, 98
Lenz F. 104
Lenz L. 102
Levenstein A. 93, 114
Levinè E. 122
Lhotzky H. 113
Liburnau L. 133, 137
Lichtenfeld F. 93
Liebig J. 140
Liebknecht K. 98
Liebknecht W. 86, 90,
110, 118
Lill G. 119
Lindbergh Ch. A. 144
Lindemann H. 99
Lippa H. 145
Lippert J. 116, 117
Lipschütz A. 136
Lissagaray P. 110
List G. 145
Loewenstein A. 91
Löhr A. 94
Lommel G. 116
Longuet J. 110
Lorch W. 137
Lorenz J. 93
Lorinser G. 137
Loti P. 145
Lotz W. 91, 99
Louis P. 90, 95
Lublinski S. 117
Lütgenau F. 104, 116
Luther K. J. 124
Luther M. 116
Lütkens G. 98
Luxemburg R. 92, 97,
122
Luzatto E. 89
Mach E. 132, 135
Machar J. S. 103
Maeterlinck M. 113, 116,
137, 138
Magnus F. 145
Mahlik P. 138
Maier-Bode 138
Maler G. 89
Mandl L. 98, 111
Mansilla L. B. 145
Mantegazza P. 114
Markowitz A. 118
Mars H. 92
Marshall W. 138
Märten L. 119
Martin 137
Martin R. 91
Martow J. 90
Marx K. 85, 86, 92, 107,
110, 111, 113
Masaryk Th. G. 88, 101,
107
Mathiassen Th. 145
Mauthner F. 118
Mawson D. 145
Max E. 86, 87, 88, 89
Mayer E. 104, 147
Mayer O. 145
Mayr G. 105
Mecklenburg A. F. 145
Mehring F. 86, 90, 111,
118, 122
Mehrmann-Coblenz 98
Meng 114, 139, 140
Menger A. 92, 96, 104,
106
Mensendieck B. M. 140
Menzler D. 140
Meyenberg E. C. A. 140
Meyer H. 145
Meyer M. W. 133, 134
Meyer S. 122
Meyer-Mallenau C. 100
Meynert Th. 139
Miaskowski A. 98, 108
Migula W. 137
Mill J. St. 91
Mohaupt F. 115
Molisch H. 137
Moll L. 140
Möllhausen B. 133
Montaigne M. 113
Montessori M. 120
Morf R. 100
Morgan L. H. 107, 141
Morus Th. 89, 104
Mosch R. 100
Mosse M. 140
Moszkowski A. 113, 145
Muckle F. 89, 107, 110
Mulford P. 113, 114, 116
Müller A. L. 140
Müller F. 145
Müller K. V. 105
Müller W. 147
Müller-Lyer F. 102, 105,
107, 113, 120
Myconius F. 117
Myers G. 108
Nachtigal G. 145
Nägeli O. 120
Nansen F. 145
Natorp P. 120, 122
Naumann F. 96
Neilreich A. 137
Nestriepke S. 94, 95
Neubert R. 140
Neumann C. W. 122,
132
Neumann K. 122
Neumann L. 91
Neunzig K. 138
Neurath O. 108
Nexö M. A. 145
Nicolai G. F. 98
Nieberl F. 124
Niehuus H. 91, 98
Nielsen A. K. 145
Nietzsche F. 107, 113,
115, 118, 120
Nieuwenhuis D. 116, 117
Noorden 140
Nordau M. 115
Nordenskjöld A. E. 145
Nordenskjöld E. 145
Nörpel Cl. 94, 100, 106
Novicow J. 113
Nyström A. 116
Oberländer R. 145
Olberg O. 95

- Oppenheimer F. 91
 OBwald A. 137
 Ostwald H. 96
 Ostwald W. 104, 132,
 134, 136, 147
 Ottmann V. 145
 Otto E. 107
 Otto M. 145
- Paeplov F. 91
 Papus 113
 Parkinson R. 145
 Partheil G. 132
 Parvus 88, 92, 93, 94, 96
 Pashitnow K. A. 93
 Paulcke W. 124
 Penzig R. 120
 Peters C. F. W. 133
 Peters R. 113
 Peterson-Kinberg W.
 133
 Petroff I. 103
 Petroff P. 103
 Petzold J. 113
 Peukert J. 91
 Pfaff F. 134
 Pfaundler L. 135
 Philippovich E. 91
 Pisko J. 145
 Plath W. 120
 Plechanow G. 122
 Pohlig H. 134, 136
 Pollatschek G. 101, 111,
 117
 Popp A. 91, 95, 96
 Popper-Lynkeus J. 89
 Posner C. 140
 Preiß F. 145
 Preiß M. 145
 Probst W. 132
 Proudhon P. J. 97
- Quanter R. 107, 117
- Racowitza H. 88, 123
 Rager F. 100
 Raisuli 145
 Ramus P. 97
 Rathenau W. 107, 113
 Rau H. 133
 Reiche F. 135
 Reimer J. 123
- Reineking L. 147
 Reinhardt L. 134, 136,
 141
 Reischek A. 145
 Reitz A. 134
 Renan E. 117
 Renner K. 85, 88, 91,
 92, 93, 105, 111
 Reyer E. 120
 Richter E. 118
 Richter H. 140
 Riese H. 102
 Riese W. 114
 Rogge W. 111
 Rohlfis G. 145
 Rolland R. 118, 119, 123
 Rönninger H. 145
 Roosevelt Th. 146
 Rosner J. 106
 Roß C. 145
 Rosthorn A. 108, 111
 Roth E. 140
 Rothmayer 137
 Rühle O. 114, 120
 Ruhstrat E. 146
 Rummel W. 146
- Sachs H. 139
 Sack E. 120
 Sajó K. 138
 Salvioli J. 108
 Sanger M. 105
 Sassenbach J. 95, 117
 Schacherl M. 99, 101
 Schachtzabel A. 146
 Schaffer F. X. 134
 Schäffle A. 88
 Schallmayer W. 136
 Schanz G. 90, 95
 Schärf A. 99
 Schaxel J. 136
 Scherer W. 118
 Scheu A. 91, 123
 Scheu H. 91
 Scheyer A. 138
 Schiff W. 99
 Schikowski J. 119
 Schillings C. G. 146
 Schippel M. 92, 99
 Schirrmeister M. 120
 Schlenker 92
 Schlichtegroll C. F. 107
 Schlosser F. Ch. 109
- Schloßmann A. 140
 Schmidt C. W. 137
 Schmidt E. 146
 Schmidt I. W. R. 117
 Schmidt K. 99
 Schneider P. 134
 Schomburgk H. 146
 Schönaich P. 98
 Schönlanck B. 95, 107,
 108
 Schopenhauer A. 113,
 115, 133
 Schott F. 105
 Schult J. 85, 92, 96
 Schulz 93
 Schulz Ch. 146
 Schulz H. 121
 Schulze F. A. 135
 Schulze-Delitzsch H. 90
 Schuster F. 100
 Schwalbe J. 140
 Schwantje M. 102, 115
 Schwarz O. 99
 Schweiger-Lerchenfeld
 A. 107, 146
 Schweinfurth G. 146
 Schwenn O. 147
 Schwiedland E. 101
 Seger G. 98
 Seidel R. 92, 99, 100
 Sellheim F. 140
 Senft F. 134
 Seubert J. 92
 Shakleton E. H. 146
 Sieberth P. 146
 Siegmund F. 133
 Siemsen A. 120
 Silber G. 110
 Silberstein A. 113
 Sinclair U. 101, 117, 118,
 119, 120
 Slatin-Pascha R. 146
 Smola R. 101, 140
 Söllheim F. 92
 Sombart W. 88, 89, 94
 Speiser F. 146
 Spies P. 135
 Spinoza B. 115
 Stahl C. J. 147
 Stanger H. 101
 Stanley H. M. 146
 Staudinger F. 95
 Stefanson W. 146

Autorenregister

- Steffen G. F. 98
Steffens D. 108
Stein L. 105, 110
Stein O. 100
Steinhardt 138
Stepniak 93, 99
Stern J. 85, 88, 113, 116
Stern J. L. 120
Stern M. R. 116
Stier-Somlo F. 96, 98
Stoll H. W. 146
Straas E. 94
Ströbel H. 98
Strunz F. 132
Sullivan W. R. W. 116
Surèn H. 140
Sverdrup O. 146
- Taut B. 100, 119, 147
Taylor F. W. 92
Teichmann E. 136
Teifen T. W. 93
Thiele A. 100
Titus K. 133
Traven B. 146
Troll-Borostyani 95, 121
Trotzky L. 97
Tugendreich G. 140
- Ule W. 146
Umbreit P. 95
Untermann E. 88
- Vandervelde E. 88, 93,
94, 101, 116, 119
Velde Th. van de 102,
140
- Verkauf L. 100
Vischer F. Th. 118, 123
Vogel M. 139
Vogt J. G. 108, 114, 116
Voigt A. 138
Volz B. 146
Vorländer K. 104, 105,
114
- Wagner A. 137
Wahle R. 114
Webb S. 95
Weber K. J. 114
Wegener G. 146
Wehberg H. 98
Weininger O. 102, 114
Weise O. 108
Weise V. 107, 146
Weiß F. 86, 88, 93, 94,
96, 97, 104, 105
Weiß K. 111
Weißkopf H. 121
Wells H. G. 109
Welten H. 137, 138
Wendel F. 101, 119
Wendelmuth G. 102
Weressajew W. 123, 140
Weule K. 107, 108, 141
Wexberg E. 121
Weyrich E. 111, 146
Wickenburg E. 146
Wied M. 146
Wiele H. 146
Wiemann W. 100
Wiese J. 146
Wiese L. 100
Wiesenthal H. 134
Wilbrand R. 101
- Wilker H. 124
Wilser L. 141
Winter G. 92
Winter M. 93, 103, 120
Winter R. 136
Witte J. M. 92
Witlaczil E. 132
Wittels F. 121
Wittner O. 118
Wlassak R. 101, 140
Wlcek F. 100
Woithe 102
Woldt R. 147
Wolf J. 91
Woltmann L. 133
Worgitzky G. 137
Worms R. 105
Woytinsky W. 98
Wustmann 118
- Zahn-Harnack A. 95
Zart V. 134
Zdarsky M. 124
Zehden G. 139
Zell Th. 138
Zemann F. 100
Zetkin K. 95
Zetkin O. 90
Zetschke H. 146
Ziegfeld A. H. 142
Ziegler W. 96, 98
Zimmermann W. F. A.
110, 132
Zobel R. 100
Zsigmondy E. 124
Zur Mühlen H. 123
Zweig St. 118
Zwing K. 94

